



---

**Landkreis**



**Rottweil**

---

**Haushaltssatzung  
und Haushaltsplan  
des Landkreises**

**Wirtschaftsplan des  
Eigenbetriebs Abfallwirtschaft**

**2019**



**Haushaltssatzung und Haushaltsplan  
des Landkreises Rottweil**

**Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft**

**- Haushaltsjahr 2019 -**



## Inhaltsübersicht für den Haushaltsplan des Landkreises Rottweil 2019

<b>Haushaltssatzung</b> .....	3
 <b>Vorbericht</b>	
- Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen .....	5
- Haushaltswirtschaft des Landkreises.....	6
- Allgemeine Übersicht.....	11
- Ausgewählte Veränderungen im Ergebnishaushalt .....	12
- Stand und Entwicklung verschiedener Kennzahlen / Schlüsselpositionen .....	20
- Investive Schwerpunkte 2019.....	26
- Hinweise zu den Teilhaushalten .....	27
- Statistische Angaben .....	68
 <b>Haushaltsplan</b>	
- Gesamtplan - Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt .....	73
- Gesamtplan - Haushaltsquerschnitt.....	77
- Teilhaushalte .....	81
- Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche .....	83
- Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung, Schulen, Straßenbau .....	113
- Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht .....	213
- Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht.....	265
- Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung.....	305
- Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum.....	359
- Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft.....	385
- Stellenplan.....	395
 <b>Anlagen</b>	
Nr. 1 Finanzplanung mit Investitionsprogramm .....	415
Nr. 2 Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität.....	439
Nr. 3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.....	440
Nr. 4 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen .....	441
Nr. 5 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen.....	442
Nr. 6 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden .....	443
Nr. 7 Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten .....	444
Nr. 8 Interne Leistungsverrechnungen.....	447
Nr. 9 Gebäudeunterhaltung und -instandsetzungen .....	451
Nr. 10 Steuerkraftsummen der Gemeinden und Kreisumlage.....	454
Nr. 11 Sammelnachweis über die Zuweisungen, Beiträge, Umlagen usw. an Gemeinden, Verbände, Vereine usw.....	456
Nr. 12 Überleitung der kameralen Unterabschnitte zu den neuen Produktgruppen ..	461
Nr. 13 Wirtschaftslage Energieagentur Landkreis Rottweil GbR.....	464
Nr. 14 Wirtschaftsplan und Finanzplan für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Rottweil.....	465



## Haushaltssatzung

### des Landkreises Rottweil für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund der §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in den jeweils geltenden Fassungen hat der Kreistag am 17.12.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

#### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	im <b>Ergebnishaushalt</b> mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	178.419.365 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-170.818.595 €
1.3	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>7.600.770 €</b>
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	-
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	-
1.6	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	-
1.7	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	<b>7.600.770 €</b>
2.	im <b>Finanzhaushalt</b> mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	176.863.465 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-167.568.995 €
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>9.294.470 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.831.000 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-10.140.700 €
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>-8.309.700 €</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>984.770 €</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	6.825.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-300.000 €
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>6.525.000 €</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>7.509.770 €</b>

## **§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **6.825.000 €**

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **0 €**

## **§ 4 Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **20.000.000 €**

## **§ 5 Kreisumlagehebesatz**

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 29,50 % der für das Haushaltsjahr 2019 festgestellten Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

Rottweil, 17.12.2018

Der Vorsitzende des Kreistags



Dr. Wolf-Rüdiger Michel  
Landrat

# Vorbericht zum Haushaltsplan 2019

## 1. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

### 1.1 Allgemeine Ausgangslage

Nach der Mai-Steuerschätzung 2018 geht das Bundesfinanzministerium von einem Zuwachs an Steuern bei dem öffentlichen Gesamthaushalt von 5,1 v.H. für das Jahr 2018 aus. Die Gemeinschaftssteuern und damit auch deren Gemeindeanteile liegen mit Stand August 2018 7,0 v.H. über denen des Vorjahreszeitraums. Die Bundesregierung erwartet für 2018 ein Anstieg des Bruttoinlandsprodukts um real 2,3 v.H.

Dem wirtschaftlichen Aufschwung wird eine breite binnen- und außenwirtschaftliche Basis bescheinigt. Der Geschäftsklimaindex liegt im September 2018 bei 103,7 und damit etwas unter dem Jahresmittelwert 2018 von 106,8. Die Verbraucherpreise entwickeln sich in normalen Bahnen, die Inflationsrate beträgt im September 2018 2,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.

### 1.2 Herbstgutachten der großen Wirtschaftsforschungsinstitute und Konjunkturwerte

Die großen Wirtschaftsforschungsinstitute haben am 27. September 2018 ihr Herbstgutachten unter dem Titel „Aufschwung verliert an Fahrt – Weltwirtschaftliches Klima wird rauer“ vorgestellt. Die Institute sehen in ihrer Gemeinschaftsdiagnose eine Verlangsamung der Konjunktur. Erwartet wird für 2018 eine Zunahme des realen Bruttoinlandsprodukts um 1,7 v.H. In den Jahren 2019 und 2020 dürfte die Wirtschaftsleistung um 1,9 v.H. und 1,8 v.H. expandieren. Die Risiken für die deutsche Konjunktur hätten zugenommen und das handelspolitische Klima sei weltweit rauer geworden. Die Beschäftigung dürfte weiter spürbar, wenngleich mit abnehmendem Tempo ausgeweitet werden. Prognostiziert wird ein Rückgang der Arbeitslosenquote von 5,2 v.H. in 2018 auf 4,8 v.H. in 2019 und 4,5 v.H. in 2020. Die Inflationsrate wird 2018 bei 1,8 v.H., 2019 bei 2,0 v.H. und 2020 bei 1,9 v.H. gesehen.

### 1.3 Stabilitätsrat

Nach dem Haushaltsgrundsätzegesetz ist Aufgabe des Stabilitätsrats die laufende Überwachung der Haushalte des Bundes und der Länder sowie die Beratung zur Koordinierung der Haushalts- und Finanzplanungen des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände über die zugrunde liegenden volks- und finanzwirtschaftlichen Annahmen.

Der unterstützende Arbeitskreis Stabilitätsrat sieht in seiner 17. Sitzung am 26.06.2018 die Wachstumsprognosen der Bundesregierung als plausibel an. Beim gesamtstaatlichen Finanzierungssaldo in der Maastrichtabgrenzung wurden positive Finanzierungssalden für 2018 mit 1 ¼ v.H. und 2019 mit 1 v.H. vorausgesagt.

Für die kommunale Ebene wurden Finanzierungssalden in 2018 mit 9,5 Mrd. €, 2019 mit 7,5 Mrd. €, 2020 mit 5 Mrd. €, 2021 mit 5 Mrd. € und 2022 mit 2,5 Mrd. €, erwartet. Die kommunalen Spitzenverbände sehen diese Prognosen als zu optimistisch an und gehen in 2018 von 7,6 Mrd. €, 2019 von 5 Mrd. € und 2020 von 6 Mrd. € aus.

## 2. Haushaltswirtschaft des Landkreises

### 2.1 Rückblick auf die Haushaltswirtschaft 2017 und 2018

Die **Jahresrechnung 2017** war am 25.06.2018 erstellt und wurde vom Kreistag am 17.12.2018 festgestellt. Sie schließt in Einnahmen und Ausgaben (Soll) mit 196.558.550,02 € ab. Hiervon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 176.822.029,28 € und auf den Vermögenshaushalt 19.736.520,74 €. Die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt betrug 16.530.003,38 €. Eine Kreditaufnahme erfolgte nicht. Statt der geplanten Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 5.000.000,00 € erfolgte eine zusätzliche Zuführung in Höhe von 11.653.258,61 €, was insofern einer Haushaltverbesserung von 16.653.258,61 € gleichkommt. Die Verschuldung belief sich zum 31.12.2016 auf 525.000 € bzw. 3,79 € je Einwohner. Bereinigt um aufgelöste Haushaltsausgabereste in Höhe von 14,41 Mio. € und nur bedingt werthaltige Forderungen in Höhe von 4,2 Mio. € ergäbe sich ein Ergebnis von -1,957 Mio. €

Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Gesetzmäßigkeit der **Haushaltssatzung 2018** mit Schreiben vom 28. Februar 2018 bestätigt sowie den Gesamtbetrag der geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von 2.300.000 € genehmigt. Dabei wurde angemerkt:

Für das Haushaltsjahr 2018 sind im Finanzhaushalt erneut beachtliche Auszahlungen aus Investitionstätigkeit eingeplant. Der Ansatz in Höhe von rd. 21,1 Mio. Euro beinhaltet allerdings auch Haushaltsausgabereste aus Vorjahren, die aufgrund der rechtlichen Vorgaben der Doppik nicht übernommen werden durften und erneut zu veranschlagen waren. Der voraussichtlich erwirtschaftete Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von knapp 3,5 Mio. Euro reicht zur Finanzierung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit jedoch bei Weitem nicht aus. Neben einer Kreditermächtigung in Höhe von 2,3 Mio. Euro sind zusätzlich erhebliche Rückgriffe auf die liquiden Eigenmittel vorgesehen. Diese sind zu Beginn des Haushaltsjahres mit rund 19,34 Mio. Euro zwar noch ausreichend vorhanden, um den Zahlungsmittelabfluss nach den bisherigen Plandaten auszugleichen und somit die rechtzeitige Leistung der Auszahlungen zu sichern. Insbesondere für die Finanzplanungsjahre 2020 und 2021 sind allerdings zusätzliche Kreditaufnahmen von insgesamt 14,5 Mio. Euro vorgesehen.

Aufgrund der positiven Entwicklung des Kreishaushalts in den Jahren 2016 und 2017 konnte auf die darin festgesetzten Kreditaufnahmen verzichtet werden. Auch das Ergebnis der Eckdatenumfrage im Regierungsbezirk Freiburg für das Jahr 2018 (Stand: 20.12.2017) bestätigt die solide Bewirtschaftung der Kreismittel. Auf dieser Grundlage konnte daher die Genehmigung für die vorgesehenen Kreditaufnahmen erfolgen.

### 2.2. Grundsätze für die Aufstellung des Haushaltsplans 2019

Die dargestellten Rahmenbedingungen bestimmen die Situation beim Kreishaushalt. Bei dieser Sachlage hat sich die Kreiskämmerei für den Haushalt 2019 folgende Ziele gesetzt:

- Notwendige Erhöhungen der Budgets der einzelnen Ämter sind zu begründen. Der jährliche hälftige Budgetübertrag ins Folgejahr ist entfallen.
- Budgetmittel für Vermögensgegenstände über 800 € (netto) werden, soweit Beschaffungen dringend notwendig sind, bereitgestellt. Die Beschaffungen sind zu begründen.
- Bei den Kreisschulen werden die zur Selbstbewirtschaftung zur Verfügung gestellten Budgets nach den üblichen Anteilen an den Sachkostenbeiträgen ermittelt. Durch die laufenden

erheblichen Investitionen verbleiben auch in 2019 kaum Spielräume für Sondermittel. Die angesparten Mittel aus 2018 werden als Ermächtigungen nach 2019 übertragen.

- Besoldungsanpassungen und Entgelterhöhungen, die unbestritten berechtigt sind, führen ebenso wie einzelne Beförderungen und Höhergruppierungen, zu Steigerungen bei den Personalausgaben. Neben zwingend umzusetzenden Höhergruppierungen bei Beschäftigten sollen auch Beförderungen bei Beamten erfolgen. Insgesamt kommt aber auch in 2019 nur eine vertretbare Steigerung der Personalausgaben in Betracht. Zusätzliche Stellen kommen nur in Ausnahmefällen in Betracht.

Der Haushaltsentwurf der Verwaltung entspricht diesen Vorgaben.

## **2.3 Allgemeine Hinweise zum Haushalt 2019**

### **1. Kein Druck von Planansätzen mit Null-Werten**

In der durch Gesetz vorgegebenen Struktur werden Positionen, die keinen Planwert enthalten, im Haushalt nicht dargestellt.

### **2. Gliederung des Haushalts**

Der Haushalt ist gem. § 4 Abs. 1 GemHVO nach der örtlichen Organisation nach der Dezernatsstruktur gegliedert. Die Teilhaushalte wiederum sind in vorgegebene Produktbereiche unterteilt.

### **3. Ausgeübte Wahlrechte und Entscheidungsmöglichkeiten**

#### Geringwertige Wirtschaftsgüter

Für bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens bis zu einem Wert von 800 € netto wird die Vereinfachungsregelung des § 38 Abs. 4 GemHVO in Anspruch genommen. D.h. Wirtschaftsgüter werden erst ab einem Wert von 800 € netto bilanziert und abgeschrieben. Betragsmäßig darunter liegende Wirtschaftsgüter werden im Jahr ihrer Anschaffung voll als Aufwand erfasst.

#### Darstellung der Investitionstätigkeit

Gem. § 4 Abs. 4 GemHVO wird der Teilfinanzhaushalt auf die Darstellung der Investitionstätigkeit beschränkt.

Für die Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen wird keine örtliche Wertgrenze festgelegt. D.h. es werden alle Investitionen einzeln dargestellt.

### **2.3.1 Ergebnishaushalt**

## **4. Zu den wichtigsten Erträgen und Aufwendungen des Landkreises ist anzumerken:**

### **a) Erträge**

Die **Kreisumlage** erbringt knapp ein Drittel der Erträge des Kreishaushalts. Nur über die Gestaltung dieser wichtigsten Einnahmequelle lässt sich eine gewisse Kontinuität in der Aufgabenerfüllung des Landkreises sicherstellen. Siehe hierzu auch die separate Anlage 10 zur Kreisumlage.

Die Steuerkraftsumme der Kreisgemeinden des Jahres 2017, die für die Berechnung der Kreisumlage im Haushaltsjahr 2019 maßgebend ist, stieg im Vergleich zum Vorjahr um 6,7 v.H. auf 218,2 Mio. €.

Nachdem die Einnahmen aus gemeinschaftlichen Steuern im Land von Januar bis August um 7,0 v.H. über dem Vorjahreszeitraum lagen, kann auch im Landkreis Rottweil von einem Anstieg ausgegangen werden, was für das Kreisumlageaufkommen in 2018 von Bedeutung ist. Die für den Kreisbereich vergleichsweise gewichtigeren Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer dürften nach der Mai-Steuerschätzung 2018 auf Jahresende 5,2 v.H. über dem Vorjahresergebnis liegen, so dass insgesamt mit einem Anstieg der Steuerkraftsumme der Gemeinden gerechnet werden darf.

Während der Kreisumlagehebesatz in den Jahren 2007 bis 2009 von 34,5 auf 29,5 v.H. gesenkt werden konnte, musste er in den Haushaltsjahren 2010 auf 30,1 v.H. und 2011 auf Höchststand mit 35,1 v.H. angehoben werden, um das Defizit der Krankenhäuser ausgleichen zu können. In den Folgejahren konnte der Hebesatz wieder schrittweise auf 28,0 v.H. in 2014 und 2015 reduziert werden. Trotz sparsamer Haushaltsführung musste der Landkreis im Haushalt 2016 den Hebesatz auf 30,0 v.H. anheben, um dringend notwendige Investitionen vor allem in Schulen, Straßen und das Kreisfeuerwehrwesen sowie in die Breitbandversorgung tätigen zu können. In 2017 lag der Kreisumlagehebesatz bei 28,5 v.H. und in 2018 bei 29,25 Prozentpunkten. In 2019 ist eine Anhebung auf 29,5 v.H. erforderlich, um die Höhe der Kreditaufnahme im Rahmen zu halten.

Die damit entstehende Belastung der Gemeinden ist im Landesvergleich nach wie vor vertretbar. Der Landesdurchschnitt beim Kreisumlagehebesatz liegt im Haushaltsjahr 2018 bei 30,87 v.H. und damit 1,62 v.H. über dem des Landkreises. Das Umlageaufkommen im Landkreis liegt 2019 um 4,5 Mio. € über dem Ansatz 2018. Der Umlagebedarf ist generell Ausfluss der unzureichenden Kreisfinanzierung, d.h. der mangelnden Ausstattung des Landkreises mit Steuer- und Finanzausgleichsleistungen.

Mangels eigener Steuereinnahmen muss der Blick des Landkreises notgedrungen in besonderem Maße gleich in doppelter Hinsicht auf die Struktur und Entwicklung des **kommunalen Finanzausgleichs** gerichtet werden. Zum einen bilden die Zuweisungen des Landes aus dem kommunalen Finanzausgleich neben der Kreisumlage die wichtigste Einnahmequelle. Zum anderen hängt die Höhe der Kreisumlage unmittelbar von der Ausgleichsgestaltung des kommunalen Finanzausgleichs ab. Der Finanzausgleich nach den §§ 8, 11, 22 und 25 FAG führt unter Berücksichtigung der Finanzausgleichsumlage im Vergleich zum Vorjahr zu einer Verbesserung von 1,7 Mio. €.

Die Entwicklung der Gebühreneinnahmen des Landkreises hat sich in den vergangenen Jahren ebenfalls nicht losgelöst von der wirtschaftlichen Entwicklung vollzogen. Innerhalb des Gebührenbereichs dominieren auf Landkreisebene verschiedene Verwaltungsgebühren diesen Einnahmebereich (z.B. in den Bereichen Baurecht, Vermessung, Kfz-Zulassung), die zum Teil eng mit der wirtschaftlichen Lage und den entsprechenden Aktivitäten verbunden sind. Die Einnahmen bei der Grunderwerbsteuer schwanken sehr stark von Monat zu Monat und entwickeln sich im Jahr 2018 besser als geplant. In 2019 wird der Ansatz daher auf 6,4 Mio. € erhöht.

**Ersätze für soziale Leistungen** werden in verschiedenen Bereichen geleistet.

Arbeitsuchende, die erwerbsfähig sind, erhalten Leistungen der Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch II (Hartz IV). Im Kreis Rottweil wird die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Sozialgesetzbuch II seit 01.01.2012 gemäß Beschluss des Kreistags vom 25.10.2010 in einer gemeinsamen Einrichtung (Jobcenter) wahrgenommen. Träger dieser gemeinsamen Einrichtung sind die Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen und der Landkreis Rottweil. Während das Gesetz den Landkreis zum Träger der Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmaliger Hilfen, einer abgegrenzten Liste von Eingliederungsleistungen sowie der Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket bestimmt, trägt die Bundesagentur für Arbeit die übrigen Leistungen.

Die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung bei den Empfängern von Arbeitslosengeld II ist für Baden-Württemberg in 2019 auf 48,3 v.H. (Vorjahr 52,9 v.H., Plan 52,2 v.H.) festgesetzt. Darin enthalten ist die Erstattung der Kosten für das Bildungs- und Teilhabe paket (Schulausflüge, Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben) für die Personenkreise der Leistungsbereiche SGB II, SGB XII, Kinderzuschlag und Wohngeld. Auch enthalten ist ein Anteil für die zusätzlichen Verwaltungskosten. Ebenfalls enthalten in der Bundesbeteiligung ist seit 2015 eine vorläufige kommunale Entlastung vor dem Hintergrund stark steigender Kosten der Eingliederungshilfe. Diese Kostenerstattung wird 2019 im Rahmen des 5 Mrd. € Pakets des Bundes zur Unterstützung der Kommunen auf 3,3 v.H. (Vorjahr 7,9 v.H.) abgesenkt. Von diesem Paket profitieren die kreisangehörigen Gemeinden über steigende Umsatzanteile in weit stärkerem Maße, obwohl in Baden-Württemberg allein die Stadt- und Landkreise die Eingliederungskosten tragen. Im Landkreis Rottweil dürfte die Entlastung der Gemeinden 2019 in Summe 5,8 Mio. € (Vorjahr 3,6 Mio. €) ausmachen, was einer Entlastung von 2,7 Punkten Kreisumlage in 2019 entspricht. Der KdU-Kostenanteil für flüchtlingsbedingte Unterbringungskosten (9,1 v.H.) wird auch 2019 beibehalten.

Die Bundesbeteiligung an der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beträgt seit 2014 100 v.H. der Aufwendungen. Allerdings trägt der Landkreis über die Hilfe zum Lebensunterhalt die Kosten bis zur Feststellung der Erwerbsunfähigkeit.

Die Kosten für Unterbringung, Geld- und Sachleistungen von Flüchtlingen werden über eine Spitzabrechnung vom Land erstattet. Auf eine jährliche pauschale Abschlagszahlung erfolgt jeweils eine vollständige Erstattung der Kosten nach Rechnungslegung. Allerdings werden nicht alle Personal- und Verwaltungskosten erstattet. Der Landkreis Rottweil hat dabei, bei im Landesvergleich unterdurchschnittlichen Kosten, Rückzahlungen zu leisten. Für 2014 und 2015 waren dies 505 T€ und 1,312 Mio. €. Für 2016 werden es voraussichtlich 2,6 Mio. € und für 2017 1,2 Mio. € sein. Diese Mittel wurden in den vergangenen Jahren als Deckungsmittel in den Kreishaushalten eingesetzt.

## **b) Aufwendungen**

Im Jahr 2019 werden die Aufwendungen des Ergebnishaushalts unter dem Vorjahresniveau liegen. Neben allgemeinen Kostensteigerungen und steigenden Personalkosten wirken sich geringere Sozialausgaben positiv aus. Die Bauunterhaltungskosten sind im Vergleich zum Vorjahr um 379 T€ niedriger. Die Bewirtschaftungskosten liegen etwas unter dem Vorjahresansatz.

In den einzelnen Bereichen der sozialen Leistungen ist insgesamt mit folgenden Entwicklungen zu rechnen:

Kostenrisiken im Bereich der Sozialhilfe liegen einerseits in der konjunkturellen und andererseits in der demografischen Entwicklung. Zum einen bestimmen die Arbeitslosenzahlen die Kosten bei den Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II. Zum anderen werden die Menschen älter, womit auch die Ausgaben für Gesundheit und soziale Leistungen ansteigen. Bei den Sozialleistungen hat sich ein neuer Schwerpunkt herausgebildet. Die noch hohe Zahl an Asylbewerbern im Landkreis wirkt sich weiterhin beim Umfang der Leistungen und bei den Personalaufwendungen aus. Die Kostenerstattung durch das Land erfolgt aufgrund einer Spitzabrechnung wie unter a) erwähnt.

Die demografische Entwicklung hat auch auf die Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen erhebliche Auswirkungen. Dies gilt sowohl innerhalb als auch außerhalb von Einrichtungen. Das historisch bedingt niedrigere Durchschnittsalter von behinderten Menschen gleicht sich dem Durchschnittsalter der gesamten Bevölkerung an. Der Landkreis, der für die

ambulanten und stationären Hilfen für behinderte Menschen zuständig ist, trägt diese Ausgaben, die Jahr für Jahr steigen.

Die Entwicklung der Personalaufwendungen wird 2019 einerseits von zu erwartenden Besoldungserhöhungen sowie von vereinbarenden Tarifen im Bereich der Beschäftigten geprägt. Auch die neue Entgeltordnung führt zu mehr Personalaufwand. Auf die Ausführungen zum Stellenplan wird verwiesen.

Auf dem Gebiet des ÖPNV / Schülerbeförderung besteht im Landkreis, gemessen am finanziell Machbaren, ein intaktes Verkehrssystem. Getragen wird dies durch einen inzwischen 16 Jahre alten Verkehrsverbund unter Einbeziehung von Regelungen mit den benachbarten Verbänden und dem Ringzugkonzept. Dabei erweist sich der Betrieb des Ringzugs viel erfolgreicher als erwartet. Der Zuschussbedarf des Landkreises für ÖPNV, Schülerbeförderung und Ringzug insgesamt steigt gegenüber dem Vorjahr um 255 T€ auf rund 2,718 Millionen Euro. Im Gegensatz zu den Vorjahren wurden nun die Personal- und Sachkosten in die Betrachtung miteinbezogen.

Der laufende Sachaufwand, zu dem die unterschiedlichsten Positionen, wie Unterhalt von Grundstücken und baulichen Anlagen, Erwerb von Gebrauchsgegenständen, Mieten und Pachten, Geschäftsaufwand bis hin zu Erstattungen von Schülerbeförderungskosten an private Träger gehören, steigt gegenüber dem Vorjahr an.

Einsparungen im Bereich des laufenden Sachaufwands wurden bereits bisher realisiert und werden weiter angestrebt. Optimierungspotentiale sollen genutzt werden. Angesprochen seien insbesondere Energiemanagement, energetische Bausanierungen, Reinigungsmanagement. Die Grenzen sind dort erreicht, wo spürbare Einbußen bei Quantität und Qualität der Leistungen beim Bürger eintreten.

### **2.3.2 Finanzhaushalt**

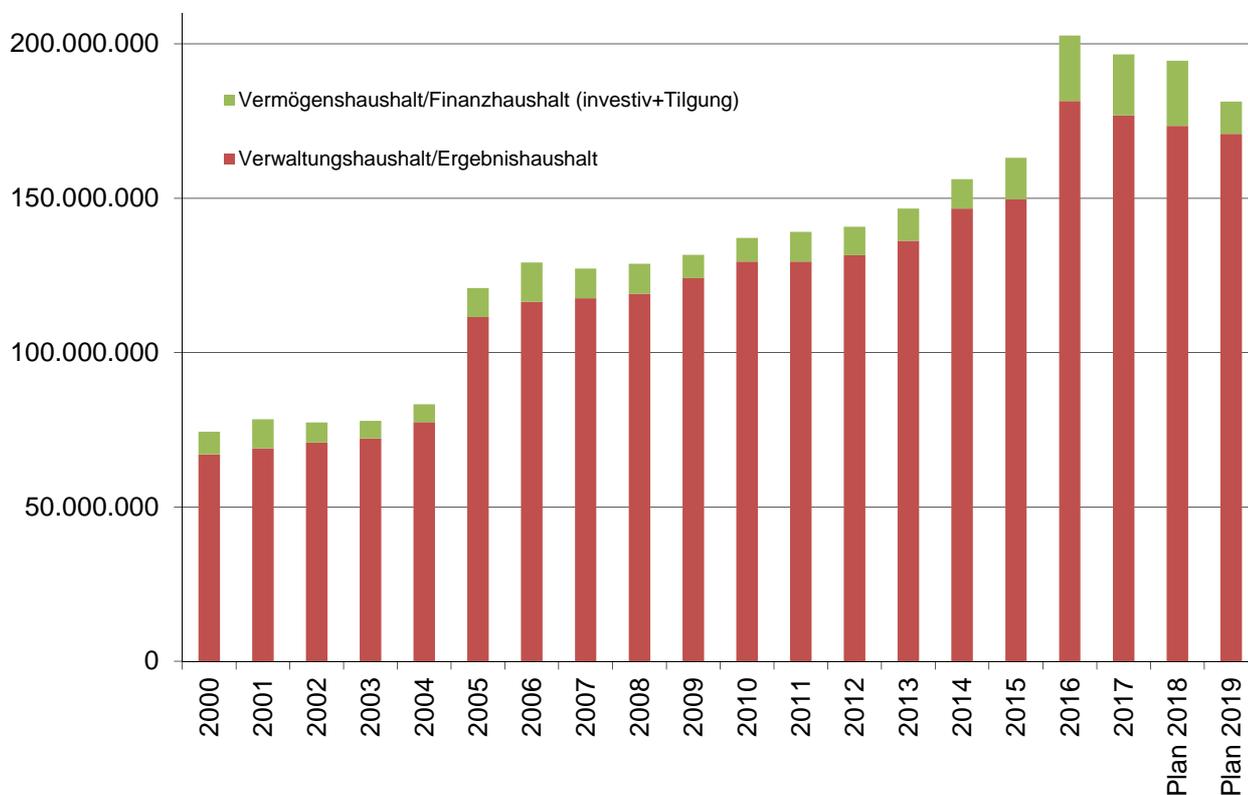
Nach Abzug der Nettoabschreibungen trägt ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ergebnishaushalt) abzüglich der Tilgungsrate zur Finanzierung von Investitionen bei. Der Finanzierungsmittelbedarf für die im Jahr 2019 notwendigen Investitionen und Investitionsförderungen kann nicht mehr aus dem Zahlungsmittelbestand gedeckt werden. Zum Ausgleich sind Kreditaufnahmen in Höhe von 6,825 Mio. € notwendig. Am Jahresende 2019 sind über die Mindestliquidität mit 3,530 Mio. € und der ZVK-Rücklage mit 10,2 Mio. € lediglich noch 3 T€ freie liquide Mittel vorhanden. Siehe hierzu auch Anlage 2 mit der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität.

Dies bedeutet, dass der Landkreis Investitionen größtenteils nur über Kreditaufnahmen bewältigen kann. Investitionen werden in 2019 vor allem in Schulen und Kreisstraßen getätigt.

## Allgemeine Übersicht - Entwicklung des Haushaltsvolumens

	Plan 2018	Plan 2019
Ergebnishaushalt (ordentl. Aufwand)	173.397.510	170.818.595
Finanzhaushalt (investiv+Tilgung)	<u>21.171.370</u>	<u>10.440.700</u>
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>194.568.880</b>	<b>181.259.295</b>

Das Haushaltsvolumen bewegt sich seit Jahren tendenziell stetig aufwärts. Einen größeren Sprung gab es durch die Eingliederung der Ämter nach dem Verwaltungsstruktur-Reformgesetz 2005. Durch den Umstieg auf die Doppik in 2018 ändert sich auch das Volumen des Gesamthaushalts. Die Zahlen sind nur eingeschränkt vergleichbar, zeigen jedoch noch die Tendenz auf.



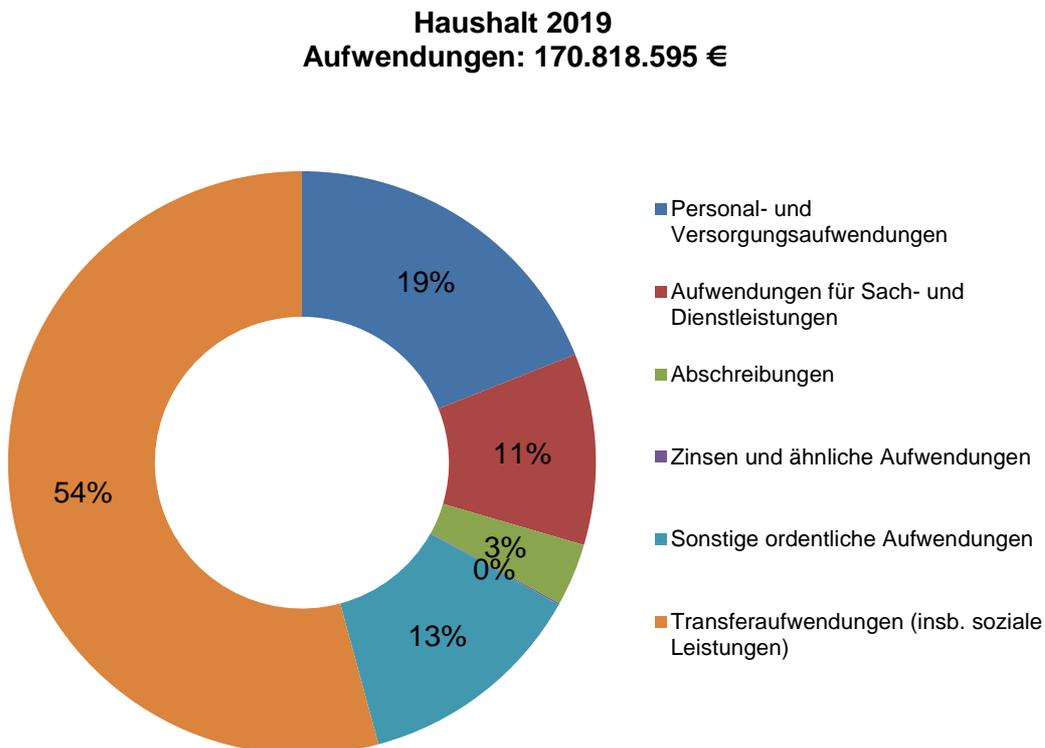
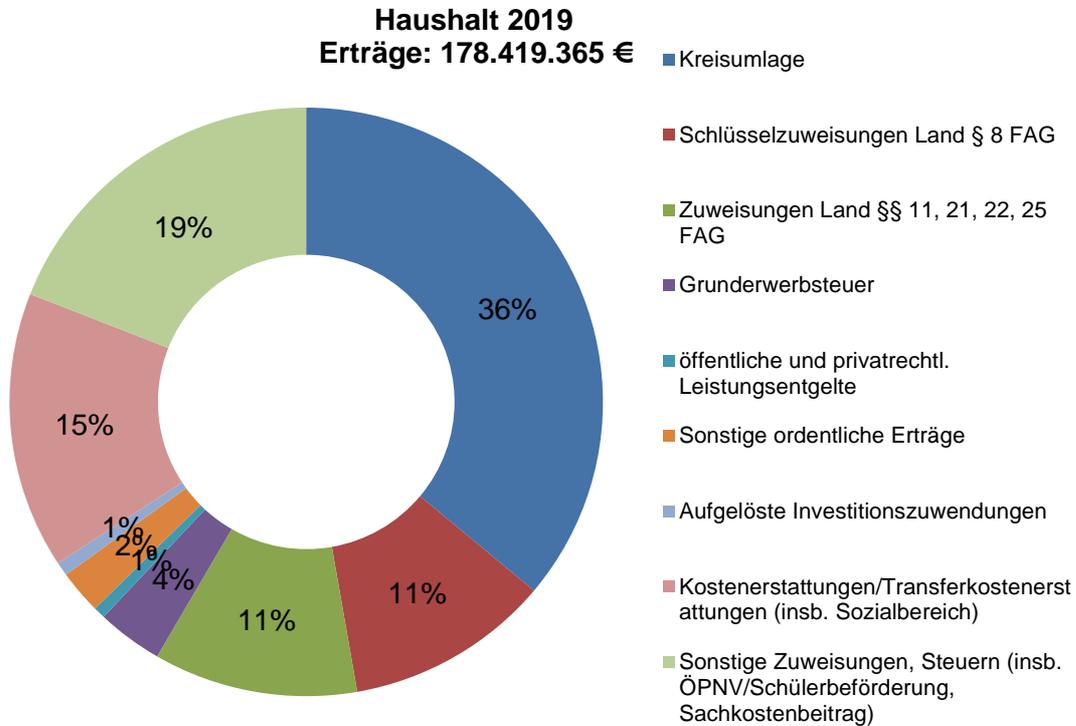
## Ausgewählte Veränderungen im Ergebnishaushalt 2019 (in Mio. €):

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
<b>1. Erträge</b>		
• Kreisumlage	64,362	59,815
• Finanzausgleichsgesetz		
- Schlüsselzuweisungen (§ 8)	19,924	19,091
- Zuweisung nach der Einwohnerzahl (§ 11 Abs. 1)	2,278	1,667
- Sonderbehörden 1995 (§ 11 Abs. 4)	9,439	2,131
- Verwaltungsreform (§ 11 Abs. 5)		7,115
- Soziallastenausgleich zwischen den Landkreisen (§ 22)	3,217	3,164
- Zuweisung Land Digitalisierung Schulen	0,174	0,000
• Sachkostenbeiträge und Semestergebühren	5,323	5,138
• Gebühren, Entgelte und Bußgelder	5,541	5,626
• Grunderwerbsteuer	6,400	5,350
• Zuweisungen Breitband Bund und Land	3,338	8,292
• Zuweisungen Breitband Gemeinden (Projekt Schulen)	0,203	0,000
• Verwaltungskostenerstattung für Maßnahmen an Bundesstraßen	0,090	0,030
<b>2. Aufwendungen</b>		
• Personalausgaben	32,571	31,944
• Sozial- und Jugendhilfe (Nettoressourcenbedarf inkl. Personal + ILV)	-66,357	-68,976
• Umlagen		
- Finanzausgleichsumlage	5,276	5,496
- KVJS	0,627	0,665
• Gebäudeunterhaltung (Anlage 12)	2,916	3,295
• Gebäudebewirtschaftung	4,098	4,128
• Gemeinschaftsaufwand – Zuschussbedarf (inkl. ILV)	0,925	0,671
• ÖPNV, Ringzug (Nettoressourcenbedarf inkl. Personal + ILV)	-2,365	-2,361
• Aufwand Breitband	1,000	1,400
• Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		
- Kreisentwicklungsplanung	0,020	0,020
- Begleitung Gebäudestrategie	0,430	0,300
- Schulentwicklungskonzept	0,015	0,015
- Organisationsuntersuchung Straßenbauamt	0,050	0,050
- GPA-Prüfungskosten	0,005	0,045
- Organisationsuntersuchung allgemein	0,105	0,002
• Einführung DMS in verschiedenen Teilbereichen	0,164	0,045
• Schülerunfallversicherung	0,210	0,200
• Ausgaben im Straßenhaushalt		
- Leitplankentausch	0,050	0,110
- Umrüstung auf LED	0,000	0,325
• Zinsen	0,115	0,035

Anmerkung: Die Auflistung der einzelnen Ertrags- und Aufwendungsarten ist nicht abschließend.

## Ergebnishaushalt 2019

Der Gesamtergebnishaushalt enthält sämtliche Erträge und Aufwendungen eines Haushaltsjahres. Der Kreishaushalt 2019 enthält ordentliche Erträge in Höhe von 178.419.365 € und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 170.818.595 € Euro. Im Ergebnishaushalt ist ein positives Gesamtergebnis in Höhe von 7.600.770 € ausgewiesen.



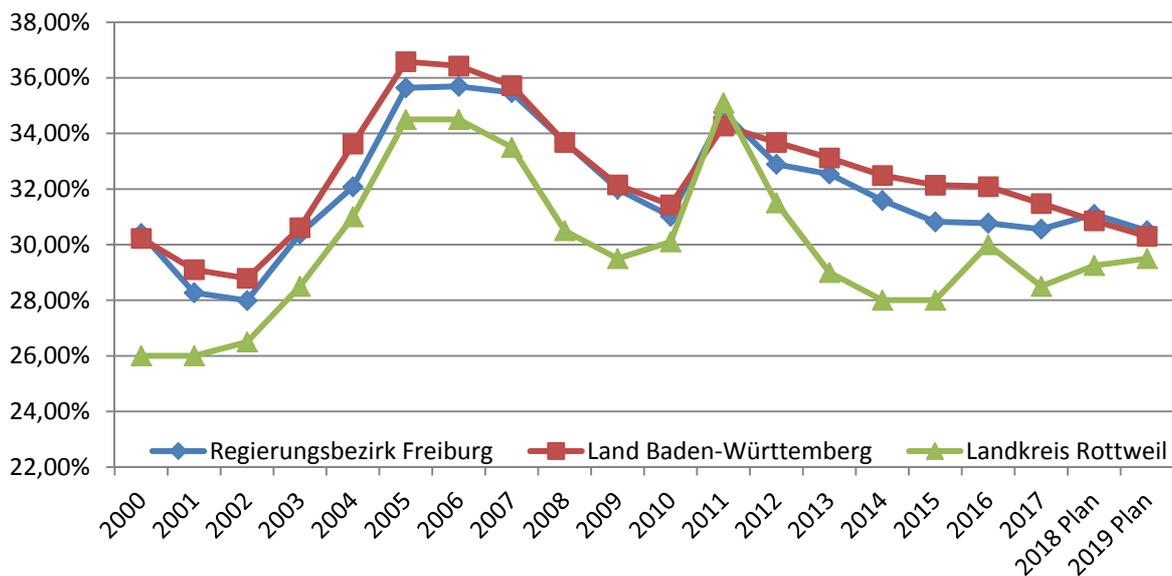
## Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen

### Kreisumlageentwicklung

Der Hebesatz der wichtigsten Ertragsart des Landkreises wird in Relation zu den durchschnittlichen Hebesätzen im Regierungsbezirk Freiburg und dem Land Baden-Württemberg dargestellt.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Landkreis Rottweil	28,50%	29,25%	29,50%
Regierungsbezirk Freiburg	30,56%	31,09%	30,50%
Land Baden-Württemberg	31,48%	30,86%	30,30%

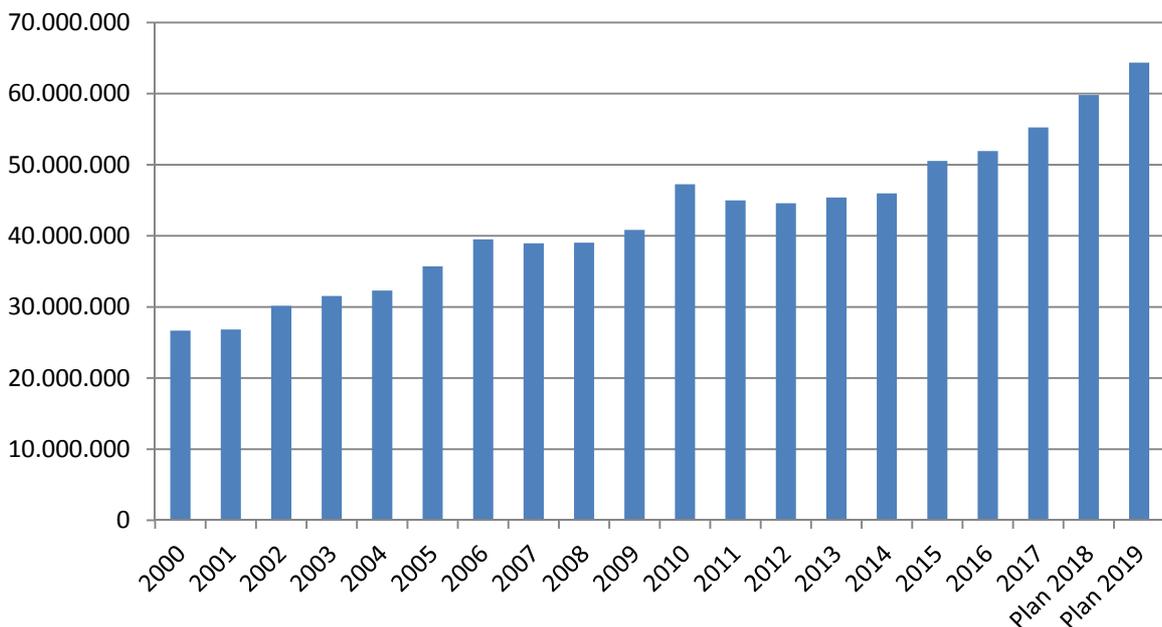
\* Die Daten sind noch vorläufig



### Kreisumlageaufkommen

Das Kreisumlageaufkommen hat sich seit dem Jahr 2000 wie folgt entwickelt:

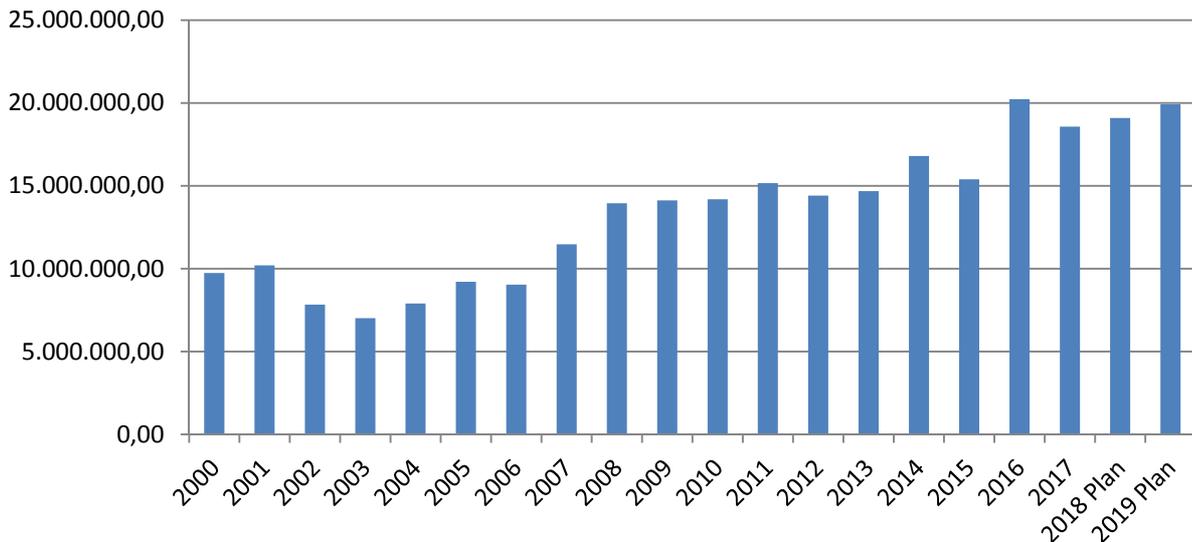
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Kreisumlageaufkommen	55.243.428	59.814.900	64.361.900



## Zuweisung nach der mangelnden Steuerkraft - Schlüsselzuweisung § 8 FAG

Der Landkreis partizipiert über die Schlüsselzuweisungen an den anteiligen Einnahmen des Landes aus der Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuer. Dem nach vorgegebenen Kriterien ermittelten Finanzbedarf wird die Steuerkraft des Landkreises gegenübergestellt, welche sich aus den Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer und der Kreisumlage berechnet. Dabei wird allerdings der durchschnittliche Hebesatz der Landkreise in Baden-Württemberg zugrunde gelegt.

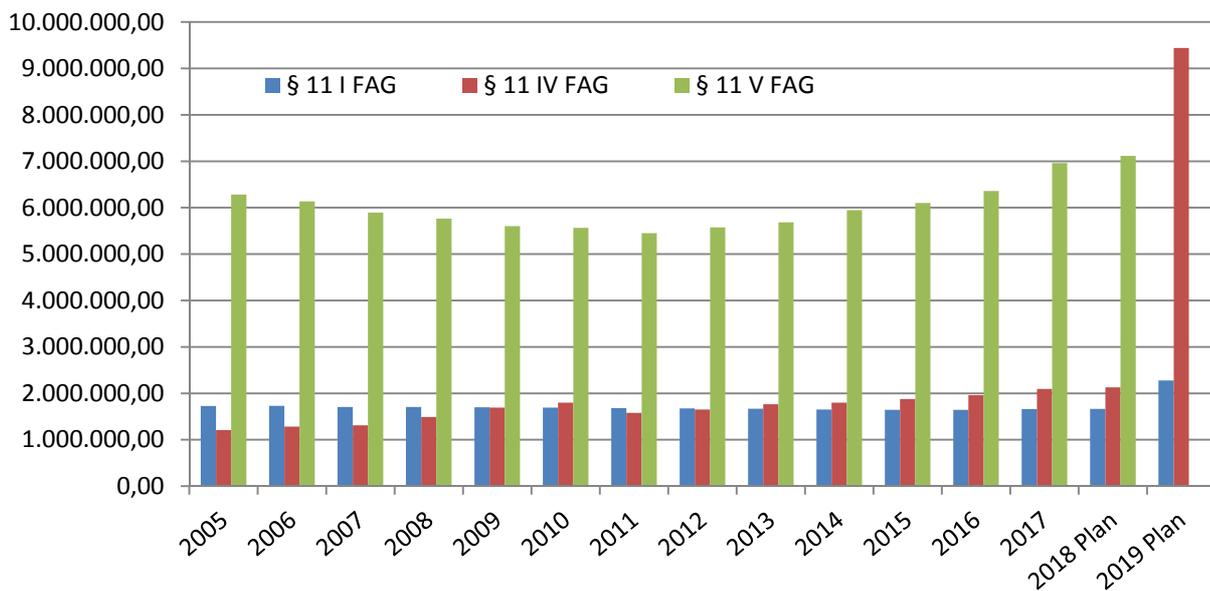
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Schlüsselzuweisung § 8 FAG	18.571.352 €	19.090.500 €	19.924.700 €



## Zuweisungen nach § 11 I, IV, V FAG

Der Kreis erhält Zuweisungen nach § 11 FAG für die Einwohnerzahl (I), für die Sonderbehördeneingliederung (IV) und für die Verwaltungsstruktur-Reform (V).

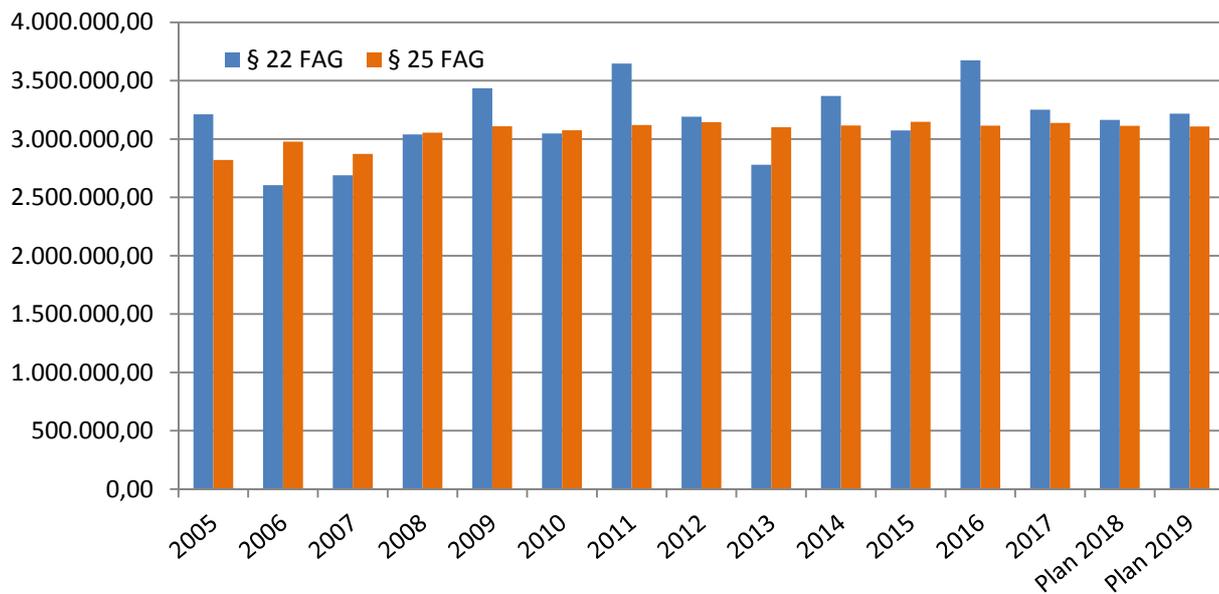
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Zuweisungen nach § 11 I, IV, V	10.717.219 €	10.912.200 €	11.717.200 €



## Zuweisungen nach §§ 22 und 25 FAG

Der Landkreis erhält nach § 22 FAG einen sogenannten Status-Quo-Ausgleich, dabei werden die den Stadt und Landkreisen durch die Auflösung der Landeswohlfahrtsverbände entstehenden Be- und Entlastungen ab dem Jahr 2005 jährlich aufkommensneutral zwischen den Stadt und Landkreisen ausgeglichen. Nach § 25 FAG erhält der Landkreis je Kilometer Kreisstraße Zuwendungen des Landes.

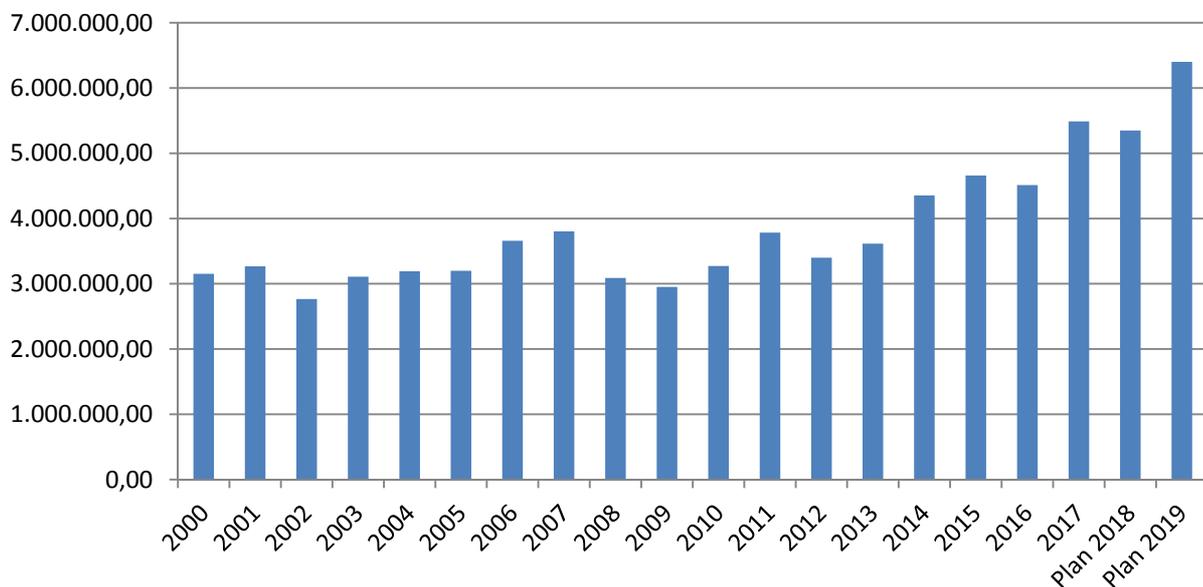
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
§ 22 FAG	3.250.530 €	3.164.000 €	3.217.100 €
§ 25 FAG	3.137.280 €	3.112.600 €	3.108.000 €



## Grunderwerbsteuer

Neben der Kreisumlage und den Finanzaufweisungen ist die Grunderwerbsteuer die wichtigste Einnahmequelle. Die Grunderwerbsteuer wird gem. der gesetzlichen Regelung von den Finanzämtern erhoben und an die Landkreise weitergeleitet. Den Landkreisen wird die in ihrem Gebiet aufkommende Steuer in Höhe von 38,85 % überlassen.

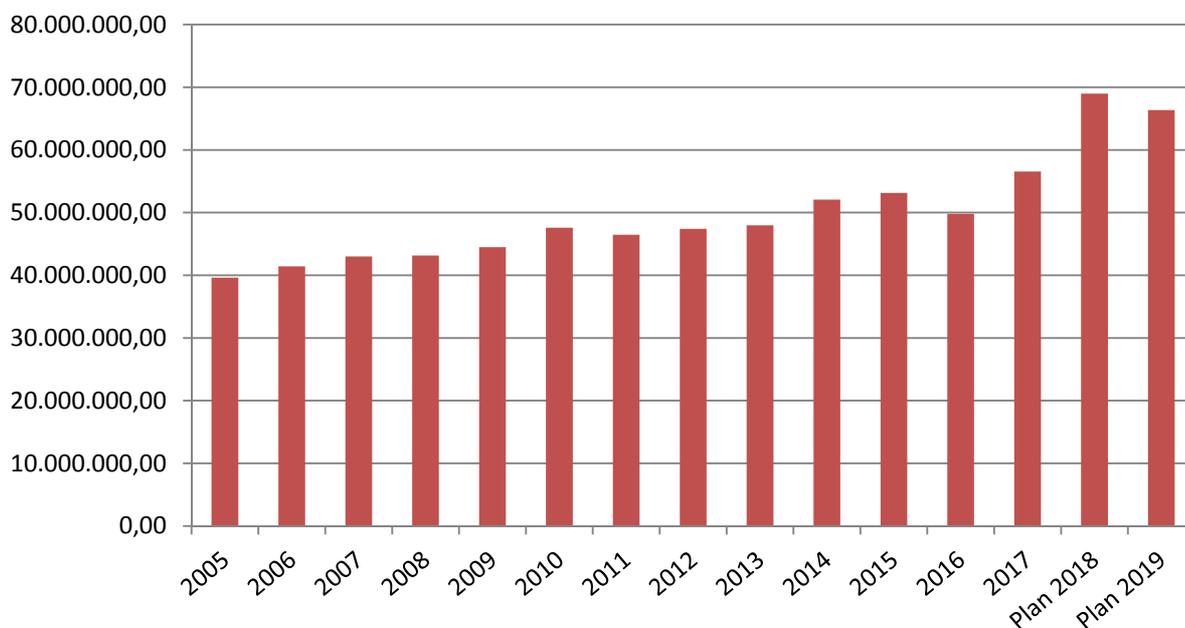
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Grunderwerbsteuer	5.488.235 €	5.350.000 €	6.400.000 €



## Nettoressourcenbedarf Soziale Hilfen

Der größte Kostenblock, die Aufwendungen für Soziale Hilfen, hat sich in den vergangenen Jahren wie folgend dargestellt entwickelt. Durch die Umstellung auf die Doppik sind die Zahlen nur bedingt vergleichbar. Verglichen wird der Zuschussbedarf des kameralen Einzelplans 4 mit dem Nettoressourcenbedarf der Produktgruppen 31, 36 und 37 inkl. Personalkosten und Interner Leistungsverrechnung.

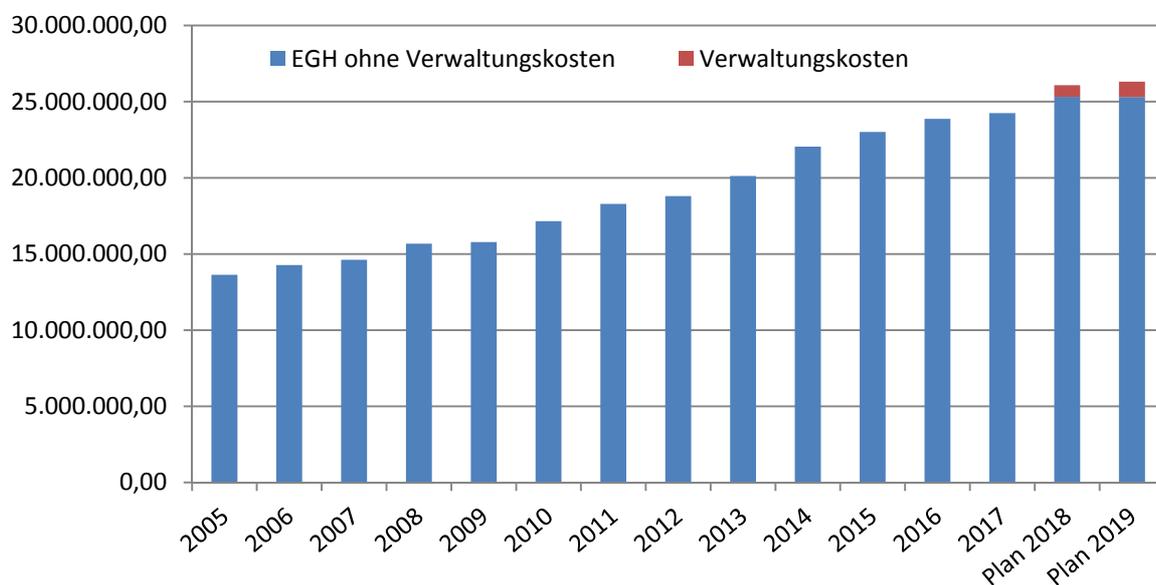
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Nettoressourcenbedarf Soziale Hilfen	56.556.451 €	68.975.705 €	66.356.820 €



## Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Der größte Kostenblock innerhalb der Sozialen Hilfen ist die Eingliederungshilfe. Durch die Umstellung auf die Doppik werden neu auch die Verwaltungskosten abgebildet. Der Nettoressourcenbedarf hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

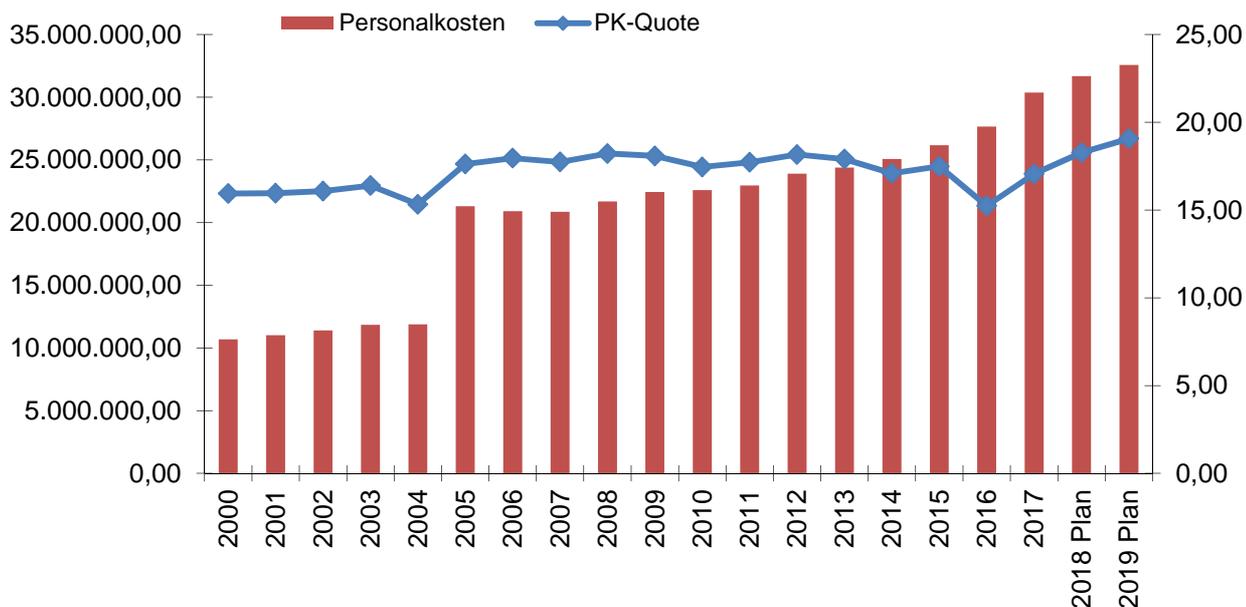
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Verwaltungskosten Eingliederungshilfe		762.840 €	1.010.040 €
EGH ohne Verwaltungskosten	24.252.542 €	25.317.800 €	25.305.920 €



## Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen sind neben den Transferaufwendungen der größte Kostenblock und betragen 2018 31,943 Mio. € und damit 1,567 Mio. € mehr als im Vorjahr. Die Aufwendungen wurden in Relation zu den ordentlichen Aufwendungen bzw. in den Vorjahren zum Volumen des Verwaltungshaushalts gesetzt.

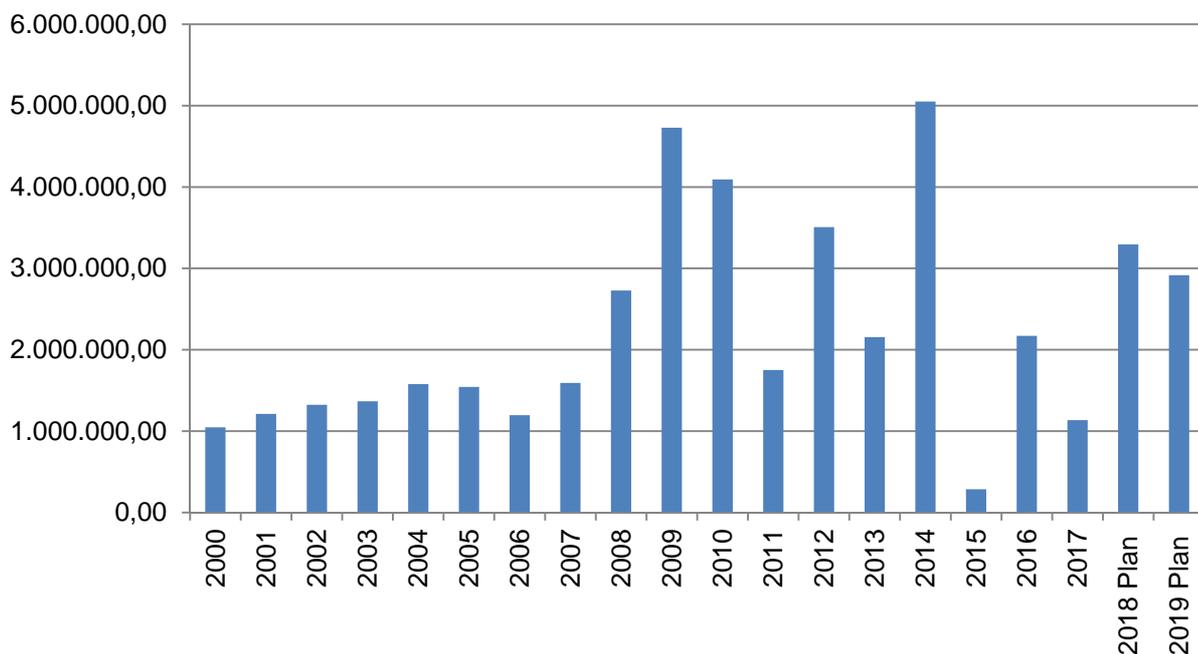
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Personalaufwendungen	29.418.416,00	31.680.910,00	32.571.400,00
ordentliche Aufwendungen		173.397.510,00	170.818.595,00
<b>Personalkostenquote</b>		<b>18,27%</b>	<b>19,07%</b>



## Gebäudeunterhaltung

Die auf die einzelnen Gebäude entfallenden Ansätze der Gebäudeunterhaltungsaufwendungen sind in der Anlage 9 aufgeführt.

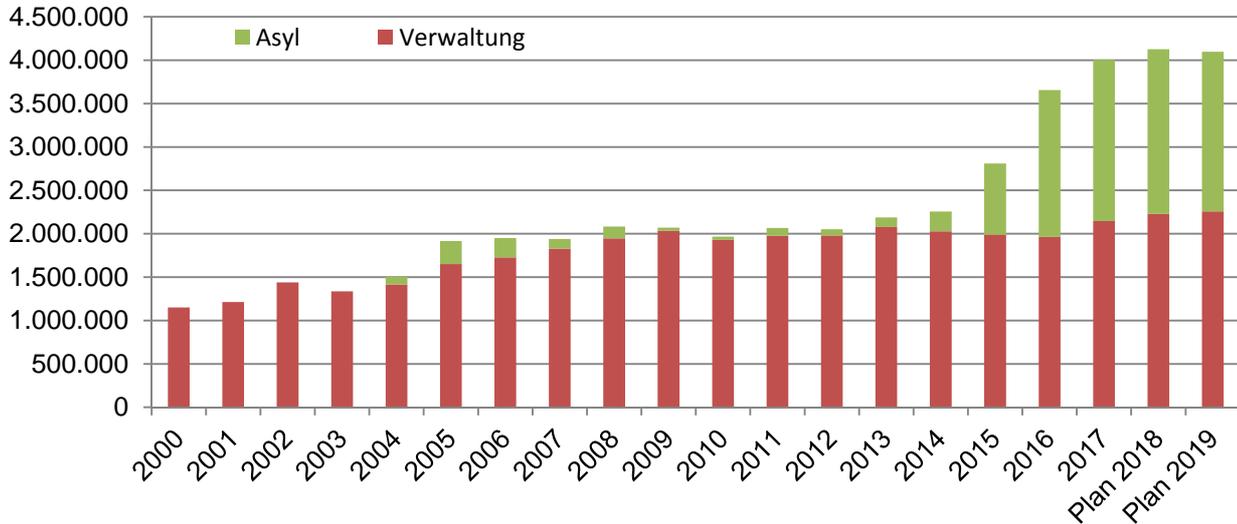
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Gebäudeunterhaltung	1.134.925,59	3.295.000,00	2.916.000,00



## Gebäudebewirtschaftung

Die Gebäudebewirtschaftungsaufwendungen betragen in 2019 4,098 Mio. € und damit 30 T€ weniger als im Vorjahr. Hauptursache sind - wie in den vergangenen Jahren - die Unterkünfte für die Asylbewerber. Diese sinken im Vergleich zum Vorjahr um 60 T€.

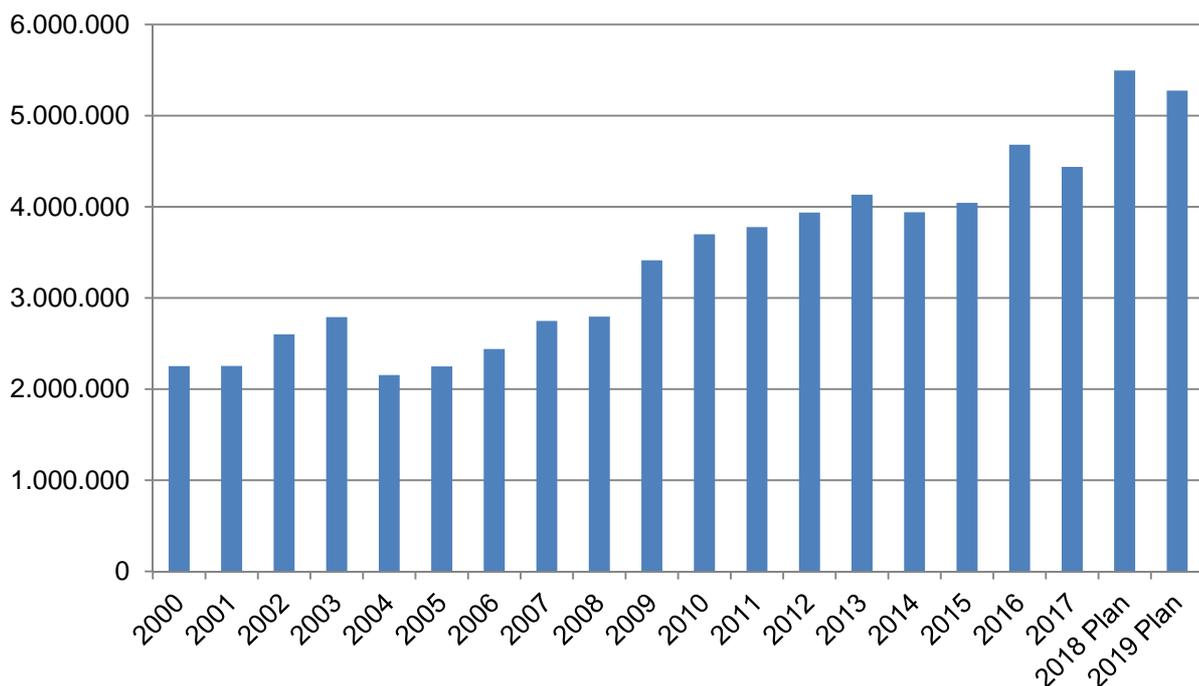
Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Gebäudebewirtschaftung Verwaltung	2.146.588 €	2.228.000 €	2.257.500 €
Gebäudebewirtschaftung Asyl	1.859.527 €	1.900.100 €	1.840.200 €



## FAG-Umlage

Die FAG-Umlage beträgt 22,10 % der Bemessungsgrundlage. Diese ist bei Landkreisen der sich nach § 38 II Nr. 2 und 3 ergebende Teilbetrag der Steuerkraftsumme. Diese setzt sich aus den Schlüsselzuweisung (§ 8 FAG) und der Grunderwerbssteuer im zweitvorangegangenen Jahr zusammen.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
FAG-Umlage	4.439.055 €	5.495.900 €	5.275.700 €



# Stand und Entwicklung verschiedener Kennzahlen / Schlüsselpositionen

## 1. Entwicklung der Schulden

Die Schulden des Landkreises konnten in den letzten Jahren kontinuierlich abgebaut werden. Im Haushalt 2018 wird eine Kreditaufnahme aus der Kreditermächtigung aus 2017 in Höhe von 4,5 Mio. € erforderlich. Im Haushalt 2019 werden weitere 6,825 Mio. € neu und 2,3 Mio. € aus der Kreditermächtigung 2018 erforderlich. Nach der Finanzplanung müssen in den Jahren 2020 -2022 weitere Kredite in Höhe von 27,9 Mio. € aufgenommen werden.

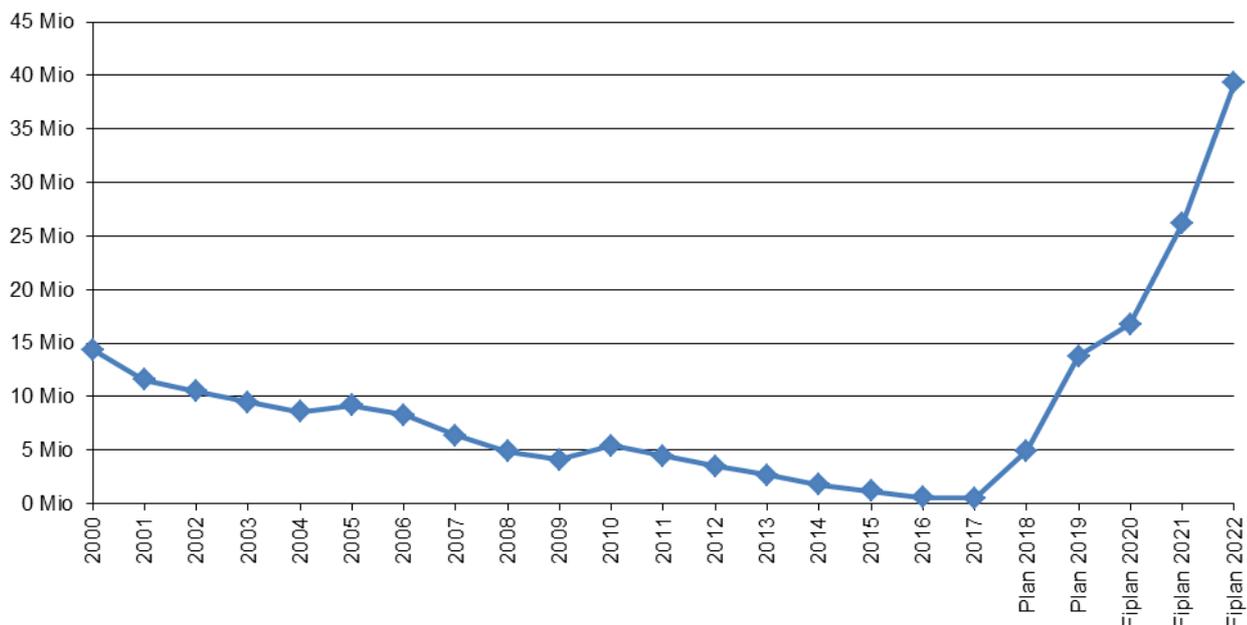
Schulden	Stand 01.01.	Neuverschuldung	Tilgung	Stand 31.12.	Pro EW
HHJahr 2019	4,950 Mio. €	9,125 Mio. €	0,300 Mio. €	13,775 Mio. €	99 €
HHJahr 2020	13,775 Mio. €	3,600 Mio. €	0,600 Mio. €	16,775 Mio. €	120 €
HHJahr 2021	16,775 Mio. €	10,200 Mio. €	0,740 Mio. €	26,235 Mio. €	188 €
HHJahr 2022	26,235 Mio. €	14,100 Mio. €	1,000 Mio. €	39,335 Mio. €	282 €

(139.289 Einwohner mit Stand 30.06.2018)

### Nettoverschuldung 2019 und Schuldendienstbelastung

Stand der Schulden am 01.01.2019	4,950 Mio. € (voraussichtlich)
Kreditaufnahme 2019	9,125 Mio. €
Tilgung 2019	<u>- 0,300 Mio. €</u>
Darlehensstand am 31.12.2019	13,775 Mio. € (voraussichtlich)

Tilgung 2019	0,300 Mio. €
Zinsen 2019	<u>0,100 Mio. €</u>
Schuldendienstbelastung	0,400 Mio. €



### Nachrichtlich:

Die Schulden des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft sind vollständig abgebaut.

## 2. Entwicklung der liquiden Mitteln

Gem. § 89 Abs. 1 GemO hat der Landkreis stets auf eine ausreichende **Liquidität** zu achten. Liquidität ist die Fähigkeit den bestehenden Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen zu können. Sie stellt auf das Verhältnis von Einzahlungen und Auszahlungen in der Finanzrechnung/dem Finanzhaushalt ab. Die freie Liquidität inkl. Mindestliquidität wird in Anlage 2 dargestellt und beträgt zum 31.12.2019 voraussichtlich **3,533 Mio. Euro**.

Ein Teil der liquiden Mittel ist durch die Vorhaltungspflicht einer **Mindestliquidität** von 2 % der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre gebunden.

Ein weiterer Teil der liquiden Mittel ist zur Absicherung der Gewährträgerschaft für die ZVK-Verpflichtungen infolge der Krankenhausprivatisierung gebunden. Im Rahmen der Veräußerung der Geschäftsanteile an der Gesundheitszentren Landkreis Rottweil GmbH hat der Landkreis die Absicherung der finanziellen Verpflichtungen der GmbH gegenüber der Zusatzversorgungskasse (ZVK) dauerhaft übernommen.

Dies konnte vom Regierungspräsidium nur mit der Auflage genehmigt werden, dass der Landkreis für den Fall der Inanspruchnahme aus der Gewährträgerschaft vorsorglich Mittel ansammelt, da ohne diese liquiden Mittel die Gewährträgerschaft mit der dauernden Leistungsfähigkeit des Landkreises nicht vereinbar ist.

Dementsprechend sind jährlich 1,275 Mio. € anzusammeln, bis in 12 Jahren Ende 2023 insgesamt 15,3 Mio. € vorhanden sind. Die angesammelten Beträge sind in der Doppik als davon-Vermerk bei den liquiden Mitteln darzustellen und verringern damit den Bestand an verfügbaren liquiden Mitteln.

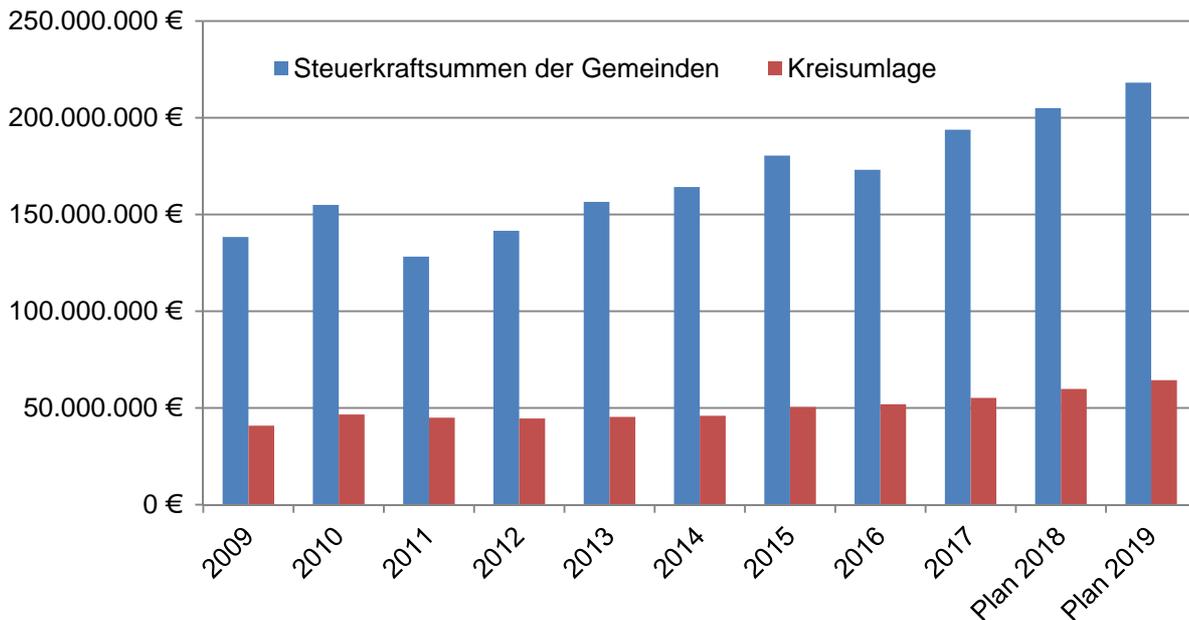
### Stand der ZVK-Verpflichtung (in Mio. €):

	Stand 01.01.	Zuführung	Stand 31.12.
HHJahr 2012	-	1,275	1,275
HHJahr 2013	1,275	1,275	2,550
HHJahr 2014	2,550	1,275	3,825
HHJahr 2015	3,825	1,275	5,100
HHJahr 2016	5,100	1,275	6,375
HHJahr 2017	6,375	1,275	7,650
HHJahr 2018	7,650	1,275	8,925
<b>HHJahr 2019</b>	<b>8,925</b>	<b>1,275</b>	<b>10,200</b>
HHJahr 2020	10,200	1,275	11,475
HHJahr 2021	11,475	1,275	12,750
HHJahr 2022	12,750	1,275	14,025
HHJahr 2023	14,025	1,275	15,300

### 3. Kreisumlagequote

Der prozentuale Anteil der wichtigsten Ertragsart des Landkreises, die Kreisumlage, wird in Relation zu den ordentlichen Erträgen gesetzt. Die Kreisumlage bemisst sich nach den Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden. Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt sich in der folgenden Grafik.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Kreisumlage	55.243.428 €	59.814.900 €	64.361.900 €
Ordentliche Erträge		174.157.770 €	178.419.365 €
<b>Kreisumlagequote</b>		<b>34,35%</b>	<b>36,07%</b>



### 4. Nettoinvestitionsrate

Die Nettoinvestitionsrate berechnet sich aus dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der Auszahlung für die Kredittilgung. Sie ist der Betrag, der als Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts nach Abzug der ordentlichen Tilgung zur Finanzierung von Investitionen verbleibt und gibt Auskunft über die Eigenfinanzierungskraft des Kreises.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Zahlungsmittelüberschuss des EHH		3.456.190 €	9.294.470 €
Auszahlung für die Tilgung von Krediten		-75.000 €	-300.000 €
<b>Nettoinvestitionsrate *</b>	<b>16.455.003</b>	<b>3.381.190 €</b>	<b>8.994.470 €</b>

\* Die Nettoinvestitionsraten in 2017 wurde kameral ermittelt.  
(Zuführung des Verwaltungshaushalts abzüglich der ordentlichen Tilgungsraten)

## 5. Nettoinvestitionsquote

Bei der Nettoinvestitionsquote wird die Nettoinvestitionsrate zu den Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit ins Verhältnis gesetzt.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Nettoinvestitionsrate		3.381.190 €	8.994.470 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		21.096.370 €	10.140.700 €
<b>Nettoinvestitionsquote</b>		<b>16,03%</b>	<b>88,70%</b>

## 6. "Netto-Steuer-Quote"

Dargestellt wird der prozentuale Anteil der allgemeinen Deckungsmittel am Gesamtaufkommen der ordentlichen Erträge. Zu den allgemeinen Deckungsmitteln gehören außer der Kreisumlage, die Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG, die Grunderwerbssteuer, der Soziallastenausgleich nach § 21 FAG abzüglich der vom Landkreis zu entrichtenden FAG-Umlage.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Aufkommen allgemeine Deckungsmittel		79.016.700 €	87.239.600 €
Ordentliche Erträge		177.401.270 €	178.419.365 €
<b>Netto-Steuer-Quote</b>		<b>44,54%</b>	<b>48,90%</b>

## 7. Finanzausgleichsquote

Die Finanzausgleichsquote setzt das Aufkommen aus dem Finanzausgleich ins prozentuale Verhältnis zum Gesamtaufkommen der ordentlichen Erträge. Zum Finanzausgleich im weiteren Sinne gehören die Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG, die Grunderwerbssteuer, die vom Land überlassenen Gebühren und Bußgelder nach § 11 Abs. 3 FAG, der Soziallastenausgleich nach § 21 FAG sowie die Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 und 4 FAG abzüglich der vom Landkreis zu entrichtenden FAG-Umlage.

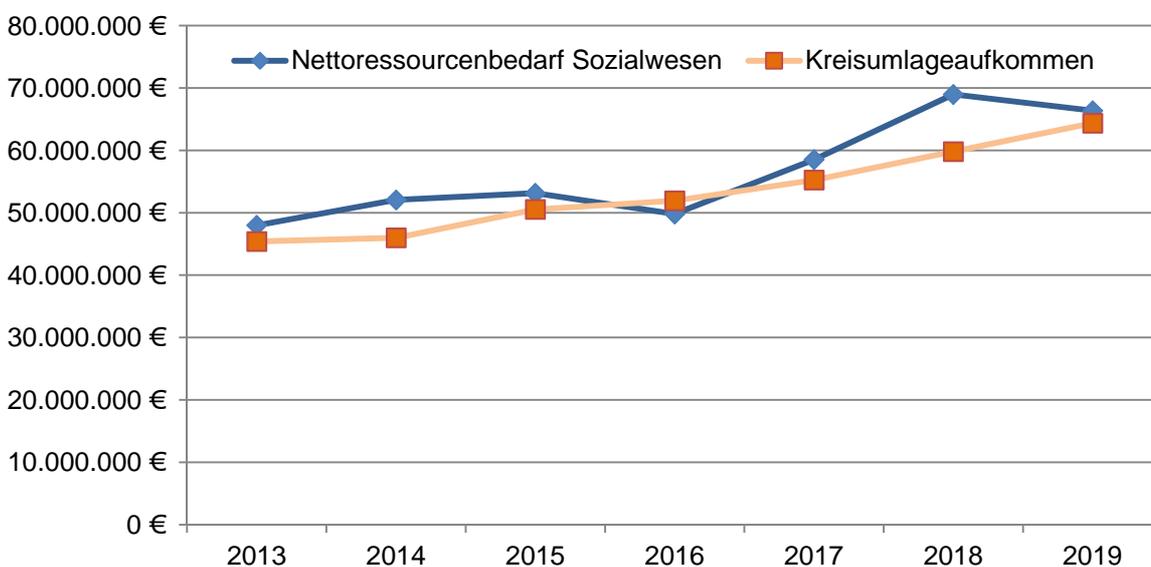
Bezeichnung	IST 2016	Plan 2017	Plan 2018
Aufkommen Finanzausgleich i. w. S.		34.487.190 €	38.968.700 €
Ordentliche Erträge		177.401.270 €	178.419.365 €
<b>Finanzausgleichsquote</b>		<b>19,44%</b>	<b>21,84%</b>

## 8. Anteil Nettoressourcenbedarf Soziales an Kreisumlage

Es wird der prozentuale Anteil des Nettoressourcenbedarfs der Produktbereiche 31 "Soziale Hilfen", 36 "Kinder, Jugend- und Familienhilfe" und 37 "Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht" im Verhältnis zum Aufkommen der Kreisumlage betrachtet.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Nettoressourcenbedarf Soziales		68.975.705 €	66.356.820 €
Aufkommen Kreisumlage		59.814.900 €	64.361.900 €
<b>Anteil Nettoressourcenbedarf an Kreisumlage</b>		<b>115,32%</b>	<b>103,10%</b>

Die Kreisumlage alleine reicht nicht zur Deckung der Ausgaben im Sozialbereich aus.



## 9. Sozialaufwandsquote

Die Sozialaufwandsquote beschreibt den prozentualen Anteil des Nettoressourcenbedarfs Soziales am Gesamtaufkommen der ordentlichen Aufwendungen.

Bezeichnung	IST 2017	Plan 2018	Plan 2019
Nettoressourcenbedarf Soziales		68.975.705 €	66.356.820 €
Ordentliche Aufwendungen		173.397.510 €	170.818.595 €
<b>Sozialaufwandsquote</b>		<b>39,78%</b>	<b>38,85%</b>

## 10. Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ERTRAGSLAGE</b>							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€		4.003.760 €	7.600.770 €	4.966.760 €	3.442.340 €	2.513.740 €
Betrag je Einwohner	€/EW		29 €	55 €	36 €	25 €	18 €
Aufwandsdeckungsgrad	%		102,31%	104,45%	102,82%	101,89%	101,33%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€		27.653.000 €	29.622.500 €	30.552.550 €	31.560.000 €	32.621.150 €
Betrag je Einwohner	€/EW		199 €	213 €	219 €	227 €	234 €
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%		15,95%	17,34%	17,36%	17,34%	17,27%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€		28.972.740 €	28.393.740 €	31.556.940 €	34.087.910 €	36.076.710 €
Betrag je Einwohner	€/EW		208 €	204 €	227 €	245 €	259 €
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%		16,71%	16,62%	17,93%	18,73%	19,10%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€		4.003.760 €	7.600.770 €	4.966.760 €	3.442.340 €	2.513.740 €
<b>FINANZLAGE</b>							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€		3.456.190 €	9.294.470 €	9.544.060 €	7.981.140 €	6.794.240 €
Betrag je Einwohner	€/EW		25 €	67 €	69 €	57 €	49 €
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€		75.000 €	300.000 €	600.000 €	740.000 €	1.000.000 €
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€		3.381.190 €	8.994.470 €	8.944.060 €	7.241.140 €	5.794.240 €
Betrag je Einwohner	€/EW		24 €	65 €	64 €	52 €	42 €
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€		3.394.000 €	3.530.000 €	3.437.000 €	3.392.000 €	3.425.000 €
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€		-2.702.000 €	3.533.000 €	3.496.000 €	3.513.000 €	3.533.000 €
<b>KAPITALLAGE</b>							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€						
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€						
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%						
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%						
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%						
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€						
Betrag je Einwohner	€/EW						
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€		2.225.000	6.525.000	3.000.000	9.460.000	13.100.000

## Investive Schwerpunkte 2018 (in Mio. €)

	2019	2018
<b>1. Einzahlungen</b>		
• Zuweisungen vom Bund		
- Fahrzeuge im Straßenbaubetrieb	0,090	0,090
• Zuweisungen vom Land		
- Straßenbau GVFG	1,500	0,498
- Baumaßnahmen Schulen	0,241	0,549
- Feuerwehr	0,000	0,040
• Kreditaufnahmen	6,825	2,300
<b>2. Auszahlungen</b>		
• Baumaßnahmen Hochbau		
- Umbaumaßnahmen Schulen	0,700	5,764
- Containeranbau Johanniterstraße 23-25	0,025	---
- Neubau Verwaltungsgebäude	0,100	---
• Straßenbau		
- Grunderwerb, Planungs- und Vermessungskosten	0,045	0,089
- Um- und Ausbau von Kreisstraßen, inkl. 1,5 Mio. € für das Programm der Brücken, Stützwände und Straßenerneuerungen	7,101	8,734
- Zuwendungen an Gemeinden für Straßenentwässerung und Randsteine, Radwege usw.	0,035	0,277
• Weitere Zuwendungen		
- Feuerwehr / Katastrophenschutz	0,060	---
- Schulen	0,025	0,099
- Breitbandausbau	0,000	0,660
- Förderung behindertengerechter Bushaltestellen	0,150	---
• Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		
- Feuerwehr	0,057	0,590
- EDV-Anlagen (Landratsamt)	0,150	0,135
- allgemeine Verwaltung		0,060
- Schulen und Sporthallen, einschließlich Sondermittel	0,619	3,316
- Archiv- und Kulturamt, Erwerb Kunstwerken, Depotbau, Lizenzen	0,035	0,030
- Erwerb stationärer Geschwindigkeitsanlagen	0,200	---
- Fahrzeuge Landwirtschaft, Flurneueordnung/Vermessung	0,025	0,036
- Fahrzeuge/Geräte Straßenmeistereien	0,537	1,111
- Verwahrstellen Afrikanische Schweinepest	0,010	0,078
• Tilgung von Darlehen	0,300	0,075

## Hinweise zu den Teilhaushalten

### Allgemeine Erläuterungen

#### 0. Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)

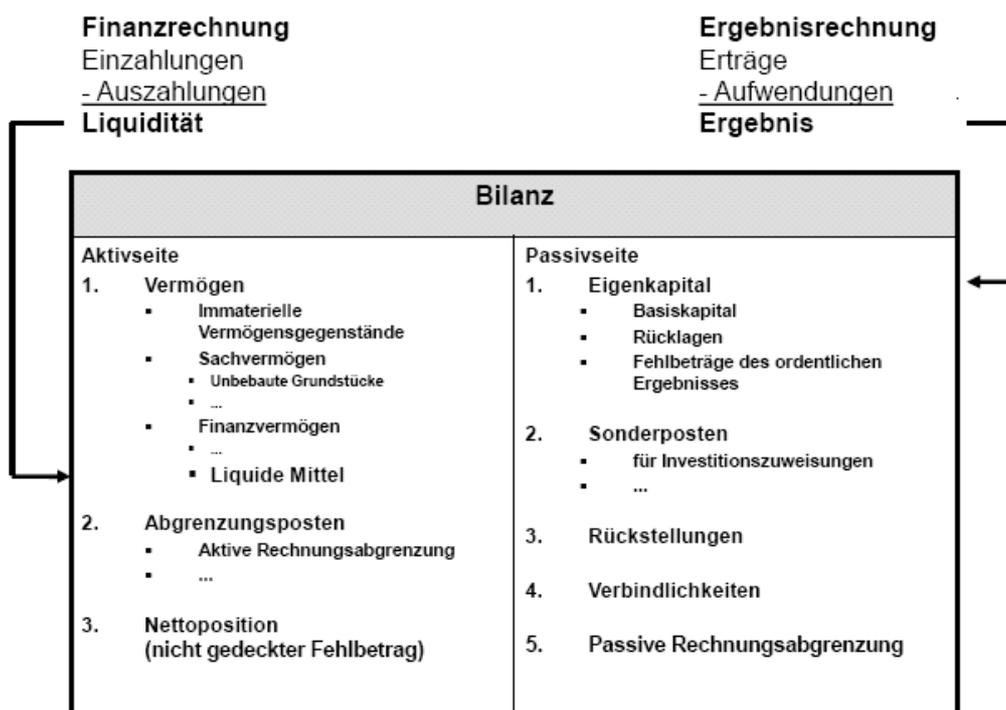
Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 22. April 2009 das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen. Damit ist die Rechtsgrundlage für die Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens geschaffen. Neben den Vorschriften des Gesetzes selbst sind die verordnungs- und kassenrechtlichen Regelungen für die praktische Umsetzung der Reform und die Anwendung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens von grundlegender Bedeutung. Daher war durch die Reform des Gemeindehaushaltsrechts auch eine Neufassung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) erforderlich; die Verordnung vom 11. Dezember 2009 trat am 1. Januar 2010 in Kraft.

Der Landtag hat am 11. April 2013 durch Gesetz beschlossen, dass für die Umstellung auf die kommunale Doppik eine Übergangsfrist bis Ende 2019 eingeräumt wird. Demnach müssen alle Kommunen ihr Haushalts- und Rechnungswesen bis zum 31. Dezember 2019 von der bisher zahlungsorientierten Kameralistik auf eine ressourcenorientierte Darstellung in Form der doppelten Buchführung umstellen.

Der Kreistag hat am 09.11.2015 die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesen auf die kommunale Doppik zum 1. Januar 2018 beschlossen. Damit verbunden ist eine grundlegend andere Darstellung des Haushalts. Statt der bisherigen Unterscheidung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt mit der Aufgliederung nach Einzelplänen und Unterabschnitten erfolgt künftig eine Trennung zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt mit einer Zuordnung zu Teilhaushalten und Produktgruppen.

#### Drei-Komponenten-Modell

Der neue Haushalt fußt auf dem Drei-Komponenten-Modell, welches sich aus Finanzrechnung, Ergebnisrechnung und Bilanz zusammensetzt.



Die **Ergebnisrechnung** beinhaltet eine Gegenüberstellung aller Aufwendungen und Erträge als ergebniswirksame Vorgänge der Verwaltungstätigkeit. Sie ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ihr Ergebnis erhöht oder reduziert das Eigenkapital in der Bilanz. Die Ergebnisrechnung übernimmt im Wesentlichen die Funktion des Verwaltungshaushalts.

Die **Finanzrechnung** enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode (damit auch die des Ergebnishaushalts). Die Finanzrechnung gibt unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage. Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Mitteln auf, da der Saldo der Finanzrechnung die Position der liquiden Mittel in der Bilanz erhöht oder reduziert. Die Finanzrechnung übernimmt mit der Investitions- und Finanzierungsabrechnung Elemente des Vermögenshaushalts und des Sachbuchs für haushaltsfremde Vorgänge.

Die **Bilanz** beinhaltet die Gegenüberstellung von Vermögen und dessen Finanzierung. Sie ist in Kontoform aufzustellen (§ 52 GemHVO). Die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2018 wird im Laufe des Jahres 2018 erstellt.

### Haushalt

Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan sowie weiteren Pflichtanlagen, wie zum Beispiel dem Vorbericht, den Übersichten über die Schulden, Rücklagen, Rückstellungen usw.

Die Haushaltsstruktur ist beim Landkreis organisationsbezogen aufgebaut. Dies bedeutet, dass jedes Dezernat einen Teilhaushalt bildet. Hinzu kommen die Teilhaushalte für die allgemeine Finanzwirtschaft und für den Landrat mit den Stabsstellen sowie den Kreistagsgremien.

#### Gesamthaushalt Landkreis Rottweil

Teilhaushalt 0	Teilhaushalt 1	Teilhaushalt 2	Teilhaushalt 3	Teilhaushalt 4	Teilhaushalt 5	Teilhaushalt 6
<b>Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche</b>	<b>Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen</b>	<b>Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht</b>	<b>Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht</b>	<b>Soziales, Jugend, Versorgung</b>	<b>Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
0.01 Landrat	1.10 Hauptamt und Kämmerei	2.20 Kommunalamt	3.30 Straßenverkehrsamt	4.40 Sozialamt	5.50 Gesundheitsamt	6.60 Allgemeine Finanzwirtschaft
0.02 Kreistag, Ausschüsse	1.11 Personalamt	2.21 Umweltschutzamt	3.31 Rechtsamt	4.41 Jugend- und Versorgungsamt	5.51 Veterinär- und Verbraucherschutzamt	
0.03 Rechnungsprüfungsamt	1.12 Straßenbauamt	2.22 Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt	3.32 Ordnungsamt	4.42 Soziales Entschädigungsrecht	5.52 Landwirtschaftsamt	
0.04 Archiv, Kultur, Tourismus	1.13 Gleichstellungsbeauftragte	2.23 Forstamt	3.33 Nahverkehrsamt	Kooperation mit den Kreisen: BL, CW, FDS, RT,RW, Tü, TUT, VS	5.53 Flurneueordnungs- und Vermessungsamt	
0.05 Personalrat	1.14 Schulen	2.24 LEADER Mittlerer Schwarzwald				
		2.25 LEADER Oberer Neckar				
		2.26 Klimaschutz				

Ziel der Haushaltsführung ist die Sicherung der dauerhaften wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und die Gewährleistung der intergenerativen Gerechtigkeit durch die Erhaltung des Vermögens. Während bisher der Gesamthaushalt getrennt nach Verwaltungs- und Vermögenshaushalt auszugleichen war, ist nach neuem Recht insbesondere der Ausgleich des Ergebnishaushalts sicherzustellen. Maßgeblich für das Rechnungsergebnis ist, dass die Aufwendungen und Erträge

des Ergebnishaushaltes zumindest ausgeglichen sind. Um dies zu erreichen muss gegebenenfalls auch die Kreisumlage entsprechend angepasst werden.

Da die Aufwendungen für die Abschreibungen nicht zahlungswirksam aber dennoch Teil des Ergebnishaushalts sind, wird der an sich ausgeglichene Ergebnishaushalt regelmäßig mit einem Zahlungsmittelüberschuss abschließen. Dieser Überschuss steht im gleichen Jahr im Finanzhaushalt zur Auszahlung von Investitionsausgaben und zur Tilgung von Krediten zur Verfügung. Investitionen werden damit nicht doppelt finanziert werden, sondern werden über die Abschreibung für die Vergangenheit erwirtschaftet und bei tatsächlich anstehenden Investitionen über den Finanzhaushalt finanziert.

## 1. Deckungsgrundsätze / Budgetierung

### Deckungsgrundsätze

Im Haushalt gilt wie bisher der Grundsatz der Gesamtdeckung (§ 18 GemHVO). Demgemäß dienen sämtliche Erträge des Ergebnishaushalts zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushalts und entsprechend sämtliche Einzahlungen des Finanzhaushalts zur Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushalts.

Aufwendungen und übertragene Ermächtigungen (entspricht in etwa den kameralen Haushaltsresten), die zu einem Budget gehören, sind gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird. Über- und außerplanmäßige Ausgaben entstehen damit nur noch, wenn innerhalb eines Budgets keine Deckung mehr erfolgen kann.

Gem. § 4 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) bildet jeder Teilhaushalt mindestens ein Budget. Der Gesamthaushalt des Landkreises Rottweil ist wie vorstehend ausgeführt, in 7 Teilhaushalte gegliedert. Innerhalb der Teilhaushalte wird für jedes Amt ein weiteres Budget (Teilbudget) gebildet. Zum Teil werden auch Teilbudgets entsprechend der bisherigen Darstellung auf Sachgebietsebene gebildet. Der Teilhaushalt bildet die höchste Aggregationsstufe eines Budgets.

Innerhalb der Teilbudgets sind in Anlehnung an die bisherigen Budgetregelungen alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

Davon ausgenommen sind in den Budgets der Teilhaushalte bzw. der Teilbudgets:

- Aufwendungen für Personal und Versorgung
- Aufwendungen für die Bauunterhaltung
- Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung
- Aufwendungen für Erstattungen für Verwaltungs- und Betriebsausgaben
- Aufwendungen für Zuschüsse und Zuweisungen
- Aufwendungen für die innere Verrechnung von Personalaufwand
- Aufwendungen für die interne Leistungsverrechnung
- Aufwendungen für Abschreibungen

Die vorgenannten Aufwendungen bilden jeweils ein Teilbudget über den gesamten Haushalt.

Für die Budgets der **Schulen** ergeht folgende abweichende Regelung:

Die Budgets beschränken sich auf die Aufwendungen im Ergebnishaushalt ohne die folgenden Aufwendungen:

- Aufwendungen für Personal und Versorgung
- Aufwendungen für die Bauunterhaltung
- Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung
- Aufwendungen für die Schülerverpflegung

Sämtliche Aufwendungen und Investitionen im Bereich der **Kreisstraßen** (Produkt 54.20.01.00) bilden ein separates Teilbudget.

Die Verkaufserlöse die bei den Fahrzeugen, Geräten und Maschinen bei den Straßenmeistereien erzielt werden (Produkt 54.20.01.01), erhöhen den Ansatz für die Beschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten ebenda.

Aufwendungen, die nicht durch Zugehörigkeit zu einem Budget (s.o.) deckungsfähig sind, können für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen. Die Aufwendungen für die folgenden Aufwendungen sind über den gesamten Haushalt hinweg gegenseitig deckungsfähig:

- Aufwendungen für Personal und Versorgung
- Aufwendungen für die Bauunterhaltung
- Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung

Gem. § 20 Abs. 4 GemHVO werden die zahlungswirksamen Aufwendungen eines Budgets zu Gunsten von Auszahlungen des Budgets im Finanzhaushalt

- für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen und
- für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

für einseitig deckungsfähig erklärt.

### **Übertragbarkeit gem. § 21 GemHVO**

Grundsätzlich gilt, dass Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionszuwendungen, deren Eingang sicher ist, bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar bleiben. Bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen wurde.

Weitere Ansätze für Aufwendungen eines Budgets können für übertragbar erklärt werden (§ 21 Abs. 2 GemHVO). Sie bleiben bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. Diese Erklärung erfolgt nur für die Budgets der jeweiligen Schulen und für die Mittel der Bauunterhaltung für noch nicht erfolgte oder abgeschlossene Maßnahmen.

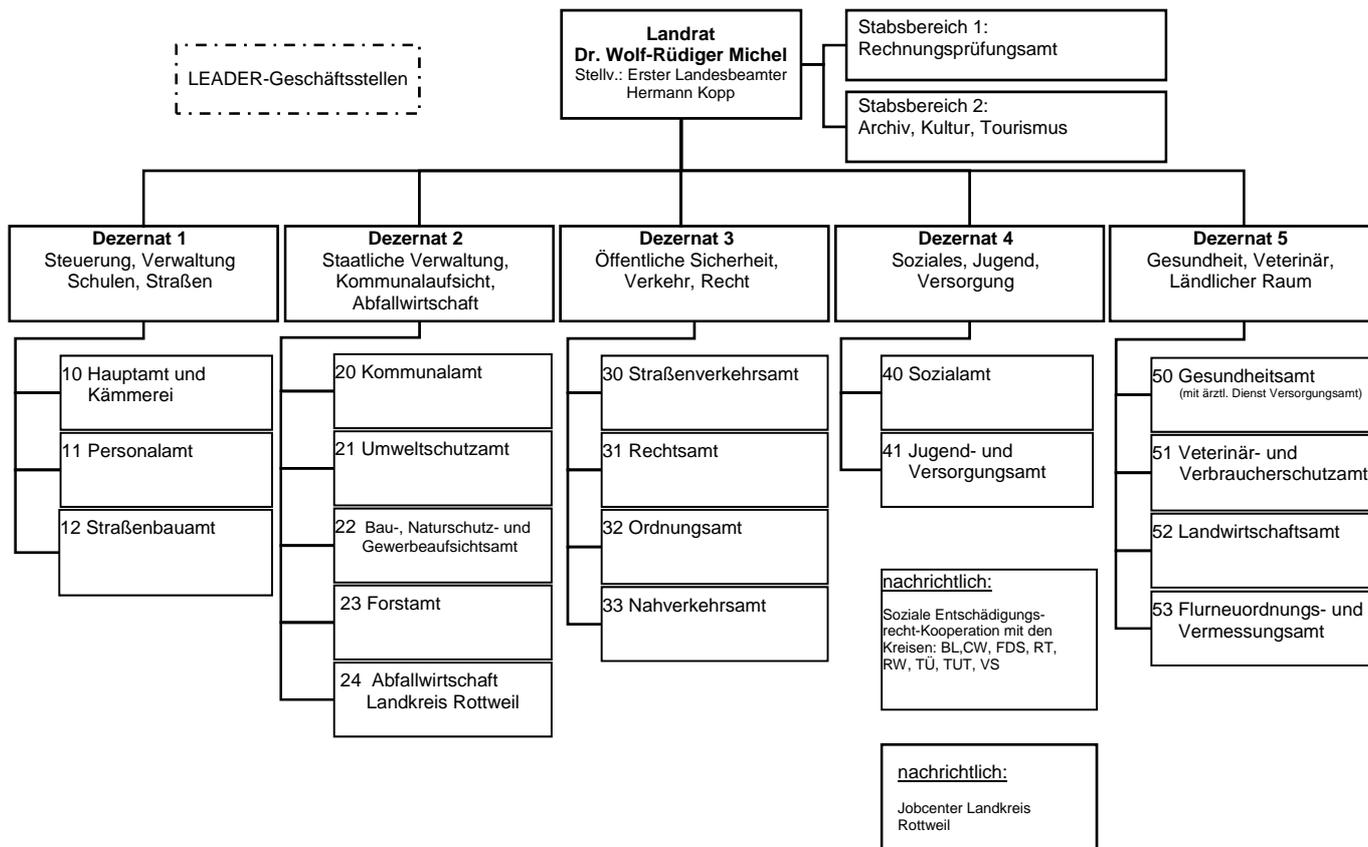
### **Budgetverantwortung**

Jedes Budget ist einem Budgetverantwortlichen zugeordnet. Für die Teilhaushalts-Budgets sind der Landrat beziehungsweise die jeweiligen Dezernenten, für die Teilbudgets der Ämter, die Budgets über den gesamten Haushalt sind die jeweiligen Amtsleiter und nachrangig die Sachgebietsleiter verantwortlich. Die Budgetverantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass ihre Budgets eingehalten werden.

## 2. Organisationsstruktur des Landratsamts

### Organisationsstruktur beim Landratsamt Rottweil

Stand: 01.01.2019



## 3. Räumliche Unterbringung der Landkreisverwaltung

Die Landkreisverwaltung ist auf folgende Gebäude verteilt:

Landratsamt, Königstraße 36  
Eigentümer: Landkreis

Dezernat 1 (nur Schul- und Bauverwaltung, Holzverkauf), Dezernat 2, Dezernat 3)

Landratsamt, Stadionstraße 5  
Eigentümer: Kreissparkasse Rottweil

Landrat, Dezernat 1 (o. Schul- und Bauverwaltung, Kreismedienzentrum und Holzverkauf), Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Johanniterstraße 23 - 25  
Eigentümer: Landkreis

Landwirtschaftsamt  
Gemeinsame Dienststelle SER  
Veterinär- und Verbraucherschutzamt

Olgastraße 6  
Eigentümer: Landkreis

Dezernat 4 (ohne SER)

Ruhe-Christi-Straße 29  
Eigentümer: Land Baden-Württemberg

Flurneunordnungs- und Vermessungsamt,  
Landschaftserhaltungsverband

Bismarckstraße 19  
Eigentümer: Landkreis

Gesundheitsamt (ohne Jugendzahnpflege)

Krankenhausstraße 14  
Eigentümer: Landkreis

Kreismedienzentrum

Heerstraße 55  
Eigentümer: Merz Immobilien

Leader-Geschäftsstelle Oberer Neckar, Jugend-  
zahnpflege des Gesundheitsamts

Untere Lehrstraße 1  
Eigentümer: Kreisbaugenossenschaft

Dezernat 4 (nur Sachgebiet Asyl)

#### 4. Landesgebührenrecht

Nach dem Landesgebührengesetz vom 14. Dezember 2004 setzen die unteren Verwaltungsbehörden die Gebührentatbestände und die Gebührenhöhe für ihren Geschäftsbereich in eigener Verantwortung fest. Aufgrund dessen wurde vom Landratsamt die Gebührenverordnung vom 14. Dezember 2006, zuletzt geändert am 25. März 2015, und die Gebührenverordnung Erzeugnisse tierischen Ursprungs in der geltenden Fassung vom 13. Juli 2015 erlassen.

Gemäß dem Landesgebührengesetz sind spätestens nach zwei Jahren die festgelegten gebührenpflichtigen Tatbestände, die Höhe der Gebühren sowie Gebührenerleichterungen zu überprüfen und nach Bedarf anzupassen. Die vierte Ergänzung und Änderung zur Gebührenverordnung soll in 2019 abgeschlossen sein.

#### 5. Der Landkreis im Internet

Nach einer zweijährigen Übergangsfrist mussten zum 25.05.2018 die Vorgaben zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) umgesetzt werden. Für den Internetauftritt des Landkreises Rottweil bedeutete dies eine Neufassung der Datenschutzerklärung und eine Überarbeitung des Impressums. Die Verordnung soll eine bessere Kontrolle über die eigenen Daten und eine Stärkung der Verbraucherrechte sowie des generellen Datenschutzes in Europa bewirken..

#### 6. Energiesparmaßnahmen

Der Landkreis betreibt bereits seit Jahren ein **Energie-Management** welches als Kontroll- und Einsparinstrument für die Gebäudebewirtschaftung dient. Die Werkzeuge zur Reduzierung der Kosten sind im Wesentlichen das Controlling, mit welchem die Energieverbräuche zeitnah erfasst und ausgewertet werden, die Betriebsoptimierung und im Rahmen finanzieller Mittel die Umsetzung investiver Maßnahmen. Bei der Betriebsoptimierung werden die Gebäude durch die Schul- und Bauverwaltung laufend kontrolliert, die Regelungen optimal eingestellt und die Hausmeister unterwiesen. Der Ausschuss für Umwelt und Technik wird über den jährlich erstellten Energiebericht informiert.

Um den Energieverbrauch auf das notwendige Maß zu begrenzen ist seit 2004 die **Dienstanweisung Energie** für alle vom Kreis genutzten Gebäude in Kraft. Sie richtet sich insbesondere an die Hausmeister und das sonstige technische Personal als Schnittstelle zwischen Nutzer und Gebäudebetreiber. Die Dienstanweisung enthält Regelungen für den Betrieb von Heizungsanlagen, Anlagen zur Warmwasserbereitung, sanitären und elektrischen Anlagen sowie Lüftungsanlagen.

Die vom Bund eingeleitete Energiewende stellt alle staatlichen Ebenen vor neue Herausforderungen. Auch Landkreise müssen eine eigene Energie- und Klimaschutzstrategie entwickeln, die über das o.a. Energie-Management hinausgeht. Als ein hierzu geeignetes Instrument hat

der Kreistag am 26.09.2011 die Teilnahme des Landkreises am **European Energy Award®** beschlossen. Mit diesem Zertifizierungs- und Managementsystem soll die Qualität der Leistungen in den energierelevanten Handlungsfeldern systematisch erfasst, bewertet und regelmäßig geprüft und Potenziale zur Steigerung der Energieeffizienz genutzt werden. Nach erfolgreicher Zertifizierung wurde dem Landkreis Rottweil am 18. März 2014 der European Energy Award verliehen. Im Jahr 2018 wurde der Landkreis erneut mit dem eea ausgezeichnet. Auch über 2018 hinweg soll die Teilnahme zur weiteren Verbesserung der Klimaschutzbemühungen fortgeführt werden.

## **7. Entwicklung des Energiemarkts**

Alle kreiseigenen Liegenschaften (Verwaltungsgebäude, Schulen, Deponien, Zentrale Feuerwehrwerkstatt) sowie die vom Landkreis angemieteten Gebäude (Übergangswohnheime, Asylbewerberunterkünfte), aber auch die Lichtsignalanlagen, Verkehrseinrichtungen und Tunnelanlagen werden derzeit durch das Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG (für Abnahmestellen ohne Leistungsmessung) und die Energiedienst AG (für Abnahmestellen mit Leistungsmessung) versorgt. Für alle Abnahmestellen der Energieversorger wird Ökostrom mit Neuanlagenquote bezogen. Die aktuellen Stromverträge laufen noch bis zum 31.12.2019. Der Landkreis will sich im Jahr 2019 wiederum an der Bündelausschreibung der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags für die Stromlieferungen im Zeitraum Januar 2020 bis Dezember 2021 beteiligen.

Der Landkreis Rottweil hat sich im Jahr 2017 erstmals auch an der Bündelausschreibung Erdgas für den Zeitraum Januar 2018 bis Dezember 2019 über die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH beteiligt. Die Verwaltungsgebäude (Bismarckstr. 19, Johanniterstr. 23, Olgastr. 6, Krankenhausstr. 14), sowie die Übergangswohnheime „Untere Lehrstraße 1 in Rottweil“ und „Vier-Häuser-Straße 34 in Schramberg“ werden derzeit durch die Stadtwerke Bad Kissingen GmbH versorgt.

## **8. Finanzwesen**

Das Rechnungswesen des Landkreises (einschließlich Schulen) wird mit dem autonomen Verfahren CIP abgewickelt. Zu den vom Rechenzentrum unterstützten ämter-spezifischen Fachprogrammen (Kfz-Zulassung, Führerscheinswesen, Personalwesen, Abfallgebühren) sind Schnittstellen eingerichtet. Die Anbindung bzw. die Umstellung von KIRP des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft auf CIP soll in einem weiteren Schritt erfolgen. Die autonomen Verfahren „Geo-Büro“ des Vermessungsamts, „Winowig“ des Ordnungsamts, „Fokus“ des Forstamtes, Sitzungsdienstprogramm „SDNet“ vom Hauptamt, „LUKAS“ des Straßenbauamtes und „LÄMMkom“ des Sozial- und Jugendamtes verfügen ebenfalls über Schnittstellen zu CIP. Seit 2014 erfolgt auch die Auszahlung der Sozialhilfe, soweit sie an die Stadt Schramberg delegiert ist, direkt über das Finanzverfahren des Landkreises. Das Finanzwesen CIP soll auch nach Umstellung auf die doppische Buchführung zum 01.01.2018 beibehalten werden. Als weitere Schnittstelle soll das autonome Verfahren „BGV“ des Bau- und Naturschutzamtes zu CIP eingerichtet werden.

## **Teilhaushalt 0 – Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche**

### **Archiv, Kultur, Tourismus (Produktbereiche 25.20, 25.21, 26.10, 26.20, 28.10, 57.50)**

#### **1. Kulturpflege**

Im Rahmen der Kulturarbeit engagiert sich der Bereich Archiv, Kultur, Tourismus besonders auf den Gebieten der Archivpflege, der historischen Bildungsarbeit sowie der Kunst- und Musikförderung.

Der Landkreis ist (Mit-)Träger dreier musealer Einrichtungen: des Kreis-Kunstmuseums Galerie Schloss Glatt und des Bauernmuseums Sulz a.N. - Glatt, die in das Kultur- und Museumszentrum Schloss Glatt integriert sind, und des „Kunst Raums Rottweil“ im Dominikanermuseum Rottweil.

#### **2. Archivpflege**

Das Kreisarchiv unterstützt die kreisangehörigen Gemeinden in archivischen Angelegenheiten. Ordnungs- und Verzeichnungsmaßnahmen in Gemeinde- und Ortsteilarchiven werden vom Kreisarchiv betreut. Auf dem Gebiet der digitalen Langzeitarchivierung steht das Kreisarchiv den Gemeinden gegen Kostenersatz als Kooperationspartner zur Verfügung.

#### **3. Denkmalpflege**

In den Jahren 2015-2018/19 beteiligt sich der Landkreis an der Erstellung einer „Denkmaltopographie“ durch das Landesamt für Denkmalpflege mit einem Zuschuss und sonstigen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 150 T €.

#### **4. Bauernmuseum Sulz a.N. - Glatt**

Als Mitglied des Zweckverbands Bauernmuseum Horb a.N. - Sulz a.N. beteiligt sich der Landkreis mit 37,5 v. H. an den laufenden Kosten des Bauernmuseums Sulz a.N. - Glatt. Das Bauernmuseum wurde im Jahr 2013 neu gestaltet.

#### **5. Kultur- und Museumszentrum Schloss Glatt / Galerie Schloss Glatt**

Der Landkreis ist Mitträger des Kultur- und Museumszentrums Schloss Glatt. Der Landkreis beteiligt sich mit einem Anteil von 40 v. H. an den Betriebskosten.

Der Landkreis betreibt die "Galerie Schloss Glatt" als Kreis-Kunstmuseum. Die Dauerausstellung, deren Grundstock Sammlungsbestände des Zweckverbands OEW bilden, ist der sog. Bernsteinschule gewidmet. In den Jahren 2018-2020 soll die Dauerausstellung unter Erweiterung des Themenspektrums auf die Kunst der Moderne am oberen Neckar neu gestaltet werden.

#### **6. Kunstförderung**

Der Landkreis fördert Kunst und Künstler aus der Region durch Veranstaltung von Ausstellungen und Veröffentlichung von Druckwerken. Der Landkreis verfügt über eine Kunstsammlung

von musealem Rang, die das Kunstschaffen in der Region dokumentiert. Im Rahmen des Projekts "Kunst Raum Rottweil" werden im Dominikanermuseum Rottweil Werke zeitgenössischer Kunst in wechselnden Ausstellungen präsentiert.

## **7. Musikförderung**

Der Landkreis Rottweil ist Gesellschafter der Schwarzwald Musikfestival GmbH und Partner der Opernfestspiele Schloss Glatt. Er unterstützt den Konzertverbund der Städte Oberndorf a.N., Rottweil, Schramberg, Sulz a.N. und Dornhan („Dreiklang - Klassik im Landkreis Rottweil“).

## **8. Jugendmusikschulen**

Zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung stellt der Landkreis Haushaltsmittel zur Verfügung, die in erster Linie den Musikschulen in Dunningen, Oberndorf a.N., Rottweil und Schramberg zugutekommen. Im Jahr 2017 beläuft sich die Höhe der Fördermittel auf 127,6 T €. Die Höhe der Zuwendungen orientiert sich entsprechend der Regelung des Landes an den nachgewiesenen Personalkosten.

## **9. Jugendkunstschule im Landkreis**

Der Landkreis unterstützt die Städte Oberndorf a.N., Rottweil, Schramberg und Sulz a.N. sowie die Gemeinde Dunningen beim Betrieb der Jugendkunstschule im Landkreis Rottweil („Kreisel“) mit jährlich 21,6 T €.

## **Wirtschaftsförderung (Produktbereich 57.10)**

Der Landkreis ist Gesellschafter der **Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH**. Hauptaufgaben der Gesellschaft sind die Verbesserung der ökonomischen und sozialen Struktur der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, die Entwicklung wirtschaftsfreundlicher Rahmenbedingungen, regionales Standortmarketing sowie Information, Kooperation und Koordination in allen Bereichen der regionalen Wirtschaftsförderung. Dazu gehören auch die Projektentwicklung und das Marketing für ein regionales Gewerbegebiet. Der Landkreis hat eine Stammeinlage von 2.500 EURO übernommen und trägt laut Satzung ferner jährlich einen einwohnerbezogenen Finanzierungsanteil.

## **Tourismusförderung (Produktbereich 57.50)**

Der Landkreis ist Gesellschafter der **Schwarzwald Tourismus GmbH**.

Die Tourismusförderung im Gebiet des Schwarzwalds wurde im Jahr 2001 mit der Gründung der Schwarzwald Tourismus GmbH neu organisiert. Die Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, den Tourismus im Schwarzwald zu fördern. Anfang 2006 wurde das operative Geschäft von der Mittlerer Schwarzwald Tourismus GmbH und den anderen Tourismusverbänden auf die Schwarzwald Tourismus GmbH übertragen. Im Zuge der Strukturreform traten die Stadt- und Landkreise im Schwarzwald zum 1. Januar 2009 als Gesellschafter in die Schwarzwald Tourismus GmbH ein.

Auf Beschluss des Kreistags vom 6. November 2006 bringt sich der Landkreis als Partner der kreisangehörigen Gemeinden aktiv in die Tourismusförderung ein. Im Jahr 2007 wurde der **Ar-**

**beitskreis Tourismus** begründet, in dem neben den Gemeinden Vereine und Verbände sowie Hotellerie und Gastronomie vertreten sind. Schwerpunkte der Tourismusförderung liegen auf den Gebieten des Wander-, Rad- und des Kulturtourismus. Im Rahmen des Innen- und Außenmarketings veranstaltet der Landkreis Tourismustage und beteiligt sich in Verbindung mit Gemeinden und Tourismuswirtschaft an touristischen Messen. Die Verbesserung der touristischen Infrastruktur steht auch weiterhin im Fokus.

## **Teilhaushalt 1 – Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen**

### **Organisation und EDV (Produktbereich 11.20)**

Im Landratsamt sind mittlerweile über 600 Arbeitsplätze mit moderner PC- und Kommunikationstechnik ausgestattet. Daneben betreut das Landratsamt auch zahlreiche Pädagogik- und Schulverwaltungsnetzwerke der kreiseigenen Schulen.

Auch in diesem Haushaltsjahr werden wieder ca. 130, vor über vier Jahren beschaffte und damit technisch zwischenzeitlich veraltete PC's sowie Monitore ausgetauscht. Die Mittel dazu sind jeweils bei den Budgets der betroffenen Fachämter veranschlagt.

Aufgrund der technischen Entwicklungen und zusätzlicher Anforderungen im Bereich „Mobiles Arbeiten“ muss das System zur Mobilgeräteverwaltung gewechselt werden. Die Mittel für dieses System sind bei Produktgruppe 11.20 veranschlagt. Da durch den Einsatz der neuen Technik und der neuen Endgeräte zusätzliche Anwendungen genutzt werden können, ist z.T. auch die Neubeschaffung von Endgeräten notwendig, die bei den jeweiligen Fachämtern (z.B. Forstamt) veranschlagt ist.

Durch eine EU-Richtlinie wurde der Landkreis verpflichtet, für die von ihm betriebenen EU-Zahlstellen (Landwirtschaftsamt, Flurneuordnungs- und Vermessungsamt, Forstamt, die Untere Naturschutzbehörde sowie die Untere Wasserbehörde) Datensicherheitsmaßnahmen nach dem Grundschutzstandard des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) umzusetzen. Bisher wurden die Landkreise nur von Mitarbeitern des Ministeriums Ländlicher Raum (MLR) auf die Einhaltung dieser Datensicherheitsmaßnahmen hin überprüft. Die letzte Prüfung des MLR fand Ende 2013 statt. Seit dem Jahr 2012 sollen Prüfungen (sog. Audits) nunmehr aber auch von der EU selbst und zudem noch durch die EU-Finanzkontrolle (EFK) des Finanzministeriums Baden-Württemberg erfolgen. Es muss jederzeit mit einer Prüfung auch der letztgenannten Stellen gerechnet werden. Im Jahr 2017 erfolgte eine Prüfung durch die EU-Finanzkontrolle (EFK), im Jahr 2019 erfolgt vermutlich wieder eine Prüfung des MLR.

Aufgrund dieser stetig größer werdenden Anforderung im Bereich der IT-Sicherheit wurde in 2017 ein externer IT-Sicherheitsbeauftragter für den Landkreis Rottweil bestellt. Der IT-Sicherheitsbeauftragte ist zuständig für alle Belange der Informationssicherheit innerhalb des Landratsamts Rottweil und unterstützt die Behördenleitung bei deren Aufgaben bezüglich der Informationssicherheit. Zu diesem Zweck wurden bei der Produktgruppe 11.20 wieder Mittel in Höhe von 15.000 € eingestellt. Die ab Mai 2018 geltende EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) verpflichtet die Verwaltung zur Bestellung eines behördlichen Datenschutzbeauftragten. In 2018 wurde ein externer behördlicher Datenschutzbeauftragter bestellt. Dafür sind Ausgaben in Höhe von 15.000 € eingeplant.

Auch beim Landkreis Rottweil soll 2019 die Digitalisierung weiter vorangetrieben werden. Zunächst sind drei Projekte geplant: Die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems mit Verknüpfung zu den eingesetzten Fachverfahren in der Führerscheinstelle sowie in einem Bereich des Umweltschutzamtes, verbunden mit der e-Akte. Ein weiteres Ziel für das Jahr 2019 ist neben der Umsetzung einiger gesetzlicher Vorgaben aus dem E-Government Gesetz der flächendeckende Einsatz des DMS im Hauptamt.

Für die Umsetzung der Teilprojekte sind insgesamt 145.000 Euro als einmaliger Gesamtaufwand angesetzt. Die Kosten verteilen sich auf die jeweiligen Budgets der Fachämter (57.500 – Umweltschutzamt; 47.200 - Führerscheinstelle; 40.000 – Hauptamt). Künftig werden hier lediglich noch die Wartungskosten fällig.

## Leasing von Kraftfahrzeugen / Bestand an Kraftfahrzeugen (Produktbereich 11.25)

Die neu zu beschaffenden Dienstfahrzeuge der Landkreisverwaltung im Fahrzeugpool werden i.d.R. nicht mehr käuflich erworben, sondern geleast. Ausschlaggebend für diese Art der Beschaffung ist die Wirtschaftlichkeit. Die Laufzeiten der neuen Leasingverträge mit in der Regel ein bis drei Jahren sind überschaubar und tragen dazu bei, vor Reparaturanfälligkeit auf Neufahrzeuge zurückgreifen zu können. Der zentrale Fuhrpark des Landratsamts umfasst derzeit dreizehn Dienstfahrzeuge, von denen acht geleast sind. Für sechs Fahrzeuge besteht eine sogenannte Vorrangnutzung für Fachämter.

Darüber hinaus sind weitere Fahrzeuge einzelnen Fachämtern zugeordnet:

Landrat:	1 Pkw
Straßenmeisterei Schramberg:	1 Pkw, 6 Lkw, 2 Zugmaschinen
Straßenmeisterei Rottweil:	2 Pkw, 7 Lkw, 3 Zugmaschinen, 2 Mehrzweckfahrzeuge
Flurneunordnungs- und Vermessungsamt:	6 Pkw
Landwirtschaftsamt:	4 Pkw
Veterinär- und Verbraucherschutzamt:	1 Pkw

Bei Ersatzbeschaffungen wird regelmäßig geprüft, inwieweit die auszusondernden Fahrzeuge erforderlich sind und benötigte Ersatzfahrzeuge aus Wirtschaftlichkeitsgründen durch Leasingfahrzeuge ersetzt werden sollen. Beim Einsatz von Fahrzeugen im Außenbereich (z.B. Naturschutz, Forst, Landwirtschaft, Flurneunordnung und Vermessung) sind Leasingverträge unwirtschaftlich, da es erfahrungsgemäß immer wieder zu kleineren oder größeren Beschädigungen kommt, die gegenüber dem Leasinggeber beglichen werden müssen. Außerdem sind teilweise Spezialeinbauten oder -umbauten nötig. Diese Fahrzeuge werden nach Möglichkeit gebraucht erworben.

Bei der Ausschreibung von Fahrzeugen werden auch im Rahmen der Teilnahme am European Energy Award ® energiesparende Modelle bevorzugt.

Im Fuhrpark des Landkreises befinden sich drei reine Elektrofahrzeuge sowie ein Plug-In-Hybrid-Fahrzeug.

Im Fuhrpark des Landkreises befinden sich zwischenzeitlich drei Elektrofahrzeuge (E-Fahrzeuge). Seit Oktober 2013 wird ein von der OEW gesponsortes E-Fahrzeug genutzt und seit Herbst 2017 sind zwei E-Fahrzeuge im zentralen Fahrzeugpool vorhanden, die als Ersatz von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor über Leasingverträge bereitgestellt werden.

Nachrichtlich:

Feuerwehr-/Katastrophenschutzfahrzeuge des Landkreises Rottweil

Standort Rottweil: 3 Fahrzeuge

Standort Schramberg: 3 Fahrzeuge

Standort Oberndorf a.N. 1 Fahrzeug

Standort Sulz a.N. 2 Fahrzeuge

Kreisbrandmeister 1 PKW

## **Mobile Jugendverkehrsschule (Produkt 12.21.10)**

Der Landkreis fördert als Träger einer mobilen Jugendverkehrsschule die Verkehrserziehung im Rahmen der im Haushaltsplan verfügbaren Mittel. Die Schule ist beim Polizeipräsidium Tuttlingen angeschlossen, welches die für die Betreuung erforderlichen Beamten stellt.

Im Jahr 2010 konnte mit Unterstützung des Landkreises ein neuer LKW für die Jugendverkehrsschule angeschafft werden.

## **Produktbereich 21 – Schulen**

### **Berufliche Schulen und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren**

#### **1. Allgemeines**

Gute Bildungspolitik auf Kreisebene eröffnet Zukunftschancen für die nachwachsende Generation. Sie ist eine Voraussetzung dafür, dass die Bundesrepublik den dynamischen Wandel in den gesellschaftlichen, sozialen und technologischen Bereichen bewältigen kann, um im nationalen und europäischen Wettbewerb der Standorte bestehen zu können.

Das Schulwesen im Landkreis muss deshalb auf einem hohen Standard gehalten werden. Unverändert gilt der Grundsatz, dass der Stellenwert der Bildungspolitik im globalen Wettbewerb eine besondere Beachtung verdient. Mit der enormen Dynamik der strukturellen Veränderungen kann nur Schritt gehalten werden, wenn die berufliche Ausbildung immer weiterentwickelt wird. Ziel muss bleiben, den jungen Menschen im Kreisgebiet ein Bildungsangebot auf hohem Niveau anzubieten, um ihnen gute Lebensperspektiven sowie den Betrieben und Partnern im dualen Bildungssystem qualifizierte Mitarbeiter zu verschaffen. Dies gilt umso mehr als sich infolge der demografischen Veränderung der Bevölkerungsstruktur die Schere zwischen Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften und dem Angebot auf dem Arbeitsmarkt immer weiter auf spreizt.

Der Landkreis kommt dem Anliegen seiner beruflichen Schulen nach und stellt auch im Haushaltsjahr 2019 erhebliche Mittel für die Kreisschulen bereit. Im Haushaltsjahr 2019 werden die auf Basis der Sachkostenbeiträge zur Selbstbewirtschaftung zur Verfügung gestellten Budgets wieder in vollem Umfang gewährt. Dies führt, zusammen mit den in den vergangenen Jahren getätigten Investitionen in die Kreisschulen, zu einer Erhaltung des hohen Qualitätsstandards.

Die Schulentwicklung des Landkreises befindet sich in einem fortwährenden Prozess der Weiterentwicklung und Optimierung. So konnte zum Schuljahresbeginn 2009/2010 an der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil das Berufskolleg II für Gesundheit und Pflege eingeführt werden. Zusätzlich genehmigte das Regierungspräsidium Freiburg zum Schuljahr 2009/10 jeweils eine weitere Klasse am Wirtschaftsgymnasium der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil und am Berufskolleg II der Ludwig-Erhard-Schule Schramberg. Zum Schuljahr 2010/11 wurde die Oswald-von-Nell-Breuning-Schule um ein Gymnasium der sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Richtung mit dem Profil Soziales und zum Schuljahr 2013/2014 um ein Profil Gesundheit erweitert. An der Friedrich-Ebert-Schule Schramberg wurde zum Schuljahr 2011/12 ein Technisches Gymnasium mit dem Profil Mechatronik eingerichtet, welches wegen zu geringer Anmeldungen derzeit nicht umgesetzt werden kann. Zum Schuljahr 2012/2013 sind an den Standorten Schramberg ein Umwelttechnisches Gymnasium, in Oberndorf ein ernährungswissenschaftliches Gymnasium (auslaufend) und in Sulz ein Wirtschaftsgymnasium hinzugekommen. Durch diese Maßnahmen wurde die schulische Kapazität im Be-

reich der beruflichen Gymnasien im Landkreis erheblich gesteigert. Im Schuljahr 2013/14 kamen an der Friedrich-Ebert-Schule Schramberg eine Fachklasse „Maschinen- u. Anlagenführer“ und an der Robert-Gleichauf-Schule Oberndorf in der Fachschule für Technik die Fachrichtung Mechatronik. Ebenfalls zum Schuljahr 2013/14 wurde an der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil ein Berufskolleg Sozialpädagogik in Teilzeit eingerichtet. Zum Schuljahr 2016/2017 wurden die beiden Schulen Friedrich-Ebert-Schule und die Ludwig-Erhard-Schule in Schramberg zu den Beruflichen Schulen Schramberg fusioniert. Im Schuljahr 2018/2019 werden an den Schulstandorten Oberndorf, Rottweil und Schramberg Lernfabrik 4.0 – Anlagen errichtet.

Der Landkreis Rottweil nimmt weiterhin an dem seit dem Schuljahr 2016/2017 gestarteten Schulversuch AVdual teil. Der Übergang von der Schule in den Beruf steht hierbei im Fokus. Hierzu wird ein vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gefördertes regionales Übergangsmangement (RÜM) mit insgesamt 1,5 Stellen beim Landkreis Rottweil angesiedelt. Hauptaufgabe dieses RÜM ist die regionale Steuerung des Reformkonzepts Übergang Schule-Beruf. Die Abstimmung der Akteure vor Ort, wie z. B. den Vertretern der Kammern, der Gewerkschaften, der beruflichen Schulen, des Staatlichen Schulamts, der Agentur für Arbeit, des Jobcenters und den Arbeitgebervertretern ist eine weitere wichtige Aufgabe des RÜM. Als erster Schulstandort im Landkreis werden die Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz in den Schulversuch starten. Ein besonderes Merkmal von AVdual ist der hohe Anteil an Praxisphasen im Betrieb. Durch regelmäßige Zielvereinbarungen unter Einbeziehung der Eltern sollen die Fortschritte festgehalten werden. Die Betreuung der Jugendlichen erfolgt hierbei durch eine pädagogisch qualifizierte Person, dem sogenannten AVdual-Begleiter direkt vor Ort, der auch vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gefördert wird. Der AVdual-Begleiter unterstützt die Jugendlichen z. B. bei der Akquise, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Praktika.

Bei den Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren in der Trägerschaft des Landkreises konnte in den vergangenen Jahren die technische Ausstattung deutlich verbessert werden. So wurden neue EDV Soft- und Hardware angeschafft und Netzwerke installiert. Im Bereich der Behinderteninklusion wird die seit September 2010 bestehende Außenklasse der Witum-Schule in Kooperation mit der Grund- und Werkrealschule Schramberg erfolgreich weitergeführt. Eine weitere Außenklasse der Gustav-Werner-Schule in der Grundschule Neukirch ist seit Beginn des Schuljahres 2013/2014 eingerichtet. Es wird dem Landkreis auf Dauer ein wichtiges Anliegen sein, dass behinderte Kinder und Jugendliche in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren die Möglichkeit erhalten, ihre eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter auszubilden.

## **2. Schulen des Landkreises**

Der Landkreis unterhält folgende berufliche Schulen:

Rottweil:	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil Gewerbliche Schule
	Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil Kaufmännische und Sozialpflegerische Schule
Schramberg:	Berufliche Schulen Schramberg Gewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schulen
Oberndorf a.N.:	Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz, Standort Oberndorf a.N. Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schule

Sulz a.N.: Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz, Standort Sulz a.N.  
Kaufmännische Schule

Nachstehende Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren sind in der Trägerschaft des Landkreises:

Rottweil: Gustav-Werner-Schule, Schule für entwicklungsbehinderte Kinder und Jugendliche

Schramberg: Wittum-Schule, Schule für entwicklungsverzögerte und behinderte Kinder, Frühberatungsstelle

Oberndorf a.N.: Erich Kästner-Schule, Schule für Sprachbehinderte mit Sprachheilkindergarten

Der Schwarzwald-Baar-Kreis ist Träger einer Schule für Körperbehinderte, der Christy-Brown-Schule in Villingen-Schwenningen. Der Schulbezirk erstreckt sich auch auf die Gebiete der Landkreise Rottweil und Tuttlingen. Die Beteiligungsquote des Landkreises Rottweil an den entstehenden Kosten ist in einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den beiden Nachbarkreisen geregelt.

### **3. Sachkostenbeiträge des Landes**

Der Landkreis erhält als Schulträger der beruflichen Schulen und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, mit Ausnahme der Fachschulen, nach § 17 Finanzausgleichsgesetz für jeden Schüler einen Beitrag zu den laufenden sächlichen Schulkosten (Sachkostenbeitrag), der aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse finanziert wird. Die durch die Sachkostenbeiträge nicht gedeckten Kosten trägt der Landkreis.

Mit den Sachkostenbeiträgen soll ein angemessener Ausgleich der laufenden sächlichen Schulkosten geschaffen werden. Der Sachkostenbeitrag pro Schüler wird schulartbezogen aufgrund der vom Statistischen Landesamt ermittelten landesdurchschnittlichen laufenden sächlichen Schulkosten aus den kommunalen Haushaltsrechnungen festgesetzt. Basis für die Berechnung der Sachkostenbeiträge sind letztlich die Schulkosten des drittvorangegangenen Jahres, d.h. 2016.

Sächliche Ausgaben sind alle im Zusammenhang mit der Ausstattung von Schulen anfallenden Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel, für kommunales Personal in den Schulen (Hausmeister, Schulsekretariat, Reinigungskräfte) sowie Renovierungsaufwendungen und Instandhaltungskosten.

### **4. Budget der Schulen**

Nach § 48 Abs. 2 Schulgesetz soll der Schulträger dem Schulleiter die zur Deckung des laufenden Lehrmittelbedarfs erforderlichen Mittel zur selbstständigen Bewirtschaftung überlassen; der Landkreis hat diese Regelung übernommen.

Das Budget der Schulen wurde auf der Grundlage des prozentualen Anteils des Vorjahrs an den Sachkostenbeiträgen festgelegt.

Zusätzlich stellt das Land in 2019 für die beruflichen Schulen des Landkreises Digitalisierungsmittel in Höhe von 173 T€ zur Verfügung. Die Mittel sind zweckbestimmt für Investitionen zur Umsetzung der Medienentwicklungspläne bzw. für deren Aufstellung.

## **5. Medieneinsatz in den Schulen**

Durch die Intensivierung des Multimediaeinsatzes in den Schulen wächst der Bedarf nach medienpädagogischer und medientechnischer Beratung der Schulen, Betreuung und Wartung der schulischen Netzwerke und dem Support für Computer an Schulen. In diesem Bereich haben sowohl die Schulen (Land) als auch die Schulträger (Kommunen) Aufgaben wahrzunehmen. Die finanziellen Aufwendungen für eine bedarfsgerechte Ausstattung der Schulen mit Multimedia (Hardware, Vernetzung, Software, Betreuung) nehmen stetig zu. Zusätzliche Kosten entstehen durch die Betreuung und Wartung der sehr komplexen Schulnetzwerke und Schulprogramme.

## **6. Investive Maßnahmen**

### *Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz*

An den beiden Standorten Oberndorf und Sulz bedarf es einer Neuausstattung im EDV-Bereich. Hierzu werden Mittel in Höhe von 60 T € bereitgestellt. Für die Beschaffungen von Metallbearbeitungsmaschinen werden Mittel i. H. v. 170 T € bereitgestellt.

### *Erich-Hauser-Gewerbeschule*

Im EDV-Bereich werden Ersatzbeschaffungen notwendig. Hierzu werden Mittel in Höhe von 72 T € bereitgestellt. Aufgrund des Umbaus der Physikräume werden Ausstattung und Neuananschaffungen notwendig. Hierfür werden Mittel i. H. v. 45 T € im Haushalt 2019 bereitgestellt.

### *Berufliche Schulen Schramberg*

Im EDV-Bereich werden Ersatzbeschaffungen notwendig. Hierzu werden Mittel in Höhe von 115 T € bereitgestellt. Für die Beschaffung von Metallbearbeitungsmaschinen für die Metallwerkstatt werden Mittel in Höhe von 350 T € bereitgestellt.

### *Berufsschulzentren Rottweil und Schramberg*

Für die Umsetzung der Ganztageskonzepte an den Beruflichen Schulen haben die Baumaßnahmen im Juli 2016 jeweils mit einem 1. Spatenstich am Berufsschulzentrum Rottweil und am Berufsschulzentrum Schramberg offiziell begonnen. Die Arbeiten am Berufsschulzentrum in Schramberg konnten im Haushaltsjahr 2018 abgeschlossen werden. Die Arbeiten am Berufsschulzentrum Rottweil können voraussichtlich im Haushaltsjahr 2019 abgeschlossen werden. Zur Restabwicklung der Baumaßnahmen werden im Haushalt 2019 Mittel in Höhe von 650 T € für das Berufsschulzentrum Rottweil bereitgestellt.

### *Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens*

Für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens im Rahmen der Selbstbewirtschaftungsmittel der Kreisschulen und der Kreissporthallen werden im Haushaltsplan 277 T € veranschlagt. Die erneute Veranschlagung der Restmittel aus Vorjahren beträgt rd. 897 T €.

## **7. Kreismedienzentrum**

Das Kreismedienzentrum ist eine Anlaufstelle für Schulen, Kindergärten und sonstige Bildungseinrichtungen des Landkreises. Auch Vereine nutzen das Angebot.

Neben klassischen Verleihmedien, wie beispielsweise Unterrichtsfilme, ist das Medienzentrum bestrebt, sein Sortiment stetig zu erweitern. So findet man inzwischen auch das Erzähltheater Kamishibai, Tiptoi-Sachbücher oder Lego Education-Boxen im Verleihkatalog.

Neben dem traditionellen Medien- und Geräteverleih spielt die Beratung der Lehrkräfte und die Initiierung von Medienprojekten inzwischen eine große Rolle. Seit dem Schuljahr 2017/2018 ist die Medienbildung im neuen Bildungsplan verankert und für alle Lehrer verpflichtend, bereits ab der 1. Klasse. Außerdem setzt das Medienzentrum verstärkt auf den Kauf von Filmen mit Kreis-sonnelizenzen. Diese sog. KOLs ermöglichen es den Lehrern unseres Landkreises, Filme über die Mediendatenbank SESAM zu streamen bzw. herunterzuladen.

Die Leitung des Medienzentrums ist zugleich auch Lehrkraft des Landes Baden-Württemberg. Dasselbe gilt für die beiden Berater. Vorrangige Aufgabe des Schulnetzberaters ist die Unterstützung der Schulen und Schulträger bei der Planung, Einrichtung oder Erneuerung der Medientechnik einer Schule. Der Medienpädagogische Berater berät, begleitet und unterstützt die Schulen vor allem bei der Durchführung von Medienprojekten und bei der Erstellung von Medienentwicklungsplänen.

Auch hat das Medienzentrum Rottweil inzwischen einen Ohrenspitzer-Referenten. Beim Ohrenspitzer-Projekt sollen Kinder für Stimme, Geräusche und Töne sensibilisiert werden und es besteht die Möglichkeit, selbst Hörspiele zu produzieren.

Die Aufgabe des Landkreises besteht darin, das Medienzentrum technisch und personell so auszustatten, dass die Schulen und Schulträger auf ein zeitgemäßes, bedarfsgerechtes Angebot zugreifen können.

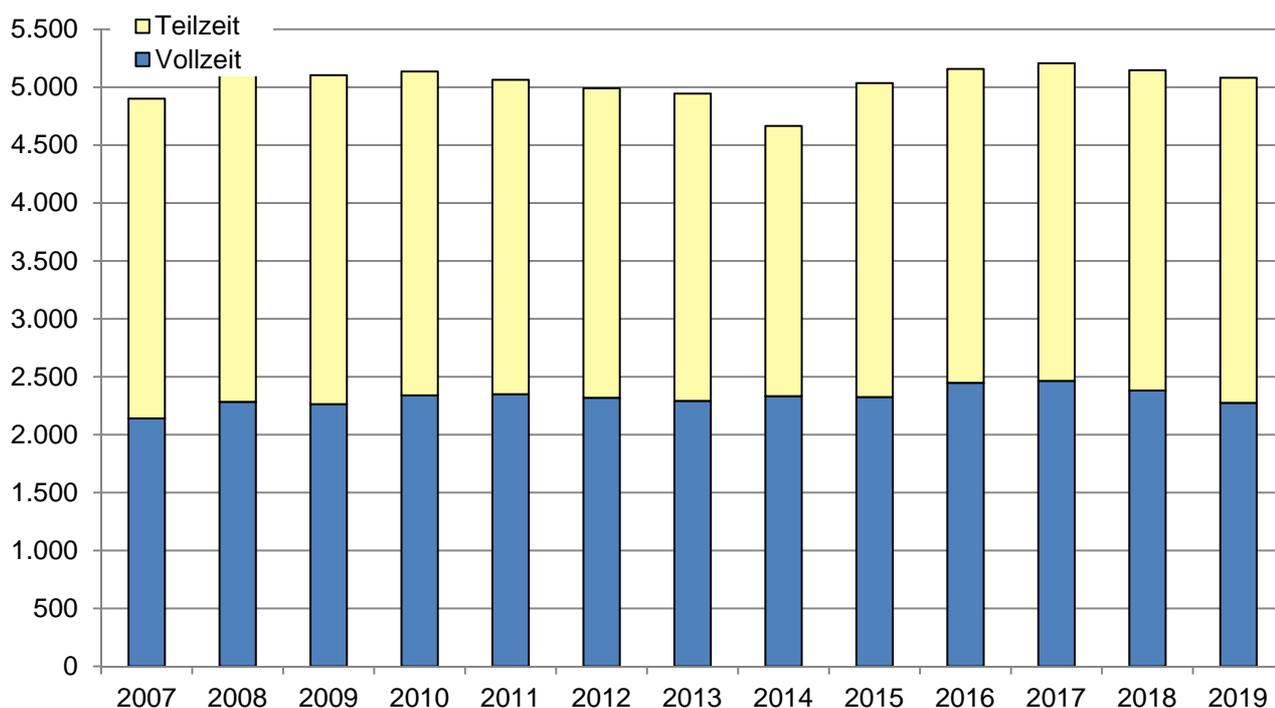
## 8. Entwicklung der Schülerzahlen bei den Schulen des Kreises seit 2007

Produkt	Schule	Haushaltsjahr Plan 2019			Haushaltsjahr 2018			Haushaltsjahr 2017		
		Schüler gesamt	davon Vollzeit	davon Teilzeit	Schüler gesamt	davon Vollzeit	davon Teilzeit	Schüler gesamt	davon Vollzeit	davon Teilzeit
21.30.01.01.00	BOS Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz	653	309	344	705	364	341	706	367	339
21.30.01.02.00	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil	1.373	383	990	1.392	396	996	1.417	449	968
21.30.01.03.00	Berufliche Schulen Schramberg	1.119	526	593	1.046	515	531	1.036	517	519
21.30.02.01.00	Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil	1.630	799	831	1.719	861	858	1.726	874	852
	Ludwig-Erhard-Schule Schramberg	0			0	0	0	0	0	0
21.30.99.05.00	Elly-Heuss-Knapp-Schule Sulz	0			0	0	0	0	0	0
Summe Abschnitt 24		4.775	2.017	2.758	4.862	2.136	2.726	4.885	2.207	2.678

21.30.01.04.00	Fachschule f. Maschinentechik Schramberg	96	71	25	89	68	21	104	78	26
21.30.01.05.00	Fachschule für Technik Oberndorf	41	17	24	29	11	18	50	12	38
Summe Abschnitt 24		137	88	49	118	79	39	154	90	64

21.20.03.01.01	Gustav-Werner-Schule Rottweil	69	69	0	69	69	0	69	69	0
21.20.03.01.02	Wittum-Schule Schramberg	47	47	0	42	42	0	40	40	0
21.20.03.04.00	Erich Kästner-Schule Oberndorf a.N.	54	54	0	56	56	0	59	59	0
Summe Abschnitt 27		170	170	0	167	167	0	168	168	0

Summe Schüler		5.082	2.275	2.807	5.147	2.382	2.765	5.207	2.465	2.742
Veränderung zum Vorjahr		-65	-107	42	-60	-83	23	49	17	32



## 9. Übersicht über die Schulen des Kreises, Sachkostenbeiträge und Schülerzahlen

Produkt	Schule	Schülerzahlen und Sachkostenbeiträge gem. § 17 FAG je Schüler					Sachkostenbeiträge zusammen		Schüler- zahl	Zuschuss Digitalisierung		
		BVS	BTS	SG	SSpr	FS	vom Land	Semestergeb. 650/325/ 162,50 €		Vollzeit	Teilzeit	GESAMT
		1.374 €	554 €	7.742 €	2.330 €		€			50,00 €	25,00 €	
21.30.01.01.00	BOS Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz	309	344				615.140 €		653	15.450,00 €	8.600,00 €	24.050,00 €
21.30.01.02.00	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil	383	990				1.074.700 €		1.373	19.150,00 €	24.750,00 €	43.900,00 €
21.30.01.03.00	Berufliche Schulen Schramberg	526	593				1.051.250 €		1.119	26.300,00 €	14.825,00 €	41.125,00 €
21.30.02.01.00	Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil -Kaufmännische und Sozialpflegerische davon: Kaufmännische Abteilung Hauswirtschaftliche Abteilung	799 297 502	831 792 39				1.558.200 €		1.630 1.089 541	39.950,00 €	20.775,00 €	60.725,00 €
21.30.01.04.00	Fachschule für Maschinenteknik Schramberg	71	25			96		54.275 €	96			
21.30.01.05.00	Fachschule für Technik Oberndorf	17	24			41		18.850 €	41			
21.20.03.01.01	Gustav-Werner-Schule Rottweil (Sonderschule G)			69			534.200 €		69			
21.20.03.01.02	Wittum-Schule Schramberg (Sonderschule G)			47			363.870 €		47			
21.20.03.04.00	Erich Kästner-Schule Oberndorf a.N. (Sprachheilschule mit Kindergarten)				54		125.820 €		54			
	Summe neu	2.017	2.758	116	54	137	5.323.180 €	73.125 €	5.082	100.850,00 €	68.950,00 €	169.800,00 €
	Vorjahr (HH-Plan)	2.264	2.576	112	47	126	5.137.730 €	67.925 €	5.125	- €	- €	- €

BTS Berufliche Teilzeitschüler  
 BVS Berufliche Vollzeitschüler  
 SG Sonderschule für Geistigbehinderte  
 SSpr Sonderschule für Sprachbehinderte  
 FS Fachschule

Veränderung: -43 Schüler

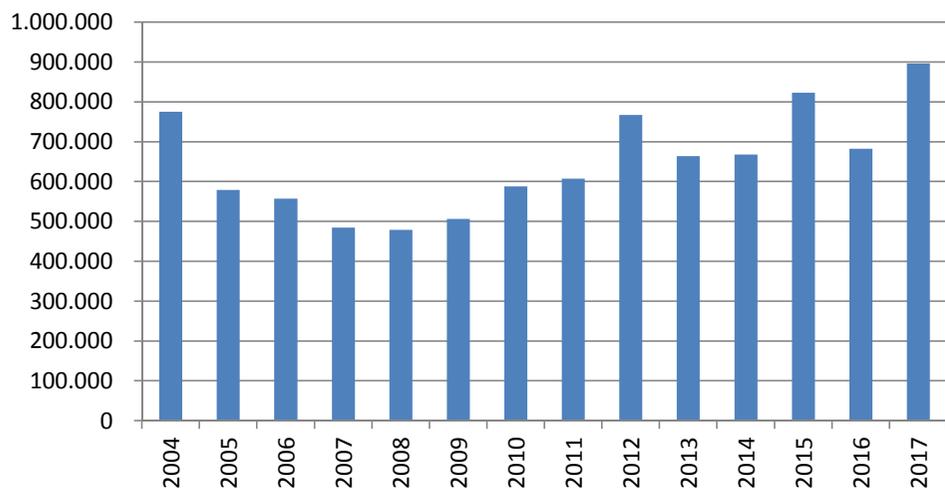
## 10. Übersicht über die Schulbudgets

Die Schulbudgets umfassen die Sachkonten 42220000, 42310000 (Mieten Kopiergeräte), 42740000, 42711000 bis 442990000 (ohne 42716200, 44410000, 44314000) und 78312000.

Produkt	Schule	Sachkosten- beiträge SK 31410500 bzw. Semester- gebühren SK 33211000	davon Anteil Schule in % (wie Vorjahr)	Anteil der Sachkosten- beiträge für Schulbudget	abzüglich Anteil Medien- betreuer	zuzüglich Gebühren, Verkäufe, Ersätze u.a.	Schulbudget Summe Ausgaben der SK 42220000, 42310000, 42740000 - 44290000 und 78312000 gerundet
21.30.01.01.00	BOS Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz	615.140	27	166.619	3.646	0	162.970
21.30.01.02.00	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil	1.074.700	33	356.800	7.701	0	349.100
21.30.01.03.00	Berufliche Schulen Schramberg	1.051.250	29	308.277	5.911	16.000	318.370
21.30.02.01.00	Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil	1.558.200	22	335.013	7.748	24.700	351.970
21.30.01.04.00	Fachschule für Maschinenteknik Schramberg	54.275		87.960	2.695	0	85.270
21.30.01.05.00	Fachschule für Technik Oberndorf a.N.	18.850		39.820	1.220	0	38.600
21.20.03.01.01	Gustav-Werner-Schule Rottweil (Sonderschule G)	534.200	17	89.211	1.813	0	87.400
21.20.03.01.02	Wittum-Schule Schramberg (Sonderschule G)	363.870	17	60.766	867	800	60.700
21.20.03.04.00	Erich Kästner-Schule Oberndorf a.N. (Sprachheilschule mit Kindergarten)	125.820	30	37.494	851	0	36.640
	Summe Nachrichtlich Kürzung	5.396.305		1.481.961	32.450	41.500	1.491.010
	Vorjahr	5.205.655		1.444.300	32.450	38.010	1.449.860

## 11. Entwicklung der Haushaltsreste bei den Schulbudgets seit dem Jahr 2004

UA	Schule	Stand 31.12.2017				Stand 31.12.2016				Stand 31.12.2015			
		VwH €	VmH €	Gesamt €	Veränderung zum Vorjahr €	VwH €	VmH €	Gesamt €	Veränderung zum Vorjahr €	VwH €	VmH €	Gesamt €	Veränderung zum Vorjahr €
2400	Robert-Gleichauf-Schule Oberndorf a.N.	15.045	-9.039	<b>6.006</b>	-7.834	19.977	-6.137	<b>13.840</b>	-64.880	72.590	6.130	<b>78.720</b>	-230
2401	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil	242.687	-52.325	<b>190.361</b>	-56.493	142.409	104.445	<b>246.854</b>	-11.006	143.720	114.140	<b>257.860</b>	41.210
2402	Friedrich-Ebert-Schule Schramberg	122.970	17.130	<b>140.100</b>	88.683	96.494	-45.077	<b>51.417</b>	-59.083	110.500	0	<b>110.500</b>	18.960
2403	Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil	129.753	77.160	<b>206.914</b>	126.888	44.698	35.328	<b>80.026</b>	-33.154	74.170	39.010	<b>113.180</b>	28.440
2404	Ludwig-Erhard-Schule Schramberg	0	0	<b>0</b>	0	26.580	-3.326	<b>23.254</b>	-2.086	25.340	0	<b>25.340</b>	10.440
2405	Elly-Heuss-Knapp-Schule Sulz a.N.	40.312	11.230	<b>51.542</b>	7.940	32.365	11.237	<b>43.602</b>	2.412	35.150	6.040	<b>41.190</b>	14.200
2410	FS Maschinentechnik Schramberg	82.433	33.908	<b>116.341</b>	44.776	61.119	10.446	<b>71.565</b>	-6.705	42.270	36.000	<b>78.270</b>	49.200
2411	FS Technik Oberndorf	47.503	-6.369	<b>41.134</b>	-16.452	41.987	15.600	<b>57.587</b>	15.697	41.890	0	<b>41.890</b>	5.520
2711	Gustav-Werner-Schule Rottweil	75.781	10.460	<b>86.241</b>	30.631	50.110	5.500	<b>55.610</b>	13.050	42.020	540	<b>42.560</b>	-5.570
2712	Wittum-Schule Schramberg	3.477	2.752	<b>6.229</b>	5.207	5.176	-4.153	<b>1.023</b>	-3.757	4.780	0	<b>4.780</b>	-2.740
2740	Erich Kästner-Schule Oberndorf a.N.	16.660	35.500	<b>52.160</b>	14.614	37.580	-34	<b>37.546</b>	8.826	27.200	1.520	<b>28.720</b>	-4.200
<b>Summe</b>		<b>776.620</b>	<b>120.407</b>	<b>897.028</b>	<b>237.959</b>	<b>558.494</b>	<b>123.828</b>	<b>682.322</b>	<b>-140.688</b>	<b>619.630</b>	<b>203.380</b>	<b>823.010</b>	<b>155.230</b>



## Kreisstraßen (Produktbereich 54.20)

Der Landkreis braucht eine gute und leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur. Sie ist eine notwendige Grundlage für die wirtschaftliche Entwicklung des Kreisgebiets, die Sicherstellung der Mobilität der Kreisbevölkerung und den straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr. Eine weitere Funktion der Kreisstraßen ist, die Verbindung zu den Bundes- und Landesstraßen herzustellen.

Der Landkreis ist bestrebt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel das Kreisstraßennetz, das mit 323 km rund 55 v.H. der überörtlichen Straßen im Kreisgebiet ausmacht, zu unterhalten und bei Bedarf auch auszubauen. Er stellt durch Straßenunterhalt und Erhaltungsmaßnahmen sicher, dass das überörtliche Straßennetz betriebsbereit ist und gefahrlos befahren werden kann.

Im Juli 2015 wurde im Kreistag der Kreisstraßenausbauplan für die Jahre 2015 bis 2019 beschlossen. Er umfasst ein Investitionsvolumen von insgesamt 23,4 Mio. €. Neben Straßenausbaumaßnahmen stehen Brücken- und Bauwerkssanierungen in beträchtlichem Kostenumfang an. Zur Finanzierung sind neben Mitteln aus der Kreisumlage auch Fördermittel des Landes in Höhe von 6,5 Mio. € angesetzt.

Der Straßenhaushalt 2019 ist aus dem Kreisstraßenausbauprogramm 2015 - 2019 entwickelt. Für Grunderwerbs- und Baukosten sind folgende Ansätze im Haushalt 2019 vorgesehen: Für die Weiterführung der Planung bei der Neckarbrücke in Fischingen sind Mittel in Höhe von 50 T€ eingestellt. Ebenso für die weiteren Planungen sind bei der K 5504 Wittershausen Einmündung in die K 5503 40 T€ eingestellt. Für den letzten Bauabschnitt des Ausbaus der Strecke Hopfau-Kreisgrenze im Zuge der K 5508 sind 3,3 Mio. € eingestellt. Für die Sanierung der Glattbrücke in Leinstetten ist eine letzte Rate von 105 T€ vorgesehen. Für die Sanierung der OD Villingendorf im Zuge der K 5522 sind weitere 80 T€ eingestellt. Für die weitere Planung der Heimbachbrückensanierung in Winzeln sind 60 T€ eingestellt. Für die Ausbaumaßnahme in der OD Lauterbach im Zuge der K 5528 sind weitere Mittel in Höhe von 200 T€ eingestellt. Für den Abschluss der Sanierung an der Starzelbrücke in Wellendingen sind weitere 80 T€ eingestellt. Für die Sanierung der Eschachbrücken in Stetten sind 475 T€, für die in Flözlingen 476 T€ eingeplant. Für die Rutschungssanierung bei der Haarnadelkurve zwischen Wilflingen und der Kreisgrenze sind 425 T€ eingeplant. Zur Beseitigung der Hangrutschung zwischen Ependorf und der Einmündung in die K 5506 sind 1 Mio. € als weitere Rate vorgesehen. Für den Abschluss der Sanierung der Krainerwand auf der Strecke Bösinggen-Ependorf sind nochmals 200 T€ eingeplant. Zur weiteren Planung der Bahnbrücke in Altoberndorf sind 20 T€ vorgesehen. Gemeinsam mit dem Schwarzwald-Baar-Kreis soll eine Machbarkeitsstudie für den Straßenausbau mit Geh- und Radweg zwischen Hardt und St. Georgen – Brogen erstellt werden. Hierfür sind 95 T€ vorgesehen.

Ferner fallen für die Zuwendungen an Kreisgemeinden für Kanäle, Randsteine und Radwege 35 T € an. Für den Austausch von Schutzplanken aufgrund geänderter Sicherheitsvorschriften werden weitere 50 T€ eingeplant.

Im Ergebnishaushalt belaufen sich die ordentlichen Aufwendungen für den Kreisstraßenhaushalt (Produkt 54.20.01.00) auf 3,526 Mio. €. Demgegenüber stehen Erträge in Höhe von 3,960 Mio. €, hauptsächlich aus den Mitteln nach § 25 FAG.

Die investiven Ausgaben im Kreisstraßenhaushalt belaufen sich auf 7,181 Mio. € (Vorjahr: 9,1 Mio. €). Demgegenüber stehen Einnahmen in Höhe von 1,5 Mio. €.

## **1. Straßenbauamt und Straßenmeistereien**

Für die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten sind in 2019 537 T € eingestellt. Die Fahrzeugbeschaffungen werden mittels Zuweisungen vom Bund sowie vom Land nach § 11 Abs. 5 FAG mitfinanziert.

## **2. Straßenbaubetrieb**

Für die laufende Unterhaltung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sind die Straßenmeistereien Rottweil und Schramberg zuständig. Die Gesamtkosten dieses Aufwands werden mit 4,551 Mio. € veranschlagt, die nach den angefallenen Lohnstunden auf die Straßenbaulastträger Bund, Land und Landkreis aufgeteilt werden.

Im Gemeinschaftsaufwand ist bis 2013 in jedem Rechnungsabschluss seit der Eingliederung der Straßenbauverwaltung im Jahr 2005 ein Defizit entstanden. In 2014 hat das Land seine Mittelzuweisungen erhöht, so dass davon auszugehen ist, dass die Mittel für einen milden Winter ausreichen müssten. In den Jahren 2014, 2016 und 2017 waren die Kosten in Summe für die Anteile Bund und Land ausgeglichen und geringfügige Überschüsse (91 T€, 60 T€ und 20 T€) konnten verbucht werden. Im Haushalt 2019 ist auch aufgrund höherer Personalkosten ein Defizit in Höhe von 925 T € (inkl. Internen Leistungsverrechnungen) ausgewiesen.

## **Teilhaushalt 2 - Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht**

### **Brandschutz (Produktgruppe 12.60)**

#### **1. Feuerwehr und Brandschutz**

Der Landkreis gewährt Zuschüsse für Fahrzeuge der Stützpunktfeuerwehren, die für den Um-landhilfeeinsatz geeignet sind, in Höhe von 18 v.H. des Landeszuschusses. Unter diese Zuwendungen fallen Fahrzeuge mit einem überörtlichen Einsatzgebiet, z.B. Drehleitern, Rüstwagen und Sonderfahrzeuge, die vom Land eine erhöhte Förderung erhalten.

#### **2. Atemschutz-Übungsanlage Sulz a.N.**

Der Landkreis hat zur Ausbildung von Atemschutz-Geräteträgern der Feuerwehren im Kreisgebiet eine zentrale Übungsstrecke im Gerätehaus der Feuerwehr Sulz a.N. eingerichtet. Während die Stadt Sulz a.N. das erforderliche Personal und die sächlichen Mittel zur Verfügung stellt, trägt der Landkreis die Kosten für Ersatz- und Neubeschaffungen im Rahmen der Haushaltsmittel.

Ein Brandübungsgebäude, in dem für die Ausbildung der Feuerwehren ein realer Brandeinsatz mit Temperatur und Flamme simuliert wird, ist seit 2006 Teil der Übungsanlage. Das Gebäude wird genutzt von den Landkreisen Freudenstadt und Rottweil. Notwendige kleinere Investitionen werden vom Landkreis Rottweil finanziert.

#### **3. Zentrale Feuerwehrwerkstatt Schramberg**

Mit Abschluss der Baumaßnahme des neuen Feuerwehrgerätehauses wurde auch die zentrale Feuerwehrwerkstatt des Landkreises auf den Sulgen verlegt. Aufgabe der Werkstatt ist Pflege und Instandhaltung des Schlauchmaterials sowie Wartung und Überprüfung der Atemschutzgerätetechnik der Feuerwehren des Landkreises. Der Landkreis Rottweil trägt die Kosten für Ersatz- und Neubeschaffung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Seit Januar 2016 wird die zentrale Feuerwehrwerkstatt in Eigenregie vom Landkreis betrieben. Mit Beschluss des Kreistages werden die Betriebskosten für die Gemeinden aus der Kreisumlage finanziert werden. Zuvor wurde hier seitens des Landkreises ein Betriebskostenzuschuss an die Stadt Schramberg in den Haushalt eingestellt. Die Abrechnung von Ersatzteilen erfolgt direkt vom Landkreis an die Gemeinden.

#### **4. Feuerwehr- und Rettungsleitstelle**

Der Landkreis betreibt mit dem DRK im alten Krankenhaus Rottweil eine gemeinsame Feuerwehr- und Rettungsleitstelle. Er beteiligt sich mit 40 v.H. an den beim DRK jeweils im Vorjahr angefallenen Personalkosten. In 2018 wurde die Umstellung auf die Erstattung der Personalkosten des laufenden Jahres vorgenommen.

## **Breitbandausbau (Produktgruppe 53.60)**

Um die Breitbandversorgung kreisweit voranzutreiben, hat der Landkreis am 20.04.2015 beschlossen, den Aufbau einer flächendeckenden Breitbandnetzinfrastruktur mit einer Investitionsbeihilfe zu unterstützen (Deckungslückenmodell). Nach entsprechendem öffentlichem EU-weitem Ausschreibungs- und Vergabeverfahren hat der Kreistag am 07.12.2015 einstimmig die Telekom Deutschland GmbH mit dem Breitbandausbau in den unterversorgten Gebieten im Landkreis Rottweil beauftragt, mit der Maßgabe, bis zum Winter 2017/2018 95 % der Haushalte und Unternehmen im Ausbaubereich mit Bandbreiten von mindestens 30 Mbit/s zu erschließen. Der Landkreis gewährt hierzu eine Investitionsbeihilfe von ca. 11,8 Mio. EUR.

Der Ausbau, strukturiert in 8 Teilausbaubereiche, wurde am 07.04.2016 mit einem Auftaktspatenstich auf den Weg gebracht und im Frühjahr 2018 nahezu termingerecht abgeschlossen. Bund (50%) und Land (20%) fördern den Ausbau mit 5,92 bzw. 2,37 Millionen Euro.

Als unmittelbares Folgeprojekt ist der Landkreis als Koordinator und Projektsteuerer die direkte Glasfaseranbindung aller Schulen und Bildungseinrichtungen im Landkreis angegangen. Mit Beschluß vom 16.07.2018 hat der Kreistag nach öffentlicher Ausschreibung und abgeschlossenem Teilnahme- und Bieterverfahren der Vergabe unter dem Vorbehalt der gesicherten Finanzierung zugestimmt. Im Herbst 2018 werden die ergänzenden Bewilligungsbescheide von Bund (50%) und Land (20%) erwartet und der Spatenstich Mitte November 2018 erfolgen. Die Finanzierung erfolgt durch eine anteilige Kostenübernahme der Schulträger.

Als weiteres Folgeprojekt ist am 25. Juli 2018 ein Markterkundungsverfahren veröffentlicht worden, um für die verbleibenden ca. 5% unterversorgten Haushalte einen FTTB-Ausbau zu prüfen. Der Landkreis würde wiederum die koordinierende Aufgabe übernehmen. Die Finanzierung des Folgeprojektes als neuen eigenständigen Förderantrag bei Bund oder Land müsste durch die beteiligten Kommunen gedeckt und gewährleistet werden.

## **Landschaftserhaltungsverband (Produkt 55.51.00/43130000 und /43131000)**

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rottweil e. V. (LEV RW) wurde am 13. Mai 2013 gegründet und verfügt über insgesamt 33 Mitglieder, bestehend aus dem Landkreis, 20 Kommunen und 10 Vereinen oder Verbänden sowie zwei Einzelpersonen.

Die beiden Mitarbeiter der LEV-Geschäftsstelle unterstützen und beraten die Untere Naturschutzbehörde, die Untere Landwirtschaftsbehörde, Kommunen, Vereine und Bewirtschafter aktiv in Fragen zu Naturschutz und Landschaftspflege sowie bei der Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen. Neben fachlichen Fragestellungen werden auch Lösungsansätze zur Förderung von Maßnahmen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege ermittelt.

Die Projektförderung der Jahre 2014 und 2015 bezog sich auf das Projekt „Streuobstwiesen im Landkreis Rottweil“ zur Pflege und Erhaltung von alten Streuobstwiesenbeständen im Landkreis Rottweil. Insgesamt konnten 20 Anträge, insbesondere durch Mittel des Kreises und teilweise des Landes über einen Antrag des LEV beim RP Freiburg unterstützt werden. Durch den ersten kreisweiten Streuobstwiesentag in Bergfelden konnte das erfolgreiche Projekt zusätzlich profitieren. Restmittel aus den Jahren 2015 und 2016 werden zur Finanzierung von streuobstwiesepädagogischen Programmen in Kindergärten und Schulen sowie für den Aufbau einer Ausbildung zum Streuobstpädagogen im Landkreis Rottweil in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Gartenbau und Grünordnung verwendet.

In 90 Unterrichtseinheiten wurden 20 Streuobstpädagogen in 2017 Fachwissen aus den Bereichen Naturpädagogik, Streuobstwiesen und Natur sowie durch praktische Übungen mit Schul-

klassen vermittelt. Die Ausbildung wurde anteilig nach Abzug des Selbstkostenanteils der Teilnehmer über die Projektförderung des Landkreises und LEADER gefördert.

Verbleibende Restmittel und die Fördermittel für das Jahr 2017 wurden für die Umsetzung des Projektes „Wiesenmeisterschaften“ verwendet. Im Rahmen dieses Wettbewerbes für Bewirtschafter von Mähwiesen wurden artenreiches, vielfältiges Grünland mit gleichzeitig möglichst guter und ausgewogener Futterqualität prämiert. Dieses Format existiert seit zehn Jahren in Baden-Württemberg. In den jeweiligen Projektregionen konnte diesbezüglich ein hoher Imagegewinn für die Landwirtschaft und die Region selbst festgestellt werden. Als Kooperationspartner wurden der LEV RW, der LEV Mittlerer Schwarzwald (LEV MS), der Kreisbauernverband RW, der Ortsverband Wolfach des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes, das Landwirtschaftliche Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW), das Regierungspräsidium Freiburg, der Schwarzwaldverein, der Landesnaturschutzverband, der Bezirksimkerverein Rottweil, der Landesverband Badischer Imker sowie der Landkreis Rottweil (ULB, UNB) aktiv. Die inhaltliche Ausgestaltung des Projektes erfolgte im Wesentlichen durch die LEV's in Kooperation mit einem beauftragten Fachbüro. Die Wiesenmeisterschaft wurden mit 8.000 € gefördert durch die Stiftung Klaus Grohe Schiltach. Sachpreise wurden in Höhe von 3.000 € bei zahlreichen Förderpartnern erworben. Die verbleibenden Kosten werden nach einem speziellen Schlüssel zwischen LEV RW und LEV MS aufgeteilt. Unter 27 Bewerbern mit 39 Flächen, konnten 8 Preisträger ermittelt werden, welche bei der feierlichen Preisverleihung im Rahmen des Bauernmarktes Schiltach am 15.10.2017 prämiert wurden.

In 2018 kommen die Projektfördermittel sowie Restmittel aus den Vorjahren zur Förderung der Streuobstpädagogischen Bildung an Grundschulen zur Verwendung. Mit der Aktion „Bauern machen bunt, Äcker blühen auf“ wurde ein weiteres Gemeinschaftsprojekt zusammen mit dem Kreisbauernverband, der Kreisjägersvereinigung und den Bezirksimkern Rottweil auf den Weg gebracht. Hierzu wurde für ca. 30 ha einjährige Blümmischungen für den Anbau in Äckern angeschafft und im Kreisgebiet von rund 100 Landwirten angebaut. Hierdurch wurden Nahrungsquellen und Lebensräume für Insekten und Vögel geschaffen. Besondere Anerkennung erhielt das Projekt durch eine Förderung durch EDEKA Südwest im Rahmen des Wettbewerbes „Unsere Heimat und Natur“ mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000 €. Es besteht der ausdrückliche Wunsch aller Beteiligten Projektpartner das Projekt in 2019 weiterzuführen und weiterzuentwickeln.

Zudem sind folgende Projekte in Vorbereitung:

- LEV-Wiesenkalendar mit den Preisträgern der Wiesenmeisterschaft.
- Naturschutzkonforme Pflege von Hecken und Energieholzgewinnung.
- Mähgut- und Mähdruschgewinnung von artenreichem Grünland zur Weitergabe z. B. bei Wildschweinschäden, in Schutzgebieten oder bei Ausgleichsmaßnahmen, mit Aufbau eines Spenderflächenkatasters.
- Zusammenstellung und Druck von Handlungsanweisungen zur Regulierung von invasiven Neophyten in Zusammenarbeit mit der Aktionsgemeinschaft Neophyten.
- Entwicklung einer gemeinsamen Regulierungsstrategie gegen invasive Neophyten zusammen mit dem LEV MS, dem LEV Ortenaukreis, dem LEV Freudenstadt, ggf. mit Förderantrag beim Naturpark Schwarzwald Mitte / Nord.

Diese Projekte können ausschließlich dank einer gesicherten Grundfinanzierung i. R. der Projektförderung des Landkreises in Angriff genommen werden. Diese finanzielle Basis eröffnet der Geschäftsstelle zudem weitere anteilige Fördermittel zu akquirieren.

## **LEADER–Aktionsgruppen (Produkt 57.10.06)**

Der Landkreis Rottweil hat sich mit der bisherigen Gebietskulisse „Mittlerer Schwarzwald“ für die Förderperiode 2014-2020 beworben und die Fortführung wurde genehmigt. Die Bewerbung der neuen Gebietskulisse „Oberer Neckar“ für die Förderperiode 2014-2020 war auch erfolgreich.

Die Personal- und Sachmittelkosten für die Regionalmanagements werden zu 60% von der EU und zu 40% durch die Landkreise und Kommunen getragen. Insgesamt setzen sich die beiden LEADER Kulissen aus 3 Landkreisen und 42 Kommunen zusammen.

Die erforderlichen Finanzmittel für die Deckung der Ausgaben der beiden Gebietskulissen werden gemäß dem vereinbarten Finanzierungsschlüssel erhoben. Der Schlüssel für die Kommunen orientiert sich an den Einwohnerzahlen.

Da in der Förderperiode 2014-2020 auch Landkreise berechtigt sind, Projekte zu beantragen und umzusetzen, werden für die LEADER-Gebietskulisse (Mittlerer Schwarzwald und Oberer Neckar) insgesamt 30.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese wurden vorsorglich für LEADER-Projekte mit finanzieller Beteiligung des Landkreises Rottweil eingeplant, sodass bei kurzfristigen Entscheidungen keine Gremienbeschlüsse benötigt werden. Der Ansatz war begründet v.a. für neue Projekte, bei welchen sich der Landkreis beteiligen möchte. U.a. ist vorgesehen Projekte aus dem Bereich Tourismus, Kultur und Jugend zu initiieren bzw. sich finanziell zu beteiligen. Erste finanzielle Projektbeteiligungen werden bei der gebietsübergreifenden „Jugend-App“ im Jahr 2019 anteilig zu erbringen sein.

## **Abfallwirtschaft**

Die Abfallwirtschaft des Landkreises wird in der Rechtsform eines Eigenbetriebs geführt. Der Eigenbetrieb finanziert sich über Gebühren; auf den Wirtschaftsplan wird verwiesen.

Im Landkreis Rottweil wurden die gesetzlichen Vorgaben im Hinblick auf die getrennte Erfassung und Verwertung von Abfällen bereits in der zweiten Hälfte der 90er Jahre konsequent umgesetzt und ein entsprechendes Erfassungssystem eingerichtet. So wurde auch durch die Neuausschreibung der Abfuhrverträge im Jahr 2012 das bis dahin bestehende System beibehalten.

Auf dem Gebiet des Landkreises Rottweil befinden sich drei kreiseigene Deponien, auf denen nicht mehr abgelagert wird. Auf der Deponie Oberndorf-Bochingen werden die thermisch zu entsorgenden Abfälle umgeschlagen, eine ganzjährig geöffnete Grüngutannahmestelle und ein bisher noch provisorischer Wertstoffhof betrieben. Die Deponie Rottweil-Keltenberg und die Deponie Finsterbach (Schramberg) sind beide geschlossen. Alle drei Deponien verursachen jedoch zeit- und kostenintensive Kontroll- und Nachsorgemaßnahmen sowie teilweise auch immense Sanierungsarbeiten. Seit 01.01.2013 wird der gesamte kreisweit gesammelte Rest- und Sperrmüll auf der separaten Umschlagsfläche der Deponie Bochingen angeliefert und in Großraumtransporter umgeladen. Seit dem 01.06.2005 dürfen nur noch mineralische Abfälle wie Bauschutt, Straßenaufbruch, Böden usw. auf Deponien abgelagert werden. Alle anderen Abfälle wie z. B. Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll usw. sind der Verbrennung zuzuführen.

Die Entsorgungssicherheit für mineralische Abfälle wird im Land Baden Württemberg neuerdings gemeinsam von allen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern für mindestens 10 Jahre gewährleistet. Dies bedeutet, dass ein öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger, selbst wenn er über keine eigenen Deponiekapazitäten verfügt, eine entsorgungswillige Privatperson jederzeit darüber informieren kann, wo diese ihren mineralischen Abfall möglichst regional entsorgen kann. Bei dem Verweis auf eine bestimmte Deponie kommt es nur darauf an, dass dort tatsächlich Kapazitäten vorhanden sind. Da der Landkreis Rottweil über keine eigenen Deponiekapazi-

täten verfügt, können im Bedarfsfall jetzt alle Deponien mit Restkapazitäten im Land vermittelt werden. Anlieferungs- und Abrechnungsmodalitäten müssen direkt zwischen Deponiebetreiber und entsorgungswilliger Person geregelt werden. Aufgrund dieser landesweiten Regelung wurde vom Landkreis Tuttlingen die Kooperationslösung zur Beseitigung und Ablagerung der mineralischen Abfälle aus dem Landkreis Rottweil zum 31.12.2016 fristgerecht gekündigt.

Zwischenzeitlich wurden mit den Landkreisen Tuttlingen und Schwarzwald-Baar Gespräche über gemeinschaftliche Entsorgungslösungen geführt. Im Hinblick auf zukünftig denkbare Kooperationslösungen wurde die ausgesprochene Kündigung vom Landkreis Tuttlingen mit Schreiben vom 04.11.2016 wieder zurückgenommen. Somit kann der Landkreis Rottweil auch weiterhin eine kreisweite und vertraglich abgesicherte Entsorgungssicherheit für mineralische Abfälle in zumutbarer Entfernung gewährleisten.

Auf Wunsch des Landkreises Tuttlingen soll die zukünftige Zusammenarbeit der Landkreise Schwarzwald-Baar, Tuttlingen und Rottweil neu geregelt werden. Besonders im Hinblick auf den geplanten Erweiterungsabschnitt der Deponie Talheim im Landkreis Tuttlingen ist die Gründung eines Zweckverbandes geplant. Ziel dieses Zweckverbandes soll die gemeinsame Planungs- und Bauphase sowie die spätere Betriebsführung der Deponie sein.

Für die Deponie Bochingen werden momentan Planungsarbeiten zur Aufbringung der Oberflächenabdichtung durchgeführt. Die Ausführungsarbeiten zur Herstellung der Oberflächenabdichtung für die Deponie Finsterbach sind seit Frühjahr 2018 im Gange. Nach Abschluss dieser Baumaßnahmen ist die Abfallablagerungsphase - zumindest vorläufig - im Landkreis Rottweil beendet. Der bisherige Deponiebetrieb wird somit durch den Wegfall der Ablagerungs- und Einbautätigkeiten entlastet. Gleichzeitig werden mit dem Beginn der Stilllegungs- und Nachsorgephase Maßnahmen bezüglich Überwachung und Unterhaltung der deponiespezifischen Einrichtungen jedoch eher zunehmen. Der sonstige Deponiebetrieb wird sich zukünftig auf den Umschlag der thermisch zu entsorgenden Abfälle, auf die Anlieferung und Zwischenlagerung von Grünschnitt und auf den Betrieb eines Wertstoffhofes beschränken.

Die der Verbrennung zugeführten Abfälle aus dem Landkreis Rottweil verteilen sich auf drei moderne, hocheffiziente Verbrennungsanlagen in Stuttgart, Zürich und Böblingen. Diese Anlagen erfüllen die Voraussetzungen zur Energieversorgung von Wirtschaft und Haushaltungen und werden deshalb als Anlagen zur energetischen Verwertung von Abfällen eingestuft (R1-Faktor). Für die Anlagen Stuttgart und Zürich bestehen mengenabhängige Verträge mit einer Laufzeit bis zum 31.05.2020 und für die Anlage Böblingen besteht eine mengenunabhängige öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit unbefristeter Laufzeit und einer Kündigungsoption zum 31.05.2020. Bereits jetzt laufen Vorbereitungen zur langfristigen Sicherstellung der thermischen Entsorgungssicherheit für die Zeit nach dem 31.05.2020.

Im Landkreis Rottweil ist der Wandel von der Wegwerf- zur Sortiergesellschaft schon lange vollzogen. Durch verschiedene Wahlmöglichkeiten (Sparpunkte) wird dem Bürger ein nachhaltiger Gebührenanreiz zur Abfallvermeidung und -verwertung geboten. Mit der Vergärung der Bioabfälle und mit der größtenteils energetischen Verwertung des Baum- und Heckenschnittmaterials erfüllt der Landkreis Rottweil wesentliche Klimaschutzvorgaben. Die Photovoltaikanlage auf der Deponie Bochingen ist neben der Imageaufwertung des Deponiestandortes eine alternative Energiequelle mit einer jährlichen Stromproduktion von durchschnittlich rd. 400.000 kWh.

Immer intensiver auftretende Begriffe in der Abfallwirtschaft sind Ressourcenschonung, energetische Nutzung und Emissionsminderung. Obwohl die Abfallwirtschaft im Landkreis Rottweil zurzeit gut aufgestellt ist, werden mit zukunftsorientierten und zielgerichteten Maßnahmen weiterhin laufende Veränderungen und Anpassungen vorgenommen werden müssen. In dem vom Kreistag am 09.11.2015 verabschiedeten Abfallwirtschaftskonzept werden entsprechende Vorgaben und Ziele bis zum Jahr 2025 beschrieben. In einem Arbeitskreis, bestehend aus je einem Vertreter der im Kreistag vertretenen Fraktionen und Vertreter des Eigenbetriebs Abfall-

wirtschaft, wird an der Umsetzung dieser Ziele in Abstimmung zwischen Politik und Verwaltung gearbeitet. Besonders zu erwähnen ist an dieser Stelle die Umstellung auf ein Behälter-Identensystem im Zuge der Neuausschreibung der Entsorgungsdienstleistungen ab 2020. Die Abfallgebühren werden dann anstatt der bisherigen Sparpunktregelung nach Anzahl der Behälterleerungen in Kombination mit einer Grundgebühr ermittelt. Mit dieser Neuregelung erfolgt eine Anpassung an den Stand der Technik.

Aufgrund der aktuellen Marktlage ist bei allen in nächster Zeit anstehenden Ausschreibungen und Neuverträgen mit erheblichen Kostensteigerungen zu rechnen. Ob und wie eine Realisierung der im Abfallwirtschaftskonzept dargestellten Maßnahmen ermöglicht werden kann, ist auch von der weiteren Entwicklung der gesetzlichen Vorgaben abhängig.

## **Teilhaushalt 3 - Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht**

### **1. Kfz-Zulassungsstelle (Produkt 12.21.00.03)**

Die Kfz-Zulassungsstelle bedient den kundenintensivsten Bereich des Landratsamts. Die Frequenz liegt etwa auf dem Stand der Vorjahre bei durchschnittlich 150 Kunden täglich. Zum Stichtag 30. Juni 2018 waren im Landkreis Rottweil 136.696 Fahrzeuge zugelassen.

Die Samstagsöffnung zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr wird weiterhin intensiv genutzt, was vermehrt zu Stoß- und damit zu längeren Wartezeiten führt.

Die Aufrufanlage mit modernen Monitoren ermöglicht es, dass Wartezeiten durch Anzeigen von Nachrichten für die Bürgerinnen und Bürger angenehmer gestaltet werden können. Das bei der Kfz-Zulassungsstelle eingeführte Telefonmanagementsystem trägt zur Verbesserung des Bürgerservices bei.

Es ist weiterhin eine deutliche Zunahme bei der Zulassung von Fahrzeugen aus dem Ausland zu verzeichnen. Diese Zulassungen erfordern aufgrund unterschiedlicher Fallgestaltungen einen wesentlich höheren Zeitaufwand im Vergleich zu Inlandsfahrzeugen. Es müssen dabei bis zu 50 Bearbeitungsschritte pro Zulassung getätigt werden.

Seit dem 14.01.2013 ist die Kfz-Online-Zulassung und Terminreservierung eingeführt. Der Online-Service eröffnet die Möglichkeit Antragsdaten zur Kfz-Zulassung vorab elektronisch an die Zulassungsbehörden zu übermitteln. Der Weg zur Zulassungsstelle bleibt dem Kunden jedoch nicht erspart. Die Zulassung wird an einem besonders ausgewiesenen Schalter bearbeitet, das Auslösen einer Wartemarke ist somit nicht erforderlich. Monatlich werden ca. 180 Internetzulassungen bzw. Terminreservierungen durchgeführt.

Seit dem 01.01.2015 ist es möglich, beim Umzug in einen anderen Landkreis das vorhandene Kennzeichen mitzunehmen. Gleichzeitig wurde die internetbasierte Außerbetriebsetzung (i-Kfz), 1. Stufe, eingeführt. Die Abmeldung des Fahrzeugs kann deshalb zwischenzeitlich vom Heimcomputer ohne Gang zur Zulassungsbehörde erfolgen. Neue Stempelplaketten und eine neue Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) mit jeweils verdeckten Sicherheitscodes wurden dafür notwendig. Die Prüfung der Daten sowie die Bescheidung und Bekanntgabe des Verwaltungsaktes an den Halter erfolgt durch die zuständige Zulassungsbehörde. Das bedeutet, dass der Kfz-Zulassungsbehörde Mehraufwände durch den Erlass von Verwaltungsakten, die bisher entbehrlich waren, entstehen. Zum 01.10.2017, folgte durch Rechtsänderung die internetbasierte Wiederzulassung auf dasselbe Fahrzeug und denselben Fahrzeughalter (i-Kfz Stufe 2). In diesem Fall werden dem Halter ein neuer Fahrzeugschein, die Stempelplaketten für die Kennzeichenschilder und eine Zuteilungsverfügung per Post zugeschickt. Die Möglichkeit einer internetbasierten Abmeldung wurde vom 01.01.2015 bis 30. Juni 2018 in nur 9 Fällen in Anspruch genommen, eine Wiederzulassung eines abgemeldeten Fahrzeugs konnte noch keine verzeichnet werden. Die äußerst geringe Akzeptanz der internetbasierten Zulassung wird sich erst mit der i-Kfz Stufe 3, in der die restlichen Zulassungsvorgänge (Neuzulassung, Umschreibungen, Adressänderungen etc.) ändern.

Ursprünglich war die Einführung der i-Kfz Stufe 3 bereits im Jahr 2018 geplant.

Zusätzlich zu den internetbasierten Zulassungsvorgängen besteht die Möglichkeit auf der Internetseite der Kfz-Zulassungsstelle eine Terminreservierung durchzuführen.

Die Zulassung wird an einem besonders ausgewiesenen Schalter bearbeitet, das Auslösen einer Wartemarke ist somit nicht erforderlich. Monatlich werden ca. 180 Zulassungen mit voriger Terminreservierungen durchgeführt.

## **2. ÖPNV und Schülerbeförderung (Produktbereich 54.70 und 21.40)**

### *Verkehrsverbund Rottweil (VVR)*

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand ist die Kreisverwaltung zuversichtlich, dass der bisherige Finanzierungsumfang seitens des Landes für weitere 2 Jahre (2019 und 2020) fortgeschrieben wird.

Noch ungewiss ist aufgrund ausstehender Verhandlungen mit dem VVR Verkehrsverbund Rottweil, in welchem Umfang und unter welchen Maßgaben dieser mit einer Fortführung der Verbundfinanzierung bereit sein wird.

### *Kommunalisierung*

Der Landtag hat am 11.10.2017 die Änderung des ÖPNV-Gesetzes Baden-Württemberg zum 01.01.2018 beschlossen und damit von der bundesrechtlich im Personenbeförderungsgesetz (PBefG) eingeräumten Möglichkeit Gebrauch gemacht, eine landesrechtliche Regelung für ein schlüssiges und zeitgemäßes Nachfolgesystem der Ausgleichszahlungen für Ausbildungsverkehr nach § 45 a PBefG zu schaffen.

Kern der Reform ist die Kommunalisierung der bisherigen Ausgleichsmittel nach § 45 a PBefG und damit die Zusammenführung von Aufgabenträgerschaft und Finanzierungsverantwortung für Busse und Stadtbahnen bei den Stadt- und Landkreisen als kommunalen Aufgabenträgern in zwei Stufen.

Für die erste Umsetzungsstufe ab 01.01.2018 hat der Landkreis Rottweil als zuständiger Aufgabenträger nach intensiven Verhandlungen mit dem VVR Verkehrsverbund Rottweil und vorangegangenen Beschlussfassungen in den zuständigen Kreisgremien letztlich am 23.06.2018 die hierzu erforderliche „Allgemeine Vorschrift“ veröffentlicht und hierauf basierend auf jeweiligen Antrag der Verkehrsunternehmen entsprechende Zahlungen geleistet.

Die Reform wird in 2 Stufen umgesetzt. In der ersten Stufe werden die Mittel in Höhe der bisherigen Ausgleichsleistungen von rund 200 Mio. Euro landesweit unter Beibehaltung der bisherigen Verteilung (Status-quo-Verteilung) vollständig kommunalisiert. Im Herbst 2016 wurden hierzu die Verkehrsverbände aufgefordert, dem Land maßgebliche Status-quo-Daten mitzuteilen.

In einer zweiten Stufe soll ab 01.01.2021 die Status-quo-Verteilung durch einen weiteren Verteilungsschlüssel abgelöst werden. Zur Vermeidung von Härten ist im Gesetz festgelegt, die Ausgleichsleistungen von landesweit aktuell rund 200 Mio. Euro in weiteren 3 Stufen (2021 bis 2023) um 50 Mio. Euro auf 250 Mio. Euro zu erhöhen. Dabei werden 25 Mio. Euro durch das Land und 25 Mio. Euro durch Entnahmen aus den kommunalen Mitteln des Finanzausgleichsgesetzes Baden-Württemberg (FAG) finanziert.

Es wurde bei der Haushaltsplanung davon ausgegangen, dass die bisherige Mittelzuweisung von rd. 4,5 Mio. Euro für das Jahr 2019 an den Landkreis Rottweil beibehalten wird.

### *Leistungen für öffentliche Linienverkehre und für die Regiobuslinie*

Es ist beabsichtigt, die beiden bisherigen Zuschussverkehre im Landkreis Rottweil, die in den zurückliegenden Jahren sukzessive ausgebauten Busachse Schramberg - Oberndorf (Linie 7477)

sowie den erstmals im Dezember 2016 in Betrieb genommenen Regiobus Rottweil - Schramberg - Schiltach über das bisherige Förderende 08.12.2018 hinaus fortzuführen.

Aufgrund eines von einem Mitbewerber u.a. um diese beiden vorgenannten Linienverkehre angestregten Verwaltungsstreitverfahrens kann gegenwärtig nicht beurteilt werden, ob und ggf. unter welchen Voraussetzungen ein unterbrechungsloser Weiterbetrieb für welchen Zeitraum gelingt.

### *Anrufbusverkehr*

Der Landkreis Rottweil als Aufgabenträger des ÖPNV ist seit vielen Jahren Auftraggeber des Anrufbuses im Kreisgebiet. Es handelt sich hier um, ein bedarfsgesteuertes Verkehrssystem, welches die Linienverkehre des Verkehrsverbundes Rottweil (VVR) zu Zeiten, in denen ein wirtschaftlicher Linienbetrieb nicht darstellbar ist, d.h. abends sowie am Wochenende und an Feiertagen ganztags, im Studentakt ergänzt.

Nach erfolgter europaweiter Ausschreibung des Anrufbusbetriebs der Lose Rottweil und Oberndorf/ Sulz kann der Anrufbusverkehr ab Fahrplanwechsel im Dezember 2018 im gesamten Landkreis fortgeführt werden. Für das Jahr 2019 werden im Haushalt 320 T€ eingestellt.

Nach der Kommunalisierung der bisherigen Ausgleichsmittel nach § 45 a PBefG stellt nun der Landkreis in seiner Finanzierungsverantwortung (bisher der VVR Verkehrsverbund Rottweil) ab dem Jahr 2018 die Mittel in Höhe von 100 T € / Jahr für den Anrufbusverkehr bereit.

### *Schülerbeförderung*

Bei der Schülerbeförderung werden die Einnahmen durch die Anwendung der Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten (SENS) für das Schuljahr 2018/2019 und daraus resultierenden Eigenanteilserhöhungen steigen. Aufgrund der Kreistagsentscheidung vom Juli 2018 wird die Tarifierhöhung im Schuljahr 2018/2019 jedoch nur zu 50 % an die Schüler/Eltern weitergegeben.

Hinsichtlich der Erhöhung der Preise der Schülermonatskarten entstehen dem Landkreis auch für die Schüler, welche nach der SENS keinen Eigenanteil zu leisten haben, Mehrausgaben. Der Planansatz 2019 auf der Ausgabenseite gründet auf den Berechnungen der Kosten für das Schuljahr 2017/2018 unter Berücksichtigung der Kreistagsentscheidung vom Juli 2018 sowie den bereits vollzogenen Tarifierhöhungen der Verkehrsunternehmen.

Die Anzahl der Schüler mit einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot, die die Stiftung St. Franziskus in Schramberg-Heiligenbronn besuchen, steigt stetig. Inzwischen werden dort verstärkt mehrfachbehinderte Schüler beschult. Dies wird zu einer weiteren Erhöhung der Schülerbeförderungskosten führen.

Ein weiterer Grund für eine Kostensteigerung ist die Einlösung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot an allgemeinen Schulen (Inklusion). Dabei ist zu erwarten, dass weiterhin zusätzliche Schülerfahrzeuge benötigt werden, da der überwiegende Teil der Schüler aufgrund der wohnortfernen Schule nicht in der Lage sein wird, den ÖPNV zu nutzen.

Für das Einlösen des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot gibt das Staatliche Schulamt Donaueschingen die Lernorte der betroffenen Schülern vor, welche sich jährlich ändern können. In wieweit sich Zentren für inklusive Beschu-

lung an allgemeinen Schulen etablieren werden ist derzeit aufgrund der individuellen Einzelinklusionen nicht absehbar.

### *Zweckverband Ringzug*

Die Haushaltsjahre 2015 und 2016 konnten für den Landkreis Rottweil mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden. Diese sehr positiven Ergebnisse sind vor allem auf die zunehmenden Fahrgeldeinnahmen zurückzuführen. Deren erfreuliche Entwicklung zeigt, dass der Ringzug ein wichtiger und erfolgreicher Bestandteil im ÖPNV-Angebot des Landkreises Rottweil ist, der sich bewährt hat und somit auch zukunftsfähig ist.

Aufgrund der besonderen Bedeutung des Ringzugprojektes auch für die Große Kreisstadt  
Der im Dezember 2007 mit dem Land Baden-Württemberg und dem Zweckverband Ringzug geschlossenen Vertrag über die Pauschalierung der Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr in Höhe von 3,7 Mio. €/Jahr wurde zwischenzeitlich bis zum 31.12.2018 verlängert und sieht vor, dass die jährlichen Fahrgastzahlen an das Land Baden-Württemberg zur Kenntnis gegeben werden. Es wird erwartet, dass die Ausgleichszahlungen, trotz geplanter Finanzierungsreform auch im Jahr 2019 zur Auszahlung kommen.

## Teilhaushalt 4 – Soziales, Jugend, Versorgung

Die Umsetzung des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens für den Landkreis ab 2018 stellt für das Sozialdezernat auch für 2019 in Verbindung mit vielen Personalveränderungen eine enorme Herausforderung dar. Ausgehend vom Plan für 2018 und der Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr ist im Vergleich zum Vorjahr wenigstens eine erste, noch nicht allzu sehr belastbare Vergleichsmöglichkeit gegeben. Für den Haushalt des Sozialdezernates ergibt die Planung für 2019, ohne Personalkosten (hier wurden Stellen abgebaut), einen Rückgang des Nettoressourcenbedarfs um rd. 3,8 %. Dies ist in erster Linie auf Erstattungen des Landes zum einen für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für geflüchtete Personen in der Anschlussunterbringung (rd. 1,85 Mio. €) und zum anderen für die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (rd. 0,63 Mio. €) zurück zu führen. Daneben werden Erträge aus dem Soziallastenausgleich in Höhe von rd. 1,8 Mio. € erwartet.

Im Bereich Asyl wird die Planung durch ein schier undurchdringliches Regelungsgeflecht, die weltweite Situation im Hinblick auf Flüchtlingsbewegungen und Fluchtursachen, die Haltbarkeit von bilateralen Vereinbarungen, die Gesetzgebung verbunden mit Absichtserklärungen usw., erschwert. Geplant wurde für 2019 mit einem deutlichen Personalabbau, welcher durch den Pakt für Integration des Landes Baden-Württemberg mit Personalkostenerstattung erleichtert wurde. Im Zusammenhang mit der dezentralen Unterbringung von Flüchtlingen ist der Landkreis Mieter von sehr vielen Unterkünften. Das vom Land eingeforderte Abbaukonzept sieht für 2018 eine Mindestauslastung von 70 %, für 2019 von 75 % und für 2020 von 80 % der Unterkünfte vor, weshalb schon im laufenden Kalenderjahr intensive Abbauverhandlungen mit den Eigentümern der jeweiligen Objekte geführt wurden und in 2019 fortgesetzt werden müssen. Nur so ist eine Abrechnung und Erstattung mit dem Land im Zusammenhang mit der kreisindividuellen Pauschale mit nachgelagerter Spitzabrechnung gesichert. Für die vorläufige Unterbringung in Zuständigkeit des Landkreises nicht mehr benötigte Unterkünfte stehen ggf. nach Verhandlungen mit den Eigentümern und entsprechenden Ergebnissen den Städten und Gemeinden im Landkreis für die Anschlussunterbringung zur Verfügung, was zu einer Entlastung des Wohnungsmarktes beitragen kann. Die gelungene Kooperation zwischen Landkreis und Städten und Gemeinden gilt es hier fortzusetzen.

Wegen geringerer Zuweisungen von Asylbewerbern wurden für 2019 auch geringere Pauschalen im Bereich der vorläufigen Unterbringung eingeplant. Weiterhin hat eine Rückzahlung an das Land zu erfolgen. Auch hier kommen die positiven Effekte der dezentralen Unterbringung zum Tragen. Wie schon in den Vorjahren ausgeführt, wurden dort zukunftsgerichtete Mehreinnahmen verbucht, die seinerzeit zu einer spürbaren Entlastung des Haushalts führten. Aus diesem Grund wurde mehrfach deutlich darauf hingewiesen, dass die Mittel für entsprechende Mehrausgaben in den Folgejahren bereitgestellt werden müssen.

Nach monatelangen Verhandlungen in der Gemeinsamen Finanzkommission konnte erreicht werden, dass das Land sich erstmals an den Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Flüchtlinge beteiligt, die nicht mehr als im Rechtssinne vorläufig untergebracht gelten (insb. Geduldete). Damit konnte ein struktureller Durchbruch erzielt werden. Denn auch für die Folgejahre soll für diesen Personenkreis über eine Kostenerstattung gesprochen werden, die sich an den realen Belastungen der Stadt- und Landkreise orientiert.

Mit dem Inkrafttreten des Bundesteilhabegesetzes in 2017 und dessen stufenweiser Umsetzung ist in 2019 mit weiterem Personalbedarf für die Gesamtplanung und Teilhabeplanung zu rechnen. Dieser wurde in die Planung entgegen den landesweiten Empfehlungen in gemäßigter Form eingearbeitet, wird sich aber eventuell, abhängig von den dann vorliegenden Erfahrungen, in den Folgejahren fortsetzen. Nach den Angaben des Statistischen Landesamtes betragen die Nettoausgaben im Jahr 2015 für die Eingliederungshilfe in Baden Württemberg ca. 1,52 Milliarden Euro. Die Bundesregierung geht auch künftig von einer jährlichen Ausgabensteigerung um ca. 4,2 % aus. Mit Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes erfolgte auch ein Paradig-

menwechsel in der Eingliederungshilfe. Durch die Herauslösung der Aufgabe aus dem SGB XII handelt es sich bei der Eingliederungshilfe um eine neue Aufgabe. Sämtliche Veränderungen unterliegen der Konnexität. In einer ersten vorläufigen Einschätzung der finanziellen Folgen des Bundesteilhabegesetzes in Baden Württemberg wurde für 2019 mit knapp 100 Mio. Euro Kostensteigerungen gerechnet. Nachdem sämtliche Änderungen der Konnexität unterliegen ist es beinahe zwangsläufig so, dass die Einschätzungen hierüber bei Bund, Land und Kommunen auseinandergehen. Zur Abgeltung der Kosten der Kreise im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes hat das Land zugesagt, für den Zeitraum von 2017 bis 2019 eine Gesamtsumme von 50 Mio. € bereit zu stellen. Sofern das Land den von den kommunalen Landesverbänden unterbreiteten Vorschlag zur Verteilung der Mittel endgültig akzeptiert, wird der Landkreis einen Betrag von rd. 0,63 Mio. € erhalten.

Die positiven Ergebnisse der Verhandlungen hinsichtlich der Pflegestützpunkte ermöglichen deren Ausbau bei geringeren Ausgaben. Nach den guten Erfahrungen in der Arbeit und der Übereinstimmung mit den Zielen des Kreissenienplanes ist ein Ausbau des Pflegestützpunktes für 2019 geplant.

In der Jugendhilfe wird für 2019 im Hinblick auf die Steigerung der Pflegesätze ebenfalls mit einer moderaten Steigerung des Aufwandes gerechnet, welcher in erster Linie auf den Rückgang der Fallzahlen im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer und einer nachträglichen Kostenerstattung, sowie einem Rückgang der stationären Hilfen zurückzuführen ist. Ursprünglich entstandener Personalmehrbedarf wurde schon in 2018 zurückgefahren und wird bei gleichbleibender Entwicklung weiter reduziert.

Die Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes hat schon in 2018 zu einem, im Hinblick auf die Empfehlungen, vorsichtigen Personalausbau geführt, welcher durch eine deutliche Leistungserweiterung des Gesetzes erforderlich wurde. Der Leistungsbezug endet nicht mehr nach 72 Monaten bzw. mit Vollendung des 12. Lebensjahres, sondern kann vom ersten Lebensjahr bis zum 18. Geburtstag, bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen, erfolgen. Der Aufwand wird bisher zu gleichen Teilen vom Landkreis, vom Land und vom Bund getragen. Eine höhere Bundesbeteiligung wird diskutiert. Insgesamt wurde in Hinblick auf die erweiterten Leistungen mit einer angemessenen Erhöhung geplant.

Die beim Landkreis angesiedelte Kooperation im Sozialen Entschädigungsrecht wurde Ende 2016 um den Landkreis Calw auf nun 8 Landkreise erweitert. Eine fachlich kompetente und effektive Fallbearbeitung spezieller Gebiete im Sozialrecht wurde damit ausgebaut und ist weiterhin gewährleistet. Absehbar scheint zu sein, dass sich künftig noch mehr Landkreise um eine Beteiligung an der Kooperation bemühen werden. Auch im Bereich des Schwerbehindertenrechts hat sich die Verwaltungsstrukturreform als gut erwiesen. Schwierigkeiten bereitet auf Dauer zunehmend die Gewinnung von Außengutachtern (Ärzte) zur medizinischen Beurteilung der beschriebenen Beeinträchtigungen.

Insgesamt konnte die gute Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden im Landkreis, den Trägern der Behindertenhilfe, der Altenhilfe, der Jugendhilfe, vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern und vielen weiteren Kooperationspartnern verfestigt und ausgebaut werden. Im Sozialbereich soll durch eine strukturierend effektive Planung, Steuerung und Ausführung auf der Basis der rechtlichen und politischen Vorgaben dazu beigetragen werden, dass der Landkreis auch künftig den berechtigten Ansprüchen der betroffenen Menschen gerecht wird und sich der finanzielle Aufwand hierfür im notwendigen Rahmen bewegt.

Dieses, trotz aller Belastungen, positive Resümee trägt schon jetzt nur und wird in Zukunft erst recht nur dann tragen, wenn eine ordentliche Personalausstattung mit Fachkräften gegeben ist. Es gibt aktuell nicht nur einen Fachkräftemangel in der Industrie, bei Lehrern und Erziehern, beim Bundesamt für Migration, in der Pflege, bei der Polizei, etc., auch im Bereich der Verwal-

tung und hier insbesondere im Sozialbereich, prägt die Sorge um eine ordentliche Personalausstattung die Planung, vielmehr aber noch das Alltagshandeln. Die Ursachen hierfür sind vielfältig und in erster Linie vor dem demographischen Hintergrund und einer verstärkten Aufgabenzuschreibung, verbunden mit verfeinerten Standards und Qualitätskriterien zu sehen. Es ist nicht mehr das Bemühen belastend, ausreichend Stellen bewilligt zu bekommen, sondern die Aufgabe, diese zeitnah und ordentlich zu besetzen. Dies in einem Aufgabenfeld, in welchem nicht der Reihe nach abgearbeitet werden kann, sondern oft sofort reagiert werden muss. Die beschriebene Situation ist nicht nur Problem und Herausforderung für den Landkreis Rottweil und das Sozialdezernat, sie kann kreis-, landes- und bundesweit beobachtet werden. Öffentliche Träger gegenseitig und freie Träger werden zunehmend mehr zu Konkurrenten, wobei das Stadt-/Landgefälle das Seine dazu beiträgt und mit der freien Wirtschaft ohnehin nicht in Konkurrenz getreten werden kann. Laufend unbesetzte Stellen und hiermit verbundene Vertretungssituationen führen zu weiterer Fluktuation und zu einer weiteren Zuspitzung der Problematik.

Besondere Aufgaben erfordern auch besondere Fachkräfte, verantwortungsbereit und belastbar. Die vielfältigen Aufgaben im Sozialdezernat, so auch die Unterbringung und Begleitung von Flüchtlingen, das Integrationsmanagement, der Schutzauftrag der Jugendhilfe mit allen seinen (öffentlichen) Konsequenzen, Gesetzesänderungen und neue Gesetze, oft nachträglich in Kraft gesetzt, etc., erfordern genau solche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ausgestattet mit einer ausgeprägten Resilienz.

## Entwicklung des Nettoressourcenbedarf im Teilhaushalt 4

Durch die Umstellung auf die Doppik ergibt sich eine neue Darstellung der Erträge und Aufwendungen. Der bisherige Zuschussbedarf wird durch den Nettoressourcenbedarf abgelöst. Durch den Einbezug der anteiligen Kosten für die Sachbearbeitung ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren erschwert. In der folgenden Übersicht wird der Nettoressourcenbedarf auf der Ebene der Produktgruppen ausgewiesen.

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018
31.00 Kreissozialamt*	0	0
31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**	-35.682.810	-36.809.070
- davon 31.10.01 Hilfe zur Pflege	-6.907.380	-6.693.490
- davon 31.10.02 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	-26.315.980	-26.080.640
- davon 31.10.08 Grundsicherung im Alter / bei Erwerbsminderung	-369.080	-352.860
31.20 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II (Hartz IV)	-4.886.015	-5.448.730
31.30 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler (Asyl)	-1.862.690	-4.502.620
31.40 Soziale Einrichtungen (Asyl)	-4.527.920	-3.451.190
31.50 Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen	-56.150	-217.570
31.60 Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-390.710	-2.423.575
31.70 Betreuungsleistungen	-161.520	-154.830
31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-1.771.610	-2.125.990
31.90 Leistung für Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG	-251.230	-244.940
Zwischensumme Soziale Hilfen	<b>-49.590.655</b>	<b>-55.378.515</b>
36.00 Jugend- und Versorgungsamt*	0	0
36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen	-1.819.065	-106.900
36.30 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	-11.490.710	-10.390.840
36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	-1.644.480	-1.440.950
36.80 Kooperation und Vernetzung	-10.050	-8.860
36.90 Unterhaltsvorschussleistungen	-1.079.250	-917.730
Zwischensumme Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	<b>-16.043.555</b>	<b>-12.865.280</b>
37.10 Schwerbehindertenrecht	-652.950	-618.170
37.20 Soziales Entschädigungsrecht	-69.660	-113.740
Zwischensumme Schwerbehindertenrecht/soziales Entschädigungsrecht	<b>-722.610</b>	<b>-731.910</b>
<b>Nettoressourcenbedarf Soziales</b>	<b>-66.356.820</b>	<b>-68.975.705</b>
Zuschussbedarf EP 4 Vorjahr	-68.975.705	-58.521.165
<b>Veränderung gegenüber Vorjahr</b>	<b>2.618.885</b>	<b>-10.454.540</b>

\* Die zentral veranschlagten Personal- und Verwaltungskosten wurden auf die Hilfen umgelegt.

\*\* Diese Produktgruppe enthält auch die Hilfe zur Pflege, die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Diese werden im Haushalt als Schlüsselprodukte dargestellt.

## Teilhaushalt 5 - Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum

### 1. Veterinär- und Verbraucherschutzamt (Produktgruppe 12.26)

Die vorrangige Aufgabe des Veterinär- und Verbraucherschutzamtes ist es, die Sicherheit von Lebensmitteln bei der Erzeugung, Herstellung und Verarbeitung zu gewährleisten und die Verbraucher vor Schaden zu bewahren. Die Umsetzung dieser Aufgabe erfolgt in zahlreichen Bereichen.

1. Artgerechte Tierhaltung rückt immer stärker in den Fokus des Verbrauchers und Lebensmittel, die tiergerecht erzeugt wurden, werden zunehmend nachgefragt. Das Veterinär- und Verbraucherschutzamt ist zuständig für die Überwachung der Arzneimittelanwendung und deren Dokumentation in der Haltung von Nutztieren, die der Lebensmittelgewinnung dienen. Für Exporte in wachsende ausländische Märkte wie China und die Länder des Nahen Osten stellt das Amt die erforderlichen Veterinärbescheinigungen und Zeugnisse aus.
2. Im Aufgabenbereich „Lebensmittelüberwachung“ werden alle Betriebe vom Hersteller bis hin zum Einzelhandelsunternehmen auf die Einhaltung der lebensmittelrechtlichen Vorschriften überprüft. Neben planmäßigen, risikoorientierten Betriebskontrollen sowie Beprobung und Untersuchung der hergestellten und vertriebenen Lebensmittel werden auch anlassbezogene Kontrollen oder Proben durchgeführt.
3. Das Veterinär- und Verbraucherschutzamt nimmt auch die Überwachung der Preisangaben-Verordnung wahr, und zwar durch die systematische Überprüfung der Preisangaben im Einzelhandel, der Überprüfung von Scanner-Kassen, aber auch von Grundpreisangaben.
4. Ein Arbeitsgebiet, in dem Verbraucher- und Tierschutz besonders wichtig sind, sind Schlachthöfe. Personen, die die Betreuung und den Zutrieb an Schlachthöfen übernehmen benötigen einen Sachkunde-Nachweis. Entsprechende Schulungen werden durchgeführt. Alle Schlachtstätten werden regelmäßig auf die Einhaltung der lebensmittel- und tierschutzrechtlichen Vorschriften überprüft.
5. Um den Schutz des Verbrauchers geht es ebenfalls bei der Überwachung der Produktion und des Handels mit Kosmetika und Bedarfsgegenständen. Nur geprüfte Materialien dürfen als Bedarfsgegenstände verwendet werden, damit keine Materialien und Gegenstände mit hormoneller, toxischer, karzinogener sowie teratogener Wirkung auf Lebensmittel oder den menschlichen Körper übergehen.
6. Gesundheit und artgerechte Tierhaltung bei Haustieren ist eine weitere Aufgabe. Kontrollen von Haustierhaltungen und die Einleitung entsprechender notwendiger Maßnahmen zu deren Verbesserung werden durch Mitarbeiter des Veterinär- und Verbraucherschutzamtes durchgeführt. Die Zusammenarbeit mit den lokalen Tierschutzvereinen ist dabei sehr hilfreich.
7. Von zunehmender Bedeutung ist die Zucht, der Verkauf und die artgerechte Haltung von Haustieren exotischer Herkunft wie Zierfischen, Schlangen, Echsen, Skorpionen und Spinnen.
8. Der internationale Handel von lebenden Tieren sowie der Reiseverkehr mit Haustieren ins Ausland erfordern eine intensive Überwachung sowohl der Dokumente als auch des Tierschutzes während des Transports.

9. Die Verwendung von tierischen Nebenprodukten zum Betrieb von Biogasanlagen und die ordnungsgemäße Entsorgung von Schlacht- und Wildabfällen sind weitere Aufgaben. In Anbetracht der immer näher rückenden Afrikanischen Schweinepest bei Wild- und Hauschweinen ist eine Vorhaltung von ausreichenden Entsorgungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Hegeringen sicher zu stellen.
10. Tierseuchenüberwachung und das Ergreifen von ersten Maßnahmen im Fall eines Ausbruchs (z.B. Afrikanische Schweinepest) liegen im Aufgabenbereich des Veterinär- und Verbraucherschutzamtes.

## **2. Tierkörperbeseitigung (Produkt 12.26.04)**

Der Landkreis war bis zur Auflösung des Zweckverbands Protec Orsingen zum 31.12.2018 dessen Mitglied und über diesen Mitglied im Zweckverband Tierische Nebenerzeugnisse Süd-Baden-Württemberg (ZTN Süd). Aufgabe des Verbands ist die Sammlung und Verarbeitung tierischer Nebenprodukte. Tierische Nebenprodukte wie z.B. verendete Tiere und Schlachtabfälle werden seit dem 01.07.2014 über die Sammelstelle Horb entsorgt.

Mit der Auflösung des Zweckverbandes Protec Orsingen soll der Landkreis direktes Mitglied beim Zweckverband Tierische Nebenerzeugnisse Süd-Baden-Württemberg werden. Gegenwärtige Herausforderungen sind eine geregelte und praxisgerechte Entsorgung von Tierischen Nebenprodukten weiterhin zu erhalten.

## Teilhaushalt 6 - Allgemeine Finanzwirtschaft

### 1. Finanzausgleich und Finanzumlagen

In diesem Bereich basieren die Haushaltsansätze im Wesentlichen auf den Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung im Jahr 2019 des Landes.

Der Landkreis erhält 2019 voraussichtlich folgende **Zuweisungen**:

- *Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft (§ 8 FAG) einschließlich Ausgleich für die Übernahme von Aufgaben des Landeswohlfahrtsverbands (§ 22 Abs. 2 Nr. 3 FAG)*  
Der Landkreis partizipiert über die Schlüsselzuweisungen an den anteiligen Einnahmen des Landes aus der Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuer, aber auch von der Umschichtung der früheren Schlüsselzuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband in die Zuweisungen der Landkreise. Dem nach vorgegebenen Kriterien ermittelten Finanzbedarf wird die Steuerkraft des Landkreises gegenübergestellt, welche sich aus den Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer und der Kreisumlage berechnet. Dabei wird allerdings nicht der Hebesatz der Umlage des Landkreises, sondern der Durchschnittssatz der Landkreise in Baden-Württemberg zugrunde gelegt.

Nach dem Haushaltserlass des Landes ist unter Berücksichtigung der Steuerkraftmesszahl der Landkreise, mit einem Kopfbetrag von 723 € (691 € in 2018) zu rechnen.

Der Landkreis kann bei einer Ausschüttungsquote von voraussichtlich 71,5 v.H. mit einer Zuweisung von 19,925 Mio. € rechnen. Gegenüber dem Haushalt 2018 ergeben sich damit höhere Erträge in Höhe von 0,834 T €

- *Zuweisungen für den Aufgabenbestand der unteren Verwaltungsbehörde (§ 11 Abs. 1 FAG)*  
Die Zuweisungen haben sich nach der Planaufstellung 2018 bereits erhöht und erhöhen sich in 2019 erneut um den Aufgabenzuwachs finanziell teilweise auszugleichen. Die Zuwendungen mit 2,278 Mio. € liegen um 611 T€ über dem Haushaltsansatz 2018.
- *Zuweisungen durch das Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz, das Verwaltungsstruktur-Reformgesetz und das Ausführungsgesetz zum Prostituiertenschutzgesetzes*  
Der Landkreis erhält für die Erfüllung der oben genannten Aufgabenbereiche Zuweisungen. Der Abgeltungsbetrag beträgt 2019 voraussichtlich 499,7 Mio. €. Dabei hat der Landkreis, der mit 1,889 v.H. am Zuweisungsbetrag beteiligt ist, eine finanzielle Abgeltung in Höhe von ca. 9,439 Mio. € zu erwarten. Der Betrag liegt um 177 T€ über dem des Vorjahres.
- *Schullastenausgleich (Sachkostenbeiträge § 17 FAG)*  
Die Sachkostenbeiträge verharren auf den Vorjahreswerten. Auf die Übersicht Ziffer 8 unter dem Teilhaushalt 1 wird verwiesen.
- *Soziallastenausgleich (§ 21 FAG) inkl. des früheren Eingliederungshilfelastenausgleich (§ 21a FAG)*  
Ab dem Jahr 2012 ist eine Zusammenfassung des früheren Soziallastenausgleichs (§ 21 FAG) mit dem Eingliederungshilfelastenausgleich (§ 21 a FAG) erfolgt. Landkreise, deren Sozialhilfenettoausgaben je Einwohner den Landkreisdurchschnitt übersteigen, erhalten Zuweisungen in Höhe von 40 v.H. des übersteigenden Betrags. Der Landkreis erhält durch diese Regelung in 2019 voraussichtlich einen Ausgleich in Höhe von 1,828 Mio. € und damit um 1,57 Mio. € mehr als im Vorjahr.

- *Soziallastenausgleich (§ 22 Abs. 2 Nr. 1 FAG)*  
Nach den Feststellungen des früheren Landeswohlfahrtsverbands belaufen sich die Belastungen des Landkreises durch die übernommenen Zweckausgaben (insbesondere die Eingliederungshilfe für Behinderte), die sich im Jahr 2004 ergeben hätten, wenn die Aufgabenübertragung zum 1. Januar 2004 erfolgt wäre, auf 17,06 Mio. €. Nach den Berechnungen des Finanzministeriums wird mit 3,217 Mio. € gerechnet. Das sind 53 T€ mehr als im Vorjahr.
- *Kilometerbeiträge (§ 25 FAG)*  
Aufgrund der Orientierungsdaten kann davon ausgegangen werden, dass sich die Kilometerbeiträge für Kreisstraßen gegenüber dem Vorjahr geringfügig reduzieren werden. Der Landkreis erhält voraussichtlich 3,11 Mio. €

Der Landkreis hat 2019 folgende **Umlagen** zu entrichten:

- *Finanzausgleichsumlage (§ 1 a FAG)*  
Die an das Land zu zahlende Umlage mit 5,276 Mio. € liegt um 220 T € unter dem Vorjahresbetrag. Bei einem gleichbleibenden Hebesatz von 22,1 v.H. resultiert dies aus den niedrigeren Schlüsselzuweisungen des Jahres 2017.
- *Umlage Kommunalverband für Jugend und Soziales*  
Der Finanzierungsanteil des Landkreises, der von der Steuerkraftsumme und der Einwohnerzahl des Kreises abhängig ist, beträgt 627 T € und liegt damit um 38 T € unter dem Vorjahresbetrag.

# Statistische Angaben

## 1. Landkreis Rottweil



Flächengröße des Kreisgebiets:	769,43 km <sup>2</sup>
Einwohnerzahl (31.12.2017):	138.858. (nach Zensus)
Bevölkerungsdichte:	180 EW/ km <sup>2</sup>
Zahl der kreisangehörigen Gemeinden	21

### Aufgliederung nach Einwohnerzahl:

1 - 2.000 Einwohner	1
2.001 - 5.000 Einwohner	12
5.001 - 10.000 Einwohner	4
über 10.000 Einwohner	4

<b>Gemeinde/Stadt</b>	<b>Teilorte</b>	<b>Fläche ha</b>	<b>Einwohner 31.12.2017</b>
Aichhalden	Rötenberg	2.574	4.177
Bösingen	Herrenzimmern	2.245	3.323
Deißlingen	Lauffen	3.216	6.061
Dietingen	Böhringen, Irslingen, Gößlingen, Rotenzimmern	4.226	4.011
Dornhan	Bettenhausen, Busenweiler, Fürnsal, Leinstetten, Marschalkenzimmern, Weiden	4.492	6.010
Dunningen	Lackendorf, Seedorf	4.844	6.227
Epfendorf	Trichtingen, Harthausen, Talhausen	2.971	3.310
Eschbronn	Locherhof, Mariazell	1.141	2.076
Fluorn-Winzeln	Fluorn, Winzeln	2.459	3.067
Hardt	---	1.017	2.567
Lauterbach	---	1.995	2.908
Oberndorf a.N.	Aistaig, Altoberndorf, Beffendorf, Bochingen, Boll, Hochmössingen	5.593	14.033
Rottweil	Feckenhausen, Göllsdorf, Hausen, Neufra, Neu- kirch, Zepfenhan	7.177	25.204
Schenkenzell	Kaltbrunn	4.212	1.818
Schiltach	Lehengericht	3.422	3.783
Schramberg	Waldmössingen, Tennenbronn	7.713	21.125
Sulz a.N.	Bergfelden, Dürrenmettstetten, Fischingen, Glatt, Holzhausen, Hopfau, Mühlheim a.B., Renfrizhausen, Sigmarswangen	8.760	12.267
Villingendorf	---	933	3.265
Vöhringen	Wittershausen	2.472	4.313
Wellendingen	Wilflingen	1.747	3.164
Zimmern o.R.	Flözlingen, Horgen, Stetten	3.377	6.149
<b>Kreissumme</b>		<b>76.943</b>	<b>138.858</b>

## 2. Straßen im Kreisgebiet

### 2.1 Autobahn

Stuttgart - Singen (Länge im Kreisgebiet: 39,5 km )

### 2.2 Bundesstraßen (Länge im Kreisgebiet: ca. 84 km )

- B 27 (Balingen - Schömberg) - Neukirch - Rottweil - Deißlingen (Villingen-Schwenningen)
- B 294 (Freudenstadt - Alpirsbach) - Schenkenzell - Schiltach - (Wolfach)
- B 462 Schiltach - Schramberg - Dunningen - Zimmern - Rottweil

### 2.3 Landesstraßen (Länge im Kreisgebiet: ca. 186 km )

- L 108 Schramberg - Lauterbach - Fohrenbühl
- L 175 Schramberg - Tennenbronn - (St. Georgen)
- L 177 Hardt - Schramberg
- L 405 Reinerzau - Schenkenzell - B 294/462
- L 409 (Glatten) - Leinstetten - Bettenhausen - Hopfau - Sulz - Vöhringen - (Binsdorf)
- L 410 Dornhan - Bettenhausen / B 14 Fischingen - (Empfingen)
- L 412 (Betzweiler) - Dornhan - Marschalkenzimmern - Weiden - B 14 bei Sulz
- L 413 Marschalkenzimmern - Hochmössingen - L 415
- L 415 (Peterzell) - Fluorn - Oberndorf - Bochingen - (Brittheim)
- L 419 Oberndorf - Waldmössingen - Sulgen - B 462 (Umgehung)
- L 422 (Alpirsbach) - Röttenberg - Fluorn - Winzeln - Seedorf - Dunningen
- L 423 Rottweil - Hausen - Horgen - (Niedereschach)
- L 424 (Horb - Fischingen) Sulz - Aistaig - Oberndorf - Epfendorf - Villingendorf - Rottweil - Neufra - (Spaichingen - Tuttlingen)
- L 433 (Trossingen) - Einmündung in die B 27
- L 434 (Schömberg) - Schörzingen - Wellendingen - Frittlingen

### 2.4 Kreisstraßen (Länge: ca. 322 km)

- K 5500 Altoberndorf - Trichtingen - (Leidringen)
- K 5501 Harthausen - Trichtingen
- K 5502 Böhringen - Trichtingen - Wittershausen - Vöhringen - Renfrizhausen - Fischingen
- K 5503 Bochingen - Sigmarswangen - K 5505
- K 5504 K 5503 (bei Sigmarswangen) - Wittershausen
- K 5505 Wittershausen - L 409 - Holzhausen - K 5509
- K 5506 K 5563 - Harthausen - Böhringen
- K 5507 Sulz - Bergfelden - K 5502
- K 5508 Hopfau - Glatt - (B14)
- K 5509 Sulz - Holzhausen - Mühlheim bis Kreisgrenze
- K 5510 (L 390) - Renfrizhausen
- K 5511 K 5510 - Kirchberg
- K 5512 Sulz - Glatt
- K 5513 Hopfau - Dürrenmettstetten - (Dettingen)
- K 5514 Dürrenmettstetten - (Unteriflingen)
- K 5515 (Unterbrändi - Loßburg) - Leinstetten - Dürrenmettstetten
- K 5516 L 412 (bei Dornhan) - Hopfau
- K 5517 Fürnsal - L 410
- K 5518 Dornhan - Fürnsal - L 407
- K 5519 Gundelshausen - Dornhan

K 5520 Aistaig - Weiden  
 K 5521 L 415 (bei Fluorn) - L 413 (Hochmössingen) - Weiden  
 K 5522 L 415 - Beffendorf - Bösing - Villingendorf - B 14  
 K 5523 (Römlinsdorf) - Hochmössingen  
 K 5524 Wittichen - L 405  
 K 5525 Rötenberg - (Peterzell)  
 K 5526 K 5531 Rötenberg - Beffendorf  
 K 5527 Aichhalden - L 419 (bei Heiligenbronn)  
 K 5528 Moosenmättle - Lauterbach  
 K 5529 Sulgen - Seedorf  
 K 5530 (Langenschiltach) - (Oberreichenbach)  
 K 5531 (K 5724) - Siehdichfür - Hardt - Sulgen - Aichhalden - Rötenberg  
 K 5532 Mariazell - Schönbronn - Hintersulgen - Sulgen  
 K 5533 K 5532 - Locherhof  
 K 5534 (Weiler) - Mariazell  
 K 5535 (Weiler) - Flözlingen  
 K 5536 (Fischbach) - K 5535 (bei Flözlingen)  
 K 5537 Lackendorf - B 462  
 K 5538 B 462 - Villingendorf - B 14  
 K 5539 Stetten - K 5540  
 K 5540 K 5547 (bei Flözlingen) NK 7817 035 (bei Zimmern) und NK 7817 039 - B 462  
 und NK 7917 035 - B 462/B 14  
 K 5541 L 423 bei Horgen - Zimmern o.R.  
 K 5542 (Dauchingen) - Deißlingen - Lauffen - Bühlingen - B 27 (Rottweil) und B 27 (Rott-  
 weil) - Gölldorf - Feckenhausen - L 434  
 K 5543 Neufra - (Frittlingen)  
 K 5544 (Aixheim) .- B 14  
 K 5545 B 14 - Wellendingen - Wilflingen - (Gosheim)  
 K 5546 Wilflingen - (Schörzingen)  
 K 5547 Horgen - Flözlingen - Dunningen  
 K 5548 K 5542 - Zepfenhan - B 27  
 K 5549 Neukirch -K 5548 (bei Zepfenhan)  
 K 5550 B 14 (bei Neukirch) - Vaihingerhof - (Zimmern u.d.Burg)  
 K 5551 L 436 bei Gößlingen - (Dautmergen)  
 K 5552 Irslingen - Gößlingen - (Zimmern u.d. Burg)  
 K 5553 Bahnhof Talhausen - B 14  
 K 5554 (Unterbrändi - Leinstetten) K5515 bis Kreisgrenze  
 K 5555 (Niedereschach) - Deißlingen  
 K 5556 Bahnhof Trossingen - Einmündung in die K 5558  
 K 5557 (Weigheim) - K 5559  
 K 5558 Einmündung in die B 27 - K 5557  
 K 5559 K 5557 - L 429 (bei Trossingen)  
 K 5560 K 5531 - L 175 (bei Tennenbronn)  
 K 5561 von L 202 - Kaltbrunner Tal  
 K 5562 B 27 bei Rottweil - Dietingen - Böhringen - Rotenzimmern - Leidringen  
 K 5563 Hardt - Mariazell - Locherhof - Dunningen - Bösing - Epfendorf - Altoberndorf  
 bis B 14

### 3. Grundvermögen des Landkreises

Der Landkreis ist neben den Kreisstraßen Eigentümer folgender Grundstücke:

#### **Rottweil**

Heerstraße 150, Berufsschulzentrum Rottweil	454 ar 66 qm
Nußallee/Turmweg, Grundstücke	261 ar 80 qm
Krankenhausstraße 14, Altes Krankenhaus (Gustav-Werner-Schule, Kreismedienzentrum, DRK)	123 ar 58 qm
Königstraße 36, Hauptgebäude Landratsamt Rundbau, Kfz-Zulassungsstelle	34 ar 97 qm
Flst.Nr. 519/1 (Miteigentumsanteil 70/100)	34 ar 67 qm
Stadionstraße 5, Flst.Nr. 458/5	13 ar 21 qm
Johanniterstraße 23 - 25, Landwirtschaftsamt	39 ar 04 qm
Olgastraße 6, Sozialdezernat	18 ar 89 qm
Bismarckstraße 19, Gesundheitsamt	17 ar 42 qm
Bergstraße, Parkplätze	5 ar 99 qm

#### **Schramberg**

Berufsschulzentrum Schramberg, Wittumweg 9 - 13 und Wittumschule, Wittumweg 17	362 ar 00 qm
---	--------------

#### **Oberndorf a.N.**

Deponiegelände Bochingen	907 ar 52 qm
Teckstraße 33 und 35, Berufsschulzentrum Oberndorf a.N.	171 ar 39 qm
Teckstraße 21, Erich Kästner-Schule	32 ar 57 qm

#### **Sulz a.N.**

Neckarstraße 8, Berufsschule	31 ar 54 qm
Neckarstraße 6, Hausmeisterwohnung	3 ar 82 qm

# **Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2019**

## **- Ergebnis- und Finanzhaushalt -**

Zusammenfassung  
der Erträge und Aufwendungen,  
Ein- und Auszahlungen

# Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	360.000	450.000	463.500	477.900	493.200
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	133.926.990	144.046.055	148.178.800	152.476.700	157.284.750
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	1.345.500	1.339.300	1.364.500	1.385.400	1.314.000
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	6.217.300	7.095.540	7.499.680	7.896.510	8.293.160
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	503.980	503.040	518.100	534.150	551.400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	731.150	656.100	675.650	696.800	719.150
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	24.864.850	20.031.420	20.574.960	21.004.560	21.677.060
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	229.000	10.000	5.000	5.000	5.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	9.221.500	4.286.910	1.657.960	1.008.980	1.041.180
<b>11</b>	<b>= Ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>177.401.270</b>	<b>178.419.365</b>	<b>180.939.200</b>	<b>185.487.050</b>	<b>191.380.000</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-30.984.560	-32.381.240	-33.817.360	-35.158.110	-36.530.760
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-370.000	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-17.037.670	-18.101.245	-17.911.870	-18.203.440	-18.550.140
15	- Abschreibungen	0,00	-5.039.500	-5.929.600	-5.946.800	-5.929.200	-5.599.500
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-35.000	-115.000	-165.000	-215.000	-345.000
17	- Transferaufwendungen	0,00	-97.126.570	-92.584.220	-96.052.650	-100.075.850	-104.592.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-22.804.210	-21.707.290	-22.078.760	-22.463.110	-23.248.560
<b>19</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-173.397.510</b>	<b>-170.818.595</b>	<b>-175.972.440</b>	<b>-182.044.710</b>	<b>-188.866.260</b>
<b>20</b>	<b>= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>4.003.760</b>	<b>7.600.770</b>	<b>4.966.760</b>	<b>3.442.340</b>	<b>2.513.740</b>
21	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>= Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>4.003.760</b>	<b>7.600.770</b>	<b>4.966.760</b>	<b>3.442.340</b>	<b>2.513.740</b>

# Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern, und ähnliche Abgaben	0,00	360.000	450.000	463.500	477.900	493.200
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	133.926.990	144.046.055	148.178.800	152.476.700	157.284.750
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	6.217.300	7.095.540	7.499.680	7.896.510	8.293.160
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	503.980	503.040	518.100	534.150	551.400
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	731.150	656.100	675.650	696.800	719.150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.632.850	19.824.820	20.574.960	21.004.560	21.677.060
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	9.221.500	4.286.910	1.657.960	1.008.980	1.041.180
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8, ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)</b>	0,00	174.594.770	176.863.465	179.569.700	184.096.650	190.061.000
10	- Personalauszahlungen	0,00	-30.984.560	-32.381.240	-33.817.360	-35.158.110	-36.530.760
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-370.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-17.037.670	-19.101.245	-17.911.870	-18.203.440	-18.550.140
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	-35.000	-115.000	-165.000	-215.000	-345.000
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	-97.070.570	-92.522.620	-95.987.650	-100.007.300	-104.520.350
15	- Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	-25.640.780	-23.448.890	-22.143.760	-22.531.660	-23.320.510
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	0,00	-171.138.580	-167.568.995	-170.025.640	-176.115.510	-183.266.760
17	= <b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	0,00	3.456.190	9.294.470	9.544.060	7.981.140	6.794.240
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.176.500	1.831.000	1.490.000	1.490.000	790.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)</b>	0,00	1.176.500	1.831.000	1.490.000	1.490.000	790.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-167.000	-106.000	-1.027.000	-20.000	-20.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-14.563.400	-8.111.000	-10.480.000	-16.480.000	-18.230.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.180.570	-1.620.700	-1.074.000	-1.074.000	-1.074.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-1.063.300	-296.900	-215.000	-65.000	-65.000
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-122.100	-6.100	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)</b>	0,00	-21.096.370	-10.140.700	-12.796.000	-17.639.000	-19.389.000
31	= <b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)</b>	0,00	-19.919.870	-8.309.700	-11.306.000	-16.149.000	-18.599.000
32	= <b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 17 und 31)</b>	0,00	-16.463.680	984.770	-1.761.940	-8.167.860	-11.804.760
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	2.300.000	6.825.000	3.600.000	10.200.000	14.100.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	-75.000	-300.000	-600.000	-740.000	-1.000.000
35	= <b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 34)</b>	0,00	2.225.000	6.525.000	3.000.000	9.460.000	13.100.000
36	= <b>Veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nummern 32 und 35)</b>	0,00	-14.238.680	7.509.770	1.238.060	1.292.140	1.295.240



# **Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2019**

**- Haushaltsquerschnitt -**

# Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts 2019

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40,41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen aus internen Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Summe Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0	Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche	124.100	0	1.282.350	513.050	381.800	220.320	930.960	183.130	0	-1.525.590
1	Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen	14.026.420	45.000	9.468.490	11.461.760	299.500	7.386.880	13.635.820	7.971.900	0	-8.881.290
2	Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht	3.035.010	3.378.930	5.438.490	489.110	1.372.500	1.580.900	58.860	1.364.910	0	-3.773.110
3	Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht	15.273.800	852.000	3.359.530	609.400	8.412.140	7.440.100	190.370	1.144.210	0	-4.649.210
4	Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung	27.793.585	7.551.520	8.322.960	4.826.425	75.676.930	10.680.690	305.440	2.500.360	0	-66.356.820
5	Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum	701.700	15.000	4.509.420	201.500	292.650	303.000	285.470	2.242.410	0	-6.546.810
6	Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft	105.621.300	1.000	0	0	6.148.700	140.000	0	0	0	99.333.600
<b>Summe</b>		<b>166.575.915</b>	<b>11.843.450</b>	<b>32.381.240</b>	<b>18.101.245</b>	<b>92.584.220</b>	<b>27.751.890</b>	<b>15.406.920</b>	<b>15.406.920</b>	<b>0</b>	<b>7.600.770</b>

# Hauhaltsquerschnitt des Finanzhaushalts 2019

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Summe Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Summe Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
0	Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche	-2.265.520	0	59.850	-2.325.370	0	0	-2.325.370	0
1	Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen	-10.445.510	1.831.000	9.414.350	-18.028.860	0	0	-18.028.860	0
2	Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht	-2.166.660	0	224.700	-2.391.360	0	0	-2.391.360	0
3	Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht	-3.572.470	0	350.000	-3.922.470	0	0	-3.922.470	0
4	Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung	-67.039.000	0	0	-67.039.000	0	0	-67.039.000	0
5	Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum	-4.549.970	0	91.800	-4.641.770	0	0	-4.641.770	0
6	Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft	99.333.600	0	0	99.333.600	6.825.000	300.000	105.858.600	0
<b>Summe</b>		<b>9.294.470</b>	<b>1.831.000</b>	<b>10.140.700</b>	<b>984.770</b>	<b>6.825.000</b>	<b>300.000</b>	<b>7.509.770</b>	<b>0</b>



# Haushaltsplan 2019

## - Teilhaushalte -

Die Teilhaushalte gliedern sich im Folgenden in

- einen Teilergebnshaushalt
- einen Teilfinanzhaushalt

auf der Aggregationsebene des Teilhaushaltes.

Darauf folgt eine Darstellung der Teilergebnishaushalte auf der Ebene der Produktgruppen, ergänzt um einen Teilfinanzhaushalt bei investiven Auszahlungen. Teilweise werden auch Schlüsselprodukte auf Produktebene dargestellt.

Den Produktgruppen ist eine kurze Erläuterung vorangestellt.



# **Haushaltsjahr 2019**

## **- Teilhaushalt 0 -**

Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche

## Teilhaushalt

**Teilhaushalt:** 0  
**Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche**  
**Verantwortlicher:** Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel

## Zugeordnete Bereiche:

Landrat  
Kreistag, Ausschüsse  
Geschäftsstelle Kreistag  
Stabsbereich 1: Rechnungsprüfung  
Stabsbereich 2: Archiv, Kultur und Tourismus  
Personalrat  
Datenschutzbeauftragter

## Zugeordnete Produktgruppen:

11.10.01	Kreistag, Ausschüsse
11.10.02	Landrat
11.11	Geschäftsstelle Kreistag
11.13	Rechnungsprüfung
11.14.03	Personalrat
11.14.05	Datenschutzbeauftragter
11.30.05	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
25.20	Kommunale Museen - Denkmalpflege
25.21	Archiv
26.10	Theater
26.20	Musikpflege
28.10	Kulturförderung
57.10.00	Wirtschaftsförderung
57.50	Tourismus

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

	<b>Landrat</b>
11.10.02	Landrat
11.30.05	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	<b>Kreistag, Ausschüsse</b>
11.10.01	Kreistag, Ausschüsse
	<b>Geschäftsstelle Kreistag</b>
11.11.00	Geschäftsstelle Kreistag
	<b>Rechnungsprüfung</b>
11.13	Rechnungsprüfung
	<b>Archiv, Kultur, Tourismus</b>
25.20	Kommunale Museen - Denkmalpflege
25.21	Archiv
26.10	Theater
26.20	Musikpflege
28.10	Kulturförderung
57.10.00	Wirtschaftsförderung
57.50	Tourismus
	<b>Personalrat</b>
11.14.03	Personalrat
	<b>Datenschutzbeauftragter</b>
11.14.05	Datenschutzbeauftragter

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	53.700	53.700	55.300	57.050	58.850
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	84.200	69.400	71.500	73.750	76.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>138.900</b>	<b>124.100</b>	<b>127.850</b>	<b>131.850</b>	<b>136.050</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-1.186.560	-1.282.350	-1.340.050	-1.393.800	-1.448.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-519.900	-513.050	-531.100	-526.800	-545.550
15	- Abschreibungen	0,00	-5.600	-7.900	-7.800	-6.200	-6.100
17	- Transferaufwendungen	0,00	-370.400	-381.800	-388.850	-396.300	-404.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-175.370	-212.420	-220.400	-228.550	-236.700
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.257.830</b>	<b>-2.397.520</b>	<b>-2.488.200</b>	<b>-2.551.650</b>	<b>-2.641.400</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.118.930</b>	<b>-2.273.420</b>	<b>-2.360.350</b>	<b>-2.419.800</b>	<b>-2.505.350</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	796.910	930.960	971.900	1.010.200	1.049.450
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-193.060	-183.130	-183.130	-183.130	-183.130
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>603.850</b>	<b>747.830</b>	<b>788.770</b>	<b>827.070</b>	<b>866.320</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.515.080</b>	<b>-1.525.590</b>	<b>-1.571.580</b>	<b>-1.592.730</b>	<b>-1.639.030</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	138.900	124.100	127.850	131.850	136.050
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.252.230	-2.389.620	-2.480.400	-2.545.450	-2.635.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-2.113.330	-2.265.520	-2.352.550	-2.413.600	-2.499.250
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-30.000	-35.000	-30.000	-30.000	-30.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-18.750	-18.750	0	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-15.400	-6.100	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-64.150	-59.850	-30.000	-30.000	-30.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-64.150	-59.850	-30.000	-30.000	-30.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-2.177.480	-2.325.370	-2.382.550	-2.443.600	-2.529.250

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

Teilhaushalt: 0  
Produktnummer: 11.10  
Produktbezeichnung: Kreistag, Ausschüsse /  
Landrat  
Fachamt: Landrat

## Produktbeschreibung:

Personen und Gremien, die den Kreis steuern, z. B. Landrat/-rätin, Kreistag und Ausschüsse.  
Die Produkte können nach dem örtlichen Bedarf gebildet werden.

Bisherige kamerale UA 0000 und 0001

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50.000	50.000	51.500	53.100	54.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	16.200	14.700	15.150	15.650	16.150
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>66.200</b>	<b>64.700</b>	<b>66.650</b>	<b>68.750</b>	<b>70.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-324.470	-334.900	-350.000	-364.000	-378.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-82.650	-83.550	-86.500	-89.400	-92.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-92.120	-96.120	-100.200	-104.000	-107.850
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-499.240</b>	<b>-514.570</b>	<b>-536.700</b>	<b>-557.400</b>	<b>-578.850</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-433.040</b>	<b>-449.870</b>	<b>-470.050</b>	<b>-488.650</b>	<b>-507.900</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	437.240	454.070	474.250	492.850	512.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>433.040</b>	<b>449.870</b>	<b>470.050</b>	<b>488.650</b>	<b>507.900</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktgruppe:</b>	<b>11.11</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Geschäftsstelle Kreistag
<b>Fachamt:</b>	-

## Produktbeschreibung:

Vorbereitung, Begleitung, Nachbereitung der Sitzungen und sonstiger Gremientermine einschl. der Veröffentlichung von Informationen; Besetzung von Ausschüssen und sonstiger kommunaler Gremien des Kreistages;

Abwicklung der Zahlungen an Fraktionen, Gruppierungen, Gremienmitglieder;

Einsatz, Erweiterung und Pflege des Ratsinformationssystems;

Bearbeitung von Regelungen, z. B. Satzungen, Geschäftsordnungen und grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung;

Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Orts- und Kreisrechts

Bisheriger kameraler UA 0200; im Plan 2018 noch im THH 1 abgebildet.

## Ziele:

Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns und des Geschäftsbetriebs

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 1111 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.000	3.500	3.600	3.700	3.850
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	4.000	3.500	3.600	3.700	3.850
12	- Personalaufwendungen	0,00	-60.420	-101.400	-105.950	-110.150	-114.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-4.400	-8.900	-9.150	-9.550	-9.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.700	-4.000	-4.100	-4.300	-4.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-68.520	-114.300	-119.200	-124.000	-128.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-64.520	-110.800	-115.600	-120.300	-124.950
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	64.720	111.000	115.800	120.500	125.150
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-200	-200	-200	-200	-200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	64.520	110.800	115.600	120.300	124.950
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktgruppe:</b>	<b>11.13</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Rechnungsprüfung
<b>Fachamt:</b>	Stabstelle Rechnungsprüfung

## Produktbeschreibung:

Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse und der Gesamtabchlüsse der Kommune; Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe und sonstiger Sonder- und Treuhandvermögen;  
Laufende Prüfung der Kassenvorgänge und die Kassenüberwachung bei der Kommune und bei den Eigenbetrieben;  
Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung;  
Prüfung der Ausschreibungsunterlagen und des Vergabeverfahrens auch vor dem Abschluss von Lieferungs- und Leistungsverträgen;  
Betätigungsprüfung;  
Sonstige übertragene Prüfungen im Bereich der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen  
- Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresrechnungen von kleinen Kapitalgesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Institutionen  
- Prüfung der Geschäftsführung

Bisheriger kameraler UA 0100

## Ziele:

Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns und des Geschäftsbetriebs

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 1113 Rechnungsprüfung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	550	550
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	9.400	9.400	9.700	10.000	10.300
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>9.900</b>	<b>9.900</b>	<b>10.200</b>	<b>10.550</b>	<b>10.850</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-150.950	-191.110	-199.750	-207.750	-215.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-6.800	-8.800	-9.100	-9.400	-9.750
15	- Abschreibungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-5.500	-8.700	-9.000	-9.350	-9.650
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-163.350</b>	<b>-208.710</b>	<b>-217.950</b>	<b>-226.600</b>	<b>-235.400</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-153.450</b>	<b>-198.810</b>	<b>-207.750</b>	<b>-216.050</b>	<b>-224.550</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	153.550	190.910	199.600	207.550	215.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-200	-200	-200	-200	-200
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>153.350</b>	<b>190.710</b>	<b>199.400</b>	<b>207.350</b>	<b>215.600</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-100</b>	<b>-8.100</b>	<b>-8.350</b>	<b>-8.700</b>	<b>-8.950</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktgruppe:</b>	<b>11.14</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Personalrat (11.14.03) Datenschutzbeauftragter (11.14.05)
<b>Fachamt:</b>	Personalrat

## Produktbeschreibung:

### **Personalrat**

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung.

Bisheriger kameraler UA 0800

### **Datenschutzbeauftragter**

Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Kontaktstelle zum Landesbeauftragten für den Datenschutz;  
Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes;  
Erteilung von allgemeinen oder amtsübergreifenden Auskünften oder Auskünften im Sinne von § 12 LDSG an Betroffene

## Ziele:

Wahrung der Interessen der Beschäftigten

Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.300	1.700	1.750	1.800	1.850
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	1.300	1.700	1.750	1.800	1.850
12	- Personalaufwendungen	0,00	-63.560	-64.790	-67.750	-70.400	-73.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-13.600	-18.100	-18.750	-19.450	-20.050
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.800	-30.300	-31.350	-32.400	-33.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-79.960	-113.190	-117.850	-122.250	-126.850
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-78.660	-111.490	-116.100	-120.450	-125.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	78.960	111.790	116.400	120.750	125.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-300	-300	-300	-300	-300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	78.660	111.490	116.100	120.450	125.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktgruppe:</b>	<b>11.30</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
<b>Fachamt:</b>	Landrat

## Produktbeschreibung:

Information der Medien über kommunale Anliegen;  
Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen;  
Vorbereitung der Pressekonferenz;  
Presstext und Presseunterlagen verfassen und zusammenstellen;  
Moderation und Nachbereitung von Pressekonferenzen;  
Reaktion auf unrichtige bzw. unvollständige Berichterstattung, Medienbeobachtung und -  
auswertung (Pressespiegel);  
Zeitungsausschnittsdienst;  
Beratung der Verwaltungsleitung zu presserechtlichen und presserelevanten Fragen,

Teile des bisherigen kamerale UA 3000

## Ziele:

Information der Medien als Multiplikatoren über bedeutsame kommunale Themen

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-49.740	-50.590	-52.850	-55.050	-57.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-10.500	-10.500	-10.850	-11.250	-11.650
15	- Abschreibungen	0,00	-200	-100	-100	-100	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.000	-2.000	-2.050	-2.150	-2.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-62.440	-63.190	-65.850	-68.550	-71.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-62.440	-63.190	-65.850	-68.550	-71.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	62.440	63.190	65.850	68.550	71.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	62.440	63.190	65.850	68.550	71.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>25.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Denkmalpflege
<b>Fachamt:</b>	Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

### Denkmalpflege

Unterstützung in der Archäologischen Denkmalpflege, Dokumentation des Denkmalbestandes, (Denkmaltopographie), Erstellung von Publikationen zu Kulturdenkmalen und sog. Kleindenkmalen

Teile des bisherigen kamerale UA 3600, insbesondere Archäologische Denkmalpflege, Denkmaltopographie; Teile des bisherigen kamerale UA 3000 (hauptsächlich Personalkosten); Museen in der (Mit-)Trägerschaft des Landkreises unter Produkt 28.10

## Ziele:

Sicherung und Bewahrung von Zeugnissen der Kultur  
Darstellung und Vermittlung historischer Zusammenhänge  
Förderung der kulturellen Bildung

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2520 Kommunale Museen - Denkmalpflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-80.320	-82.410	-86.100	-89.550	-93.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-35.000	-21.100	-21.850	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.800	-3.800	-3.900	-4.100	-4.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-117.120	-107.310	-111.850	-93.650	-97.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-117.120	-107.310	-111.850	-93.650	-97.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-38.480	-19.720	-19.720	-19.720	-19.720
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-38.480	-19.720	-19.720	-19.720	-19.720
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-155.600	-127.030	-131.570	-113.370	-117.020

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>25.21</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Kreisarchiv
<b>Fachamt:</b>	Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

### Unterhaltung des Kreisarchivs

#### **Pflege der Archivbestände**

Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalem und nichtkommunalem Archivgut; Aufbau und Fortführung von Sammlungen; Bildung, Erschließung, Verwahrung, Verwaltung, Konservierung und Restaurierung der Bestände; digitale Langzeitarchivierung; Mitwirkung und Beratung bei der Aktenordnung und -führung innerhalb der Verwaltung; Unterhaltung einer wissenschaftlichen Bibliothek

#### **Benutzerdienst**

Benutzerberatung und -betreuung; Vorlage von Archivgut; Bereitstellung von technischer Ausstattung

#### **Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte**

Publikationen, multimediale Präsentationen; Ausstellungen; Führungen, Vorträge u. a. archivpädagogische Angebote; Betreuung und Unterstützung von historischen Vereinen

#### **Archivpflege im Kreisgebiet**

Beratung und Unterstützung von Gemeinden bei der Unterhaltung und Erschließung ihrer Archive (auch auf dem Gebiet der digitalen Langzeitarchivierung)

Beratung und Unterstützung von Privatpersonen und privater Organisationen bei der Unterhaltung und Erschließung ihrer Archive

Teile des bisherigen kamerale UA 3000 (hauptsächlich Personalkosten)

## Ziele:

Sicherung der aus rechtlichen und historischen Gründen bedeutsamen Unterlagen

Nutzbarmachung der archivischen Überlieferung

Förderung der historischen Bildung

Gewährleistung sachgerechter Archivführung

## Kennzahlen:

Umfang der Archivbestände: ca. 1.500 lfd. Meter

Umfang der Registraturbestände: ca. 10.000 lfd. Meter

Anzahl der mitbetreuten Stadt-, Gemeinde- und Ortsteilarchive: 51

Anzahl der im Rahmen der digitalen Langzeitarchivierung mitbetreuten Städte und Gemeinden:  
13

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2521 Archiv

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.200	3.200	3.300	3.400	3.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	53.300	40.100	41.300	42.600	43.950
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>57.500</b>	<b>44.300</b>	<b>45.650</b>	<b>47.050</b>	<b>48.550</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-292.060	-311.230	-325.200	-338.350	-351.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-69.500	-67.900	-70.300	-72.700	-75.300
15	- Abschreibungen	0,00	-3.400	-5.700	-5.700	-5.500	-5.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-24.500	-24.500	-25.350	-26.200	-27.200
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-389.460</b>	<b>-409.330</b>	<b>-426.550</b>	<b>-442.750</b>	<b>-459.700</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-331.960</b>	<b>-365.030</b>	<b>-380.900</b>	<b>-395.700</b>	<b>-411.150</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-110.120	-118.750	-118.750	-118.750	-118.750
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-110.120</b>	<b>-118.750</b>	<b>-118.750</b>	<b>-118.750</b>	<b>-118.750</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-442.080</b>	<b>-483.780</b>	<b>-499.650</b>	<b>-514.450</b>	<b>-529.900</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2521 Archiv

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	57.500	44.300	45.650	47.050	48.550
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-386.060	-403.630	-420.850	-437.250	-454.200
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-328.560</b>	<b>-359.330</b>	<b>-375.200</b>	<b>-390.200</b>	<b>-405.650</b>
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-15.400	-6.100	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-15.400</b>	<b>-6.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-15.400</b>	<b>-6.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-343.960</b>	<b>-365.430</b>	<b>-375.200</b>	<b>-390.200</b>	<b>-405.650</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 0

**Produktnummer:** 26.10

**Produktbezeichnung:** Theater

**Fachamt:** Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

Förderung des Zimmertheaters Rottweil (mit Kinder- und Jugendtheater)

Bisheriger kameraler UA 3310

## Ziele:

Förderung der Darstellenden Kunst  
Jugendbildung

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2610 Theater

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen	0,00	-14.500	-14.500	-14.950	-15.400	-15.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-14.500	-14.500	-14.950	-15.400	-15.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-14.500	-14.500	-14.950	-15.400	-15.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-14.500	-14.500	-14.950	-15.400	-15.900

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>26.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Förderung der Musik und Musikpflege
<b>Fachamt:</b>	Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

### **Förderung der Musik und Musikpflege**

Förderung der Jugendmusikschulen, Förderung der ehrenamtlichen Musikpflege, Unterstützung von Konzertreihen und Festivals (Konzertverbund „Dreiklang – Klassik im Landkreis Rottweil“, Schwarzwald Musikfestival, Opernfestspiele Schloss Glatt)

Bisherige kamerale UA 3320 und 3330 Jugendmusikschulen und sonstige Musikpflege

## Ziele:

Kulturförderung  
Jugendbildung

## Kennzahlen:

Besucherzahl des Patenkonzerts beim Schwarzwald Musikfestival 2018: ca. 400 Personen  
Besucherzahl der Opernfestspiele Schloss Glatt 2017: ca. 2.800 Personen

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2620 Musikpflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-23.470	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-900	-35.900	-37.200	-38.450	-39.800
17	- Transferaufwendungen	0,00	-145.300	-149.700	-150.000	-150.300	-150.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-169.670	-185.600	-187.200	-188.750	-190.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-169.670	-185.600	-187.200	-188.750	-190.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-169.670	-185.600	-187.200	-188.750	-190.400

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>28.10</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Sonstige Kulturförderung/Museen, Sammlungen, Ausstellungen
<b>Fachamt:</b>	Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

### **Kulturförderung (insbesondere in den Bereichen Bildende Kunst, Volkskunde und Museumswesen)**

Institutionelle und Projektförderung

### **Durchführung kultureller Veranstaltungen (auch in Kooperation mit anderen Kulturträgern)**

#### **Kulturinformation**

Aufbereitung und Veröffentlichung von Informationen zu kulturellen Einrichtungen und Veranstaltungen

#### **Aufbau und Pflege der Kreis-Kunstsammlung**

Verwaltung der Bestände, Veröffentlichung von Katalogen

#### **Unterhaltung und Betrieb eines Kultur- und Museumszentrums und weiterer musealer Einrichtungen**

Unterhaltung und Betrieb des Kultur- und Museumszentrums Schloss Glatt (in Verbindung mit der Stadt Sulz am Neckar); Unterhaltung und Betrieb der Galerie Schloss Glatt; Unterhaltung und Betrieb des Bauernmuseums Sulz am Neckar-Glatt (im Rahmen des Zweckverbandes Bauernmuseum Horb am Neckar – Sulz am Neckar); Betrieb des Ausstellungsforums „Kunst Raum Rottweil – Museum der Gegenwart“ im Dominikanermuseum Rottweil

#### **Förderung der Jugendkunstschule „Kreisel“**

Teile der bisherigen kamerale UA 3000, 3210, 3211, 3400, 3600

## Ziele:

Förderung des kulturellen Lebens  
Förderung des ehrenamtlichen Engagements  
Förderung von Künstlern/-innen  
Dokumentation des Kunstschaffens  
Förderung des Museumwesens  
Darstellung und Vermittlung kultureller Inhalte und Zusammenhänge  
Bereitstellung ergänzender kultureller Angebote  
Kulturelle Bildung  
Jugendbildung  
Steigerung des Freizeitwertes und der Attraktivität des Standorts

## Kennzahlen:

Umfang der Bestände der Kreis-Kunstsammlung: ca. 700 Objekte  
Besucherzahl des Kultur- und Museumszentrums Schloss Glatt: 19.910 Personen (2017)

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2810 Sonstige Kulturpflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-61.900	-62.950	-65.800	-68.400	-71.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-168.700	-124.200	-128.550	-133.000	-137.800
15	- Abschreibungen	0,00	-200	-400	-400	-400	-400
17	- Transferaufwendungen	0,00	-104.600	-104.600	-107.750	-111.100	-114.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-36.550	-36.600	-37.850	-39.200	-40.550
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-371.950	-328.750	-340.350	-352.100	-364.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-371.950	-328.750	-340.350	-352.100	-364.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-15.810	-15.340	-15.340	-15.340	-15.340
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-15.810	-15.340	-15.340	-15.340	-15.340
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-387.760	-344.090	-355.690	-367.440	-379.840

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 2810 Sonstige Kulturpflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-371.750	-328.350	-339.950	-351.700	-364.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-371.750	-328.350	-339.950	-351.700	-364.100
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-30.000	-35.000	-30.000	-30.000	-30.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-18.750	-18.750	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-48.750	-53.750	-30.000	-30.000	-30.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-48.750	-53.750	-30.000	-30.000	-30.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-420.500	-382.100	-369.950	-381.700	-394.100

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 0  
**Produktnummer:** 57.10.00  
**Produktbezeichnung:** Wirtschaftsförderung  
**Fachamt:** Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

### **Wirtschaftsförderung**

Standortinformation; Verbesserung der Standortfaktoren; Vernetzung von Wirtschaft und Kultur (sofern nicht bei 28.10 nachgewiesen); Unterstützung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg

Teile des bisherigen kameralen UA 7910

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-9.370	-9.530	-9.950	-10.350	-10.750
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-7.100	-7.000	-7.250	-7.500	-7.750
17	- Transferaufwendungen	0,00	-75.700	-80.300	-82.450	-84.750	-87.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.500	-3.500	-3.600	-3.750	-3.850
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-95.670	-100.330	-103.250	-106.350	-109.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-95.670	-100.330	-103.250	-106.350	-109.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.260	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.260	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-97.930	-103.630	-106.550	-109.650	-112.900

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>0</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>57.50</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Tourismusförderung
<b>Fachamt:</b>	Stabsbereich Archiv, Kultur, Tourismus

## Produktbeschreibung:

Vorbereitung, Umsetzung und Vermarktung von Projekten zur Tourismusförderung (soweit nicht unter 28.10 oder 42.10 abgebildet); Weiterentwicklung des „Rad- und Wanderparadieses Schwarzwald und Alb“; Aufbereitung und Veröffentlichung von Informationen zu touristischen Angeboten; Unterstützung von Gemeinden bei der Umsetzung touristischer Projekte; Betreuung des Arbeitskreises Tourismus; Durchführung von Messeauftritten; Veranstaltung von Tourismustagen; Unterstützung der Schwarzwald Tourismus GmbH und anderer touristischer Werbegemeinschaften

Bisheriger kameraler UA 7900

## Ziele:

Verbesserung der touristischen Infrastruktur  
Steigerung des Freizeitwertes und der örtlichen Attraktivität für Einheimische und Gäste  
Schaffung einer hohen Publikumsbindung  
Schärfung des touristischen Profils von Kreis und Gemeinden

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produktgruppe 5750 Tourismus

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-70.300	-73.440	-76.700	-79.800	-83.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-120.750	-127.100	-131.600	-136.100	-140.950
15	- Abschreibungen	0,00	-1.700	-1.600	-1.500	-100	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-30.300	-32.700	-33.700	-34.750	-35.850
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.900	-2.900	-3.000	-3.100	-3.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-225.950	-237.740	-246.500	-253.850	-263.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-225.950	-237.740	-246.500	-253.850	-263.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-21.490	-21.120	-21.120	-21.120	-21.120
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-21.490	-21.120	-21.120	-21.120	-21.120
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-247.440	-258.860	-267.620	-274.970	-284.120



# **Haushaltsjahr 2019**

## **- Teilhaushalt 1 -**

Steuerung, Verwaltung, Schulen, Straßen

## Teilhaushalt

**Teilhaushalt:** 1  
**Steuerung, Verwaltung, Schulen, Straßen**

**Verantwortlicher:** Gerald Kramer

## Zugeordnete Bereiche:

Dezernat 1  
Hauptamt und Kämmerei  
Personalamt  
Straßenbauamt, Straßenmeistereien  
Schulen  
Gleichstellungsbeauftragte

## Zugeordnete Produktgruppen:

11.10.03.01	Dezernat 1
11.11.99	Gemeinkosten Hauptamt
11.14.01	Gleichstellungsbeauftragte
11.14.20	Umlagen für die Gesamtverwaltung
11.20	Organisation und EDV
11.21	Personalwesen
11.22	Finanzverwaltung, Kasse
11.23.05	Versicherungswesen
11.24	Gebäudemanagement
11.25	Fuhrpark
11.26.00	Poststelle, Druckerei, Zentrale, Registratur
11.26.01	Zentraler Einkauf
11.30.02	Internetangebot
11.33	Grundstücksmanagement
12.21.10	Mobile Jugendverkehrsschule
21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
42.10	Sportförderung
54.20	Kreisstraßen
54.30	Landesstraßen
54.40	Bundesstraßen
55.50.04.01	Holzverkaufsstelle
57.10.05	Regionales Übergangsmanagement
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

	<b>Dezernat 1</b>
11.10.03.01	Dezernat 1
	<b>Hauptamt und Kämmerei</b>
11.11.99	Gemeinkosten Hauptamt
11.14.20	Umlagen für die Gesamtverwaltung
11.20	Organisation und EDV
11.22	Finanzverwaltung, Kasse
11.23.05	Versicherungswesen
11.24	Gebäudemanagement
11.25	Fuhrpark
11.26.00	Poststelle, Druckerei, Zentrale, Registratur
11.26.01	Zentraler Einkauf
11.33	Grundstücksmanagement
12.21.10	Mobile Jugendverkehrsschule
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
42.10	Sportförderung
55.50.04.01	Holzverkaufsstelle
57.10.05	Regionales Übergangsmanagement
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
	<b>Personalamt</b>
11.21	Personalwesen
11.30.02	Internetangebot
	<b>Straßenbauamt</b>
54.20	Kreisstraßen
54.30	Landesstraßen
54.40	Bundesstraßen
	<b>Schulen</b>
21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
	<b>Gleichstellungsbeauftragte</b>
11.14.01	Gleichstellungsbeauftragte

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	8.315.330	8.674.930	8.513.150	8.809.200	9.121.750
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	1.319.600	1.293.500	1.318.700	1.340.400	1.273.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	75.980	75.040	77.200	79.700	82.250
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	600.050	532.800	548.750	565.900	584.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.245.800	3.450.150	3.553.650	3.663.950	3.781.300
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	229.000	10.000	5.000	5.000	5.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	35.000	35.000	36.050	37.150	38.400
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>13.820.760</b>	<b>14.071.420</b>	<b>14.052.500</b>	<b>14.501.300</b>	<b>14.885.700</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-8.754.720	-9.468.490	-9.894.650	-10.292.300	-10.699.450
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-370.000	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-11.028.930	-11.461.760	-12.421.950	-12.836.700	-13.273.500
15	- Abschreibungen	0,00	-4.726.000	-5.403.200	-5.413.300	-5.410.900	-5.098.700
17	- Transferaufwendungen	0,00	-290.400	-299.500	-308.500	-318.100	-328.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.920.030	-1.983.680	-1.803.500	-1.574.400	-1.628.350
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-27.090.080</b>	<b>-28.616.630</b>	<b>-29.841.900</b>	<b>-30.432.400</b>	<b>-31.028.300</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-13.269.320</b>	<b>-14.545.210</b>	<b>-15.789.400</b>	<b>-15.931.100</b>	<b>-16.142.600</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	13.188.280	13.635.820	14.171.000	14.322.000	14.627.150
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-7.621.070	-7.971.900	-7.971.900	-7.971.900	-7.971.900
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.567.210</b>	<b>5.663.920</b>	<b>6.199.100</b>	<b>6.350.100</b>	<b>6.655.250</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.702.110</b>	<b>-8.881.290</b>	<b>-9.590.300</b>	<b>-9.581.000</b>	<b>-9.487.350</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	12.303.510	12.796.720	12.760.150	13.187.250	13.639.050
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-22.381.730	-23.242.230	-24.446.250	-25.039.150	-25.947.250
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-10.078.220	-10.445.510	-11.686.100	-11.851.900	-12.308.200
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.137.000	1.831.000	1.490.000	1.490.000	790.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	1.137.000	1.831.000	1.490.000	1.490.000	790.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-89.000	-70.000	-1.027.000	-20.000	-20.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-14.563.400	-7.901.000	-10.480.000	-16.480.000	-18.230.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-4.509.370	-1.383.600	-1.004.000	-1.004.000	-1.004.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-384.550	-59.750	-25.000	-25.000	-25.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-90.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-19.636.320	-9.414.350	-12.536.000	-17.529.000	-19.279.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-18.499.320	-7.583.350	-11.046.000	-16.039.000	-18.489.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-28.577.540	-18.028.860	-22.732.100	-27.890.900	-30.797.200

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 11.10.03.01  
**Produktbezeichnung:** Steuerung Dezernat 1  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 1

## Produktbeschreibung:

Abbildung der Steuerungskosten des Dezernat 1. Bisher in Teilen in den UA 0200 und 0300 enthalten.

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-133.330	-131.200	-137.050	-142.650	-148.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.900	-1.800	-1.850	-1.900	-1.950
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.500	-3.000	-3.150	-3.150	-3.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-139.730	-136.000	-142.050	-147.700	-153.550
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-139.730	-136.000	-142.050	-147.700	-153.550
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	140.130	136.400	142.450	148.100	153.950
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-400	-400	-400	-400	-400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	139.730	136.000	142.050	147.700	153.550
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 11.11  
**Produktbezeichnung:** Gemeinkosten Hauptamt  
**Fachamt:** Hauptamt

## Produktbeschreibung:

Sammler für die Gemeinkosten des Hauptamts. In 2018 auch die Geschäftsstelle Kreistag  
Teile des kamerale UA 0200

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1111 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-25.400	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-1.600	-1.650	-1.700	-1.750
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-25.400	-1.600	-1.650	-1.700	-1.750
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-25.400	-1.600	-1.650	-1.700	-1.750
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-25.400	-1.600	-1.650	-1.700	-1.750

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	1
<b>Produktnummer:</b>	11.14
<b>Produktbezeichnung:</b>	Gleichstellungsbeauftragte / Umlagen für die Gesamtverwaltung
<b>Fachamt:</b>	Gleichstellungsbeauftragte/Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Unter der Produktgruppe sind zwei Produkte zusammengefasst:

1. Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann durch:
  - Aufzeigen vorhandener Defizite bei der Gleichstellung (Informations- und Kontrollfunktion)
  - Aktivitäten zur Beschleunigung des Gleichstellungsprozesses (Initiativfunktion);
  - Umsetzung des Chancengleichheitsgesetzes Baden-Württemberg

Mit dem Gesetz zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg vom 23.02.2016 sind die Landkreise gesetzlich verpflichtet, eine Gleichstellungsbeauftragte zu bestellen, die die Frauenförderung und gesellschaftliche Gleichstellung von Frauen und Männern wahrnimmt. Die Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung ihrer behördeninternen Aufgaben nicht an Weisungen gebunden. Die Landkreise erhalten einen anteiligen finanziellen Ausgleich ausschließlich für die Aufgaben der externen Gleichstellung, da das Konnexitätsprinzip auf die behördeninternen Gleichstellungsaufgaben nicht anwendbar ist. Die jährliche pauschale Erstattung in Höhe von 21.250 € umfasst neben den Personalkosten auch Mittel für die Ausstattung. Die Aufwendungen waren bisher im Unterabschnitt 0550 veranschlagt.

### 2. Umlagen für die Gesamtverwaltung

Durch die Arbeitsgemeinschaft Berichtswesen und Controlling des Landes Baden-Württemberg wurden auf der Grundlage des Kommunalen Produktplans von Baden-Württemberg Hinweise und Empfehlungen zur konkreten Umsetzung der internen Leistungsverrechnungen von Steuerungs- und Serviceleistungen gegeben.

Darunter war die Empfehlung für zentrale Umlagen, die für die Gesamtverwaltung geleistet werden müssen (z.B. Mitgliedsbeitrag zum Kommunalen Arbeitgeberverband, Landkreistag, GPA u.ä.), ein zentrales Kontierungsobjekt einzurichten. Die Umlagen waren bisher über den gesamten Haushalt verteilt (UA 0220, 0300 usw.)

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	500	500	550	550
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	14.000	21.200	21.850	22.500	23.250
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>21.700</b>	<b>22.350</b>	<b>23.050</b>	<b>23.800</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-31.480	-32.180	-33.650	-35.000	-36.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-10.600	-9.600	-9.950	-10.300	-10.650
15	- Abschreibungen	0,00	0	-1.600	-3.200	-4.800	-6.400
17	- Transferaufwendungen	0,00	-26.500	-28.000	-28.850	-29.750	-30.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-108.300	-70.500	-112.800	-75.500	-78.200
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.880</b>	<b>-141.880</b>	<b>-188.450</b>	<b>-155.350</b>	<b>-162.350</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-162.880</b>	<b>-120.180</b>	<b>-166.100</b>	<b>-132.300</b>	<b>-138.550</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	162.880	120.180	166.100	132.300	138.550
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>162.880</b>	<b>120.180</b>	<b>166.100</b>	<b>132.300</b>	<b>138.550</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	14.000	21.700	22.350	23.050	23.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-176.880	-140.280	-185.250	-150.550	-155.950
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-162.880</b>	<b>-118.580</b>	<b>-162.900</b>	<b>-127.500</b>	<b>-132.150</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-187.880</b>	<b>-143.580</b>	<b>-187.900</b>	<b>-152.500</b>	<b>-157.150</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 11.20  
**Produktbezeichnung:** Organisation und EDV  
**Fachamt:** Hauptamt

## Produktbeschreibung:

### Organisation

Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschl. damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen; Moderation von Besprechungen, Workshops, Infomärkten u. a.; Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik); Stellenbedarfsbemessung und -bewertung; Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation; Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen; Organisationsberatung bei der Zusammenarbeit mit Externen

### EDV

Hard- und Software: Kundenbetreuung / Benutzerservice  
Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen  
Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen  
Zentrale Netze einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)  
Telekommunikation und Telefonzentrale;  
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden

Bisherige kamerale UA 0200, 0660 und 0600

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1120 Organisation und EDV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	550	550
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	20.500	19.100	19.650	20.300	20.950
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>21.000</b>	<b>19.600</b>	<b>20.150</b>	<b>20.850</b>	<b>21.500</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-499.820	-608.380	-635.800	-661.350	-687.450
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-495.300	-480.150	-495.950	-513.150	-531.350
15	- Abschreibungen	0,00	-9.300	-48.600	-47.800	-47.400	-41.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-64.100	-181.700	-188.050	-194.550	-201.450
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.068.520</b>	<b>-1.318.830</b>	<b>-1.367.600</b>	<b>-1.416.450</b>	<b>-1.461.850</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.047.520</b>	<b>-1.299.230</b>	<b>-1.347.450</b>	<b>-1.395.600</b>	<b>-1.440.350</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.049.220	1.300.930	1.349.150	1.397.300	1.442.050
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.047.520</b>	<b>1.299.230</b>	<b>1.347.450</b>	<b>1.395.600</b>	<b>1.440.350</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1120 Organisation und EDV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	21.000	19.600	20.150	20.850	21.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.059.220	-1.270.230	-1.319.800	-1.369.050	-1.420.250
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.038.220</b>	<b>-1.250.630</b>	<b>-1.299.650</b>	<b>-1.348.200</b>	<b>-1.398.750</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-45.000	-150.000	-110.000	-110.000	-110.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-90.000	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.173.220</b>	<b>-1.400.630</b>	<b>-1.409.650</b>	<b>-1.458.200</b>	<b>-1.508.750</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	1
<b>Produktnummer:</b>	11.21
<b>Produktbezeichnung:</b>	Personalwesen
<b>Fachamt:</b>	Personalamt

## Produktbeschreibung:

Personalbedarfsdeckung, inkl. Personalgewinnung und Personaleinsatz; Interne und externe Stellenausschreibungen; Durchführung von Bewerberauswahlverfahren  
Personalbetreuung, inkl. Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung  
Ausbildung Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden einschl. Personen im Referendariatsdienst, Vorbereitungsdienst, Volontariat, Praktikum, Umschulung usw.; Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten, ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen  
Fortbildung  
Ermitteln des Fortbildungsbedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen;  
Bezüge- und Entgeltabrechnung  
Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze;  
Einbindung der Betriebsärzte in allen Fragen des Gesundheitsschutzes;  
Durchführung von Einstellungsuntersuchungen und Wahrnehmung von vertrauens- und amtsärztlichen Tätigkeiten;  
Betriebliches Eingliederungs- und Gesundheitsmanagement

Bisherige kamerale UA 0220, 0600, 0810 und 2000

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1121 Personalwesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.400	19.600	20.200	20.850	21.450
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	23.400	19.600	20.200	20.850	21.450
12	- Personalaufwendungen	0,00	-1.142.790	-1.454.700	-1.520.250	-1.581.250	-1.643.850
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-370.000	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-118.700	-155.500	-160.950	-166.550	-172.450
15	- Abschreibungen	0,00	-1.700	-4.600	-3.900	-3.300	-1.100
17	- Transferaufwendungen	0,00	-7.000	-7.000	-7.200	-7.450	-7.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-169.800	-122.500	-127.650	-132.550	-137.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-1.809.990	-1.744.300	-1.819.950	-1.891.100	-1.962.750
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-1.786.590	-1.724.700	-1.799.750	-1.870.250	-1.941.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	2.007.290	1.725.400	1.800.450	1.870.950	1.942.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-700	-700	-700	-700	-700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	2.006.590	1.724.700	1.799.750	1.870.250	1.941.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	220.000	0	0	0	0

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1121 Personalwesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	23.400	19.600	20.200	20.850	21.450
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.808.290	-1.739.700	-1.816.050	-1.887.800	-1.961.650
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-1.784.890	-1.720.100	-1.795.850	-1.866.950	-1.940.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	-5.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-5.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-5.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-1.784.890	-1.725.100	-1.795.850	-1.866.950	-1.940.200

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	1
<b>Produktnummer:</b>	11.22
<b>Produktbezeichnung:</b>	Finanzverwaltung, Kasse
<b>Fachamt:</b>	Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug und in betriebswirtschaftlichen Fragen;  
Führen der Kosten- und Leistungsrechnung; Gebührenkalkulation;  
Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz-, Gewerbe-, Körperschaftsteuer);  
Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen; Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten; Etatplanung; Finanzplanung; Budgetkontrolle; Rechnungslegung;

Annahme / Leistung von unbaren und baren Ein- und Auszahlungen einschl. Verrechnungen;  
Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität; Bewirtschaftung der Kassenmittel einschl. Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten; Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln; Verwahrung von Wertpapieren und ähnlichen Urkunden; Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht Personen- und Sachkontenführung;

Gewährung von Zahlungsstundungen im Zuständigkeitsrahmen; Mahnungen;  
Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen;  
Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen;  
Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen  
Betreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen; Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen; Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Mahngebühren, Vollstreckungskosten und Nebenforderungen (Zinsen und Säumniszuschlägen)

Bisherige kamerale UA 0300 und 0301

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1122 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	550	550
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	269.600	267.100	275.100	283.650	292.750
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	35.000	35.000	36.050	37.150	38.400
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>305.100</b>	<b>302.600</b>	<b>311.650</b>	<b>321.350</b>	<b>331.700</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-790.280	-784.410	-819.700	-852.600	-886.350
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-72.100	-67.200	-69.450	-72.000	-74.500
15	- Abschreibungen	0,00	-7.500	-800	-800	-800	-800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-149.400	-142.600	-126.600	-130.450	-134.850
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.019.280</b>	<b>-995.010</b>	<b>-1.016.550</b>	<b>-1.055.850</b>	<b>-1.096.500</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-714.180</b>	<b>-692.410</b>	<b>-704.900</b>	<b>-734.500</b>	<b>-764.800</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	717.380	695.610	708.100	737.700	768.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>714.180</b>	<b>692.410</b>	<b>704.900</b>	<b>734.500</b>	<b>764.800</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf-/überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 11.23.05  
**Produktbezeichnung:** Versicherungswesen  
**Fachamt:** Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Sämtliche Versicherungsprämien werden auf diesem Produkt ausgewiesen, sofern diese nicht direkt einem anderen Produkt (z. B. Fuhrpark) konkreter zugeordnet werden können. Ausgewiesen werden z. B. die Beiträge für die Allgemeine Unfallversicherung an die Unfallkasse Baden-Württemberg.

Bisheriger kameraler UA 0600

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1123 Justizariat

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-231.840	-232.600	-243.050	-252.850	-262.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-500	-500	-550	-550
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-96.000	-126.000	-130.400	-135.000	-139.750
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-328.340	-359.100	-373.950	-388.400	-403.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-328.340	-359.100	-373.950	-388.400	-403.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	108.340	359.100	373.950	388.400	403.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	108.340	359.100	373.950	388.400	403.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-220.000	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>1</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>11.24</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Gebäudemanagement
<b>Fachamt:</b>	Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Planung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI (einschl. Durchführung von Architektenwettbewerben nach GRW und Planung von Kunst am Bau), einschl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstausstattungen, Rückbau, Abbruch und Entsorgung von Gebäuden und technischen Einrichtungen;

Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI einschl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen wie z. B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträgen;

Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen;

Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen und Nutzungsrechten;

Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden einschl. Gebäudereinigung;

Begehung, Unterhaltung und Instandhaltung von Gebäuden einschl. aller mit Gebäuden verbundener technischer Anlagen und öffentlicher Uhren sowie von Denkmälern und Wegkreuzen u. ä. (ohne Gebäude);

Energiemanagement einschl. Aufbau eines Energie-Controlling-Systems;

Koordination und Ausarbeitung von Konzepten, konkreten Maßnahmen und Schulungsangeboten zur Energieeinsparung für kommunale Liegenschaften und die Allgemeinheit;

Entwicklung ökologischer Standards für kommunale Gebäude und Anlagen

Bisherige kamerale UA 0300 und 2000

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	9.000	5.800	5.800	5.800	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	291.700	230.500	237.450	244.750	252.650
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	33.000	34.400	35.450	36.450	37.700
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>333.700</b>	<b>270.700</b>	<b>278.700</b>	<b>287.000</b>	<b>290.350</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-490.890	-489.940	-511.900	-532.650	-553.650
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.688.000	-1.518.550	-1.960.500	-2.012.150	-2.067.100
15	- Abschreibungen	0,00	-180.200	-183.100	-182.700	-179.900	-112.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-324.150	-477.550	-228.450	-39.350	-40.300
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.683.240</b>	<b>-2.669.140</b>	<b>-2.883.550</b>	<b>-2.764.050</b>	<b>-2.773.750</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.349.540</b>	<b>-2.398.440</b>	<b>-2.604.850</b>	<b>-2.477.050</b>	<b>-2.483.400</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	2.537.140	2.454.940	2.612.250	2.484.450	2.490.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600	-9.600
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>2.527.540</b>	<b>2.445.340</b>	<b>2.602.650</b>	<b>2.474.850</b>	<b>2.481.100</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-822.000</b>	<b>46.900</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.300</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	330.500	270.700	278.700	287.000	296.150
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.506.140	-2.540.840	-2.703.950	-2.587.250	-2.664.150
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.175.640</b>	<b>-2.270.140</b>	<b>-2.425.250</b>	<b>-2.300.250</b>	<b>-2.368.000</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	-25.000	-1.007.000	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-65.000	-100.000	-2.000.000	-8.000.000	-11.000.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-8.800	-8.500	-5.000	-5.000	-5.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-73.800</b>	<b>-133.500</b>	<b>-3.012.000</b>	<b>-8.005.000</b>	<b>-11.005.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-73.800</b>	<b>-133.500</b>	<b>-3.012.000</b>	<b>-8.005.000</b>	<b>-11.005.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.249.440</b>	<b>-2.403.640</b>	<b>-5.437.250</b>	<b>-10.305.250</b>	<b>-13.373.000</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 11.25  
**Produktbezeichnung:** Fuhrpark  
**Fachamt:** Hauptamt

## Produktbeschreibung:

Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand; Bereitstellung von Fahrpersonal Wahrnehmung der Halterpflichten, einschl. Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationseinheiten sowie Unfallbearbeitung.

Bisherige kamerale UA 0200 und 0620

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1125 Verwaltung von Fahrzeugen und Geräten

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	15.000	15.000	15.450	15.950	16.450
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	15.000	15.000	15.450	15.950	16.450
12	- Personalaufwendungen	0,00	-8.490	-8.280	-8.700	-9.000	-9.350
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-73.500	-86.500	-89.500	-92.650	-95.900
15	- Abschreibungen	0,00	-6.400	-6.800	-6.800	-4.100	-3.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-12.000	-12.500	-12.900	-13.400	-13.850
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-100.390	-114.080	-117.900	-119.150	-122.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-85.390	-99.080	-102.450	-103.200	-106.450
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	88.890	102.580	105.950	106.700	109.950
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	85.390	99.080	102.450	103.200	106.450
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	1
<b>Produktnummer:</b>	11.26
<b>Produktbezeichnung:</b>	Poststelle, Druckerei, Zentrale, Registratur Zentraler Einkauf
<b>Fachamt:</b>	Hauptamt

## Produktbeschreibung:

Unter dieser Produktgruppe sind zwei Produkte zusammengefasst:

1. Boten-, Zustell- und Postdienste; Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung

Hausdruckerei und Vervielfältigung, Zentrale Vervielfältigungsstelle

Zentrale Registratur, Hausdienste, Pforte,

2. Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern; Zentrale Vergabe von Beschaffungs-, Bau- und Dienstleistungen sofern diese nicht beim Fachamt direkt angesiedelt sind.

Abschluss von Rahmenverträgen

Bisherige kamerale UA 0600 und 0200

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1                      1    Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe                    1126    Zentrale Dienstleistungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	1.000	1.050	1.050	1.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12.300	13.700	14.100	14.550	15.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>14.800</b>	<b>14.700</b>	<b>15.150</b>	<b>15.600</b>	<b>16.100</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-254.930	-318.570	-332.900	-346.200	-360.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-57.300	-60.600	-62.650	-64.900	-67.150
15	- Abschreibungen	0,00	-86.900	-90.000	-80.700	-44.600	-17.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-76.930	-72.830	-75.400	-78.000	-80.800
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-476.060</b>	<b>-542.000</b>	<b>-551.650</b>	<b>-533.700</b>	<b>-524.950</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-461.260</b>	<b>-527.300</b>	<b>-536.500</b>	<b>-518.100</b>	<b>-508.850</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	463.960	530.000	539.200	520.800	511.550
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>461.260</b>	<b>527.300</b>	<b>536.500</b>	<b>518.100</b>	<b>508.850</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf-/überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 11.30.02  
**Produktbezeichnung:** Internetangebot  
**Fachamt:** Personalamt

## Produktbeschreibung:

Redaktion, Webdesign und Navigation des kommunalen Internetangebots, Social Media-Aktivitäten.

Bisherige kamerale UA 0220 und 0600

## Ziele:

Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame kommunale Themen  
Angebot von Online-Bürgerdiensten

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-10.800	-14.010	-14.650	-15.250	-15.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-7.900	-13.400	-13.850	-14.350	-14.850
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-400	-1.000	-1.050	-1.050	-1.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-19.100	-28.410	-29.550	-30.650	-31.750
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-19.100	-28.410	-29.550	-30.650	-31.750
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	19.100	28.410	29.550	30.650	31.750
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	19.100	28.410	29.550	30.650	31.750
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>1</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>11.33</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Grundstücksmanagement
<b>Fachamt:</b>	Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Abwicklung von Grundstücksgeschäften. Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden, z. B. für Bevorratung, kommunale Maßnahmen oder im Auftrag für Bund und Land durch Kauf, Schenkung, Tausch; Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken; Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten; Grundstücksbewirtschaftung (Unbebaute Grundstücke)  
Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-, Pacht- und Gestattungsverhältnissen sowie internen Nutzungsverhältnissen, soweit nicht bei 11.24;  
Bewirtschaftung, Unterhaltung und Instandhaltung von eigenen und angemieteten bzw. angepachteten Grundstücken;

Bisherige kamerale UA 0300 und 8809

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1133 Grundstücksmanagement

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	27.600	27.600	28.450	29.350	30.250
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	27.600	27.600	28.450	29.350	30.250
12	- Personalaufwendungen	0,00	-8.570	-10.810	-11.300	-11.700	-12.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.500	-1.500	-1.550	-1.600	-1.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-100	-5.000	-5.200	-5.350	-5.550
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-10.170	-17.310	-18.050	-18.650	-19.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	17.430	10.290	10.400	10.700	10.850
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.120	-2.970	-2.970	-2.970	-2.970
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.120	-2.970	-2.970	-2.970	-2.970
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	15.310	7.320	7.430	7.730	7.880

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 12.21.10  
**Produktbezeichnung:** Mobile Jugendverkehrsschule  
**Fachamt:** Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Der Landkreis fördert als Träger der mobilen Jugendverkehrsschule die Verkehrserziehung durch alljährliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln.

Bisheriger kameraler UA 1110

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-5.100	-5.100	-5.300	-5.500	-5.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-100	-200	-200	-200	-200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-5.200	-5.300	-5.500	-5.700	-5.850
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-5.200	-5.300	-5.500	-5.700	-5.850
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-5.200	-5.300	-5.500	-5.700	-5.850

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>1</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>21.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten
<b>Fachamt:</b>	Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die sonstigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, bei denen ein besonderer sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde.

Beim Landkreis gehören dazu:

Rottweil:	Gustav-Werner-Schule, Schule für entwicklungsbehinderte Kinder und Jugendliche
Schramberg:	Wittum-Schule, Schule für entwicklungsverzögerte und behinderte Kinder, Frühberatungsstelle
Oberndorf a.N.:	Erich Kästner-Schule, Schule für Sprachbehinderte mit Sprachheilkindergarten

Bisherige kamerale UA 2711, 2712 und 2740

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 2120 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	925.870	1.093.890	983.200	1.017.400	1.053.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	42.300	41.800	43.000	44.450	45.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500	2.000	2.050	2.100	2.200
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>991.270</b>	<b>1.158.290</b>	<b>1.048.850</b>	<b>1.084.550</b>	<b>1.122.100</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-403.890	-427.320	-446.500	-464.550	-482.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-369.800	-426.840	-411.800	-425.950	-441.450
15	- Abschreibungen	0,00	-62.200	-68.400	-67.700	-66.600	-66.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-40.300	-42.150	-43.550	-45.250	-46.700
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-876.190</b>	<b>-964.710</b>	<b>-969.550</b>	<b>-1.002.350</b>	<b>-1.037.200</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>115.080</b>	<b>193.580</b>	<b>79.300</b>	<b>82.200</b>	<b>84.900</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-507.110	-542.570	-542.570	-542.570	-542.570
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-507.110</b>	<b>-542.570</b>	<b>-542.570</b>	<b>-542.570</b>	<b>-542.570</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-392.030</b>	<b>-348.990</b>	<b>-463.270</b>	<b>-460.370</b>	<b>-457.670</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 2120 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	970.670	993.750	1.028.250	1.063.950	1.101.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-813.990	-867.370	-901.850	-935.750	-971.000
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>156.680</b>	<b>126.380</b>	<b>126.400</b>	<b>128.200</b>	<b>130.500</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-72.400	-26.000	-8.000	-8.000	-8.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-28.300	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-100.700</b>	<b>-26.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-100.700</b>	<b>-26.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>55.980</b>	<b>100.380</b>	<b>118.400</b>	<b>120.200</b>	<b>122.500</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.20.03.01.01  
**Produktbezeichnung:** Gustav-Werner-Schule Rottweil (Sonderschule G)  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die sonstigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, bei denen ein besonderer sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde.

Bisheriger kameraler UA 2711

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2120030101 Gustav-Werner-Schule Rottweil (Sonderschule G)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	484.500	534.200	501.450	518.900	537.300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	19.000	19.000	19.550	20.200	20.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.500	2.000	2.050	2.100	2.200
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	506.000	555.200	523.050	541.200	560.300
12	- Personalaufwendungen	0,00	-134.030	-115.320	-120.450	-125.350	-130.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-134.640	-138.900	-135.250	-139.850	-144.850
15	- Abschreibungen	0,00	-7.400	-12.100	-11.900	-11.700	-11.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-10.550	-10.450	-10.800	-11.200	-11.550
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-286.620	-276.770	-278.400	-288.100	-298.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	219.380	278.430	244.650	253.100	262.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-270.680	-249.870	-249.870	-249.870	-249.870
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-270.680	-249.870	-249.870	-249.870	-249.870
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-51.300	28.560	-5.220	3.230	12.130

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2120030101 Gustav-Werner-Schule Rottweil (Sonderschule G)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	506.000	555.200	523.050	541.200	560.300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-279.220	-264.670	-266.500	-276.400	-286.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	226.780	290.530	256.550	264.800	273.600
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-58.400	0	-3.000	-3.000	-3.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-5.650	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-64.050	0	-3.000	-3.000	-3.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-64.050	0	-3.000	-3.000	-3.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	162.730	290.530	253.550	261.800	270.600

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.20.03.01.02  
**Produktbezeichnung:** Wittum-Schule Schramberg (Sonderschule G)  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die sonstigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, bei denen ein besonderer sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde.

Bisheriger kameraler UA 2712

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2120030102 Wittum-Schule Schramberg (Sonderschule G)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	279.780	363.870	317.850	328.900	340.550
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.800	7.800	8.000	8.300	8.550
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	300.180	384.270	338.450	349.800	361.700
12	- Personalaufwendungen	0,00	-141.350	-183.610	-191.900	-199.600	-207.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-155.660	-241.400	-239.950	-248.300	-257.250
15	- Abschreibungen	0,00	-34.800	-35.300	-34.800	-33.900	-33.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-7.900	-9.350	-9.650	-10.100	-10.350
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-339.710	-469.660	-476.300	-491.900	-508.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-39.530	-85.390	-137.850	-142.100	-147.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-44.140	-92.060	-92.060	-92.060	-92.060
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-44.140	-92.060	-92.060	-92.060	-92.060
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-83.670	-177.450	-229.910	-234.160	-239.060

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2120030102 Wittum-Schule Schramberg (Sonderschule G)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	287.580	371.670	325.850	337.200	349.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-304.910	-434.360	-441.500	-458.000	-475.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-17.330	-62.690	-115.650	-120.800	-126.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-14.000	-26.000	-3.000	-3.000	-3.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-14.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-28.000	-26.000	-3.000	-3.000	-3.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-28.000	-26.000	-3.000	-3.000	-3.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-45.330	-88.690	-118.650	-123.800	-129.000

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.20.03.04.00  
**Produktbezeichnung:** Erich Kästner-Schule Oberndorf a. N. (Sprachheilschule mit Kindergarten)  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die sonstigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren dienen der Erziehung und Ausbildung von Schülern, bei denen ein besonderer sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde.

Bisheriger kameraler UA 2740

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2120030400 Erich Kästner-Schule Oberndorf a. N. (Sprachheilschule mit Sprachheilkindergarten)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	161.590	195.820	163.900	169.600	175.650
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	15.500	15.000	15.450	15.950	16.450
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	185.090	218.820	187.350	193.550	200.100
12	- Personalaufwendungen	0,00	-128.510	-128.390	-134.150	-139.600	-145.050
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-79.500	-46.540	-36.600	-37.800	-39.350
15	- Abschreibungen	0,00	-20.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-21.850	-22.350	-23.100	-23.950	-24.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-249.860	-218.280	-214.850	-222.350	-230.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-64.770	540	-27.500	-28.800	-30.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-192.290	-200.640	-200.640	-200.640	-200.640
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-192.290	-200.640	-200.640	-200.640	-200.640
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-257.060	-200.100	-228.140	-229.440	-230.740

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2120030400 Erich Kästner-Schule Oberndorf a. N. (Sprachheilschule mit Sprachheilkindergarten)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	177.090	210.820	179.350	185.550	192.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-229.860	-197.280	-193.850	-201.350	-209.200
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-52.770	13.540	-14.500	-15.800	-17.100
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-8.650	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-8.650	0	-2.000	-2.000	-2.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-8.650	0	-2.000	-2.000	-2.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-61.420	13.540	-16.500	-17.800	-19.100

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>1</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>21.30</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Berufsbildende Schulen
<b>Fachamt:</b>	Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Der Landkreis unterhält folgende berufliche Schulen:

Rottweil:	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil
Schramberg:	Berufliche Schulen Schramberg Gewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schulen sowie Fachschule für Maschinentechnik
Oberndorf a.N.:	Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz, Standort Oberndorf a.N. Fachschule für Technik
Sulz a.N.:	Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz, Standort Sulz a.N.

Bisherige kamerale UA 2400 bis 2411

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 2130 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	4.276.860	4.473.040	4.313.150	4.463.150	4.621.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	421.800	368.200	368.200	368.300	286.500
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	74.680	73.040	75.200	77.550	80.050
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	113.450	108.900	112.150	115.600	119.350
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	205.000	183.000	188.500	194.350	200.550
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.091.790</b>	<b>5.206.180</b>	<b>5.057.200</b>	<b>5.218.950</b>	<b>5.307.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-946.480	-901.450	-942.100	-979.950	-1.018.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-3.961.480	-5.284.320	-5.810.250	-6.011.750	-6.222.500
15	- Abschreibungen	0,00	-1.697.400	-2.104.300	-2.076.400	-2.052.600	-1.797.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-205.750	-246.000	-254.500	-263.250	-272.700
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.811.110</b>	<b>-8.536.070</b>	<b>-9.083.250</b>	<b>-9.307.550</b>	<b>-9.311.050</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.719.320</b>	<b>-3.329.890</b>	<b>-4.026.050</b>	<b>-4.088.600</b>	<b>-4.003.100</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	4.280.450	4.506.810	4.665.700	4.824.000	4.952.050
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-4.575.850	-5.006.970	-5.006.970	-5.006.970	-5.006.970
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-295.400</b>	<b>-500.160</b>	<b>-341.270</b>	<b>-182.970</b>	<b>-54.920</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.014.720</b>	<b>-3.830.050</b>	<b>-4.367.320</b>	<b>-4.271.570</b>	<b>-4.058.020</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 2130 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	4.695.540	4.728.950	4.714.550	4.876.200	5.047.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.128.260	-7.950.630	-6.791.600	-7.030.700	-7.282.050
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-432.720</b>	<b>-3.221.680</b>	<b>-2.077.050</b>	<b>-2.154.500</b>	<b>-2.235.050</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	549.000	241.000	0	0	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)</b>	<b>0,00</b>	<b>549.000</b>	<b>241.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-5.764.000	-650.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-3.243.170	-618.100	-351.000	-351.000	-351.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-45.600	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-9.052.770</b>	<b>-1.268.100</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.503.770</b>	<b>-1.027.100</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.936.490</b>	<b>-4.248.780</b>	<b>-2.428.050</b>	<b>-2.505.500</b>	<b>-2.586.050</b>

## **Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt**

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.01.01.00  
**Produktbezeichnung:** Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## **Produktbeschreibung:**

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Bisheriger kameraler UA 2400

## **Ziele:**

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen Bereich.

## **Kennzahlen:**

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010100 Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	657.600	640.990	657.000	679.850	703.950
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	2.750	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.800	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>663.150</b>	<b>640.990</b>	<b>657.000</b>	<b>679.850</b>	<b>703.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-81.690	-81.260	-84.900	-88.300	-91.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-91.610	-157.820	-168.800	-175.750	-180.900
15	- Abschreibungen	0,00	-85.800	-157.100	-157.100	-157.000	-156.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-33.650	-37.400	-38.750	-40.050	-41.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-292.750</b>	<b>-433.580</b>	<b>-449.550</b>	<b>-461.100</b>	<b>-470.250</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>370.400</b>	<b>207.410</b>	<b>207.450</b>	<b>218.750</b>	<b>233.700</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-943.050	-988.900	-988.900	-988.900	-988.900
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-943.050</b>	<b>-988.900</b>	<b>-988.900</b>	<b>-988.900</b>	<b>-988.900</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-572.650</b>	<b>-781.490</b>	<b>-781.450</b>	<b>-770.150</b>	<b>-755.200</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010100 Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	663.150	640.990	657.000	679.850	703.950
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-206.950	-276.480	-292.450	-304.100	-314.250
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>456.200</b>	<b>364.510</b>	<b>364.550</b>	<b>375.750</b>	<b>389.700</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.295.000	-202.000	-50.000	-50.000	-50.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-9.200	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.304.200</b>	<b>-202.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.304.200</b>	<b>-202.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-848.000</b>	<b>162.510</b>	<b>314.550</b>	<b>325.750</b>	<b>339.700</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.01.02.00  
**Produktbezeichnung:** Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Bisheriger kameraler UA 2401

## Ziele:

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen Bereich.

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010200 Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.087.270	1.119.400	1.068.950	1.106.150	1.145.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	1.000	1.000	1.000	200
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.087.270</b>	<b>1.120.400</b>	<b>1.069.950</b>	<b>1.107.150</b>	<b>1.145.600</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-89.800	-94.030	-98.250	-102.150	-106.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-243.000	-365.600	-364.000	-376.700	-390.050
15	- Abschreibungen	0,00	-159.200	-191.300	-175.500	-173.000	-168.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-61.100	-56.100	-58.050	-60.100	-62.200
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-553.100</b>	<b>-707.030</b>	<b>-695.800</b>	<b>-711.950</b>	<b>-726.750</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>534.170</b>	<b>413.370</b>	<b>374.150</b>	<b>395.200</b>	<b>418.850</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.197.430	-1.160.110	-1.160.110	-1.160.110	-1.160.110
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.197.430</b>	<b>-1.160.110</b>	<b>-1.160.110</b>	<b>-1.160.110</b>	<b>-1.160.110</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-663.260</b>	<b>-746.740</b>	<b>-785.960</b>	<b>-764.910</b>	<b>-741.260</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010200 Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	1.087.270	1.119.400	1.068.950	1.106.150	1.145.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-393.900	-515.730	-520.300	-538.950	-558.450
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>693.370</b>	<b>603.670</b>	<b>548.650</b>	<b>567.200</b>	<b>586.950</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-596.770	-45.000	-50.000	-50.000	-50.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-3.500	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-600.270</b>	<b>-45.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-600.270</b>	<b>-45.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>93.100</b>	<b>558.670</b>	<b>498.650</b>	<b>517.200</b>	<b>536.950</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>1</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>21.30.01.03.00</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Berufliche Schulen Schramberg
<b>Fachamt:</b>	Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Bisheriger kameraler UA 2402

## Ziele:

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen Bereich.

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010300 Berufliche Schulen Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	982.530	1.093.250	1.049.800	1.086.300	1.124.850
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	700	2.400	2.450	2.550	2.650
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	10.250	14.000	14.400	14.850	15.350
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>993.480</b>	<b>1.109.650</b>	<b>1.066.650</b>	<b>1.103.700</b>	<b>1.142.850</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-125.440	-120.280	-125.750	-130.750	-135.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-165.380	-362.870	-364.350	-377.050	-390.500
15	- Abschreibungen	0,00	-130.700	-161.800	-157.400	-148.300	-139.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-37.000	-77.500	-80.200	-83.000	-85.950
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-458.520</b>	<b>-722.450</b>	<b>-727.700</b>	<b>-739.100</b>	<b>-752.150</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>534.960</b>	<b>387.200</b>	<b>338.950</b>	<b>364.600</b>	<b>390.700</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-910.170	-1.260.120	-1.260.120	-1.260.120	-1.260.120
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-910.170</b>	<b>-1.260.120</b>	<b>-1.260.120</b>	<b>-1.260.120</b>	<b>-1.260.120</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-375.210</b>	<b>-872.920</b>	<b>-921.170</b>	<b>-895.520</b>	<b>-869.420</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010300 Berufliche Schulen Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	993.480	1.109.650	1.066.650	1.103.700	1.142.850
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-327.820	-560.650	-570.300	-590.800	-612.350
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>665.660</b>	<b>549.000</b>	<b>496.350</b>	<b>512.900</b>	<b>530.500</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-989.400	-350.000	-100.000	-100.000	-100.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-17.600	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.007.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.007.000</b>	<b>-350.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-341.340</b>	<b>199.000</b>	<b>396.350</b>	<b>412.900</b>	<b>430.500</b>

## **Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt**

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.01.04.00  
**Produktbezeichnung:** Fachschule für Maschinentechnik Schramberg  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## **Produktbeschreibung:**

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Bisheriger kameraler UA 2410

## **Ziele:**

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen Bereich.

## **Kennzahlen:**

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010400 Fachschule für Maschinenteknik Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	53.950	50.370	51.900	53.500	55.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.800	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	56.750	50.370	51.900	53.500	55.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-44.600	-74.260	-76.850	-79.500	-82.350
15	- Abschreibungen	0,00	-26.400	-32.700	-31.500	-28.000	-27.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-4.200	-11.000	-11.400	-11.750	-12.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-75.200	-117.960	-119.750	-119.250	-122.350
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-18.450	-67.590	-67.850	-65.750	-67.150
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-299.340	-413.810	-413.810	-413.810	-413.810
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-299.340	-413.810	-413.810	-413.810	-413.810
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-317.790	-481.400	-481.660	-479.560	-480.960

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010400 Fachschule für Maschinenteknik Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	56.750	50.370	51.900	53.500	55.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-48.800	-85.260	-88.250	-91.250	-94.550
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	7.950	-34.890	-36.350	-37.750	-39.350
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-147.600	0	-40.000	-40.000	-40.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-147.600	0	-40.000	-40.000	-40.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-147.600	0	-40.000	-40.000	-40.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-139.650	-34.890	-76.350	-77.750	-79.350

## **Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt**

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.01.05.00  
**Produktbezeichnung:** Fachschule für Technik Oberndorf  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## **Produktbeschreibung:**

Die gewerbliche Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Bisheriger kameraler UA 2411

## **Ziele:**

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen Bereich.

## **Kennzahlen:**

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010500 Fachschule für Technik Oberndorf a.N.

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	13.980	17.870	18.400	19.000	19.600
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	13.980	17.870	18.400	19.000	19.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-11.450	-37.300	-38.600	-39.950	-41.350
15	- Abschreibungen	0,00	-9.700	-14.300	-12.700	-10.500	-9.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.300	-1.300	-1.350	-1.350	-1.450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-22.450	-52.900	-52.650	-51.800	-52.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-8.470	-35.030	-34.250	-32.800	-33.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-128.520	-132.390	-132.390	-132.390	-132.390
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-128.520	-132.390	-132.390	-132.390	-132.390
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-136.990	-167.420	-166.640	-165.190	-165.490

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130010500 Fachschule für Technik Oberndorf a.N.

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	13.980	17.870	18.400	19.000	19.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-12.750	-38.600	-39.950	-41.300	-42.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	1.230	-20.730	-21.550	-22.300	-23.200
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-40.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-40.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-40.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-39.470	-20.730	-41.550	-42.300	-43.200

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.02.01.00  
**Produktbezeichnung:** Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die kaufmännische Schule ist eine weiterführende Schule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können.

Bisheriger kameraler UA 2403

## Ziele:

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im kaufmännischen Bereich.

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130020100 Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.549.460	1.619.400	1.537.400	1.590.850	1.647.300
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.300	400	400	400	400
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	23.000	24.500	25.250	26.050	26.850
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	30.000	33.000	34.000	35.050	36.150
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.603.760</b>	<b>1.677.300</b>	<b>1.597.050</b>	<b>1.652.350</b>	<b>1.710.700</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-155.770	-159.410	-166.550	-173.300	-180.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-307.890	-355.870	-352.150	-364.400	-377.350
15	- Abschreibungen	0,00	-21.200	-29.600	-27.900	-26.700	-24.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-54.700	-49.200	-50.900	-52.700	-54.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-539.560</b>	<b>-594.080</b>	<b>-597.500</b>	<b>-617.100</b>	<b>-636.250</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.064.200</b>	<b>1.083.220</b>	<b>999.550</b>	<b>1.035.250</b>	<b>1.074.450</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.072.110	-980.040	-980.040	-980.040	-980.040
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.072.110</b>	<b>-980.040</b>	<b>-980.040</b>	<b>-980.040</b>	<b>-980.040</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.910</b>	<b>103.180</b>	<b>19.510</b>	<b>55.210</b>	<b>94.410</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130020100 Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	1.603.760	1.677.300	1.597.050	1.652.350	1.710.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-518.360	-564.480	-569.600	-590.400	-611.950
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.085.400</b>	<b>1.112.820</b>	<b>1.027.450</b>	<b>1.061.950</b>	<b>1.098.750</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-142.400	0	-60.000	-60.000	-60.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-15.300	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-157.700</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-157.700</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>927.700</b>	<b>1.112.820</b>	<b>967.450</b>	<b>1.001.950</b>	<b>1.038.750</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.99.01.00  
**Produktbezeichnung:** BSZ Oberndorf  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die Aufwendungen und Erträge für das Gebäude des Berufsschulzentrums Oberndorf werden auf diesem Produkt abgebildet.

Bisheriger kameraler UA 2407

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990100 BSZ Oberndorf

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	50.300	50.300	50.300	50.300	50.300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	0	0	0	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	50.800	50.300	50.300	50.300	50.300
12	- Personalaufwendungen	0,00	-136.760	-85.450	-89.300	-92.900	-96.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-639.550	-839.400	-884.350	-915.050	-947.550
15	- Abschreibungen	0,00	-146.100	-146.700	-146.700	-146.500	-146.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.050	-2.050	-2.100	-2.150	-2.250
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-924.460	-1.073.600	-1.122.450	-1.156.600	-1.192.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-873.660	-1.023.300	-1.072.150	-1.106.300	-1.142.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	873.660	891.600	925.450	959.800	996.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	873.660	891.600	925.450	959.800	996.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	-131.700	-146.700	-146.500	-146.400

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990100 BSZ Oberndorf

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	550	0	50	50	50
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-778.410	-926.900	-975.800	-1.010.150	-1.046.450
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-777.860	-926.900	-975.750	-1.010.100	-1.046.400
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-11.000	-9.800	-7.000	-7.000	-7.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-11.000	-9.800	-7.000	-7.000	-7.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-11.000	-9.800	-7.000	-7.000	-7.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-788.860	-936.700	-982.750	-1.017.100	-1.053.400

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.99.02.01  
**Produktbezeichnung:** BSZ Rottweil  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die Aufwendungen und Erträge für das Gebäude des Berufsschulzentrums Rottweil werden auf diesem Produkt abgebildet. Darunter auch der Bau der Aufenthaltsräume/Mensa.

Bisheriger kameraler UA 2408

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990201 BSZ Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	244.400	195.200	195.200	195.200	157.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.800	3.000	3.100	3.150	3.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000	10.000	10.300	10.600	10.950
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	261.200	208.200	208.600	208.950	171.250
12	- Personalaufwendungen	0,00	-153.180	-159.540	-166.750	-173.500	-180.250
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.248.900	-1.627.300	-1.999.900	-2.069.450	-2.142.850
15	- Abschreibungen	0,00	-678.600	-899.400	-896.600	-895.300	-781.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-6.200	-5.350	-5.500	-5.700	-5.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-2.086.880	-2.691.590	-3.068.750	-3.143.950	-3.110.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-1.825.680	-2.483.390	-2.860.150	-2.935.000	-2.938.750
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	2.019.280	1.888.990	1.963.550	2.039.700	2.157.750
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	2.019.280	1.888.990	1.963.550	2.039.700	2.157.750
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	193.600	-594.400	-896.600	-895.300	-781.000

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990201 BSZ Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	17.800	14.000	14.400	14.750	15.250
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.409.280	-1.793.190	-2.173.150	-2.249.650	-2.330.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-1.391.480	-1.779.190	-2.158.750	-2.234.900	-2.314.750
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	455.000	241.000	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	455.000	241.000	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-5.100.000	-650.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-7.000	-3.300	-7.000	-7.000	-7.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-5.107.000	-653.300	-7.000	-7.000	-7.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-4.652.000	-412.300	-7.000	-7.000	-7.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-6.043.480	-2.191.490	-2.165.750	-2.241.900	-2.321.750

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.99.02.02  
**Produktbezeichnung:** Sporthalle BSZ Rottweil  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die Aufwendungen und Erträge für die Sporthalle des Berufsschulzentrums Rottweil werden auf diesem Produkt abgebildet.

Bisheriger kameraler UA 2930

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990202 Sporthalle BSZ Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	2.000	2.000	2.050	2.100	2.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	60.000	60.000	61.800	63.700	65.750
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>62.000</b>	<b>62.000</b>	<b>63.850</b>	<b>65.800</b>	<b>67.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-81.480	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-77.500	-67.900	-70.300	-72.750	-75.350
15	- Abschreibungen	0,00	-3.400	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-750	-800	-800	-850	-900
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-163.130</b>	<b>-71.900</b>	<b>-74.300</b>	<b>-76.800</b>	<b>-79.450</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-101.130</b>	<b>-9.900</b>	<b>-10.450</b>	<b>-11.000</b>	<b>-11.500</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	60.000	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-22.090	-14.570	-14.570	-14.570	-14.570
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>37.910</b>	<b>-14.570</b>	<b>-14.570</b>	<b>-14.570</b>	<b>-14.570</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-63.220</b>	<b>-24.470</b>	<b>-25.020</b>	<b>-25.570</b>	<b>-26.070</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990202 Sporthalle BSZ Rottweil

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	78.000	67.000	79.850	81.800	83.950
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-163.230	-73.700	-74.600	-77.100	-79.750
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-85.230</b>	<b>-6.700</b>	<b>5.250</b>	<b>4.700</b>	<b>4.200</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-3.300	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-88.530</b>	<b>-11.700</b>	<b>250</b>	<b>-300</b>	<b>-800</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.99.03.01  
**Produktbezeichnung:** BSZ Schramberg  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die Aufwendungen und Erträge für das Gebäude des Berufsschulzentrums Schramberg werden auf diesem Produkt abgebildet. Darunter auch der Bau der Aufenthaltsräume/Mensa.

Bisheriger kameraler UA 2409

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990301 BSZ Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	100.700	95.400	95.400	95.500	52.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.400	3.600	3.700	3.800	3.950
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>104.100</b>	<b>99.000</b>	<b>99.100</b>	<b>99.300</b>	<b>56.650</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-75.060	-76.700	-80.150	-83.350	-86.650
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-794.450	-1.163.550	-1.207.350	-1.249.350	-1.293.650
15	- Abschreibungen	0,00	-339.500	-372.200	-372.200	-369.100	-245.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.250	-3.750	-3.900	-4.000	-4.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.212.260</b>	<b>-1.616.200</b>	<b>-1.663.600</b>	<b>-1.705.800</b>	<b>-1.630.200</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.108.160</b>	<b>-1.517.200</b>	<b>-1.564.500</b>	<b>-1.606.500</b>	<b>-1.573.550</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.108.160	1.520.200	1.564.500	1.606.500	1.573.550
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.108.160</b>	<b>1.520.200</b>	<b>1.564.500</b>	<b>1.606.500</b>	<b>1.573.550</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990301 BSZ Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	3.400	3.600	3.700	3.800	3.950
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-872.760	-1.244.000	-1.291.400	-1.336.700	-1.384.400
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-869.360</b>	<b>-1.240.400</b>	<b>-1.287.700</b>	<b>-1.332.900</b>	<b>-1.380.450</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	94.000	0	0	0	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)</b>	<b>0,00</b>	<b>94.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-664.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-5.000	-3.000	-7.000	-7.000	-7.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-669.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-575.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.444.360</b>	<b>-1.243.400</b>	<b>-1.294.700</b>	<b>-1.339.900</b>	<b>-1.387.450</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 21.30.99.03.02  
**Produktbezeichnung:** Sporthalle BSZ Schramberg  
**Fachamt:** Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Die Aufwendungen und Erträge für die Sporthalle des Berufsschulzentrums Schramberg werden auf diesem Produkt abgebildet.

Bisheriger kameraler UA 2931

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990302 Sporthalle BSZ Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	8.900	8.800	8.800	8.800	8.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	165.000	140.000	144.200	148.700	153.450
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	173.900	148.800	153.000	157.500	162.250
12	- Personalaufwendungen	0,00	0	-75.510	-78.950	-82.100	-85.350
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-197.000	-137.000	-153.700	-157.450	-161.450
15	- Abschreibungen	0,00	-44.200	-44.100	-44.100	-44.100	-44.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-850	-850	-850	-900	-950
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-242.050	-257.460	-277.600	-284.550	-291.850
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-68.150	-108.660	-124.600	-127.050	-129.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-3.140	-57.030	-57.030	-57.030	-57.030
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-3.140	-57.030	-57.030	-57.030	-57.030
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-71.290	-165.690	-181.630	-184.080	-186.630

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 2130990302 Sporthalle BSZ Schramberg

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	173.500	157.000	152.700	157.200	161.950
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-207.850	-230.360	-243.500	-250.450	-257.750
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-34.350	-73.360	-90.800	-93.250	-95.800
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-50.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-34.350	-123.360	-95.800	-98.250	-100.800

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>1</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>21.50</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
<b>Fachamt:</b>	Schul- und Bauverwaltung

## Produktbeschreibung:

Vermietung, Verpachtung und unentgeltliche Überlassung von Einrichtungen und Grundstücksflächen für sportliche, kulturelle und sonstige Zwecke einschl. Überlassungen an den Kultur- und Sportbereich für den Übungsbetrieb der Vereine

Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft

Bearbeitung der im Wesentlichen finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft

AV-Medien und Geräte einschl. Service (Kreismedienzentrum)

Anschaffung und Bereitstellung an Schulen und Vermietung an Dritte von geeigneten Medien nach fachlichen und medienpädagogischen Gesichtspunkten, Erstellung von Katalogen und Medienlisten zur Kunden-Information und Pflege des Medienbestandes;

Bereitstellung und Wartung von AV-Geräten, Weiterleitung defekter Geräte zur Reparatur, Beratung von Schulen, Ämtern und Behörden, Vereinen usw. bei der Anschaffung und Nutzung von AV-Geräten und -medien, technische Unterstützung im AV-Bereich bei Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen, Durchführung von Kursen zur Gerätebedienung und zum Umgang mit AV-Medien

Bisherige kamerale UA 2750, 2950 und 2951

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	1.300	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	800	800	800	850	900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	550	550
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>2.600</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.400</b>	<b>1.450</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-122.220	-137.370	-143.550	-149.250	-155.250
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-62.500	-60.850	-62.950	-65.200	-67.450
15	- Abschreibungen	0,00	-5.100	-5.200	-4.100	-3.500	-3.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-303.750	-297.300	-307.750	-318.350	-329.750
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-493.570</b>	<b>-500.720</b>	<b>-518.350</b>	<b>-536.300</b>	<b>-555.850</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-490.970</b>	<b>-499.420</b>	<b>-517.050</b>	<b>-534.900</b>	<b>-554.400</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	61.960	64.650	67.150	69.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-72.280	-54.300	-54.300	-54.300	-54.300
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-72.280</b>	<b>7.660</b>	<b>10.350</b>	<b>12.850</b>	<b>15.600</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-563.250</b>	<b>-491.760</b>	<b>-506.700</b>	<b>-522.050</b>	<b>-538.800</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	1.300	1.300	1.300	1.400	1.450
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-488.470	-495.520	-514.250	-532.800	-552.450
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-487.170</b>	<b>-494.220</b>	<b>-512.950</b>	<b>-531.400</b>	<b>-551.000</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-4.000	-4.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-33.400	-25.000	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-37.400</b>	<b>-29.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-37.400</b>	<b>-29.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-524.570</b>	<b>-523.220</b>	<b>-517.950</b>	<b>-536.400</b>	<b>-556.000</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 42.10  
**Produktbezeichnung:** Förderung des Sports  
**Fachamt:** Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports.

Bisheriger kameraler UA 5500

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 4210 Förderung des Sports

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.400	-1.400	-1.450	-1.500	-1.550
17	- Transferaufwendungen	0,00	-59.100	-65.000	-66.950	-69.050	-71.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-11.500	-11.500	-11.900	-12.300	-12.750
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-72.000	-77.900	-80.300	-82.850	-85.550
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-72.000	-77.900	-80.300	-82.850	-85.550
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-72.000	-77.900	-80.300	-82.850	-85.550

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 54.20  
**Produktbezeichnung:** Kreisstraßen  
**Fachamt:** Straßenbauamt

## Produktbeschreibung:

Bereitstellung (einschl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen, einschl. Straßenmarkierung und Straßenentwässerung; Verkehrsausstattung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie z. B. Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzrichtungen; Bereitstellung, Unterhaltung und Instandhaltung von öffentlichem Grün an Straßen; Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z. B. Brücken, Unterführungen, Tunnel, Trog-, Stütz- und Lärmschutzbauwerke (ohne Parkierungsbauwerke) sowie deren bauwerkspezifischer Ausstattung

Bearbeitung von Gestattungen im öffentlichen Verkehrsraum sowie Tätigwerden bei Sondernutzungen als Straßenbaulastträger und untere Verwaltungsbehörde;

Koordinierung von Maßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum wie z. B. Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen, Aufgrabungen;

Vorhaltung allgemeiner Straßenbestandsdaten

Abwicklung des Gemeinschaftsaufwands

Bisherige kamerale UA 6500, 6510 und 6520

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 5420 Kreisstraßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.112.600	3.108.000	3.216.800	3.328.650	3.446.750
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	866.900	898.900	924.100	945.700	965.900
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	500	750	750	800	800
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	106.000	106.000	109.200	112.550	116.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.155.000	2.215.000	2.281.450	2.352.350	2.427.650
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	229.000	10.000	5.000	5.000	5.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>6.470.000</b>	<b>6.338.650</b>	<b>6.537.300</b>	<b>6.745.050</b>	<b>6.962.300</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-3.450.620	-3.692.350	-3.858.500	-4.013.600	-4.172.350
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.823.500	-2.811.900	-2.770.800	-2.866.950	-2.968.850
15	- Abschreibungen	0,00	-2.669.200	-2.889.700	-2.939.100	-3.003.200	-3.048.300
17	- Transferaufwendungen	0,00	-56.000	-56.000	-57.700	-59.450	-61.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-349.200	-166.600	-169.050	-121.650	-124.150
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-9.348.520</b>	<b>-9.616.550</b>	<b>-9.795.150</b>	<b>-10.064.850</b>	<b>-10.375.050</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.878.520</b>	<b>-3.277.900</b>	<b>-3.257.850</b>	<b>-3.319.800</b>	<b>-3.412.750</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.613.500	1.613.500	1.613.500	1.613.500	1.613.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.371.590	-2.257.970	-2.257.970	-2.257.970	-2.257.970
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-758.090</b>	<b>-644.470</b>	<b>-644.470</b>	<b>-644.470</b>	<b>-644.470</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.636.610</b>	<b>-3.922.370</b>	<b>-3.902.320</b>	<b>-3.964.270</b>	<b>-4.057.220</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 5420 Kreisstraßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	5.374.100	5.429.750	5.608.200	5.794.350	5.991.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-6.679.320	-6.641.850	-6.856.050	-7.061.650	-7.326.750
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-1.305.220	-1.212.100	-1.247.850	-1.267.300	-1.335.350
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	588.000	1.590.000	1.490.000	1.490.000	790.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	588.000	1.590.000	1.490.000	1.490.000	790.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-89.000	-45.000	-20.000	-20.000	-20.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-8.734.400	-8.345.000	-8.480.000	-8.480.000	-7.230.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.111.000	-547.000	-500.000	-500.000	-500.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-277.250	-34.750	-25.000	-25.000	-25.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-10.211.650	-8.971.750	-9.025.000	-9.025.000	-7.775.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-9.623.650	-7.381.750	-7.535.000	-7.535.000	-6.985.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-10.928.870	-8.593.850	-8.782.850	-8.802.300	-8.320.350



## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 54.20.01.00.00  
**Produktbezeichnung:** Kreisstraßen  
**Fachamt:** Straßenbauamt

## Produktbeschreibung:

Abbildung der nichtinvestiven Aufwendungen für Kreisstraßen; inklusive des Anteils des Landkreises am Gemeinschaftsaufwand.

Bisheriger kameraler UA 6500

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 5420010000 Kreisstraßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.112.600	3.108.000	3.216.800	3.328.650	3.446.750
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	814.700	841.400	866.600	892.600	919.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	500	750	750	800	800
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	229.000	10.000	5.000	5.000	5.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	4.156.800	3.960.150	4.089.150	4.227.050	4.371.950
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.115.000	-970.000	-864.250	-894.300	-926.000
15	- Abschreibungen	0,00	-2.374.500	-2.450.100	-2.523.600	-2.599.300	-2.677.300
17	- Transferaufwendungen	0,00	-56.000	-56.000	-57.700	-59.450	-61.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-235.100	-50.100	-50.100	-50.100	-50.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-3.780.600	-3.526.200	-3.495.650	-3.603.150	-3.714.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	376.200	433.950	593.500	623.900	657.150
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.877.130	-1.725.280	-1.725.280	-1.725.280	-1.725.280
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-1.877.130	-1.725.280	-1.725.280	-1.725.280	-1.725.280
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-1.500.930	-1.291.330	-1.131.780	-1.101.380	-1.068.130

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 5420010000 Kreisstraßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	3.113.100	3.108.750	3.217.550	3.329.450	3.447.550
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.406.100	-1.076.100	-972.050	-1.003.850	-1.037.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	1.707.000	2.032.650	2.245.500	2.325.600	2.410.050
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	498.000	1.500.000	1.400.000	1.400.000	700.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	498.000	1.500.000	1.400.000	1.400.000	700.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-89.000	-45.000	-20.000	-20.000	-20.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-8.734.400	-7.101.000	-8.480.000	-8.480.000	-7.230.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-277.250	-34.750	-25.000	-25.000	-25.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-9.100.650	-7.180.750	-8.525.000	-8.525.000	-7.275.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-8.602.650	-5.680.750	-7.125.000	-7.125.000	-6.575.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-6.895.650	-3.648.100	-4.879.500	-4.799.400	-4.164.950



# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<b>K 5500-00 Trichtingen-Kreisgrenze BA I</b>												
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.500,00	2.500,00	0	2.500	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000.000,00	1.210.000,00	0	790.000	0	0	0	0	0	0	790.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	2.002.500,00	1.212.500,00	0	792.500	0	0	0	0	0	0	790.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-2.002.500,00	-1.212.500,00	0	-792.500	0	0	0	0	0	0	-790.000
15	Aktiviert Eigenleistungen	5.000,00	5.000,00	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	2.007.500,00	1.217.500,00	0	797.500	0	0	0	0	0	0	790.000
<b>K 5500-01 Trichtingen-Kreisgrenze BA II</b>												
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.500,00	2.500,00	0	2.500	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.200.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	1.050.000	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.202.500,00	152.500,00	0	152.500	0	0	0	0	1.050.000	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.202.500,00	-152.500,00	0	-152.500	0	0	0	0	-1.050.000	0	0
15	Aktiviert Eigenleistungen	10.000,00	5.000,00	0	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.212.500,00	157.500,00	0	157.500	5.000	0	0	0	1.050.000	0	0
<b>K 5500-02 OD Trichtingen</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.000,00	120.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	120.000,00	120.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-120.000,00	-120.000,00	0	-120.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	120.000,00	120.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5502-00 Fischingen (Neckarbrücke)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.800.000,00	99.400,00	0	99.400	50.000	0	1.000.000	1.595.000	0	0	55.600
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	2.800.000,00	99.400,00	0	99.400	50.000	0	1.000.000	1.595.000	0	0	55.600
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-2.800.000,00	-99.400,00	0	-99.400	-50.000	0	-1.000.000	-1.595.000	0	0	-55.600

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>K 5502-00 Fischingen (Neckarbrücke)</b>												
16	Gesamtkosten der Maßnahme	2.800.000,00	99.400,00	0	99.400	50.000	0	0	1.000.000	1.595.000	0	55.600
<b>K 5502-01 Bergfelden (Stützwandsanierung)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500,00	1.500,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.500,00	1.500,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.500,00	-1.500,00	0	-1.500	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.500,00	1.500,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5503-00 Bochingen-Sigmarswangen</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500.000,00	60.000,00	0	60.000	0	0	0	0	0	1.440.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.500.000,00	60.000,00	0	60.000	0	0	0	0	0	1.440.000	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.500.000,00	-60.000,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	-1.440.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.500.000,00	60.000,00	0	60.000	0	0	0	0	0	1.440.000	0
<b>K 5504-00 Wittershausen-Einmündung K 5503</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	900.000,00	80.000,00	0	50.000	40.000	0	0	620.000	110.000	0	50.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	900.000,00	80.000,00	0	50.000	40.000	0	0	620.000	110.000	0	50.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-900.000,00	-80.000,00	0	-50.000	-40.000	0	0	-620.000	-110.000	0	-50.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	900.000,00	80.000,00	0	50.000	40.000	0	0	620.000	110.000	0	50.000
<b>K 5504-01 OD Wittershausen (Stützwand)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.000,00	125.000,00	0	125.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	125.000,00	125.000,00	0	125.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-125.000,00	-125.000,00	0	-125.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	125.000,00	125.000,00	0	125.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5505-00 OD Wittershausen</b>												

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
<b>K 5505-00 OD Wittershausen</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000,00	20.000,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	20.000,00	20.000,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-20.000,00	-20.000,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	20.000,00	20.000,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5508-00 Hopfau-Kreisgrenze BA I (Hopfau-Glatt)</b>											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.000,00	10.000,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000.000,00	2.980.000,00	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	3.010.000,00	2.990.000,00	0	30.000	0	0	0	0	0	20.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-3.010.000,00	-2.990.000,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	-20.000
15	Aktiviere Eigenleistungen	164.000,00	164.000,00	0	164.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	3.174.000,00	3.154.000,00	0	194.000	0	0	0	0	0	20.000
<b>K 5508-01 Hopfau-Kreisgrenze BA II (Glatt-Kreisgrenze)</b>											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.705.000,00	300.000,00	0	300.000	3.300.000	0	65.000	0	0	40.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	3.745.000,00	340.000,00	0	340.000	3.300.000	0	65.000	0	0	40.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-3.745.000,00	-340.000,00	0	-340.000	-3.300.000	0	-65.000	0	0	-40.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	3.745.000,00	340.000,00	0	340.000	3.300.000	0	65.000	0	0	40.000
<b>K 5508-02 Hopfau-Kreisgrenze BA III (Radweg)</b>											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.000,00	4.000,00	0	4.000	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.298.000,00	998.000,00	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.302.000,00	1.002.000,00	0	304.000	0	0	0	0	0	300.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.302.000,00	-1.002.000,00	0	-304.000	0	0	0	0	0	-300.000

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen

Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<b>K 5508-02 Hopfau-Kreisgrenze BA III (Radweg)</b>												
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.302.000,00	1.002.000,00	0	304.000	0	0	0	0	0	0	300.000
<b>K 5508-03 OD Glatt BA I</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	210.000,00	210.000,00	0	210.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	210.000,00	210.000,00	0	210.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-210.000,00	-210.000,00	0	-210.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	210.000,00	210.000,00	0	210.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5508-04 OD Glatt BA II</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	205.000,00	0,00	0	0	205.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	205.000,00	0,00	0	0	205.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-205.000,00	0,00	0	0	-205.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	205.000,00	0,00	0	0	205.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5509-00 Mühlheim-Kreisgrenze</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	830.000,00	815.000,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	830.000,00	815.000,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-830.000,00	-815.000,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	-15.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	830.000,00	815.000,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
<b>K 5515-00 Kaltenhof-Dürrenmettstetten</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	800.000,00	50.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	750.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	800.000,00	50.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	750.000	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-800.000,00	-50.000,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	-750.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	800.000,00	50.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	750.000	0
<b>K 5515-01 Leinstetten (Glattbrücke)</b>												

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>K 5515-01 Leinstetten (Glattbrücke)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	315.000,00	210.000,00	0	210.000	105.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	315.000,00	210.000,00	0	210.000	105.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-315.000,00	-210.000,00	0	-210.000	-105.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	315.000,00	210.000,00	0	210.000	105.000	0	0	0	0	0
<b>K 5516-00 Dornhan-Brachfeld</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	800.000,00	110.000,00	0	110.000	0	0	0	0	0	690.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	800.000,00	110.000,00	0	110.000	0	0	0	0	0	690.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-800.000,00	-110.000,00	0	-110.000	0	0	0	0	0	-690.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	800.000,00	110.000,00	0	110.000	0	0	0	0	0	690.000
<b>K 5519-00 Gundelshausen-Dornhan</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000,00	90.000,00	0	90.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	90.000,00	90.000,00	0	90.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-90.000,00	-90.000,00	0	-90.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	90.000,00	90.000,00	0	90.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5522-01 OD Villingendorf</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	270.000,00	190.000,00	0	190.000	80.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	270.000,00	190.000,00	0	190.000	80.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-270.000,00	-190.000,00	0	-190.000	-80.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	270.000,00	190.000,00	0	190.000	80.000	0	0	0	0	0
<b>K 5526-00 Röttenberg-Winzeln</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.400.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	600.000	700.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.400.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	600.000	700.000	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
<b>K 5526-00 Röttenberg-Winzeln</b>											
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.400.000,00	-100.000,00	0	-100.000	0	0	0	-600.000	-700.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.400.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	600.000	700.000	0
<b>K 5526-01 Winzeln (Heimbachbrücke)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	613.400,00	13.400,00	0	13.400	60.000	0	540.000	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	613.400,00	13.400,00	0	13.400	60.000	0	540.000	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-613.400,00	-13.400,00	0	-13.400	-60.000	0	-540.000	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	613.400,00	13.400,00	0	13.400	60.000	0	540.000	0	0	0
<b>K 5527-00 Aichhalden-Heiligenbronn</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	300.000	1.100.000	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.500.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	300.000	1.100.000	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.500.000,00	-100.000,00	0	-100.000	0	0	-300.000	-1.100.000	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.500.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	300.000	1.100.000	0	0
<b>K 5528-00 OD Lauterbach</b>											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	25.000,00	0,00	0	0	25.000	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.500.000,00	120.000,00	0	100.000	200.000	0	1.630.000	500.000	0	50.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	2.525.000,00	120.000,00	0	100.000	225.000	0	1.630.000	500.000	0	50.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-2.525.000,00	-120.000,00	0	-100.000	-225.000	0	-1.630.000	-500.000	0	-50.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	2.525.000,00	120.000,00	0	100.000	225.000	0	1.630.000	500.000	0	50.000
<b>K 5529-00 Sulgen-Seedorf (Brücke B 462)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-40.000,00	-40.000,00	0	-40.000	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen

Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<b>K 5529-00 Sulgen-Seedorf (Brücke B 462)</b>												
16	Gesamtkosten der Maßnahme	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5531-01 Sulgen-Aichhalden (Brücke B 462)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.000,00	45.000,00	0	45.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	45.000,00	45.000,00	0	45.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-45.000,00	-45.000,00	0	-45.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	45.000,00	45.000,00	0	45.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5531-02 Hardt - Kreisgrenze (St. Georgen)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.095.000,00	0,00	0	0	95.000	0	500.000	1.500.000	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	2.095.000,00	0,00	0	0	95.000	0	500.000	1.500.000	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-2.095.000,00	0,00	0	0	-95.000	0	-500.000	-1.500.000	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	2.095.000,00	0,00	0	0	95.000	0	500.000	1.500.000	0	0	0
<b>K 5540-00 L 423 Heimbürger Kreuzung</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	205.000,00	155.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	205.000,00	155.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-205.000,00	-155.000,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	-50.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	205.000,00	155.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
<b>K 5542-00 OD Gölldorf (Primbrücke)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.145.000,00	95.000,00	0	95.000	0	0	1.050.000	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.145.000,00	95.000,00	0	95.000	0	0	1.050.000	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.145.000,00	-95.000,00	0	-95.000	0	0	-1.050.000	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.145.000,00	95.000,00	0	95.000	0	0	1.050.000	0	0	0	0
<b>K 5545-00 Wilflingen-Kreisgrenze</b>												

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>K 5545-00 Wilflingen-Kreisgrenze</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000,00	50.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	50.000,00	50.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-50.000,00	-50.000,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	50.000,00	50.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5545-01 Wilflingen-Kreisgrenze (Haarnadelkurve)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	925.000,00	500.000,00	0	500.000	425.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	925.000,00	500.000,00	0	500.000	425.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-925.000,00	-500.000,00	0	-500.000	-425.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	925.000,00	500.000,00	0	500.000	425.000	0	0	0	0	0
<b>K 5545-02 OD Wellendingen (Starzelbrücke)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	155.500,00	75.500,00	0	75.500	80.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	155.500,00	75.500,00	0	75.500	80.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-155.500,00	-75.500,00	0	-75.500	-80.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	155.500,00	75.500,00	0	75.500	80.000	0	0	0	0	0
<b>K 5545-03 Wellendingen-Wilflingen</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	410.000,00	410.000,00	0	410.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	410.000,00	410.000,00	0	410.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-410.000,00	-410.000,00	0	-410.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	410.000,00	410.000,00	0	410.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5546-00 OD Wilflingen (Stützwand)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<b>K 5546-00 OD Wilflingen (Stützwand)</b>												
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-150.000,00	-150.000,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5546-01 OD Wilflingen</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-150.000,00	-150.000,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5547-00 Stetten (Eschachbrücke)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	515.000,00	13.400,00	0	13.400	475.000	0	0	0	0	0	16.600
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	515.000,00	13.400,00	0	13.400	475.000	0	0	0	0	0	16.600
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-515.000,00	-13.400,00	0	-13.400	-475.000	0	0	0	0	0	-16.600
16	Gesamtkosten der Maßnahme	515.000,00	13.400,00	0	13.400	475.000	0	0	0	0	0	16.600
<b>K 5547-01 Flözlingen (Eschachbrücke)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	515.000,00	13.200,00	0	13.200	476.000	0	0	0	0	0	30.800
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	515.000,00	13.200,00	0	13.200	476.000	0	0	0	0	0	30.800
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-515.000,00	-13.200,00	0	-13.200	-476.000	0	0	0	0	0	-30.800
16	Gesamtkosten der Maßnahme	515.000,00	13.200,00	0	13.200	476.000	0	0	0	0	0	30.800
<b>K 5547-02 OD Flözlingen</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.000,00	0,00	0	0	110.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	110.000,00	0,00	0	0	110.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-110.000,00	0,00	0	0	-110.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	110.000,00	0,00	0	0	110.000	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<b>K 5547-02 OD Flözlingen</b>												
<b>K 5550-00 Neukirch-Kreisgrenze</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	440.000,00	440.000,00	0	440.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	440.000,00	440.000,00	0	440.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-440.000,00	-440.000,00	0	-440.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	440.000,00	440.000,00	0	440.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5552-00 Gösslingen-Täbingen</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	0	0	900.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.000.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	0	0	900.000	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.000.000,00	-100.000,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	-900.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	0	0	900.000	0
<b>K 5557-00 Deißlingen</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	105.000,00	105.000,00	0	105.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	105.000,00	105.000,00	0	105.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-105.000,00	-105.000,00	0	-105.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	105.000,00	105.000,00	0	105.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5560-00 Tennenbronn (Schiltachbrücke)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000,00	3.000,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	3.000,00	3.000,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-3.000,00	-3.000,00	0	-3.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000,00	3.000,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K 5560-01 Tennenbronn (Altenburgerweg)</b>												
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	560.000,00	560.000,00	0	560.000	0	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
<b>K 5560-01 Tennenbronn (Altenburgerweg)</b>											
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	560.000,00	560.000,00	0	560.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-560.000,00	-560.000,00	0	-560.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	560.000,00	560.000,00	0	560.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5563-00 Hardt-Mariazell</b>											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.000,00	10.000,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.200.000,00	3.150.000,00	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	3.210.000,00	3.160.000,00	0	60.000	0	0	0	0	0	50.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-3.210.000,00	-3.160.000,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	-50.000
15	Aktiviere Eigenleistungen	55.000,00	55.000,00	0	55.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	3.265.000,00	3.215.000,00	0	115.000	0	0	0	0	0	50.000
<b>K 5563-01 Epfendorf-K 5506 Hangrutschung</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000.000,00	1.100.000,00	0	1.100.000	1.000.000	0	800.000	0	0	100.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	3.000.000,00	1.100.000,00	0	1.100.000	1.000.000	0	800.000	0	0	100.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-3.000.000,00	-1.100.000,00	0	-1.100.000	-1.000.000	0	-800.000	0	0	-100.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	3.000.000,00	1.100.000,00	0	1.100.000	1.000.000	0	800.000	0	0	100.000
<b>K 5563-02 Bösing-Epfendorf (Rutschung)</b>											
Rutschung unterhalb Aussiedlerhof											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.000,00	80.000,00	0	80.000	0	0	450.000	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	530.000,00	80.000,00	0	80.000	0	0	450.000	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-530.000,00	-80.000,00	0	-80.000	0	0	-450.000	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	530.000,00	80.000,00	0	80.000	0	0	450.000	0	0	0
<b>K 5563-03 Bösing-Epfendorf (Krainerwand)</b>											

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
<b>K 5563-03 Bösing-Epfendorf (Krainerwand)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.625.000,00	1.225.000,00	0	1.225.000	200.000	0	0	0	0	200.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.625.000,00	1.225.000,00	0	1.225.000	200.000	0	0	0	0	200.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.625.000,00	-1.225.000,00	0	-1.225.000	-200.000	0	0	0	0	-200.000
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.625.000,00	1.225.000,00	0	1.225.000	200.000	0	0	0	0	200.000
<b>K 5563-04 Altoberndorf (Bahnbrücke)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.500.000,00	65.000,00	0	65.000	20.000	0	0	500.000	1.915.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	2.500.000,00	65.000,00	0	65.000	20.000	0	0	500.000	1.915.000	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-2.500.000,00	-65.000,00	0	-65.000	-20.000	0	0	-500.000	-1.915.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	2.500.000,00	65.000,00	0	65.000	20.000	0	0	500.000	1.915.000	0
<b>K 5563-05 OD Mariazell</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-150.000,00	-150.000,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	150.000,00	150.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
<b>K 5563-07 OD Locherhof (Mängelbeseitigung)</b>											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.000,00	0,00	0	0	55.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	55.000,00	0,00	0	0	55.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-55.000,00	0,00	0	0	-55.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	55.000,00	0,00	0	0	55.000	0	0	0	0	0
<b>K-K 5522-0 Kanalzuschuss OD Villingendorf</b>											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	49.000,00	49.000,00	0	49.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	49.000,00	49.000,00	0	49.000	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>K-K 5522-0 Kanalzuschuss OD Villingendorf</b>												
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-49.000,00	-49.000,00	0	-49.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	49.000,00	49.000,00	0	49.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K-K 5528-0 Kanalzuschuss OD Lauterbach</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.000,00	5.000,00	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	5.000,00	5.000,00	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-5.000,00	-5.000,00	0	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000,00	5.000,00	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K-K 5542-0 Kanalzuschuss OD Rottweil</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	6.000,00	6.000,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	6.000,00	6.000,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-6.000,00	-6.000,00	0	-6.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	6.000,00	6.000,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>K-K 5546-0 Kanalzuschuss OD Wilflingen</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	37.000,00	37.000,00	0	37.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	37.000,00	37.000,00	0	37.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-37.000,00	-37.000,00	0	-37.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	37.000,00	37.000,00	0	37.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>R-K 5500-0 Radweg Irslenbach Lückenschluss</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	13.500,00	6.750,00	0	6.750	6.750	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	13.500,00	6.750,00	0	6.750	6.750	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-13.500,00	-6.750,00	0	-6.750	-6.750	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	13.500,00	6.750,00	0	6.750	6.750	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.		Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
					2017	2018						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<b>R-K 5500-0 Radweg Irslenbach Lückenschluss</b>												
<b>R-K 5500-1 Radweg Altoberndorf Querungshilfe</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	15.000,00	7.500,00	0	7.500	7.500	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	15.000,00	7.500,00	0	7.500	7.500	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-15.000,00	-7.500,00	0	-7.500	-7.500	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	15.000,00	7.500,00	0	7.500	7.500	0	0	0	0	0	0
<b>R-K 5502-0 Radweg Bochingen-Vöhringen</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	10.000,00	10.000,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	10.000,00	10.000,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-10.000,00	-10.000,00	0	-10.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	10.000,00	10.000,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>R-K 5505-0 Radweg Wittershausen</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-40.000,00	-40.000,00	0	-40.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	40.000,00	40.000,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>R-K 5531-0 Radweg Aichhalden entlang Flst.Nr. 1796 und 1797</b>												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	16.000,00	16.000,00	0	16.000	0	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	16.000,00	16.000,00	0	16.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-16.000,00	-16.000,00	0	-16.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	16.000,00	16.000,00	0	16.000	0	0	0	0	0	0	0
<b>R-K 5542-0 Radweg Deißlingen</b>												

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
<b>R-K 5542-0 Radweg Deißlingen</b>											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	100.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	100.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-100.000,00	-100.000,00	0	-100.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	100.000,00	100.000,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 54.20.01.01.00  
**Produktbezeichnung:** Straßenbauamt und Straßenmeistereien  
**Fachamt:** Straßenbauamt

## Produktbeschreibung:

Abbildung der nichtinvestiven Aufwendungen für das Straßenbauamt und die Verwaltung der Straßenmeistereien.

Bisheriger kameraler UA 6510

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 5420010100 Straßenbauamt/-meistereien

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	52.200	57.500	57.500	53.100	46.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.200	6.350	6.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	30.000	90.000	92.700	95.600	98.650
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	88.200	153.500	156.400	155.050	151.750
12	- Personalaufwendungen	0,00	-786.270	-975.060	-1.018.900	-1.059.850	-1.101.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-90.950	-43.900	-45.400	-47.000	-48.700
15	- Abschreibungen	0,00	-294.700	-430.500	-406.600	-395.400	-363.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-89.500	-89.500	-90.850	-42.350	-43.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-1.261.420	-1.538.960	-1.561.750	-1.544.600	-1.557.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-1.173.220	-1.385.460	-1.405.350	-1.389.550	-1.405.850
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-293.960	-323.670	-323.670	-323.670	-323.670
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-291.260	-320.970	-320.970	-320.970	-320.970
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-1.464.480	-1.706.430	-1.726.320	-1.710.520	-1.726.820

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 5420010100 Straßenbauamt/-meistereien

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	36.000	96.000	98.900	101.950	105.250
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-966.720	-1.108.460	-1.155.150	-1.149.200	-1.194.300
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-930.720	-1.012.460	-1.056.250	-1.047.250	-1.089.050
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.111.000	-501.000	-450.000	-450.000	-450.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-1.111.000	-501.000	-450.000	-450.000	-450.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-1.021.000	-411.000	-360.000	-360.000	-360.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-1.951.720	-1.423.460	-1.416.250	-1.407.250	-1.449.050

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 54.20.01.02.00  
**Produktbezeichnung:** Gemeinschaftsaufwand  
**Fachamt:** Straßenbauamt

## Produktbeschreibung:

Abbildung der Aufwendungen für den Gemeinschaftsaufwand. Die Aufwendungen werden mittels Zuweisungen des Landes und des Bundes gegenfinanziert. Der Anteil des Landkreises am Gemeinschaftsaufwand wird intern auf die Kreisstraßen verrechnet.

Bisheriger kameraler UA 6520

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 542001020 Gemeinschaftsaufwand

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100.000	100.000	103.000	106.200	109.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.125.000	2.125.000	2.188.750	2.256.750	2.329.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>2.225.000</b>	<b>2.225.000</b>	<b>2.291.750</b>	<b>2.362.950</b>	<b>2.438.600</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-2.664.350	-2.717.290	-2.839.600	-2.953.750	-3.070.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.617.550	-1.798.000	-1.861.150	-1.925.650	-1.994.150
15	- Abschreibungen	0,00	0	-9.100	-8.900	-8.500	-7.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-24.600	-27.000	-28.100	-29.200	-30.250
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.306.500</b>	<b>-4.551.390</b>	<b>-4.737.750</b>	<b>-4.917.100</b>	<b>-5.102.650</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.081.500</b>	<b>-2.326.390</b>	<b>-2.446.000</b>	<b>-2.554.150</b>	<b>-2.664.050</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.610.800	1.610.800	1.610.800	1.610.800	1.610.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-200.500	-209.020	-209.020	-209.020	-209.020
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.410.300</b>	<b>1.401.780</b>	<b>1.401.780</b>	<b>1.401.780</b>	<b>1.401.780</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-671.200</b>	<b>-924.610</b>	<b>-1.044.220</b>	<b>-1.152.370</b>	<b>-1.262.270</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Teilleistung 542001020 Gemeinschaftsaufwand

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	2.225.000	2.225.000	2.291.750	2.362.950	2.438.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.306.500	-4.542.290	-4.728.850	-4.908.600	-5.094.950
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.081.500</b>	<b>-2.317.290</b>	<b>-2.437.100</b>	<b>-2.545.650</b>	<b>-2.656.350</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	-46.000	-50.000	-50.000	-50.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-46.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-46.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.081.500</b>	<b>-2.363.290</b>	<b>-2.487.100</b>	<b>-2.595.650</b>	<b>-2.706.350</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 54.30  
**Produktbezeichnung:** Landesstraßen  
**Fachamt:** Straßenbauamt

## Produktbeschreibung:

Abwicklung des Direktaufwands an Landesstraßen.

Bisheriger kameraler UA 6650

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 5430 Landesstraßen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	450	450	500	500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	271.000	470.550	484.650	499.700	515.700
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	271.000	471.000	485.100	500.200	516.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-271.000	-471.000	-487.500	-504.400	-522.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-271.000	-471.000	-487.500	-504.400	-522.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	0	0	-2.400	-4.200	-6.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	-2.400	-4.200	-6.200

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 1  
**Produktnummer:** 55.50.04.01  
**Produktbezeichnung:** Holzverkaufsstelle  
**Fachamt:** Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Als Ausfluss einer kartellrechtlichen Entscheidung vom 9. Juli 2015 wurde der Verkauf des Nadelstammholzes für kommunale und private Holzverkäufer bei Betriebsgrößen über 100 ha auf die Kämmerei des Landkreises übertragen.

Bisheriger kameraler UA 0302

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 5550 Forstwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	80.000	85.000	87.550	90.250	93.150
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	80.000	85.000	87.550	90.250	93.150
12	- Personalaufwendungen	0,00	-140.100	-144.820	-151.400	-157.400	-163.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.750	-2.300	-2.350	-2.450	-2.550
15	- Abschreibungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.500	-2.500	-2.600	-2.650	-2.750
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-145.450	-149.720	-156.450	-162.600	-169.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-65.450	-64.720	-68.900	-72.350	-75.950
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-49.450	-55.890	-55.890	-55.890	-55.890
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-49.450	-55.890	-55.890	-55.890	-55.890
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-114.900	-120.610	-124.790	-128.240	-131.840

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	1
<b>Produktnummer:</b>	57.10.05
<b>Produktbezeichnung:</b>	Regionales Übergangsmanagement
<b>Fachamt:</b>	Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Förderung des Übergangs von Schule in den Beruf;  
Ziel des AVdual ist es, die Schülerinnen und Schüler beim Übergang von Schule in Ausbildung zu begleiten. Hierfür ist eine individuelle Förderung der Jugendlichen, unter Berücksichtigung des individuellen Leistungsvermögens sehr wichtig.

Die AVdual-Begleitung versteht sich als Bindeglied zwischen Schule und Betrieb (Lehrer und Ausbilder). Die Arbeit erfolgt im Dreieck Jugendliche, Jugendlicher (und Familie) / Schule (Lehrer) / Betrieb (Ausbilder). Dies erfordert eine enge Zusammenarbeit und Absprache mit der Schule. So nimmt die AVdual Begleitung an der wöchentlich stattfindenden Teamsitzung gemeinsam mit den Lehrkräften teil.

Bisheriger kameraler UA 2000

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	159.500	119.500	123.100	126.900	130.950
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	159.500	119.500	123.100	126.900	130.950
12	- Personalaufwendungen	0,00	-62.790	-80.100	-83.650	-87.050	-90.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-3.100	-1.150	-1.200	-1.200	-1.250
17	- Transferaufwendungen	0,00	-141.800	-143.500	-147.800	-152.400	-157.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.250	-2.250	-2.300	-2.400	-2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-209.940	-227.000	-234.950	-243.050	-251.550
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-50.440	-107.500	-111.850	-116.150	-120.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-20.870	-29.430	-29.430	-29.430	-29.430
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-20.870	-29.430	-29.430	-29.430	-29.430
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-71.310	-136.930	-141.280	-145.580	-150.030



# **Haushaltsjahr 2019**

## **- Teilhaushalt 2 -**

Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht

## Teilhaushalt

**Teilhaushalt:** 2  
**Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht**

**Verantwortlicher:** Hermann Kopp

## Zugeordnete Bereiche:

Dezernat 2  
Kommunalamt  
Umweltschutzamt  
Bau-, Naturschutz, und Gewerbeaufsichtsamt  
Forstamt  
Klimaschutzmanagement  
Kreisentwicklung  
Breitband  
LEADER Mittlerer Schwarzwald  
LEADER Oberer Neckar

## Zugeordnete Produktgruppen:

11.10.03.02	Dezernat 2
11.31	Kommunalamt
12.10	Statistik und Wahlen
12.20.03	Jagd- und Fischereiwesen
12.60	Brandschutz
51.10.01	Kreisentwicklung
51.10.14	Stellungnahme zu Planung Dritter
52.10.00	Bauordnung
52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung
52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege
53.60	Breitband
55.10.04	Obst- und Gartenbauberatung
55.20	Umweltschutzamt - Gewässerschutz
55.40	Naturschutz
55.50.00	Forstwirtschaft
55.50.04.03	Forstbetrieb
56.10	Umweltmaßnahmen (Umweltschutzamt – Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz und Gewerbeaufsichtsamt - Immissionsschutz
56.10.07	Klimaschutzmanagement
56.20	Gewerbeaufsicht - Arbeitsschutz
57.10.06.01	LEADER Mittlerer Schwarzwald
57.10.06.02	LEADER Oberer Neckar

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

	<b>Dezernat 2</b>
11.10.03.02	Dezernat 2
	<b>Kommunalamt</b>
11.31	Kommunalamt
12.10	Statistik und Wahlen
	<b>Umweltschutzamt</b>
55.20	Umweltschutzamt - Gewässerschutz
56.10	Umweltschutzamt – Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz
	<b>Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt</b>
12.60	Brandschutz
51.10.14	Stellungnahme zu Planung Dritter
52.10.00	Bauordnung
52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung
52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege
55.10.04	Obst- und Gartenbauberatung
55.40	Naturschutz
56.10	Gewerbeaufsichtsamt - Immissionsschutz
56.20	Gewerbeaufsicht - Arbeitsschutz
	<b>Forstamt</b>
12.20.03	Jagd- und Fischereiwesen
55.50.00	Forstwirtschaft
55.50.04.03	Forstbetrieb
53.60	<b>Breitband</b>
56.10.07	<b>Klimaschutzmanagement</b>
51.10.01	<b>Kreisentwicklung</b>
	<b>Leader-Geschäftsstellen</b>
57.10.06.01	LEADER Mittlerer Schwarzwald
57.10.06.02	LEADER Oberer Neckar

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.062.200	1.112.700	1.151.650	1.191.550	1.234.050
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	25.900	45.800	45.800	45.000	41.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	5.000	6.000	6.200	6.350	6.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	24.700	24.700	25.400	26.200	27.050
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.587.960	1.845.810	1.895.150	1.745.100	1.800.850
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	8.332.500	3.378.930	721.000	43.050	44.400
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>11.038.260</b>	<b>6.413.940</b>	<b>3.845.200</b>	<b>3.057.250</b>	<b>3.153.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-5.263.230	-5.438.490	-5.683.250	-5.911.800	-6.145.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-345.300	-489.110	-447.900	-463.150	-478.950
15	- Abschreibungen	0,00	-198.200	-346.200	-350.700	-342.900	-327.300
17	- Transferaufwendungen	0,00	-2.021.200	-1.372.500	-845.650	-395.550	-408.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-964.900	-1.234.700	-1.147.500	-1.105.300	-1.144.550
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.792.830</b>	<b>-8.881.000</b>	<b>-8.475.000</b>	<b>-8.218.700</b>	<b>-8.504.750</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>2.245.430</b>	<b>-2.467.060</b>	<b>-4.629.800</b>	<b>-5.161.450</b>	<b>-5.350.800</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	52.440	58.860	59.350	59.950	60.450
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.514.040	-1.364.910	-1.364.910	-1.364.910	-1.364.910
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.461.600</b>	<b>-1.306.050</b>	<b>-1.305.560</b>	<b>-1.304.960</b>	<b>-1.304.460</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>783.830</b>	<b>-3.773.110</b>	<b>-5.935.360</b>	<b>-6.466.410</b>	<b>-6.655.260</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	11.384.360	6.740.140	4.171.400	3.384.250	3.484.950
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.966.630	-8.906.800	-8.496.300	-8.247.800	-8.549.450
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	2.417.730	-2.166.660	-4.324.900	-4.863.550	-5.064.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	39.500	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0,00	39.500	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	-36.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-599.000	-120.300	-30.000	-30.000	-30.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-660.000	-68.400	-40.000	-40.000	-40.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-1.259.000	-224.700	-70.000	-70.000	-70.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-1.219.500	-224.700	-70.000	-70.000	-70.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	1.198.230	-2.391.360	-4.394.900	-4.933.550	-5.134.500

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 11.10.03.02  
**Produktbezeichnung:** Steuerung Dezernat 2  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 2

## Produktbeschreibung:

Abbildung der Steuerungskosten des Dezernats 2.

Bisher im kamerale UA 0281 enthalten

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-5.940	-7.360	-7.650	-8.000	-8.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.800	-2.300	-2.350	-2.450	-2.500
15	- Abschreibungen	0,00	0	-500	-500	-500	-500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.500	-4.100	-4.250	-4.400	-4.550
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-10.240	-14.260	-14.750	-15.350	-15.850
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-10.240	-14.260	-14.750	-15.350	-15.850
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	10.440	14.460	14.950	15.550	16.050
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-200	-200	-200	-200	-200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	10.240	14.260	14.750	15.350	15.850
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-10.240	-13.760	-14.250	-14.850	-15.350
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-10.240	-13.760	-14.250	-14.850	-15.350
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	-2.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-2.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-2.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-10.240	-15.760	-14.250	-14.850	-15.350

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	2
<b>Produktnummer:</b>	11.31
<b>Produktbezeichnung:</b>	Kommunalamt
<b>Fachamt:</b>	Kommunalamt

## Produktbeschreibung:

### **Prüfung der Gesetzmäßigkeit**

Aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Satzungen, Beschlüssen, Verträgen sowie bei sonstigen Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden und sonstiger der Rechtsaufsicht unterliegenden juristischen Personen; Bearbeitung von Aufsichtsbeschwerden;

Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen, z. B. Beanstandung, Anordnung;

Prüfung der Kommunalwahlen; Stellungnahmen zu Petitionen; Beratung

### **Überörtliche Prüfung**

Prüfung der Jahresabschlüsse, der Sonder- und Treuhandvermögen; Kassenprüfungen;

Prüfung der Bauausgaben und Ausräumverfahren bei Gemeinden bis 4.000 Einwohner sowie sonstiger der überörtlichen Prüfung unterliegenden juristischen Personen

### **Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen**

Gemeindefinanzrechtliche Beurteilung; Prüfung von Verwendungsnachweisen; Prüfung der Ermittlung des effektiven Entgelts nach den Förderrichtlinien "Wasserwirtschaft" (FrWw)

### **Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde für die Bürgermeister**

Dienstaufsichtsbeschwerden; Nebentätigkeiten; Disziplinarangelegenheiten; Dienstrechtliche Entscheidungen

### **Widersprüche in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden**

Bearbeitung von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden;

Entscheidung über Aussetzungsanträge

Teile des bisherigen kamerale UA 0100

## Ziele:

Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns der Gemeinden

Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden

Qualifizierte Beratung der Gemeinden

Qualifizierte und termingerechte Stellungnahme zur Finanzierbarkeit des Investitionsvorhabens und zur Haushalts- und Finanzlage

Bestimmungsgemäße Verwendung staatlicher Zuschüsse

Qualifizierte Prüfung und Bearbeitung der dienst- und besoldungsrechtlich relevanten Maßnahmen sowie der Dienstaufsichtsbeschwerden und Disziplinarangelegenheiten

Sicherstellung der Rechtmäßigkeit gemeindlicher Entscheidungen

Hinwirken auf formlose Erledigung durch Rücknahme oder Abhilfe

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2      2    Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe      1131    Kommunalaufsicht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	550	550
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	500	500	500	550	550
12	- Personalaufwendungen	0,00	-179.420	-196.540	-205.450	-213.600	-222.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-6.500	-4.000	-4.150	-4.250	-4.450
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-5.500	-10.500	-10.900	-11.250	-11.650
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-191.420	-211.040	-220.500	-229.100	-238.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-190.920	-210.540	-220.000	-228.550	-237.650
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-50.740	-54.880	-54.880	-54.880	-54.880
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-50.740	-54.880	-54.880	-54.880	-54.880
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-241.660	-265.420	-274.880	-283.430	-292.530

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 12.10  
**Produktbezeichnung:** Statistik und Wahlen  
**Fachamt:** Kommunalamt

## Produktbeschreibung:

Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Wahlen, z. B. Kommunal-, Landtags-, Bundestags und Europawahlen, sowie Abstimmungen, z. B. Volksabstimmung

Bisheriger kameraler UA 0520

## Ziele:

Ermittlung der Sitzverteilung und / oder in die gesetzgebenden Körperschaften bzw. in die kommunalen Beschlussgremien gewählten Personen  
Vorbereitung und Durchführung unter Beachtung der jeweiligen Spezialgesetze, Durchführungsverordnungen und Verwaltungsvorschriften

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 1210 Statistik und Wahlen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	8.000	8.250	8.500	8.750
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	8.000	8.250	8.500	8.750
12	- Personalaufwendungen	0,00	-31.020	-31.940	-33.400	-34.750	-36.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.400	-1.600	-1.650	-1.700	-1.750
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.700	-36.800	-38.100	-39.350	-40.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-34.120	-70.340	-73.150	-75.800	-78.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-34.120	-62.340	-64.900	-67.300	-69.950
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-8.530	-9.750	-9.750	-9.750	-9.750
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-8.530	-9.750	-9.750	-9.750	-9.750
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-42.650	-72.090	-74.650	-77.050	-79.700

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 12.20.03  
**Produktbezeichnung:** Jagd- und Fischereiwesen  
**Fachamt:** Forstamt

## Produktbeschreibung:

### Jagd- und Fischereiwesen

Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht;

Aufgaben der unteren Jagdbehörde und Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörden und Gemeinden im Fischereiwesen

Allgemeine Ziele / Auftragsgrundlage:

Schutz von Dritten vor missbräuchlichem Waffen- oder Sprengstoffbesitz

Schutz und Hege von der Jagd und der Fischerei unterliegenden Tieren

Teile des bisherigen kamerale UA 8550

## Ziele:

Schutz und Hege von der Jagd und der Fischerei unterliegenden Tieren

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2      2      Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe      1220      Ordnungswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	23.500	23.500	24.300	25.150	26.050
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	23.500	23.500	24.300	25.150	26.050
12	- Personalaufwendungen	0,00	-63.560	-81.730	-85.400	-88.850	-92.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.500	-1.500	-1.550	-1.600	-1.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.000	-3.000	-3.100	-3.200	-3.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-68.060	-86.230	-90.050	-93.650	-97.350
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-44.560	-62.730	-65.750	-68.500	-71.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-30.850	-29.300	-29.300	-29.300	-29.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-30.850	-29.300	-29.300	-29.300	-29.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-75.410	-92.030	-95.050	-97.800	-100.600

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>12.60</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Brandschutz
<b>Fachamt:</b>	Feuerwehrwesen

## Produktbeschreibung:

### **Beratungen und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht**

Abgabe von Stellungnahmen an Dritte, Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht;

Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände einschl. notwendiger Begehungen (nicht gleichzusetzen mit der Brandverhütungsschau der Bauordnung)

Beratung und Empfehlung von Dritten zur Umsetzung von geeigneten Maßnahmen um

- eine Brandentstehung möglichst zu verhindern
- eine Brand- und Rauchausbreitung zu behindern
- die Rettungswege bautechnisch zu sichern und
- wirksame Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen zu ermöglichen. Dies gilt auch für die Brandsicherheits-schau, durch die brandgefährliche Zustände in einem Objekt erkannt und abgestellt werden sollen

### **Brandschutzerziehung und -aufklärung**

Erziehung und Aufklärung von verschiedenen Bevölkerungsgruppen über die besonderen Gefahren von Feuer und die notwendigen Maßnahmen zum Selbstschutz und zur Selbstrettung im Falle eines Brandereignisses

Allgemeine Ziele / Auftragsgrundlage:

Menschen, Tiere und Sachwerte vor Brandgefahren schützen

Schäden begrenzen

Folgeschäden vermeiden

Schutz der Umwelt

### **Dienstleistungen für Dritte**

Hierunter fallen die Atemschutz-Übungsanlage Sulz / Brandübungsgebäude, die Zentrale Feuerwehrwerkstatt Schramberg und die Feuerwehrleitstelle Rottweil.

Bisherige kamerale UA 1310, 1320, 1330 und 1340

## Ziele:

Beratung und Empfehlung von Dritten zur Umsetzung von geeigneten Maßnahmen um

- eine Brandentstehung möglichst zu verhindern
- eine Brand- und Rauchausbreitung zu behindern
- die Rettungswege bautechnisch zu sichern und
- wirksame Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen zu ermöglichen. Dies gilt auch für die Brandsicherheitsschau, durch die brandgefährliche Zustände in einem Objekt erkannt und abgestellt werden sollen

Menschen, Tiere und Sachwerte vor Brandgefahren schützen; Schäden begrenzen; Folgeschäden vermeiden; Schutz der Umwelt

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 1260 Brandschutz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.500	3.500	3.600	3.750	3.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	25.900	45.800	45.800	45.000	41.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	3.000	5.000	5.150	5.300	5.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	24.000	24.000	24.700	25.450	26.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	75.000	120.000	123.600	127.450	131.500
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>131.400</b>	<b>198.300</b>	<b>202.850</b>	<b>206.950</b>	<b>208.200</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-61.330	-98.440	-102.900	-107.050	-111.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-150.750	-186.500	-193.000	-199.650	-206.800
15	- Abschreibungen	0,00	-147.800	-248.500	-245.900	-238.300	-222.700
17	- Transferaufwendungen	0,00	-553.100	-303.400	-312.500	-322.200	-332.550
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-224.300	-250.100	-258.850	-267.850	-277.350
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.137.280</b>	<b>-1.086.940</b>	<b>-1.113.150</b>	<b>-1.135.050</b>	<b>-1.150.550</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.005.880</b>	<b>-888.640</b>	<b>-910.300</b>	<b>-928.100</b>	<b>-942.350</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	15.000	25.000	25.000	25.000	25.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-34.890	-68.800	-68.800	-68.800	-68.800
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-19.890</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.025.770</b>	<b>-932.440</b>	<b>-954.100</b>	<b>-971.900</b>	<b>-986.150</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 1260 Brandschutz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	105.500	152.500	157.050	161.950	167.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-989.480	-838.440	-867.250	-896.750	-927.850
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-883.980</b>	<b>-685.940</b>	<b>-710.200</b>	<b>-734.800</b>	<b>-760.650</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	39.500	0	0	0	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)</b>	<b>0,00</b>	<b>39.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-590.000	-117.300	-30.000	-30.000	-30.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-68.400	-40.000	-40.000	-40.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-590.000</b>	<b>-185.700</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-550.500</b>	<b>-185.700</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.434.480</b>	<b>-871.640</b>	<b>-780.200</b>	<b>-804.800</b>	<b>-830.650</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>51.10</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Kreisentwicklung / Stellungnahme zu Planung Dritter
<b>Fachamt:</b>	Dezernatsleitung 2 / Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

Unter der Produktgruppe werden zwei Produkte dargestellt:

### **Kreisentwicklung (51.10.01):**

Entwicklung von Strategien und Konzepten zur prozessorientierten Steuerung in allen Feldern der Kreisentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur / Gemeinbedarf);

Erarbeitung von Analysen, Prognosen, Modellrechnungen und Szenarien zur Kreisentwicklung; Kreismarketing und interkommunalen / regionalen Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Produktbereichen zuordenbar;

### **Stellungnahme zu Planung Dritter (51.10.14):**

Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange;  
Erarbeitung von Stellungnahmen insbesondere zu Plänen, Programmen der Europäischen Union, des Bundes, eines Bundeslandes, regionaler Kooperationen sowie benachbarter Städte, Gemeinden und sonstiger Planungsträger

Teile des bisherigen kamerale UA 6130

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt  
Produktgruppe

2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-65.530	-77.130	-80.650	-83.900	-87.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-550
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-22.600	-22.600	-23.350	-24.200	-25.050
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-88.630	-100.230	-104.500	-108.600	-112.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-88.630	-100.230	-104.500	-108.600	-112.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-20.080	-26.820	-26.820	-26.820	-26.820
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-20.080	-26.820	-26.820	-26.820	-26.820
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-108.710	-127.050	-131.320	-135.420	-139.620

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 51.10.01  
**Produktbezeichnung:** Kreisentwicklung  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 2

## Produktbeschreibung:

### **Kreisentwicklung**

Entwicklung von Strategien und Konzepten zur prozessorientierten Steuerung in allen Feldern der Kreisentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur / Gemeinbedarf);

Erarbeitung von Analysen, Prognosen, Modellrechnungen und Szenarien zur Kreisentwicklung; Kreismarketing und interkommunalen / regionalen Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Produktbereichen zuordenbar;

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Teilleistung 5110010000 Kreisentwicklung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-20.000	-20.000	-20.700	-21.400	-22.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-20.000	-20.000	-20.700	-21.400	-22.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-20.000	-20.000	-20.700	-21.400	-22.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-20.000	-20.000	-20.700	-21.400	-22.200

**Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt**

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 51.10.14  
**Produktbezeichnung:** Stellungnahme zu Planung Dritter  
**Fachamt:** Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

**Produktbeschreibung:****Stellungnahme zu Planung Dritter**

Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange;  
Erarbeitung von Stellungnahmen insbesondere zu Plänen, Programmen der Europäischen Union, des Bundes, eines Bundeslandes, regionaler Kooperationen sowie benachbarter Städte, Gemeinden und sonstiger Planungsträger

Teile des bisherigen kamerale UA 6130

**Ziele:****Kennzahlen:**

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Teilleistung 5110140000 Stellungnahmen zu Planungen Dritter

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-65.530	-77.130	-80.650	-83.900	-87.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-550
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.600	-2.600	-2.650	-2.800	-2.850
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-68.630	-80.230	-83.800	-87.200	-90.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-68.630	-80.230	-83.800	-87.200	-90.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-20.080	-26.820	-26.820	-26.820	-26.820
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-20.080	-26.820	-26.820	-26.820	-26.820
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-88.710	-107.050	-110.620	-114.020	-117.420

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>52.10.00</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Bauordnung
<b>Fachamt:</b>	Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

### **Bauvoranfrage**

Erteilung von Bauvorbescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit im Vorfeld des Bauantrags (Bauvoranfragen); Klärung weiterer, einzelner Fragen zu dem Vorhaben, ggf. einschl. Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen;

Prüfung und Entscheidung von Nachbareinwendungen

### **Baugenehmigungsverfahren**

Aufgaben in der Zuständigkeit als Gemeinde:

- Antragsannahme;
- Nachbarbeteiligung;
- Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB / Abgabe;
- Stellungnahme;

Aufgaben in der Zuständigkeit als untere Baurechtsbehörde:

Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen, hierzu gehören insbesondere:

- Teilbaugenehmigung
- Baugenehmigung (auch im vereinfachten Verfahren), Abbruchgenehmigung
- Erteilung von Aufträgen an besondere Sachverständige
- Erteilung von Prüfaufträgen und Entgegennahme von Prüfberichten
- Baufreigabe, Teilbaufreigabe
- Verlängerung der Baugenehmigung
- Änderungs- / Ergänzungsgenehmigung
- Zustimmungsverfahren bei Vorhaben des Bundes, des Landes, einer Gebietskörperschaft oder der Kirchen
- Entscheidungen nach örtlichen Satzungen
- Erlaubnisverfahren nach der Betriebssicherheitsverordnung
- Stellplatzablösung;

Prüfung und Entscheidung von Nachbareinwendungen;

Beteiligung anderer Bereiche, u. a. Bauleitplanung, vorbeugender Brandschutz, Fachbehörden usw.

### **Kenntnisgabeverfahren**

Aufgaben in der Zuständigkeit als Gemeinde:

Prüfung verschiedener Voraussetzungen, hierzu gehören insbesondere:

- Vollständigkeit der Unterlagen nach Art und Anzahl
- Gesicherte Erschließung
- Bestand keiner hindernden Baulast;

Durchführung der Nachbarbeteiligungen;

Aufgaben in der Zuständigkeit als untere Baurechtsbehörde:

- Überprüfung von Nachbarbedenken;
- Untersagung des Baubeginns und der Bauausführung;
- Annahme der bautechnischen Prüfbestätigung

### **Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG**

Prüfung der Abgeschlossenheit;

Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz

(WEG)

### **Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich**

Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag

### **Bautechnische Prüfung**

Prüfung der bautechnischen Nachweise wie:

- Standsicherheitsnachweise unter Berücksichtigung der Anforderungen des Brandschutzes an tragende Bauteile

- Wärmeschutznachweis

- Schallschutznachweis

Überwachung der Ausführung in konstruktiver Hinsicht;

Stellungnahmen und Beratung in o. g. Bereichen;

Typenprüfung

### **Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme**

Kontrolle des Baugeschehens in Bezug auf:

- Vorhandensein einer Genehmigung

- Übereinstimmung mit der Baugenehmigung

- Korrekte Anwendung der bautechnischen Vorschriften, Erlasse

- Mängelerledigung, ggf. Bauabnahme;

Erteilung von Abnahmebescheinigungen einschl. OWiG-Verfahren;

Gebrauchsabnahme nach VwV über Ausführungsgenehmigungen für Fliegende Bauten und deren Gebrauchsabnahme;

Beratung von Bauherren und Bauleitern im Rahmen der Bauüberwachung

### **Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten**

In bestimmten Zeitabständen stattfindende Sicherheitskontrollen von baulichen Anlagen gemäß Sonderbauverordnungen und Verwaltungsvorschriften, z. B. VwV Brandverhütungsschau, VersammlungsstättenVO; Mängelmitteilung Nachschau;

Entgegennahme und Prüfung von Sachverständigenberichten nach GaragenVO und VerkaufsstättenVO einschl. OWiG-Verfahren

### **Bauordnungsbehördliche Maßnahmen**

Erlass von förmlichen Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände, wie:

- Nachträgliche Anordnung

- Einstellung von Arbeiten

- Versiegelungsanordnung

- Abbruchs- und Beseitigungsanordnung

- Nutzungsuntersagung

- Bauüberwachungsanordnung

### **Baulastenverzeichnis**

Verfahrensunabhängige Protokollierung von Baulastenerklärungen;

Eintragungen, Löschungen, Fortschreibung Baulastenverzeichnis;

Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis

### **Allgemeine Bauberatung**

Beantwortung von Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren, wie:

- Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen

- Beratung zu bautechnischen Bestimmungen und zugelassenen Baustoffen und Systemen

- Beratung bei Anträgen auf Zustimmung der obersten Baurechtsbehörde

- Gewährung von Akteneinsicht

- Erteilung von Bestätigungen über die Verfahrensfreiheit nach LBO

### **Vollzug von speziellen baurechtlichen Vorschriften im Zuge der Energiewende**

Wahrnehmung der den Kommunen mit dem EWärmeG BW und EEWärmeG Bund oder anderen spezialgesetzlichen Vorschriften übertragenen Aufgaben;

Vollzug des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes Baden-Württemberg (EWärmeG) bei Austausch der Heizanlage;

Überwachung und Überprüfung der Einhaltung der Nutzungs-, Nachweis- und Hinweispflichten

**Ziele:**

Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen  
Rechtssicherheit für den Bauherrn  
Beschleunigung und Vereinfachung des Verfahrens  
Rechtssicherheit für den Bauherrn (Wirksamkeitsvoraussetzung für Eintragung in das Grundbuch)  
Wahrung der bautechnischen Vorgaben  
Wahrung der Sicherheit für Nutzer, Kunden, Beschäftigte  
Durchsetzung und Wahrung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Zustände  
Wahrung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Zustände  
Rechtssicherheit  
Aufzeigen rechtlich einwandfreier Perspektiven  
Umsetzung der gesetzlichen Ziele  
Ausbau des Anteils erneuerbarer Energien an der Wärmeversorgung und Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes bei Wohngebäuden

**Kennzahlen:**

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
Produktgruppe 5210 Bauordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	821.500	852.000	881.800	912.450	944.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	7.900	7.900	8.150	8.400	8.650
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>829.400</b>	<b>859.900</b>	<b>889.950</b>	<b>920.850</b>	<b>953.550</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-674.920	-670.980	-701.100	-729.400	-758.250
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-17.400	-17.700	-18.350	-18.950	-19.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-23.700	-24.300	-25.150	-26.000	-26.900
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-716.020</b>	<b>-712.980</b>	<b>-744.600</b>	<b>-774.350</b>	<b>-804.750</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>113.380</b>	<b>146.920</b>	<b>145.350</b>	<b>146.500</b>	<b>148.800</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	7.700	100	100	100	100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-220.170	-212.370	-212.370	-212.370	-212.370
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-212.470</b>	<b>-212.270</b>	<b>-212.270</b>	<b>-212.270</b>	<b>-212.270</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-99.090</b>	<b>-65.350</b>	<b>-66.920</b>	<b>-65.770</b>	<b>-63.470</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
Produktgruppe 5210 Bauordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	829.400	859.900	889.950	920.850	953.550
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-716.020	-712.980	-744.600	-774.350	-804.750
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>113.380</b>	<b>146.920</b>	<b>145.350</b>	<b>146.500</b>	<b>148.800</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	-1.000	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>113.380</b>	<b>145.920</b>	<b>145.350</b>	<b>146.500</b>	<b>148.800</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>52.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung
<b>Fachamt:</b>	Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

Förderung des Baus und Erwerbs von Wohneigentum mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln wie z. B. zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften

Teile des bisherigen kameralen UA 6130

## Ziele:

Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich insbesondere junger Familien

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5220 Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-3.390	-5.090	-5.300	-5.550	-5.750
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-300	-300	-300	-300	-300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-400	-400	-400	-400	-450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-4.090	-5.790	-6.000	-6.250	-6.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-4.090	-5.790	-6.000	-6.250	-6.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.060	-1.970	-1.970	-1.970	-1.970
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.060	-1.970	-1.970	-1.970	-1.970
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-6.150	-7.760	-7.970	-8.220	-8.470

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>52.30</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Denkmalschutz und Denkmalpflege
<b>Fachamt:</b>	Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Genehmigung;  
Auskünfte und Beratung, z. B. über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft;  
Prüfung der denkmalschutzrechtlichen Zulässigkeit des Vorhabens und Entscheidung;  
Untersagungsverfügungen;  
Baueinstellungen;  
OWiG-Verfahren und Verwaltungsvollstreckungsverfahren;  
Überprüfung auf Einhaltung bzw. Vorliegen einer Genehmigung;  
Antragsprüfung und Gewährung finanzieller Fördermittel;  
Präventivkontrolle;  
Erteilung einer Bescheinigung zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen nach EStG

Teile des bisherigen kamerale UA 6130

## Ziele:

Erhaltung und Pflege des Kulturdenkmals, insbesondere auch durch Gewährung finanzieller Anreize

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2      2    Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe      5230    Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	700	700	700	750	800
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	700	700	700	750	800
12	- Personalaufwendungen	0,00	-13.520	-20.360	-21.300	-22.150	-23.050
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-200	-200	-200	-200	-200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.300	-1.300	-1.300	-1.400	-1.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-15.020	-21.860	-22.800	-23.750	-24.650
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-14.320	-21.160	-22.100	-23.000	-23.850
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-8.180	-7.790	-7.790	-7.790	-7.790
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-8.180	-7.790	-7.790	-7.790	-7.790
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-22.500	-28.950	-29.890	-30.790	-31.640

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 53.60  
**Produktbezeichnung:** Breitband  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 2

## Produktbeschreibung:

Planung, Herstellung und Betrieb von Netzen, Leitungen, Leerrohren u. ä. zur Breitbandversorgung von Einwohnern und Firmen;  
Koordination mit Netzbetreibern / TK-Dienstleistern, anderen Kommunen, Land und Bund;  
Initiierung / Koordination von und Beteiligung an Geschäfts- und Trägermodellen gemeinsam mit Einwohnern, Unternehmen, Organisationen zur Umsetzung von Breitbandausbauprojekten  
Planung, Herstellung und Betrieb von Funknetzen u. ä. Infrastruktur zur Breitbandversorgung von Einwohnern und Firmen, z. B. Richtfunkmasten;  
Koordination mit Netzbetreibern / TK-Dienstleistern, anderen Kommunen, Land und Bund;  
Initiierung / Koordination von und Beteiligung an Geschäfts- und Trägermodellen gemeinsam mit Einwohnern, Unternehmen, Organisationen zur Umsetzung mobiler / funknetzbasierter Breitbandausbauprojekte;

Bisheriger kameraler UA 7910

## Ziele:

Schaffung und Sicherstellung eines möglichst flächendeckenden und allgemeinen Zugangs zur Breitbandtechnologie für alle Einwohner und Firmen

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5360 Telekommunikationseinrichtungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	202.600	202.600	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	8.292.000	3.338.430	679.300	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>8.292.000</b>	<b>3.541.030</b>	<b>881.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-65.000	-9.000	-9.000	-9.000
15	- Abschreibungen	0,00	-48.100	-94.300	-101.400	-101.400	-101.400
17	- Transferaufwendungen	0,00	-1.400.000	-1.000.000	-462.000	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-200.000	-200.000	-207.000	-214.200	-221.800
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.648.100</b>	<b>-1.359.300</b>	<b>-779.400</b>	<b>-324.600</b>	<b>-332.200</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>6.643.900</b>	<b>2.181.730</b>	<b>102.500</b>	<b>-324.600</b>	<b>-332.200</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>6.643.900</b>	<b>2.181.730</b>	<b>102.500</b>	<b>-324.600</b>	<b>-332.200</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5360 Telekommunikationseinrichtungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	8.292.000	3.541.030	881.900	0	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.600.000	-1.200.000	-669.000	-214.200	-221.800
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>6.692.000</b>	<b>2.341.030</b>	<b>212.900</b>	<b>-214.200</b>	<b>-221.800</b>
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-660.000	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-660.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-660.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>6.032.000</b>	<b>2.341.030</b>	<b>212.900</b>	<b>-214.200</b>	<b>-221.800</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 55.10.04  
**Produktbezeichnung:** Obst- und Gartenbauberatung  
**Fachamt:** Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

Fachliche Beratung in sämtlichen gärtnerischen und grünrelevanten Fragen;  
Umsetzung von Förderprogrammen zur privaten Hof-, Dach- und Fassadenbegrünung, zum  
Natur- und Biotopschutz; Organisation und Durchführung von Wettbewerben

Bisheriger kameraler UA 7800

## Ziele:

Weitergabe gärtnerisch fachspezifischen Wissens  
Kreisbildpflege

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5510 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	2.000	1.000	1.050	1.050	1.100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	2.000	1.000	1.050	1.050	1.100
12	- Personalaufwendungen	0,00	-85.370	-83.620	-87.400	-90.900	-94.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-600	-400	-400	-400	-400
17	- Transferaufwendungen	0,00	-1.100	-1.100	-1.150	-1.150	-1.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.700	-2.700	-2.750	-2.900	-2.950
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-89.770	-87.820	-91.700	-95.350	-99.050
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-87.770	-86.820	-90.650	-94.300	-97.950
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-21.230	-20.080	-20.080	-20.080	-20.080
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-21.230	-20.080	-20.080	-20.080	-20.080
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-109.000	-106.900	-110.730	-114.380	-118.030

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>55.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Umweltschutzamt - Gewässerschutz
<b>Fachamt:</b>	Umweltschutzamt

## Produktbeschreibung:

Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge, z. B. Gewässerausbau, Wasserentnahme oder Erdwärmesonden;  
Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden;  
Aufstellung und Aktualisierung des Ölalarmplans;  
Gewässer- und Anlagenüberwachung z. B. von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS-Anlagen);  
Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten;  
Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete;  
Festsetzungsbescheide für Abwasserabgabe und Wasserentnahmeentgelt;  
Fachrechtliche Stellungnahmen;  
Erstellung und Pflege grafischer Informationssysteme, z. B. WIBAS;  
Beratungstätigkeit;  
Mitwirkung bei Hochwassergefahrenkarten;  
Umsetzung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL);  
Führung des Wasserbuchs  
Fertigung von Gewässerentwicklungskonzepten;  
Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von:

- Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz und Monitoring
- Schutzkonzepten für Grundwasser (Grundwasseranreicherung, Monitoring)
- Konzepten zur Gewässerpflege, z. B. Gewässerrandstreifen-Programm, Förderprogramm Wasser

Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung

Teile des bisherigen kamerale UA 1210

## Ziele:

Erhalt und Verbesserung der Qualität der Oberflächengewässer  
Erhalt und Entwicklung naturnaher Oberflächengewässer  
Schutz des Grundwassers vor schädlichen Stoffeinträgen  
Nachhaltige Oberflächen- und Grundwasserbewirtschaftung  
Erhalt und Verbesserung des Hochwasserschutzes  
Erhalt der Oberflächengewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere  
Verbesserung der Wasserqualität  
Ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung  
Erhaltung, Entwicklung und Umgestaltung der Gewässer und Auen zur Wiederherstellung des guten ökologischen Gewässerzustandes  
Naturnaher Ausbau von gewässer- und fischökologisch relevanten Strukturen und Habitaten  
Verbesserung der Retentionswirkung der Gewässer

Verbesserung der Erholungsfunktion der Landschaft  
 Erhalt der Selbstreinigungskraft von Gewässern  
 Reduzierung des Wasserverbrauchs

**Kennzahlen:**

**Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018**

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5520 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlage

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	32.000	32.000	33.150	34.250	35.500
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	32.000	32.000	33.150	34.250	35.500
12	- Personalaufwendungen	0,00	-749.020	-789.550	-825.050	-858.200	-892.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-30.500	-77.100	-79.750	-82.600	-85.450
15	- Abschreibungen	0,00	-1.000	-900	-900	-700	-700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-20.000	-39.200	-40.500	-42.000	-43.450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-800.520	-906.750	-946.200	-983.500	-1.021.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-768.520	-874.750	-913.050	-949.250	-986.300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-241.030	-243.770	-243.770	-243.770	-243.770
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-236.130	-238.870	-238.870	-238.870	-238.870
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-1.004.650	-1.113.620	-1.151.920	-1.188.120	-1.225.170

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>55.40</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Naturschutz
<b>Fachamt:</b>	Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

Schutz, Pflege und Entwicklung von Teilen der Natur und Landschaft:

- Unter besonderen Schutz gestellte Flächen (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale und geschützte Landschaftsbestandteile u. ä.)
- Gesetzlich geschützte Biotop, z. B. Trockenmauern, Feldhecken, Nasswiesen
- Sonstige Gebiete z. B. Natura 2000-Gebiete (Vogelschutzgebiete, FFH-Gebiete)

Natur- und artenschutzrechtliche Entscheidungen (förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln und Genehmigung Ökokonto);

Ehrenamtlicher Naturschutz (Naturschutzbeauftragte, Naturschutzwarte);

Vollzug der Aufgaben des Naturschutzrechts, Beratung;

Kontrolle von Schutzgebieten

Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen;

Dies erfolgt insbesondere durch: Erstellung von Freiraumsicherungskonzepten mit fachlichen Erhebungen, z. B. als Grundlage zur Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmälern;

Konzepte zum Schutz von besonders gefährdeten Gebieten und Arten, z. B. Amphibienschutzprogramm, Streuobstbestände;

Biotoperfassung und -verbundplanung;

Vorgabe und Umsetzen von Pflegekonzepten insbesondere im Außenbereich

Bisheriger kameraler UA 1150

## Ziele:

Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft

Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt

Natur- und Biotopschutz

Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt von Flora und Fauna

Natur- und Artenschutz

Erhaltung möglichst vielfältiger Strukturen durch Aufbau eines vernetzten Biotopsystems

Schaffung von Erkenntnissen über Artenbestände

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	29.000	29.900	31.000	32.000	33.150
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	60.000	50.000	51.500	53.100	54.800
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>89.000</b>	<b>79.900</b>	<b>82.500</b>	<b>85.100</b>	<b>87.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-210.020	-218.280	-228.150	-237.250	-246.650
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-6.700	-7.400	-7.650	-7.950	-8.150
15	- Abschreibungen	0,00	0	-300	-300	-300	-300
17	- Transferaufwendungen	0,00	-33.000	-34.000	-35.000	-36.100	-37.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-26.700	-26.700	-27.700	-28.600	-29.650
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-276.420</b>	<b>-286.680</b>	<b>-298.800</b>	<b>-310.200</b>	<b>-322.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-187.420</b>	<b>-206.780</b>	<b>-216.300</b>	<b>-225.100</b>	<b>-234.050</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-87.870	-83.420	-83.420	-83.420	-83.420
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-82.070</b>	<b>-77.620</b>	<b>-77.620</b>	<b>-77.620</b>	<b>-77.620</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-269.490</b>	<b>-284.400</b>	<b>-293.920</b>	<b>-302.720</b>	<b>-311.670</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	2
<b>Produktnummer:</b>	55.50.00
<b>Produktbezeichnung:</b>	Forstwirtschaft
<b>Fachamt:</b>	Forstamt

## Produktbeschreibung:

Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers

### **Holzproduktion**

Pflege und Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes zur Produktion von Holz und anderer Waldprodukte;

Hierzu zählt insbesondere die Stamm-, Industrie- und Brennholzproduktion, Kulturen, Waldschutz, Bestandspflege und Walderschließung und die Erzeugung von Nebenprodukten, z. B. Christbäume und Reisig

### **Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes**

Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der natürlichen Abläufe sowie der natürlichen Struktur- und Artenvielfalt im Ökosystem "Wald" durch Biotop- und Artenschutz, Sicherung von Schutzwald und Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen

### **Erhaltung und Förderung der sozialen Funktion des Waldes**

Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung einer naturverträglichen Erholungsnutzung, auch in Zusammenarbeit mit Dritten;

Informations- und Bildungsveranstaltungen, sofern nicht unter 55.50.05;

Schaffung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen (Erholungswege, Erholungsflächen, Rasteinrichtungen, Hütten u. a.) einschl. Verkehrssicherung;

Sauberhaltung des Waldes und Landschaftsgestaltung

### **Dienstleistungen für Dritte**

Beratung, Betreuung und betriebstechnische Unterstützung anderer Waldbesitzer;

Es wird empfohlen, mit Blick auf das Kartellverfahren zur Rundholzvermarktung den Holzverkauf für Kommunen und Dritte in speziellen Unterprodukten darzustellen;

Durchführung sowie Unterstützung von Forschungsvorhaben

### **Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde**

Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als Träger öffentlicher Belange, Durchführung der Forstaufsicht und des Forstschutzes, Fachaufsicht im Kommunal- und Privatwald, forstliche Fördermaßnahmen und forstliche Rahmenplanung, sonstige hoheitliche Tätigkeiten, z. B. forstliche Genehmigungen und Stellungnahmen, Waldpädagogik, Waldschulheim

### **Wahrnehmung sonstiger öffentlich-rechtlicher Aufgaben**

Forschungs-, Versuchs- und Stützpunktwesen;

Fachliche Fortbildung für Dritte

Bisherige kamerale UA 8550 und 8551.

## Ziele:

Erzielung eines wirtschaftlichen Nutzens unter Beachtung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes

Biotop- und Artenschutz

Sicherung der Schutzwaldfunktion

Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen

Erhaltung der Erholungsfunktion des Waldes

Sauberhaltung des Waldes  
 Schaffung und Unterhaltung von Erholungsflächen  
 Wirtschaftliche Ausnutzung vorhandener Kapazitäten  
 Sicherung eines hohen Standards der Waldbewirtschaftung in allen Waldbesitzarten  
 Unterstützung privater Waldbesitzer  
 Förderung von Forschung und Lehre  
 Sicherung öffentlicher Belange  
 Erfüllung des Bildungsauftrags

**Kennzahlen:**

**Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018**

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5550 Forstwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	2.100	2.100	2.150	2.250	2.350
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.136.440	1.147.310	1.181.750	1.218.450	1.257.400
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	550	550
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.139.240</b>	<b>1.150.110</b>	<b>1.184.600</b>	<b>1.221.450</b>	<b>1.260.500</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-2.070.360	-2.076.120	-2.169.550	-2.256.800	-2.346.050
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-76.200	-66.600	-69.050	-71.300	-73.900
15	- Abschreibungen	0,00	-700	-600	-600	-600	-600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-224.400	-237.400	-245.900	-254.600	-263.750
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.371.660</b>	<b>-2.380.720</b>	<b>-2.485.100</b>	<b>-2.583.300</b>	<b>-2.684.300</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.232.420</b>	<b>-1.230.610</b>	<b>-1.300.500</b>	<b>-1.361.850</b>	<b>-1.423.800</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	700	700	700	700	700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-514.200	-298.270	-298.270	-298.270	-298.270
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-513.500</b>	<b>-297.570</b>	<b>-297.570</b>	<b>-297.570</b>	<b>-297.570</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.745.920</b>	<b>-1.528.180</b>	<b>-1.598.070</b>	<b>-1.659.420</b>	<b>-1.721.370</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>56.10</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Umweltmaßnahmen (Umweltschutzamt – Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz) und Gewerbeaufsichtsamt – Immissionsschutz Klimaschutzmanagement
<b>Fachamt:</b>	Umweltschutzamt / Bau-Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt Dezernatsleitung 2

## Produktbeschreibung:

Hinter dem Produktbereich verbergen sich drei verschiedene Aufgabenbereiche, die zwar einem Teilhaushalt aber verschiedenen Ämtern zugeordnet sind:

- Umweltmaßnahmen (Umweltschutzamt – Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz)
- Gewerbeaufsichtsamt – Immissionsschutz
- Klimaschutzmanagement

Die Aufwendungen und Erträge werden daher einmal in Summe auf der Produktgruppenebene und einmal einzeln dargestellt.

## Ziele:

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	131.500	161.800	167.500	173.250	179.450
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	131.500	161.800	167.500	173.250	179.450
12	- Personalaufwendungen	0,00	-561.510	-578.520	-604.500	-628.800	-653.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-21.050	-22.500	-23.250	-24.200	-24.900
15	- Abschreibungen	0,00	-600	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
17	- Transferaufwendungen	0,00	-34.000	-34.000	-35.000	-36.100	-37.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-123.950	-288.900	-168.150	-91.450	-94.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-741.110	-925.020	-832.000	-781.650	-811.550
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-609.610	-763.220	-664.500	-608.400	-632.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-185.930	-220.140	-220.140	-220.140	-220.140
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-181.430	-215.640	-215.640	-215.640	-215.640
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-791.040	-978.860	-880.140	-824.040	-847.740

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	131.500	161.800	167.500	173.250	179.450
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-740.510	-923.920	-830.900	-780.550	-810.450
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-609.010	-762.120	-663.400	-607.300	-631.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-9.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-9.000	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-9.000	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-618.010	-762.120	-663.400	-607.300	-631.000

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>56.10.00.00</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Umweltmaßnahmen (Umweltschutzamt – Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz)
<b>Fachamt:</b>	Umweltschutzamt

## Produktbeschreibung:

### Altlasten

Vollzug des Bodenschutzrechts nach polizeirechtlicher Zuständigkeit:

- Erfassung altlastverdächtiger Flächen (Altlastenkataster)
- Erstellung und Pflege grafischer Informationssysteme, z. B. WIBAS
- Gefahrenerforschung an altlastverdächtigen Flächen
- Anordnungen zur Erkundung, Sanierung und Überwachung von Altlasten
- Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden auch im Rahmen der Ersatzvornahme;

Fachrechtliche Stellungnahmen;

Erkundung, Sanierung und Überwachung kommunalen Verdachtsflächen und Altlasten sowie Altlasten des Landes als Polizeipflichtiger

### Sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen

Vollzug des Bodenschutzrechts (ohne Altlasten):

- Erstellung und Pflege grafischer Informationssystem , z. B. WIBAS
- Erarbeitung von Konzeptionen und Strategien zur Gefahrenabwehr
- Anordnung und Überwachung von Erkundungs- und Sanierungsmaßnahmen
- Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden auch im Rahmen der Ersatzvornahme;

Fachrechtliche Stellungnahmen;

Ausweisung von Bodenschutzgebieten

### Abfallrechtliche Maßnahmen

Wahrnehmung abfallrechtlicher Aufgaben, z. B. Kreislaufwirtschaftsgesetz, Verpackungsverordnung, Altfahrzeugverordnung, Bioabfallverordnung, insbesondere:

- Maßnahmen bei unzulässiger Abfallablagerung;
- Überwachung der Abfallentsorgung;
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden;
- Plausibilitätsprüfungen zur Abfalldeklaration und von Abfallbilanzen;

Fachrechtliche Stellungnahmen

Teile des bisherigen kamerale UA 1210

## Ziele:

Schutz von Mensch und Umwelt vor Gefahren durch Altlasten  
Nachhaltige Sicherung oder Wiederherstellung der Funktionen des Bodens  
Schutz von Mensch und Umwelt vor Gefahren durch schädliche Bodenveränderungen  
Nachhaltige Sicherung oder Wiederherstellung der Funktionen des Bodens  
Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Teilleistung 5610000000 Umweltschutzamt - Abfallrecht, Altlasten, Bodenschutz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	8.000	8.000	8.300	8.550	8.850
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.300</b>	<b>8.550</b>	<b>8.850</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-229.670	-230.620	-240.950	-250.650	-260.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-7.300	-10.000	-10.350	-10.750	-11.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-24.100	-84.100	-84.200	-4.400	-4.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-261.070</b>	<b>-324.720</b>	<b>-335.500</b>	<b>-265.800</b>	<b>-276.150</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-253.070</b>	<b>-316.720</b>	<b>-327.200</b>	<b>-257.250</b>	<b>-267.300</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-84.690	-84.530	-84.530	-84.530	-84.530
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-83.690</b>	<b>-83.530</b>	<b>-83.530</b>	<b>-83.530</b>	<b>-83.530</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-336.760</b>	<b>-400.250</b>	<b>-410.730</b>	<b>-340.780</b>	<b>-350.830</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 56.10.00.01  
**Produktbezeichnung:** Gewerbeaufsichtsamt – Immissionsschutz  
**Fachamt:** Bau-Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt

## Produktbeschreibung:

### Immissionsschutz

Überwachung von Betrieben und Anlagen, sowie Beratung der betrieblichen Ansprechpartner  
Bearbeitung von Zulassungsverfahren, z. B. Genehmigung oder Anzeige (Rechtsbehörde),  
einschl. Vollzugsüberwachung (Überwachungsbehörde);  
Fachtechnische und –rechtliche Stellungnahmen  
Sachverhaltsermittlung bei Nachbarschaftsbeschwerden, auch mit orientierenden  
Schallimmissionsmessungen, Geruchserhebungen, mit ggfs. Beratungs- oder auch  
Verwaltungsmaßnahmen und anschließendem Vollzug / Sachverhaltsmitteilung  
Betriebsrevisionen  
Überprüfung von Messpflichten und –berichten zur Reduzierung von Emissionen an  
Luftschadstoffen, Geruchsstoffen und Lärm  
Mitwirkung bei Planverfahren, insbesondere Bauleitplanverfahren

Teile des bisherigen kamerale UA 1130.

## Ziele:

Schutz von Mensch und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Teilleistung 5610000100 Gewerbeaufsicht - Umweltschutz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	77.500	53.800	55.700	57.600	59.650
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	77.500	53.800	55.700	57.600	59.650
12	- Personalaufwendungen	0,00	-272.210	-285.140	-298.000	-309.900	-322.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-7.350	-10.000	-10.350	-10.750	-11.050
15	- Abschreibungen	0,00	-600	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-39.850	-40.800	-42.500	-44.200	-45.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-320.010	-337.040	-351.950	-365.950	-380.150
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-242.510	-283.240	-296.250	-308.350	-320.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-99.620	-113.560	-113.560	-113.560	-113.560
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-96.120	-110.060	-110.060	-110.060	-110.060
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-338.630	-393.300	-406.310	-418.410	-430.560

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 56.10.07  
**Produktbezeichnung:** Klimaschutzmanagement  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 2

## Produktbeschreibung:

### **Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung**

Erstellung von Klimaschutzkonzepten, Klimaschutzteilkonzepten und sonstigen Konzeptionen zum Klimaschutz auch unter Berücksichtigung des Klimawandels;

Fachrechtliche Stellungnahme;

Klimaschutzmanagement;

Aufbau und Ausbau einer ökologisch orientierten Energieplanung, z. B. rationaler Energieeinsatz, Förderung regenerativer Energieträger, und Entwicklung von Maßnahmen hierzu

European Energy Award

Bisheriger kameraler UA 0670

## Ziele:

Senkung der Treibhausgasemissionen  
Verankerung des Klimaschutzes vor Ort

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Teilleistung 5610070000 Klimaschutzmanagement

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	46.000	100.000	103.500	107.100	110.950
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>46.000</b>	<b>100.000</b>	<b>103.500</b>	<b>107.100</b>	<b>110.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-59.630	-62.760	-65.550	-68.250	-70.950
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-6.400	-2.500	-2.550	-2.700	-2.750
17	- Transferaufwendungen	0,00	-34.000	-34.000	-35.000	-36.100	-37.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-60.000	-164.000	-41.450	-42.850	-44.300
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-160.030</b>	<b>-263.260</b>	<b>-144.550</b>	<b>-149.900</b>	<b>-155.250</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-114.030</b>	<b>-163.260</b>	<b>-41.050</b>	<b>-42.800</b>	<b>-44.300</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.620	-22.050	-22.050	-22.050	-22.050
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.620</b>	<b>-22.050</b>	<b>-22.050</b>	<b>-22.050</b>	<b>-22.050</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-115.650</b>	<b>-185.310</b>	<b>-63.100</b>	<b>-64.850</b>	<b>-66.350</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>2</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>56.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Gewerbeaufsicht - Arbeitsschutz
<b>Fachamt:</b>	Gewerbeaufsicht

## Produktbeschreibung:

Überwachung und Beratung der betrieblichen Ansprechpartner auf Einhaltung der Anforderungen nach dem Arbeitsschutzgesetz, dem Arbeitssicherheitsgesetz, dem Chemikaliengesetz, dem Sprengstoffgesetz i.V. mit den hierzu ergangenen VO'en zur sicheren und menschengerechten Gestaltung der Arbeitsplätze, der chemischen, biologischen und physikalischen Einwirkungen auf die Arbeitnehmer und ggfs. die Auswirkungen hierzu  
Prävention und ggfs. Untersuchung von Arbeitsunfällen

Bauarbeiterschutz

Betriebliche Ansprechpartner sind Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Personalvertretung, Bauherr / Investor

### Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz

Überwachung und Beratung der betrieblichen Ansprechpartner im Hinblick auf die sozialen Bedingungen am Arbeitsplatz (Arbeitszeitschutz, Jugendarbeitsschutz, Fahrpersonal, usw.) und die Anforderungen des organisatorischen Arbeitsschutzes (Bestellung der notwendigen innerbetrieblichen oder weiteren Akteure des Arbeitsschutzes, Erstellung der Gefährdungsbeurteilungen, Zusammenarbeit verschiedener Arbeitgeber, usw.)

Teile des bisherigen kamerale UA 1130.

## Ziele:

Optimierung der Sicherheit im Betrieb und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit unter Berücksichtigung des Drittschutzes, z. B. von Bürgerinnen und Bürgern  
Einhaltung der geltenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften  
Einhaltung der sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Vorschriften  
Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten und sonstigen Gesundheitsgefahren  
Schutz von Menschen und der Umwelt vor schädlichen Einwirkungen gefährlicher Stoffe und Zubereitungen  
Schutz von Beschäftigten, Kindern und Jugendlichen vor Überforderung und gesundheitlichen Gefährdungen  
Verbesserung der Organisation des Arbeitsschutzes in Betrieben  
Sicherheit im Straßenverkehr

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5620 Arbeitsschutz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	18.400	7.200	7.450	7.700	7.950
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	40.000	40.000	41.200	42.500	43.850
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>58.400</b>	<b>47.200</b>	<b>48.650</b>	<b>50.200</b>	<b>51.800</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-235.950	-256.340	-267.800	-278.650	-289.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-6.750	-8.700	-9.000	-9.300	-9.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-49.150	-50.700	-52.850	-54.900	-57.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-291.850</b>	<b>-315.740</b>	<b>-329.650</b>	<b>-342.850</b>	<b>-356.350</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-233.450</b>	<b>-268.540</b>	<b>-281.000</b>	<b>-292.650</b>	<b>-304.550</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-87.980	-86.650	-86.650	-86.650	-86.650
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-84.580</b>	<b>-83.250</b>	<b>-83.250</b>	<b>-83.250</b>	<b>-83.250</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-318.030</b>	<b>-351.790</b>	<b>-364.250</b>	<b>-375.900</b>	<b>-387.800</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 2  
**Produktnummer:** 57.10.06  
**Produktbezeichnung:** LEADER Mittlerer Schwarzwald  
LEADER Oberer Neckar  
**Fachamt:** LEADER-Geschäftsstelle

## Produktbeschreibung:

### Wirtschaftsförderung

Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze  
Stärkung der Finanzkraft  
Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas

Unter dieser Produktgruppe werden die beiden Leader-Geschäftsstellen Mittlerer Schwarzwald und Oberer Neckar zusammengefasst.

Bisherige kamerale UA 7911 und 7912

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	308.620	310.000	319.300	329.200	339.750
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	308.620	310.000	319.300	329.200	339.750
12	- Personalaufwendungen	0,00	-252.370	-246.490	-257.650	-267.950	-278.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-23.150	-26.810	-27.750	-28.800	-29.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-33.000	-36.000	-37.250	-38.600	-39.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-308.520	-309.300	-322.650	-335.350	-348.150
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	100	700	-3.350	-6.150	-8.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-100	-700	-700	-700	-700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-100	-700	-700	-700	-700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	-4.050	-6.850	-9.100



**Haushaltsjahr 2019**

**- Teilhaushalt 3 -**

**Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht**

## Teilhaushalt

**Teilhaushalt:** 3  
**Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht**

**Verantwortlicher:** Martina Bitzer

## Zugeordnete Bereiche:

Dezernat 3  
Straßenverkehrsamt  
Rechtsamt  
Ordnungsamt  
Nahverkehrsamt

## Zugeordnete Produktgruppen:

11.10.03.03	Dezernat 3
11.23.00	Rechtsamt
11.26.06	Bußgeldstelle
12.20.00	Ordnungswesen
12.21.00	Untere Straßenverkehrsbehörde
12.21.04	Geschwindigkeitsüberwachung
12.21.09	Personen-/Güterbeförderung
12.22	Einwohnerwesen, Ausländeramt
12.23	Personenstandswesen
12.80	Katastrophenschutz
21.40	Schülerbezogene Leistungen, Schülerbeförderung
51.10.06	Verkehrsentwicklungsplanung
52.10.10	Schornsteinfegerwesen
54.70.01	Verkehrsbetriebe/ÖPNV
54.70.02	Ringzug
57.10	Wirtschaftsförderung ELR

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

	<b>Dezernat 3</b>
11.10.03.03	Dezernat 3
	<b>Rechtsamt</b>
11.23.00	Rechtsamt
	<b>Straßenverkehrsamt</b>
11.26.06	Bußgeldstelle
12.21.00	Untere Straßenverkehrsbehörde
12.21.04	Geschwindigkeitsüberwachung
12.21.09.00	Güterbeförderung
	<b>Ordnungsamt</b>
12.20.00	Ordnungswesen
12.22	Einwohnerwesen, Ausländeramt
12.23	Personenstandswesen
12.80	Katastrophenschutz
52.10.10	Schornsteinfegerwesen
57.10.02	Wirtschaftsförderung ELR
	<b>Nahverkehrsamt</b>
12.21.09.01	Personenbeförderung
21.40	Schülerbezogene Leistungen, Schülerbeförderung
51.10.06	Verkehrsentwicklungsplanung
54.70.01	Verkehrsbetriebe/ÖPNV
54.70.02	Ringzug

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	11.898.760	12.013.500	12.134.250	12.258.400	12.389.450
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	147.000	161.000	165.850	171.000	176.450
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	40.600	35.800	36.850	38.000	39.250
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.034.000	3.063.500	3.155.400	3.253.400	3.357.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	837.000	852.000	877.600	904.800	933.800
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>15.957.360</b>	<b>16.125.800</b>	<b>16.369.950</b>	<b>16.625.600</b>	<b>16.896.550</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-3.018.150	-3.359.530	-3.510.300	-3.651.750	-3.796.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-522.300	-609.400	-634.900	-652.550	-679.550
15	- Abschreibungen	0,00	-75.200	-122.900	-129.400	-127.100	-126.000
17	- Transferaufwendungen	0,00	-8.294.715	-8.412.140	-8.528.200	-8.652.050	-8.783.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-7.142.400	-7.317.200	-7.573.450	-7.836.700	-8.114.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-19.052.765</b>	<b>-19.821.170</b>	<b>-20.376.250</b>	<b>-20.920.150</b>	<b>-21.500.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.095.405</b>	<b>-3.695.370</b>	<b>-4.006.300</b>	<b>-4.294.550</b>	<b>-4.603.450</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	83.810	190.370	202.550	212.600	223.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.049.100	-1.144.210	-1.144.210	-1.144.210	-1.144.210
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-965.290</b>	<b>-953.840</b>	<b>-941.660</b>	<b>-931.610</b>	<b>-921.210</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.060.695</b>	<b>-4.649.210</b>	<b>-4.947.960</b>	<b>-5.226.160</b>	<b>-5.524.660</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	15.957.360	16.125.800	16.369.950	16.625.600	16.896.550
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-18.977.565	-19.698.270	-20.246.850	-20.793.050	-21.374.000
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-3.020.205	-3.572.470	-3.876.900	-4.167.450	-4.477.450
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-200.000	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-150.000	-150.000	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-350.000	-150.000	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-350.000	-150.000	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-3.020.205	-3.922.470	-4.026.900	-4.167.450	-4.477.450

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 11.10.03.03  
**Produktbezeichnung:** Steuerung Dezernat 3  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 3

## Produktbeschreibung:

Abbildung der Steuerungskosten des Dezernats 3.

Bisher in Teilen beim UA 0281 enthalten

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-5.940	-7.360	-7.650	-8.000	-8.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-3.300	-1.900	-2.000	-2.000	-2.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.200	-2.800	-2.950	-2.950	-3.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-12.440	-12.060	-12.600	-12.950	-13.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-12.440	-12.060	-12.600	-12.950	-13.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	12.540	12.160	12.700	13.050	13.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	12.440	12.060	12.600	12.950	13.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 11.23.00  
**Produktbezeichnung:** Rechtsamt  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 3

## Produktbeschreibung:

### **Beratung und Unterstützung von Politik und Verwaltungsleitung**

Beratung und Unterstützung in wichtigen rechtlichen und rechtspolitischen Fragen (Vorbereitung, Konsensfindung, Geschäftsordnung, Nachbereitung)

### **Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und außergerichtliche Vertretung in Rechtssachen**

Beratung, Gutachten, Stellungnahmen, Vertragsentwürfe und Entwurf von Rechtsvorschriften; Abschluss von Vergleichen, Weiterführung von rechtlich schwierigen Verfahren, Rechtsbehelfsverfahren

### **Gerichtliche Vertretung in Rechtssachen**

Prozessführung

### **Entscheidungen in Rechtssachen**

Stellung von Strafanträgen;  
Annahme und Ausschlagung von Erbschaften;  
Beauftragung von Anwälten;  
Vergleichsbehörde, Widerspruchsbehörde;  
Standesamtsaufsicht

Bisher in Teilen beim UA 0281 enthalten

## Ziele:

Gewährleistung der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung  
Sicherstellung der einheitlichen Verwaltungspraxis  
Durchsetzen der kommunalen Interessen  
Zentrale Rechtsausübung

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1123 Justizariat

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	500	500	550	550
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	0	500	500	550	550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-16.100	-20.200	-20.900	-21.650	-22.350
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-4.500	-4.000	-4.200	-4.250	-4.450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-20.600	-24.200	-25.100	-25.900	-26.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-20.600	-23.700	-24.600	-25.350	-26.250
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	20.600	23.700	24.600	25.350	26.250
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	20.600	23.700	24.600	25.350	26.250
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 11.26.06  
**Produktbezeichnung:** Bußgeldstelle  
**Fachamt:** Straßenverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

### **Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern**

Zentrale Bearbeitung aller im Zuständigkeitsbereich verfolgbaren Ordnungswidrigkeiten

Bisheriger kameraler UA 1160

## Ziele:

Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1126 Zentrale Dienstleistungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	260.000	280.000	288.400	297.350	306.900
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	260.000	280.000	288.400	297.350	306.900
12	- Personalaufwendungen	0,00	-276.270	-396.010	-413.800	-430.400	-447.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-15.900	-17.800	-18.450	-19.100	-19.700
15	- Abschreibungen	0,00	-500	-200	-200	-200	-200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-16.800	-19.300	-20.000	-20.650	-21.450
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-309.470	-433.310	-452.450	-470.350	-488.850
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-49.470	-153.310	-164.050	-173.000	-181.950
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	50.570	154.410	165.150	174.100	183.050
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	49.470	153.310	164.050	173.000	181.950
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>3</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>12.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Ordnungswesen
<b>Fachamt:</b>	Ordnungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr**

Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, sofern nicht bei den jeweiligen Fachprodukten nachgewiesen;

Dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Unterbringung psychisch Kranker, Versammlungen, Demonstrationen, Aufzüge, Kriminalprävention, Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen / Verordnungen im Rahmen Ortpolizeirecht und Heimaufsicht und Gewerbeuntersagungen.

### **Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten**

Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht;

### **Bearbeitung von Gaststättenerlaubnissen**

Prüfung, Erlass und Aufhebung von dauerhaften Gaststättenerlaubnissen bzw. Gaststättenkonzessionen

### **Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse**

Prüfung, Erlass und Aufhebung von sonstigen gewerberechtlichen Erlaubnissen

Teile des bisherigen kamerale UA 1100

## Ziele:

Beseitigung von Störungen der öffentlichen Ordnung

Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit

Gefahrenabwehr für die Öffentlichkeit und für betroffene Erkrankte

Beseitigung von Obdachlosigkeit als ungewolltem Zustand

Sicherheit von Demonstrationsteilnehmern und der Bevölkerung

Schutz von Dritten vor missbräuchlichem Waffen- oder Sprengstoffbesitz

Schutz der Gäste, der Nachbarschaft und des Betriebspersonals

Verbraucherschutz, Schutz der Nachbarschaft und des Betriebspersonals

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3      3    Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe      1220    Ordnungswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	65.000	65.000	67.300	69.600	72.100
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>66.000</b>	<b>66.000</b>	<b>68.350</b>	<b>70.650</b>	<b>73.200</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-334.370	-326.370	-341.050	-354.700	-368.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-25.850	-28.000	-29.000	-30.000	-31.050
15	- Abschreibungen	0,00	0	-100	-100	-100	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-20.000	-24.000	-24.900	-25.750	-26.650
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-380.220</b>	<b>-378.470</b>	<b>-395.050</b>	<b>-410.550</b>	<b>-426.600</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-314.220</b>	<b>-312.470</b>	<b>-326.700</b>	<b>-339.900</b>	<b>-353.400</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	100	100	100	100	100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-87.630	-136.690	-136.690	-136.690	-136.690
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-87.530</b>	<b>-136.590</b>	<b>-136.590</b>	<b>-136.590</b>	<b>-136.590</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-401.750</b>	<b>-449.060</b>	<b>-463.290</b>	<b>-476.490</b>	<b>-489.990</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>3</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>12.21</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Verkehrswesen
<b>Fachamt:</b>	Straßenverkehrsamt / Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

Hinter dem Produktbereich verbergen sich verschiedene Aufgabenbereiche, die zwar einem Teilhaushalt aber verschiedenen Ämtern zugeordnet sind:

- Untere Straßenverkehrsbehörde mit Führerscheinstelle und Geschwindigkeitsüberwachung und der Güterbeförderung
- Nahverkehrsamt mit Zulassungsstelle und Personenbeförderung

Die Aufwendungen und Erträge werden daher einmal in Summe auf der Produktgruppenebene und einmal einzeln dargestellt.

## Ziele:

Schaffung von Strukturen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten  
Zulassung verkehrssicherer Sondernutzungen öffentlicher Straßen  
Gewährleistung von Verkehrssicherheit  
Ausschluss von ungeeigneten Personen aus dem Straßenverkehr  
Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr

Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.754.000	1.750.600	1.811.850	1.874.900	1.941.350
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	40.600	35.800	36.850	38.000	39.250
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	575.000	570.000	587.100	605.350	624.700
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	2.369.600	2.356.400	2.435.800	2.518.250	2.605.300
12	- Personalaufwendungen	0,00	-1.379.150	-1.428.010	-1.492.100	-1.552.250	-1.613.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-354.650	-421.700	-436.550	-451.600	-467.600
15	- Abschreibungen	0,00	-1.800	-49.900	-57.400	-55.100	-55.100
17	- Transferaufwendungen	0,00	-2.140	-2.140	-2.200	-2.250	-2.350
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-252.700	-246.000	-254.550	-263.550	-272.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-1.990.440	-2.147.750	-2.242.800	-2.324.750	-2.411.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	379.160	208.650	193.000	193.500	194.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-561.010	-578.610	-578.610	-578.610	-578.610
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-561.010	-578.610	-578.610	-578.610	-578.610
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-181.850	-369.960	-385.610	-385.110	-384.510

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	2.369.600	2.356.400	2.435.800	2.518.250	2.605.300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.988.640	-2.097.850	-2.185.400	-2.269.650	-2.356.100
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	380.960	258.550	250.400	248.600	249.200
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-200.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-200.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-200.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	380.960	58.550	250.400	248.600	249.200

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	3
<b>Produktnummer:</b>	12.21.00.01-12.21.00.02, 12.21.04, 12.21.09.00
<b>Produktbezeichnung:</b>	Straßenverkehrsamt
<b>Fachamt:</b>	Straßenverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

### **Untere Straßenverkehrsbehörde (12.21.00.01)**

#### **Verkehrslenkung und -regelung (einschl. Planung und Verkehrssicherung)**

Vorbereitung, Planung und Anordnung der Aufstellung oder Änderung von Verkehrszeichen und -einrichtungen zur Sicherung und Führung des Verkehrs ohne deren Überwachung

#### **Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse**

Prüfung, Erlass und Aufhebung von (einzelfallbezogenen) verkehrsrechtlichen und straßenrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnissen einschl. deren Kontrolle, u. a. Sondernutzungsrechte

#### **Güterbeförderung**

Sämtliche Erlaubnisse, die zur Beförderung von Gütern notwendig sind

Bisheriger kameraler UA 1120

### **Führerscheinstelle (12.21.00.02)**

Erlass, Prüfung und Entzug von Fahrerlaubnissen Zulassung von Fahrschulen und Lehrkräften. Überwachung von Fahrerlaubnisinhabenden;

Prüfung und Erlass von ordnungsbehördlichen Maßnahmen gegen Fahrerlaubnisinhabende

Bisheriger kameraler UA 1121

### **Geschwindigkeitsüberwachung (12.21.04)**

Überwachung des fließenden Verkehrs

Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr einschl. Ahndung und Beseitigung der Verstöße;

Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen

Bisheriger kameraler UA 1161

### **Personen- und Güterbeförderung (12.21.09.00)**

Sämtliche Erlaubnisse, die zur Beförderung von Personen und Gütern notwendig sind.

Bisher im UA 1120 enthalten

## Ziele:

Gewährleistung von Verkehrssicherheit

Ausschluss von ungeeigneten Personen aus dem Straßenverkehr

Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr

## Kennzahlen:

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Amt 30 Straßenverkehrsamt  
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	342.000	344.000	356.050	368.450	381.500
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	575.000	570.000	587.100	605.350	624.700
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	917.000	914.000	943.150	973.800	1.006.200
12	- Personalaufwendungen	0,00	-697.180	-698.130	-729.450	-758.850	-788.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-235.900	-294.600	-305.050	-315.450	-326.650
15	- Abschreibungen	0,00	-1.200	-49.400	-57.200	-54.900	-54.900
17	- Transferaufwendungen	0,00	-2.140	-2.140	-2.200	-2.250	-2.350
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-111.400	-112.600	-116.550	-120.600	-124.750
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-1.047.820	-1.156.870	-1.210.450	-1.252.050	-1.297.450
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-130.820	-242.870	-267.300	-278.250	-291.250
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-283.570	-327.560	-327.560	-327.560	-327.560
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-283.570	-327.560	-327.560	-327.560	-327.560
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-414.390	-570.430	-594.860	-605.810	-618.810

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Amt 30 Straßenverkehrsamt  
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	917.000	914.000	943.150	973.800	1.006.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.046.620	-1.107.470	-1.153.250	-1.197.150	-1.242.550
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-129.620	-193.470	-210.100	-223.350	-236.350
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-200.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-200.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-200.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-129.620	-393.470	-210.100	-223.350	-236.350

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>3</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>12.21.00.03, 12.21.09.01</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Zulassungsstelle / Personenbeförderung
<b>Fachamt:</b>	Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

### **Zulassungsstelle (12.21.00.03)**

Erlass, Prüfung und Entzug (Stilllegung) von KfZ-Zulassungen einschl. Beratung und Auskünften sowie Verfügungen gegen Fahrzeughalter;  
Bisheriger kameraler UA 1170

### **Personenbeförderung (12.21.09.01)**

Sämtliche Erlaubnisse, die zur Beförderung von Personen notwendig sind.

Bisher in Teilen beim kameralem UA 7920 enthalten

## Ziele:

Gewährleistung von Verkehrssicherheit  
Ausschluss von ungeeigneten Personen aus dem Straßenverkehr  
Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Amt 33 Nahverkehrsamt  
 Produktgruppe 1221 Verkehrswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	1.412.000	1.406.600	1.455.800	1.506.450	1.559.850
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	40.600	35.800	36.850	38.000	39.250
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.452.600</b>	<b>1.442.400</b>	<b>1.492.650</b>	<b>1.544.450</b>	<b>1.599.100</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-681.970	-729.880	-762.650	-793.400	-824.750
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-118.750	-127.100	-131.500	-136.150	-140.950
15	- Abschreibungen	0,00	-600	-500	-200	-200	-200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-141.300	-133.400	-138.000	-142.950	-147.850
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-942.620</b>	<b>-990.880</b>	<b>-1.032.350</b>	<b>-1.072.700</b>	<b>-1.113.750</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>509.980</b>	<b>451.520</b>	<b>460.300</b>	<b>471.750</b>	<b>485.350</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-277.440	-251.050	-251.050	-251.050	-251.050
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-277.440</b>	<b>-251.050</b>	<b>-251.050</b>	<b>-251.050</b>	<b>-251.050</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>232.540</b>	<b>200.470</b>	<b>209.250</b>	<b>220.700</b>	<b>234.300</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>3</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>12.22</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Einwohnerwesen, Ausländeramt
<b>Fachamt:</b>	Ordnungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Einbürgerungen / Feststellung der Staatsangehörigkeit / Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen**

Entgegennahme, Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft; Verfahren zur Feststellung der Staatsangehörigkeit;

Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen

### **Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für EU- Ausländer/-innen**

Feststellung des Verlustes des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt;

Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen-EU für Familienangehörige von Unionsbürgern/-innen, die aus Drittstaaten kommen;

Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen-EU für Staatsangehörige aus der Schweiz und ihren Familienangehörigen

### **Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Nicht-EU-Ausländer/-innen**

Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Aufenthaltstitel nach Aufenthaltzweck vor und nach der Einreise einschl. Überwachungstätigkeiten;

Duldungen

### **Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber/-innen**

Verwaltungsmäßige Betreuung der Asylbewerber/-innen bis zur rechtskräftigen positiven oder vollstreckbar negativen Antragsentscheidung;

Kontrollmaßnahmen; Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen ausländerrechtliche Vorschriften; Entscheidung über Ausnahmegenehmigung; Erteilung von Aufenthaltsgestattungen

### **Aufenthaltsbeendende Maßnahmen**

Durchsetzung und Überwachung der Ausreiseverpflichtung; Beantragung von Abschiebehaft;

Überwachung der Sperrwirkungen von Ausweisung und Abschiebung;

Ausweisungen bei strafrechtlichen Verfehlungen je nach Schwere der Straftat;

Vollzug des Einreiseverbotes; Identitätssichernde und feststellende Maßnahmen

Bisher in Teilen beim UA 1100 enthalten

## Ziele:

Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern und Aufnahme von deutschen Volkszugehörigen; Klärung der Staatsangehörigkeit

Gewährleistung der Freizügigkeitsrechte für Unionsbürger und Aufenthaltsrechte für deren Familienangehörige aus Drittstaaten

Gewährleistung des rechtmäßigen Aufenthalts von Ausländern/-innen in Deutschland

Wahrnehmung der kommunalen Aufgaben des besonderen Ausländerrechts

Unterstützung von Bundesbehörden; Durchsetzung der Ausreisepflicht von sich nicht rechtmäßig im Bundesgebiet aufhaltenden Ausländern und Überwachung von Einreisesperren

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1222 Einwohnerwesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	105.000	105.000	108.700	112.450	116.450
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	105.000	105.000	108.700	112.450	116.450
12	- Personalaufwendungen	0,00	-437.090	-491.910	-514.000	-534.700	-555.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-75.050	-78.000	-84.750	-83.550	-90.450
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-39.400	-39.400	-40.750	-42.200	-43.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-551.540	-609.310	-639.500	-660.450	-690.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-446.540	-504.310	-530.800	-548.000	-573.550
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-159.870	-186.250	-186.250	-186.250	-186.250
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-159.870	-186.250	-186.250	-186.250	-186.250
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-606.410	-690.560	-717.050	-734.250	-759.800

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 12.23  
**Produktbezeichnung:** Personenstandswesen  
**Fachamt:** Ordnungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Fortführung von Personenstandsregistern einschl. Testamentsverzeichnis**

Beurkundung von Namens- und Personenstandsveränderungen in den Personenstandsregistern;

Führen der Sicherungsregister

Aufsicht über örtliche Standesämter

Bisher in Teilen beim UA 1100 enthalten

## Ziele:

Aktualisierung personenstandsrechtlicher Daten und Namen sowie Sicherung von Erbsprüchen

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1223 Personenstandswesen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-8.050	-8.160	-8.500	-8.850	-9.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.200	-1.200	-1.250	-1.250	-1.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-9.250	-9.360	-9.750	-10.100	-10.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-9.250	-9.360	-9.750	-10.100	-10.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.120	-2.020	-2.020	-2.020	-2.020
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.120	-2.020	-2.020	-2.020	-2.020
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-11.370	-11.380	-11.770	-12.120	-12.520

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 12.80  
**Produktbezeichnung:** Katastrophenschutz  
**Fachamt:** Ordnungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Katastrophenabwehr**

Einsatz im Katastrophenfall einschl. der Einsatzleitung;

Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall

### **Bevölkerungsschutz**

Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall;

Allgemeine Krisen- und Notfallversorgung

Bisheriger kameraler UA 1400

## Ziele:

Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen

Ständige Einsatzbereitschaft

Leben erhalten

Bedeutsame Sachwerte bewahren

Schäden begrenzen

Folgeschäden vermeiden

Lebensqualität erhalten

Menschen, Tiere und Sachwerte aus Gefahren retten

Schutz der Umwelt

Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung beseitigen

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 1280 Katastrophenschutz

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-66.390	-104.880	-109.600	-114.000	-118.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-6.200	-6.000	-6.200	-6.350	-6.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-5.400	-5.400	-5.550	-5.800	-6.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-77.990	-116.280	-121.350	-126.150	-131.150
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-77.990	-116.280	-121.350	-126.150	-131.150
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-21.170	-20.620	-20.620	-20.620	-20.620
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-21.170	-20.620	-20.620	-20.620	-20.620
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-99.160	-136.900	-141.970	-146.770	-151.770

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>3</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>21.40</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Schülerbezogene Leistungen, Schülerbeförderung
<b>Fachamt:</b>	Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

### Schülerbeförderung

Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung, auch der Schülerbeförderung des inneren Schulbetriebs, z. B. von der Schule zur Schwimmhalle

Bisherige kamerale UA 7920 und 7922

## Ziele:

Gewährleistung der räumlichen Erreichbarkeit der Bildungsangebote

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 2140 Schülerbezogene Leistungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	3.899.000	3.899.000	3.899.000	3.899.000	3.899.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.034.000	3.063.500	3.155.400	3.253.400	3.357.600
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>6.933.000</b>	<b>6.962.500</b>	<b>7.054.400</b>	<b>7.152.400</b>	<b>7.256.600</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-269.680	-301.130	-314.750	-327.400	-340.250
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-23.750	-28.300	-29.250	-30.300	-31.350
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-6.751.600	-6.853.100	-7.093.050	-7.339.650	-7.600.050
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.045.030</b>	<b>-7.182.530</b>	<b>-7.437.050</b>	<b>-7.697.350</b>	<b>-7.971.650</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-112.030</b>	<b>-220.030</b>	<b>-382.650</b>	<b>-544.950</b>	<b>-715.050</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-141.110	-153.070	-153.070	-153.070	-153.070
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-141.110</b>	<b>-153.070</b>	<b>-153.070</b>	<b>-153.070</b>	<b>-153.070</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-253.140</b>	<b>-373.100</b>	<b>-535.720</b>	<b>-698.020</b>	<b>-868.120</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>3</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>51.10.06</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Verkehrsentwicklungsplanung
<b>Fachamt:</b>	Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

Aufstellung von Verkehrsentwicklungsplänen;  
Erstellung detaillierter Teilkonzepte für bestimmte Verkehrsträger oder Teilbereiche z. B. ÖPNV-Konzept, Radverkehrskonzept, Innenstadtkonzept

Bisher beim UA 7920 enthalten

## Ziele:

Minimierung der Umweltbelastung  
Erhöhung der Arbeits-, Wohn- und Lebensqualität u. a. durch verträgliche Abwicklung des motorisierten Individualverkehrs (MIV), Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs  
Förderung des Fußgänger- und Radfahrverkehrs  
Ausbau des ÖPNV und Integration der verschiedenen ÖPNV-Systeme

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt  
Produktgruppe

3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-44.670	-45.390	-47.400	-49.350	-51.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-26.100	-100.000	-103.500	-107.100	-110.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-71.270	-145.390	-150.900	-156.450	-162.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-71.270	-145.390	-150.900	-156.450	-162.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-10.950	-11.440	-11.440	-11.440	-11.440
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-10.950	-11.440	-11.440	-11.440	-11.440
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-82.220	-156.830	-162.340	-167.890	-173.640

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 52.10.10  
**Produktbezeichnung:** Schornsteinfegerwesen  
**Fachamt:** Ordnungsamt

## Produktbeschreibung:

Aufgaben als untere Verwaltungsbehörde (Aufsichtsbehörde):

- Aufsicht über die bevollmächtigten Schornsteinfegermeister/-innen, u. a. Vergabe von Bezirken, Bestellung von bevollmächtigten Schornsteinfegermeistern/-innen,
- Geltendmachung von Schornsteinfegergebühren;
- Durchsetzung festgesetzter Schornsteinfegertätigkeiten mit Zwangsmitteln

Aufgaben als untere Baurechtsbehörde:

- Verfolgung der gemeldeten Beanstandungen einschl. OWiG-Verfahren

Bisher im UA 1100 enthalten

## Ziele:

Sicherheit der Feuerstätten  
Emissionsschutz

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 5210 Bauordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	4.500	3.000	3.100	3.200	3.350
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.500</b>	<b>4.000</b>	<b>4.150</b>	<b>4.250</b>	<b>4.450</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-42.820	-43.480	-45.350	-47.300	-49.150
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.000	-7.500	-7.800	-8.000	-8.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.000	-1.500	-1.550	-1.600	-1.650
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-44.820</b>	<b>-52.480</b>	<b>-54.700</b>	<b>-56.900</b>	<b>-59.100</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-39.320</b>	<b>-48.480</b>	<b>-50.550</b>	<b>-52.650</b>	<b>-54.650</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-12.770	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.770</b>	<b>-12.200</b>	<b>-12.200</b>	<b>-12.200</b>	<b>-12.200</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-52.090</b>	<b>-60.680</b>	<b>-62.750</b>	<b>-64.850</b>	<b>-66.850</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 54.70  
**Produktbezeichnung:** Verkehrsbetriebe/ÖPNV  
**Fachamt:** Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

Unter der Produktgruppe werden die Leistungen im Bereich des ÖPNV und des Ringzugs zusammengefasst.

Bisheriger UA 7921 und Teile des UA 7922 (soweit nicht Schülerbeförderung; diese ist bei der Produktgruppe 21.40 abgebildet)

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	6.071.260	6.190.400	6.243.800	6.298.700	6.356.650
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	147.000	161.000	165.850	171.000	176.450
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>6.218.260</b>	<b>6.351.400</b>	<b>6.409.650</b>	<b>6.469.700</b>	<b>6.533.100</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-144.540	-197.520	-206.400	-214.700	-223.250
15	- Abschreibungen	0,00	-72.900	-72.700	-71.700	-71.700	-70.600
17	- Transferaufwendungen	0,00	-8.292.575	-8.410.000	-8.526.000	-8.649.800	-8.781.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-20.000	-20.000	-20.700	-21.400	-22.200
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.530.015</b>	<b>-8.700.220</b>	<b>-8.824.800</b>	<b>-8.957.600</b>	<b>-9.097.350</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.311.755</b>	<b>-2.348.820</b>	<b>-2.415.150</b>	<b>-2.487.900</b>	<b>-2.564.250</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-49.150	-40.090	-40.090	-40.090	-40.090
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-49.150</b>	<b>-40.090</b>	<b>-40.090</b>	<b>-40.090</b>	<b>-40.090</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.360.905</b>	<b>-2.388.910</b>	<b>-2.455.240</b>	<b>-2.527.990</b>	<b>-2.604.340</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	6.218.260	6.351.400	6.409.650	6.469.700	6.533.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.457.115	-8.627.520	-8.753.100	-8.885.900	-9.026.750
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.238.855</b>	<b>-2.276.120</b>	<b>-2.343.450</b>	<b>-2.416.200</b>	<b>-2.493.650</b>
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	-150.000	-150.000	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.238.855</b>	<b>-2.426.120</b>	<b>-2.493.450</b>	<b>-2.416.200</b>	<b>-2.493.650</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 54.70.01  
**Produktbezeichnung:** Verkehrsbetriebe/ÖPNV  
**Fachamt:** Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

Dargestellt sind die Ausgaben im Bereich des ÖPNV für die Leistungen für öffentliche Linienverkehre und Leistungen für die Regiobuslinie. Ebenfalls abgebildet sind die Aufwendungen für den Anrufbusverkehr.

Die Schülerbeförderungsaufwendungen und -erträge sind neu bei der Produktgruppe 21.40 veranschlagt.

Teile des bisherigen UA 7922

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Teilleistung 5470010000 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	5.899.760	6.018.900	6.068.900	6.120.350	6.174.600
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.899.760</b>	<b>6.018.900</b>	<b>6.068.900</b>	<b>6.120.350</b>	<b>6.174.600</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-99.870	-152.130	-159.000	-165.350	-171.950
15	- Abschreibungen	0,00	-5.000	-4.800	-3.800	-3.800	-2.700
17	- Transferaufwendungen	0,00	-8.095.575	-8.210.000	-8.320.000	-8.437.400	-8.562.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.200.445</b>	<b>-8.366.930</b>	<b>-8.482.800</b>	<b>-8.606.550</b>	<b>-8.736.750</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.300.685</b>	<b>-2.348.030</b>	<b>-2.413.900</b>	<b>-2.486.200</b>	<b>-2.562.150</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-26.300	-28.850	-28.850	-28.850	-28.850
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-26.300</b>	<b>-28.850</b>	<b>-28.850</b>	<b>-28.850</b>	<b>-28.850</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.326.985</b>	<b>-2.376.880</b>	<b>-2.442.750</b>	<b>-2.515.050</b>	<b>-2.591.000</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 54.70.02  
**Produktbezeichnung:** Ringzug  
**Fachamt:** Nahverkehrsamt

## Produktbeschreibung:

Die Zahlungen im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Zweckverband Ringzug werden unter diesem Produkt dargestellt.

Bisheriger kameraler UA 7921

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Teilleistung 5470020000 Ringzug

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	171.500	171.500	174.900	178.350	182.050
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	147.000	161.000	165.850	171.000	176.450
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>318.500</b>	<b>332.500</b>	<b>340.750</b>	<b>349.350</b>	<b>358.500</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-44.670	-45.390	-47.400	-49.350	-51.300
15	- Abschreibungen	0,00	-67.900	-67.900	-67.900	-67.900	-67.900
17	- Transferaufwendungen	0,00	-197.000	-200.000	-206.000	-212.400	-219.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-20.000	-20.000	-20.700	-21.400	-22.200
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-329.570</b>	<b>-333.290</b>	<b>-342.000</b>	<b>-351.050</b>	<b>-360.600</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.070</b>	<b>-790</b>	<b>-1.250</b>	<b>-1.700</b>	<b>-2.100</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-22.850	-11.240	-11.240	-11.240	-11.240
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-22.850</b>	<b>-11.240</b>	<b>-11.240</b>	<b>-11.240</b>	<b>-11.240</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-33.920</b>	<b>-12.030</b>	<b>-12.490</b>	<b>-12.940</b>	<b>-13.340</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 3  
**Produktnummer:** 57.10  
**Produktbezeichnung:** Wirtschaftsförderung ELR  
**Fachamt:** Ordnungsamt

## Produktbeschreibung:

### Firmenbetreuung

Beratung über Förderprogramme;  
Unterstützung in Verwaltungsverfahren;  
Innovationsförderung;  
Kooperationsvermittlung;

Bisher im UA 1100 enthalten

## Ziele:

Stärkung der Finanzkraft  
Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-9.180	-9.310	-9.700	-10.100	-10.550
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-500	-500	-500	-550	-550
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-9.680	-9.810	-10.200	-10.650	-11.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-9.680	-9.810	-10.200	-10.650	-11.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.120	-2.020	-2.020	-2.020	-2.020
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.120	-2.020	-2.020	-2.020	-2.020
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-11.800	-11.830	-12.220	-12.670	-13.120



# **Haushaltsjahr 2019**

## **- Teilhaushalt 4 -**

Soziales, Jugend, Versorgung

## Teilhaushalt

**Teilhaushalt:** 4  
**Soziales, Jugend, Versorgung**  
**Verantwortlicher:** Bernd Hamann

## Zugeordnete Bereiche:

Dezernat 4  
Sozialamt  
Jugend- und Versorgungsamt  
Soziales Entschädigungsrecht - Kooperation

## Zugeordnete Produktgruppen:

11.10.03.04	Dezernat 4
31.00	Sozialamt
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
31.40	Soziale Einrichtungen
31.50	Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen
31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.70	Betreuungsleistungen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG 77
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
36.80	Kooperation und Vernetzung
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen
37.10	Schwerbehindertenrecht
37.20	Soziales Entschädigungsrecht

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

	<b>Dezernat 4</b>
11.10.03.04	Dezernat 4
	<b>Sozialamt</b>
31.00	Sozialamt
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
31.40	Soziale Einrichtungen
31.50	Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen
31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.70	Betreuungsleistungen
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG 77
	<b>Jugend- und Versorgungsamt</b>
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
36.80	Kooperation und Vernetzung
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen
37.10	Schwerbehindertenrecht
	<b>Soziales Entschädigungsrecht - Kooperation</b>
37.20	Soziales Entschädigungsrecht

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	360.000	450.000	463.500	477.900	493.200
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	13.774.100	16.093.125	15.011.700	15.260.450	15.795.350
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	6.217.300	7.095.540	7.499.680	7.896.510	8.293.160
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	170.000	170.000	175.100	180.500	186.350
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	16.851.290	11.530.460	11.825.010	12.191.810	12.582.210
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	6.000	5.980	7.860	8.030	8.130
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	37.378.690	35.345.105	34.982.850	36.015.200	37.358.400
12	- Personalaufwendungen	0,00	-8.317.410	-8.322.960	-8.676.710	-9.006.660	-9.344.910
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-4.429.690	-4.826.425	-3.667.420	-3.508.290	-3.349.290
15	- Abschreibungen	0,00	-9.600	-9.500	-9.100	-9.000	-8.300
17	- Transferaufwendungen	0,00	-79.356.655	-75.676.930	-79.311.850	-83.437.050	-87.570.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-12.190.510	-10.671.190	-11.036.560	-11.411.460	-11.807.860
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-104.303.865	-99.507.005	-102.701.640	-107.372.460	-112.081.260
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-66.925.175	-64.161.900	-67.718.790	-71.357.260	-74.722.860
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	311.250	305.440	319.150	331.950	345.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.361.780	-2.500.360	-2.500.360	-2.500.360	-2.500.360
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.050.530	-2.194.920	-2.181.210	-2.168.410	-2.155.260
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-68.975.705	-66.356.820	-69.900.000	-73.525.670	-76.878.120

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	36.146.690	35.138.505	34.982.850	36.015.200	37.358.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-107.074.835	-102.177.505	-102.692.540	-107.363.460	-112.072.960
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-70.928.145	-67.039.000	-67.709.690	-71.348.260	-74.714.560
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-70.928.145	-67.039.000	-67.709.690	-71.348.260	-74.714.560

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 4  
**Produktnummer:** 11.10.03.04  
**Produktbezeichnung:** Steuerung Dezernat 4  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 4

## Produktbeschreibung:

Abbildung der Steuerungskosten des Dezernats 4

Bisher in kamerale UA 4000 und 4070 enthalten

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-306.750	-300.840	-314.350	-327.050	-340.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.000	-1.100	-1.150	-1.150	-1.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.500	-3.500	-3.650	-3.750	-3.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-311.250	-305.440	-319.150	-331.950	-345.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-311.250	-305.440	-319.150	-331.950	-345.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	311.250	305.440	319.150	331.950	345.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	311.250	305.440	319.150	331.950	345.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.10</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

### Hilfe zur Pflege

Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern, sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten;

Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

### Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen;

Sicherstellen des Vorranges der offenen Hilfen;

Förderung und Unterstützung ambulanter Dienste und sonstiger ambulanter Angebote;

Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

### Hilfen zur Gesundheit

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII:

- die den Eintritt einer Erkrankung oder eines sonstigen Gesundheitsschadens abwenden (einschl. Leistungen nach § 264 SGB V)
- die eine eigenverantwortliche Familienplanung ermöglichen
- die im Zusammenhang mit der Schwangerschaft oder der Entbindung stehen;

Sämtliche Leistungen nach SGB XII und dem § 276 LAG:

- die der Heilung, der Besserung oder der Linderung einer Krankheit dienen

Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

### Hilfen für blinde Menschen

Blindenhilfe nach § 72 SGB XII;

Landesblindenhilfe;

Blindenhilfe im Rahmen der Kriegsofopferfürsorge;

Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

### Hilfe zum Lebensunterhalt

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII 3. Kapitel zur Sicherstellung des Lebensunterhalts und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschl. der Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §§ 34 f. SGB XII;

Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII);

Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben;

Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII;

Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten;

Leistungen der psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII

### Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII

Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach § 70 SGB XII (Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann);

Altenhilfe nach § 71 SGB XII;

Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach § 73 SGB XII;

Bestattungskosten nach § 74 SGB XII;

Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

**Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten**

Hilfe bei besonderen sozialen Schwierigkeiten nach §§ 67 ff SGB XII, z. B. Nichtsesshafte;

Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

**Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel einschl. der Leistungen für Bildung und Teilhabe (§ 42 Nr. 3 SGB XII);

Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII);

Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben;

Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII;

Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten;

Leistungen der psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII

Bisherige kamerale UA 4100, 4102, 4103, 4106, 4107, 4110, 4112, 4120, 4122, 4130, 4140, 4190, 4192, 4193, 4540, 4541, 4840, 4900, 4980

**Ziele:**

**Kennzahlen:**



# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	8.742.200	10.294.700	9.019.550	9.067.100	9.388.800
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	4.584.350	5.395.660	5.700.500	6.002.500	6.304.350
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	330.680	391.400	403.200	415.700	429.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	870	1.370	2.160	2.200	2.200
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>13.658.100</b>	<b>16.083.130</b>	<b>15.125.410</b>	<b>15.487.500</b>	<b>16.124.350</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-1.163.690	-1.459.430	-1.519.980	-1.576.530	-1.634.430
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-87.020	-75.790	-82.260	-83.860	-85.460
15	- Abschreibungen	0,00	-290	-580	-580	-580	-580
17	- Transferaufwendungen	0,00	-48.698.430	-49.638.710	-51.933.350	-54.686.150	-57.439.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-150.470	-171.320	-175.320	-179.320	-183.520
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.099.900</b>	<b>-51.345.830</b>	<b>-53.711.490</b>	<b>-56.526.440</b>	<b>-59.343.190</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-36.441.800</b>	<b>-35.262.700</b>	<b>-38.586.080</b>	<b>-41.038.940</b>	<b>-43.218.840</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-367.270	-420.110	-420.120	-420.120	-420.120
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-367.270</b>	<b>-420.110</b>	<b>-420.120</b>	<b>-420.120</b>	<b>-420.120</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-36.809.070</b>	<b>-35.682.810</b>	<b>-39.006.200</b>	<b>-41.459.060</b>	<b>-43.638.960</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 4  
**Produktnummer:** 31.10.01  
**Produktbezeichnung:** Hilfe zur Pflege  
**Fachamt:** Sozialamt

## Produktbeschreibung:

Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern, sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten;  
Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten  
Allgemeine Ziele / Auftragsgrundlage:

Bisherige kamerale UA 4110, 4112, 4130

## Ziele:

Ermöglichung eines selbständigen und selbstbestimmten Lebens  
Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegepersonen  
Wirtschaftliche Sicherstellung der notwendigen Pflegeleistungen

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produkt 311001 Hilfe zur Pflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	641.560	532.760	563.160	592.940	622.740
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	61.000	101.000	104.050	107.250	110.700
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	170	230	380	390	390
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	702.730	633.990	667.590	700.580	733.830
12	- Personalaufwendungen	0,00	-247.270	-235.690	-245.400	-254.550	-263.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-4.820	-5.780	-7.920	-7.980	-7.980
15	- Abschreibungen	0,00	-60	-100	-100	-100	-100
17	- Transferaufwendungen	0,00	-7.067.000	-7.224.000	-7.628.550	-8.033.050	-8.437.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-5.390	-10.420	-10.420	-10.420	-10.420
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-7.324.540	-7.475.990	-7.892.390	-8.306.100	-8.719.750
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-6.621.810	-6.842.000	-7.224.800	-7.605.520	-7.985.920
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-71.680	-65.380	-65.380	-65.380	-65.380
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-71.680	-65.380	-65.380	-65.380	-65.380
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-6.693.490	-6.907.380	-7.290.180	-7.670.900	-8.051.300

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 4  
**Produktnummer:** 31.10.02  
**Produktbezeichnung:** Eingliederungshilfe für behinderte Menschen  
**Fachamt:** Sozialamt

## Produktbeschreibung:

### **Eingliederungshilfe für behinderte Menschen**

Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen;  
Sicherstellen des Vorranges der offenen Hilfen;  
Förderung und Unterstützung ambulanter Dienste und sonstiger ambulanter Angebote;  
Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Aufgrund der Höhe der Erträge und Aufwendungen wird dieses Produkt im Haushalt als Schlüsselprodukt dargestellt. Die Erträge und Aufwendungen sind auch in der Produktgruppe 31.10 enthalten.

Bisherige kamerale UA 4120 und 4122

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produkt 311002 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	45.000	675.000	698.650	722.950	748.550
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	3.614.200	4.361.090	4.606.440	4.850.560	5.094.610
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	175.730	240.500	247.750	255.450	263.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	370	630	980	1.000	1.000
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	3.835.300	5.277.220	5.553.820	5.829.960	6.107.760
12	- Personalaufwendungen	0,00	-469.750	-710.840	-740.530	-768.080	-796.380
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-65.860	-55.390	-57.360	-58.830	-60.330
15	- Abschreibungen	0,00	-130	-270	-270	-270	-270
17	- Transferaufwendungen	0,00	-29.132.800	-30.529.920	-32.135.700	-33.838.950	-35.542.150
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-93.600	-102.570	-105.320	-108.070	-110.970
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-29.762.140	-31.398.990	-33.039.180	-34.774.200	-36.510.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-25.926.840	-26.121.770	-27.485.360	-28.944.240	-30.402.340
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-153.800	-194.190	-194.200	-194.200	-194.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-153.800	-194.190	-194.200	-194.200	-194.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-26.080.640	-26.315.960	-27.679.560	-29.138.440	-30.596.540

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.10.08</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel einschl. der Leistungen für Bildung und Teilhabe (§ 42 Nr. 3 SGB XII);

Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII);

Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben;

Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII;

Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten;

Leistungen der psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII

Bisherige kamerale UA 4104, 4106 und 4107

## Ziele:

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte

Längerfristige Unabhängigkeit des leistungsberechtigten Personenkreises von der Sozialhilfe (Hilfe zur Selbsthilfe) durch Information und aktive Hilfe

Einhaltung und Prüfung des Nachrangprinzips

Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit

Vermeidung und Überwindung von Überschuldung

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produkt 311008 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	8.440.000	7.691.000	7.960.200	8.237.050	8.529.350
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	101.590	244.880	259.170	272.850	286.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.130	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	180	260	420	430	430
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>8.543.900</b>	<b>7.936.140</b>	<b>8.219.790</b>	<b>8.510.330</b>	<b>8.816.280</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-220.150	-231.430	-240.830	-249.630	-258.680
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-12.030	-8.370	-8.780	-8.790	-8.890
15	- Abschreibungen	0,00	-60	-110	-110	-110	-110
17	- Transferaufwendungen	0,00	-8.541.000	-7.935.000	-8.379.350	-8.823.650	-9.268.050
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-46.620	-47.030	-48.280	-49.530	-50.830
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.819.860</b>	<b>-8.221.940</b>	<b>-8.677.350</b>	<b>-9.131.710</b>	<b>-9.586.560</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-275.960</b>	<b>-285.800</b>	<b>-457.560</b>	<b>-621.380</b>	<b>-770.280</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-76.900	-83.280	-83.280	-83.280	-83.280
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-76.900</b>	<b>-83.280</b>	<b>-83.280</b>	<b>-83.280</b>	<b>-83.280</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-352.860</b>	<b>-369.080</b>	<b>-540.840</b>	<b>-704.660</b>	<b>-853.560</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

### Leistungen für Unterkunft und Heizung

Sämtliche Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

- für eine angemessene Unterkunft und der damit verbundenen Heizungskosten (§ 22 Abs. 1 und 2 SGB II)
- einschl. der eventuell erforderlichen Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten (§ 22 Abs. 6 SGB II) und
- materielle und persönliche Hilfen an Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 22 Abs. 8 SGB II)

### Kommunale Eingliederungsleistungen

Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder häusliche Pflege von Angehörigen nach § 16a Nr. 1 SGB II:

Schaffung oder Förderung von Betreuungseinrichtungen für minderjährige oder behinderte Kinder oder Pflegebedürftige von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, die allein für die Versorgung dieser Personen verantwortlich sind, soweit nicht die vorrangigen Leistungen des SGB XII in Anspruch zu nehmen sind;

Schuldnerberatung im Rahmen von § 16a Nr. 2 SGB II:

Sozialberatung und Betreuung ver- und überschuldeter Personen/Familien;

Die Schwerpunkte des Beratungsangebotes liegen neben finanziellen, rechtlichen und hauswirtschaftlichen Fragen vornehmlich in der psychosozialen Betreuung, in der persönlichen Beratung und in eventuell notwendigen pädagogisch-präventiven Hilfen; Strukturelle und einzelfallübergreifende Arbeit, z. B. Multiplikatorenschulung, Prävention, Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit, kollegiale Fallberatung, strukturelle Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen/Institutionen;

Psychosoziale Betreuung nach § 16a Nr. 3 SGB II:

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit werden nach §16 SGB II geregelt;

Im Gegensatz zu den Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts sollen Aktivitäten gefördert werden, die die Eingliederung fördern, damit Hilfebedürftigkeit beendet wird bzw. erst gar nicht auftritt;

Mögliche Leistungsangebote in der psychosozialen Betreuung:

Mitwirkung im Fallmanagement, Mitarbeit an der Eingliederungsvereinbarung, motivierende Gesprächsführung für unter 25jährige, Informationsvermittlung, Ressourcenorientierte Beratung, Motivationsarbeit und Stärkung der Selbsthilfepotenziale, Vermittlung zusätzlicher Beratungsangebote und Hilfen, Aufklärungsarbeit des Sozialdienstes;

Suchtberatung nach § 16a Nr. 4 SGB II:

Ermessensleistung zur Eingliederung in Arbeit. Im Gegensatz zu den Leistungen zur Sicherung

des Lebensunterhalts sollen Aktivitäten gefördert werden, die die Eingliederung fördern, damit Hilfebedürftigkeit beendet wird bzw. erst gar nicht auftritt

### **Einmalige Leistungen**

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende gemäß § 24 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 SGB II für

- Erstaussstattungen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten
- Erstaussstattung für Bekleidung und Erstaussstattungen bei Schwangerschaft und Geburt

### **Arbeitslosengeld II (ohne KdU)**

Leistungen, die den Empfängern den Lebensunterhalt und den Sozialversicherungsschutz sichert, den Übergang von anderen Leistungssystemen finanziell abfedert und die Arbeitsaufnahme fördert: Arbeitslosengeld II, Mehrbedarfzuschläge, abweichende Leistungen nach § 24 Abs. 1 und 3 Satz 1 Nr. 3 SGB II, Leistungen bei Arbeitsunfähigkeit, Sozialgeld

### **Eingliederungsleistungen**

Sämtliche aktivierende Leistungen, welche die Eingliederung in Arbeit ermöglichen oder fördern; Für erwerbsfähige Hilfebezieher, die keine Arbeit finden können, sollen Arbeitsgelegenheiten geschaffen werden;

Diese Arbeitsgelegenheiten müssen zusätzlich eingerichtet werden;

Die zu erledigenden Aufgaben müssen im öffentlichen Interesse liegen;

Reguläre Arbeitsplätze dürfen durch ihre Einrichtung nicht verdrängt werden;

Eine Kombination mit Betreuung / Qualifizierung ist möglich

### **Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II**

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende gemäß § 28 Abs. 2 bis 7 SGB II für:

- Schulausflüge (bzw. KiTa-Ausflüge)
- Mehrtägige Klassenfahrten (bzw. KiTa-Ausfahrten) im Rahmen schulrechtlicher Bestimmungen
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Mittagsverpflegung
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die o. g. Leistungen werden bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben dem Regelbedarf gewährt

Bisheriger kameraler UA 4820

### **Ziele:**

### **Kennzahlen:**



# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3120 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	360.000	450.000	463.500	477.900	493.200
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	4.671.900	3.610.425	3.736.800	3.866.700	4.004.100
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	142.000	121.600	128.450	135.200	142.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	501.000	501.000	516.050	532.050	549.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>5.674.900</b>	<b>4.683.025</b>	<b>4.844.800</b>	<b>5.011.850</b>	<b>5.188.400</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-415.030	-430.240	-449.550	-467.550	-486.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-10.708.600	-9.138.800	-9.458.800	-9.787.600	-10.134.900
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.123.630</b>	<b>-9.569.040</b>	<b>-9.908.350</b>	<b>-10.255.150</b>	<b>-10.621.200</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.448.730</b>	<b>-4.886.015</b>	<b>-5.063.550</b>	<b>-5.243.300</b>	<b>-5.432.800</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.448.730</b>	<b>-4.886.015</b>	<b>-5.063.550</b>	<b>-5.243.300</b>	<b>-5.432.800</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.30</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

### Hilfen für Flüchtlinge

Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Asylbewerber/-innen, Bürgerkriegsflüchtlinge und sonstige Flüchtlinge mit Leistungsanspruch

### Hilfen für Aussiedler/-innen

Betreuung, vorübergehende Unterbringung und Integration von Aussiedlern nach dem Bundesvertriebenengesetz (BVFG)

Bisherige kamerale UA 4202, 4212, 4213, 4214, 4233

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	1.853.000	1.908.600	1.967.900	2.030.900
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	63.030	82.000	86.650	91.150	95.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.082.600	1.020.000	999.150	1.030.150	1.063.150
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	310	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>3.145.940</b>	<b>2.955.000</b>	<b>2.994.400</b>	<b>3.089.200</b>	<b>3.189.750</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-447.040	-445.470	-465.500	-484.200	-503.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-8.890	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	-110	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-7.050.000	-4.233.200	-4.449.050	-4.684.600	-4.921.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-9.940	-500	-500	-550	-550
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.515.980</b>	<b>-4.679.170</b>	<b>-4.915.050</b>	<b>-5.169.350</b>	<b>-5.424.950</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.370.040</b>	<b>-1.724.170</b>	<b>-1.920.650</b>	<b>-2.080.150</b>	<b>-2.235.200</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-132.580	-138.520	-138.520	-138.520	-138.520
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-132.580</b>	<b>-138.520</b>	<b>-138.520</b>	<b>-138.520</b>	<b>-138.520</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.502.620</b>	<b>-1.862.690</b>	<b>-2.059.170</b>	<b>-2.218.670</b>	<b>-2.373.720</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.40</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Soziale Einrichtungen
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen (Vorläufige Unterbringung durch Stadt- und Landkreise)

Abgebildet werden die Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber, die Übergangswohnheime für Aussiedler und die Gemeinschaftsunterkunft Sonderkontingent.

Bisherige kamerale UA 4361, 4362 und 4363

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3140 Soziale Einrichtungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	40.000	15.000	15.550	16.050	16.650
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	1.520	2.240	3.890	3.970	3.970
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.342.590	564.500	581.450	599.500	618.700
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	460	660	1.070	1.090	1.090
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.384.570</b>	<b>582.400</b>	<b>601.960</b>	<b>620.610</b>	<b>640.410</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-490.510	-484.620	-503.980	-521.980	-540.430
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-3.943.320	-4.230.520	-3.061.400	-2.887.240	-2.714.390
15	- Abschreibungen	0,00	-6.070	-5.800	-5.800	-5.700	-5.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-197.200	-193.660	-199.460	-205.210	-211.460
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.637.100</b>	<b>-4.914.600</b>	<b>-3.770.640</b>	<b>-3.620.130</b>	<b>-3.471.580</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.252.530</b>	<b>-4.332.200</b>	<b>-3.168.680</b>	<b>-2.999.520</b>	<b>-2.831.170</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-198.660	-195.720	-195.720	-195.720	-195.720
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-198.660</b>	<b>-195.720</b>	<b>-195.720</b>	<b>-195.720</b>	<b>-195.720</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.451.190</b>	<b>-4.527.920</b>	<b>-3.364.400</b>	<b>-3.195.240</b>	<b>-3.026.890</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 4

**Produktnummer:** 31.50

**Produktbezeichnung:** Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen

**Fachamt:** Sozialamt

## Produktbeschreibung:

Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und den Begleitgesetzen.

Bisherige kamerale UA 4400 und 4401

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt  
Produktgruppe

4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
3150 Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	395.000	437.500	462.050	486.450	511.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.271.400	2.443.150	2.516.550	2.594.600	2.677.800
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>2.666.400</b>	<b>2.880.650</b>	<b>2.978.600</b>	<b>3.081.050</b>	<b>3.188.800</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-41.580	-21.650	-22.600	-23.550	-24.450
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-14.240	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	-1.100	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-2.651.600	-2.915.150	-3.072.250	-3.234.900	-3.397.850
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-174.250	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.882.770</b>	<b>-2.936.800</b>	<b>-3.094.850</b>	<b>-3.258.450</b>	<b>-3.422.300</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-216.370</b>	<b>-56.150</b>	<b>-116.250</b>	<b>-177.400</b>	<b>-233.500</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-1.200	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-217.570</b>	<b>-56.150</b>	<b>-116.250</b>	<b>-177.400</b>	<b>-233.500</b>

**Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt**

**Teilhaushalt:** 4  
**Produktnummer:** 31.60  
**Produktbezeichnung:** Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege  
**Fachamt:** Sozialamt

**Produktbeschreibung:**

Förderung der freien Wohlfahrtspflege sofern die Förderung nicht einem bestimmten Fachprodukt dient und dort zu buchen ist

Bisherige kamerale UA 4700, 4702, 4707 und 4708

**Ziele:****Kennzahlen:**

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3160 Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	90	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	99.210	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>99.320</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-40.050	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-231.410	-151.000	-156.300	-161.750	-167.450
15	- Abschreibungen	0,00	-10	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	-2.237.125	-239.650	-246.850	-254.500	-262.650
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-920	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.509.515</b>	<b>-390.650</b>	<b>-403.150</b>	<b>-416.250</b>	<b>-430.100</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.410.195</b>	<b>-390.650</b>	<b>-403.150</b>	<b>-416.250</b>	<b>-430.100</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-13.380	-60	-60	-60	-60
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-13.380</b>	<b>-60</b>	<b>-60</b>	<b>-60</b>	<b>-60</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.423.575</b>	<b>-390.710</b>	<b>-403.210</b>	<b>-416.310</b>	<b>-430.160</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.70</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Betreuungsleistungen
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen;  
Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschl. Planungsaufgaben;  
Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung;  
Mitwirkung bei und Durchführung von angeordneten Unterbringungen;  
Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten;  
Vermittlung anderer Hilfen

Bisheriger kameraler UA 4860

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3170 Betreuungsleistungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	210	320	550	560	560
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	760	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	60	90	150	150	150
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.030</b>	<b>410</b>	<b>700</b>	<b>710</b>	<b>710</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-97.790	-100.990	-105.140	-109.090	-113.090
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.840	-2.390	-3.210	-3.240	-3.240
15	- Abschreibungen	0,00	-20	-40	-40	-40	-40
17	- Transferaufwendungen	0,00	-26.800	-28.440	-29.300	-30.200	-31.150
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.040	-4.330	-4.330	-4.330	-4.330
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-128.490</b>	<b>-136.190</b>	<b>-142.020</b>	<b>-146.900</b>	<b>-151.850</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-127.460</b>	<b>-135.780</b>	<b>-141.320</b>	<b>-146.190</b>	<b>-151.140</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-27.370	-25.740	-25.740	-25.740	-25.740
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-27.370</b>	<b>-25.740</b>	<b>-25.740</b>	<b>-25.740</b>	<b>-25.740</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-154.830</b>	<b>-161.520</b>	<b>-167.060</b>	<b>-171.930</b>	<b>-176.880</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.80</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

### **Gewährung von Wohngeld**

Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss

### **Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe**

Gewährung von sozialen Vergünstigungen, z. B. Familienpass, Sozialpass, Beförderungsdienst für Behinderte zusätzlich zur Eingliederungshilfe, Ermäßigungen im ÖPNV;

Vermittlung von Spenden und Stiftungsmitteln

### **Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)**

Beratung, Unterstützung und Vertretung von Schuldern bei der Schuldenbereinigung, insbesondere bei der außergerichtlichen Einigung mit den Gläubigern gemäß dem 9. Teil der Insolvenzordnung, einschl. psychosozialer Betreuung, soweit notwendig, bis zur Restschuldbefreiung;

Ausstellen einer Bescheinigung bei Scheitern des außergerichtlichen Versuchs sowie Unterstützung des Schuldners bei Stellung des Eröffnungsantrages nach § 305 InsO einschl. Hilfe bei Zusammenstellung der Unterlagen; ggf. Vertretung des Schuldners vor Gericht

### **Hilfen zur Unterhaltssicherung**

Leistungen zur Sicherung des Unterhalts der freiwillig Wehrdienstleistenden und ihren Angehörigen

### **Leistungen nach BAföG und AFBG**

Beratung und Antragsentscheidung über BAföG-Leistungen und Leistungen nach dem AFBG; Bearbeitung von Aktualisierungsanträgen, Stundungsanträgen, Vorausleistungsanträgen und Anträgen auf Vorabentscheidung zu §§ 7, 8 und 10 BAföG

### **Leistungen im Rahmen der allgemeinen Daseinsvorsorge**

Leistungen für Leistungsberechtigte, die im Produktbereich 31 nicht separat beschrieben sind

### **Pflegestützpunkte nach § 92c SGB XI**

Leistungen für Pflegestützpunkte zur wohnortnahen Beratung, Versorgung und Betreuung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen;

Pflegestützpunkte

- Erteilen umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung zu den Rechten und Pflichten nach dem Sozialgesetzbuch und zur Auswahl und Inanspruchnahme der bundes- oder landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen und sonstigen Hilfsangebote
- Koordinieren alle für die wohnortnahe Versorgung und Betreuung in Betracht kommenden gesundheitsfördernden, präventiven, kurativen, rehabilitativen und sonstigen medizinischen sowie pflegerischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangebote einschl. der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen
- Vernetzen aufeinander abgestimmte pflegerische und soziale Versorgungs- und Betreuungsangebote

### **Beratung und Angebote für ältere Menschen (Senioren- und Altenarbeit) außerhalb SGB XII**

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung sowie Unterstützung alter Menschen bei der Teilnahme

am Leben in der Gesellschaft

**Flüchtlingssozialarbeit und Pflichtsprachangebote in der Vorläufigen Unterbringung**

Flüchtlingssozialarbeit nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz im Rahmen der Vorläufigen Unterbringung;

Verpflichtende Sprachangebote nach FlüAG

**Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben**

Koordinierungs- und Anlaufstelle, Organisation und Betreuung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. Arbeitskreis Asyl);

Betreuung und Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten;

Beratungs- und Ombudsfunktion in Asyl- und Flüchtlingsfragen ;

Erarbeitung und Verbreitung von Fachinformationen;

Veranstaltungen und Bildungsangebote zur Förderung der Integration;

Rückkehrberatung

Bisherige kamerale UA 4364 und 4980

**Ziele:**

**Kennzahlen:**



# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	4.170	2.690	4.640	4.720	4.720
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	401.040	436.000	449.100	463.000	477.900
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.230	800	1.280	1.290	1.290
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>406.440</b>	<b>439.490</b>	<b>455.020</b>	<b>469.010</b>	<b>483.910</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-1.802.320	-1.453.350	-1.515.640	-1.573.790	-1.633.440
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-42.860	-81.060	-26.470	-26.700	-26.750
15	- Abschreibungen	0,00	-490	-350	-350	-350	-350
17	- Transferaufwendungen	0,00	-46.000	-50.600	-53.400	-56.300	-59.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-98.290	-88.420	-90.220	-92.070	-94.020
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.989.960</b>	<b>-1.673.780</b>	<b>-1.686.080</b>	<b>-1.749.210</b>	<b>-1.813.660</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.583.520</b>	<b>-1.234.290</b>	<b>-1.231.060</b>	<b>-1.280.200</b>	<b>-1.329.750</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-542.470	-537.320	-537.320	-537.320	-537.320
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-542.470</b>	<b>-537.320</b>	<b>-537.320</b>	<b>-537.320</b>	<b>-537.320</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.125.990</b>	<b>-1.771.610</b>	<b>-1.768.380</b>	<b>-1.817.520</b>	<b>-1.867.070</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>31.90</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
<b>Fachamt:</b>	Sozialamt

## Produktbeschreibung:

### Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlagsempfänger

Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG an Kinderzuschlagsempfänger für:

- Schulausflüge bzw. KiTa-Ausflüge
- Mehrtägige Klassenfahrten bzw. KiTa-Ausfahrten im Rahmen schulrechtlicher Bestimmungen
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Mittagsverpflegung
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

### Leistungen für Bildung und Teilhabe an Wohngeldempfänger

Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG an Wohngeldempfänger für:

- Schulausflüge (bzw. KiTa-Ausflüge)
- Mehrtägige Klassenfahrten (bzw. KiTa-Ausfahrten) im Rahmen schulrechtlicher Bestimmungen
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf
- Schülerbeförderung
- Lernförderung
- Mittagsverpflegung
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Bisheriger kameraler UA 4985

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3190 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6 b BKGG

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	140	210	360	370	370
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	50	60	100	100	100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>690</b>	<b>270</b>	<b>460</b>	<b>470</b>	<b>470</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-45.560	-48.510	-50.470	-52.220	-54.170
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.200	-1.560	-2.090	-2.100	-2.100
15	- Abschreibungen	0,00	-10	-30	-30	-30	-30
17	- Transferaufwendungen	0,00	-180.000	-175.900	-185.700	-195.550	-205.450
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.330	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-228.100</b>	<b>-228.800</b>	<b>-241.090</b>	<b>-252.700</b>	<b>-264.550</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-227.410</b>	<b>-228.530</b>	<b>-240.630</b>	<b>-252.230</b>	<b>-264.080</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-17.530	-22.700	-22.700	-22.700	-22.700
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-17.530</b>	<b>-22.700</b>	<b>-22.700</b>	<b>-22.700</b>	<b>-22.700</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-244.940</b>	<b>-251.230</b>	<b>-263.330</b>	<b>-274.930</b>	<b>-286.780</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>36.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Allgemeine Förderung junger Menschen
<b>Fachamt:</b>	Jugend- und Versorgungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Kinder- und Jugendarbeit**

Kinder- und Jugendarbeit beinhaltet Angebote öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger im Rahmen der Jugendarbeit, der Förderung der Jugendverbände und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes nach SGB VIII;

### **Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII**

Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, nach § 13 SGB VIII

Die Jugendsozialarbeit umfasst insbesondere:

- Jugendberufshilfe
- Mobile Jugendarbeit
- Schulsozialarbeit

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	10	10	20	20	20
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	130	99.020	101.980	105.130	108.530
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>140</b>	<b>99.030</b>	<b>102.000</b>	<b>105.150</b>	<b>108.550</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-79.790	-79.330	-82.740	-85.840	-88.990
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.040	-89.885	-86.060	-88.950	-92.000
15	- Abschreibungen	0,00	-20	-20	-20	-20	-20
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	-1.724.740	-1.776.500	-1.831.700	-1.890.350
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.240	-2.360	-2.360	-2.360	-2.360
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-84.090</b>	<b>-1.896.335</b>	<b>-1.947.680</b>	<b>-2.008.870</b>	<b>-2.073.720</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-83.950</b>	<b>-1.797.305</b>	<b>-1.845.680</b>	<b>-1.903.720</b>	<b>-1.965.170</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-22.950	-21.760	-21.760	-21.760	-21.760
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-22.950</b>	<b>-21.760</b>	<b>-21.760</b>	<b>-21.760</b>	<b>-21.760</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-106.900</b>	<b>-1.819.065</b>	<b>-1.867.440</b>	<b>-1.925.480</b>	<b>-1.986.930</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>36.30</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
<b>Fachamt:</b>	Jugend- und Versorgungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfe zur Erziehung**

Sozial- und Lebensberatung:

z. B.:

- Trennungs- und Scheidungsberatung
- Beratung Alleinerziehender
- allgemeine Familienberatung
- Beratung von Kindern und Jugendlichen

ggf. ohne Kenntnis der Personensorgeberechtigten

Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfe zur Erziehung:

Beratung von Personensorgeberechtigten, Kindern und Jugendlichen vor einer Entscheidung über die Inanspruchnahme einer Hilfe unter Hinweis auf die möglichen Folgen für die Entwicklung des Kindes oder Jugendlichen

### **Förderung der Erziehung in der Familie**

Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie nach § 16 SGB VIII:

- Familienbildung durch Qualifizierung und Wissensvermittlung, Anregung, Begleitung, Unterstützung von Familienselbsthilfeprojekten
- Angebote der Familienfreizeit und Familienerholung
- Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung
- Gemeinsame Wohnformen für Mütter / Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII:
- Betreuung der Mütter oder Väter, die allein für ein Kind unter 6 Jahren zu sorgen haben, gemeinsam mit dem Kind in einer geeigneten Wohnform
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen nach § 20 SGB VIII:
- Unterstützung eines Elternteils bei der Betreuung und Versorgung des im Haushalt lebenden Kindes, wenn der Elternteil, der die überwiegende Betreuung des Kindes übernommen hat, für die Wahrnehmung dieser Aufgabe ausfällt

Begleitung im Rahmen des Landesprogrammes „Mutter / Kind“

### **Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschl. Krisenintervention**

Hilfe zur Erziehung;

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche gemäß § 35a Abs. 3 i. V. m. Abs. 1 SGB VIII;

Hilfe für junge Volljährige;

Inobhutnahme;

Die Ausgestaltung der Leistungen kann erfolgen durch: Erziehungsberatung, soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer, sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehung in einer Tagesgruppe / Familienpflege, Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung und weiteren Formen der Hilfe

### **Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren**

Das Produkt beinhaltet die Mitwirkung nach Jugendgerichtsgesetz, die Annahme als Kind, Adoptionsvermittlung und die Mitwirkung beim Familiengericht

### **Beistandschaft / Amtsvormundschaft**

Beistandschaft:

Beratung, Unterstützung und gesetzliche Vertretung neben dem alleinsorgeberechtigten Elternteil bei der Feststellung der Vaterschaft und der Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen;

Führung der auf Antrag des alleinsorgeberechtigten Elternteils eingetretenen Beistandschaft für minderjährige Kinder

Beratung und Unterstützung ohne / außerhalb formelle(r) Beistandschaft:

Information, Beratung und Unterstützung der Anspruchsberechtigten nach § 18 Abs. 1, 2 und 4 SGB VIII bei der Ausübung der Personensorge und der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen;

Schriftliches Angebot einer umfassenden Beratung und Unterstützung an die Mutter unverzüglich nach der Geburt eines Kindes, wenn sie nicht mit dem Vater ihres Kindes verheiratet ist (§ 52a SGB VIII)

Amtsvormundschaft / Pflegschaft:

Beratung, Unterstützung, Begleitung, Betreuung und gesetzliche Vertretung in Ergänzung oder anstelle eines oder beider Elternteile als parteiliche Interessenvertretung des Kindes;

Führung der vom Gericht angeordneten oder kraft Gesetzes eingetretenen Amtsvormundschaften durch Ausübung der gesamten Personen- und Vermögenssorge;

Führung von angeordneten Pflegschaften durch Ausübung der Personen- und Vermögenssorge in dem vom Gericht festgelegten Umfang

### **Einrichtungen für Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

Bereitstellung von Einrichtungen der Hilfen für junge Menschen und ihre Familien;

Dazu gehören neben den Kosten für Errichtung, Unterhaltung und Betrieb der Einrichtungen auch die Aufwendungen für das Personal

Bisherige kamerale UA 4530, 4531, 4550, 4551, 4552, 4553, 4560, 4561, 4562, 4563 und 4580

**Ziele:**

**Kennzahlen:**



# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	70.000	70.000	72.450	74.950	77.650
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	471.700	486.700	514.240	541.440	568.690
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	7.886.570	4.860.980	5.006.680	5.162.130	5.327.230
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>8.428.270</b>	<b>5.417.680</b>	<b>5.593.370</b>	<b>5.778.520</b>	<b>5.973.570</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-2.440.520	-2.529.240	-2.636.530	-2.736.730	-2.839.180
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-65.180	-71.410	-114.530	-115.840	-115.840
15	- Abschreibungen	0,00	-720	-610	-610	-610	-610
17	- Transferaufwendungen	0,00	-14.970.200	-12.952.580	-13.669.500	-14.386.950	-15.105.350
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-599.430	-601.500	-620.000	-638.900	-659.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.076.050</b>	<b>-16.155.340</b>	<b>-17.041.170</b>	<b>-17.879.030</b>	<b>-18.719.980</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-9.647.780</b>	<b>-10.737.660</b>	<b>-11.447.800</b>	<b>-12.100.510</b>	<b>-12.746.410</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-743.060	-753.050	-753.050	-753.050	-753.050
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-743.060</b>	<b>-753.050</b>	<b>-753.050</b>	<b>-753.050</b>	<b>-753.050</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.390.840</b>	<b>-11.490.710</b>	<b>-12.200.850</b>	<b>-12.853.560</b>	<b>-13.499.460</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>36.50</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
<b>Fachamt:</b>	Jugend- und Versorgungsamt

## Produktbeschreibung:

### Tageseinrichtungen für Kinder

Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in unterschiedlichen Angebotsformen nach § 22a SGB VIII, z. B. Kinderkrippe, Kindergarten, Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen und Einrichtungen mit integrativen Gruppen in verschiedenen Betriebsformen, z. B. Halbtags- und Ganztagsgruppen, Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten, Hort, Hort an der Schule mit oder ohne Verpflegung;

Interaktion Kindergarten - soziales Umfeld;

Kooperation mit der Schule, kirchlichen und freien Trägern und Fachdiensten

### Kindertagespflege

Angebote zur Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes nach § 23 SGB VIII durch:

- Vermittlung von Kindern zu geeigneten Tagespflegepersonen
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Tagespflegepersonen und Personensorgeberechtigten
- Werbung, Auswahl, Schulung, Beratung und Begleitung der Tagespflegepersonen
- Finanzierung der Kindertagespflege

### Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen

Übernahme von Teilnahme- bzw. Kostenbeiträgen nach § 90 Abs. 3 SGB VIII einschl. Prüfung der Voraussetzungen, und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern / des Elternteils

### Unterstützung selbstorganisierter Förderung (§ 25 SGB VIII)

Beratung und Förderung der vielfältigen Formen der Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Selbsthilfebereich

Bisherige kamerale UA 4540, 4541, 4542, 4591 und 4592

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	250.000	250.000	258.750	267.750	277.250
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	5.020	6.520	6.890	7.290	7.640
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	170.000	170.000	175.100	180.500	186.350
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	47.400	51.430	52.980	54.580	56.280
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>472.420</b>	<b>477.950</b>	<b>493.720</b>	<b>510.120</b>	<b>527.520</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-197.690	-283.180	-295.120	-306.170	-317.570
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-7.190	-10.110	-14.100	-14.230	-14.280
15	- Abschreibungen	0,00	-50	-80	-80	-80	-80
17	- Transferaufwendungen	0,00	-1.626.500	-1.717.960	-1.783.950	-1.852.200	-1.922.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-12.360	-14.960	-15.160	-15.310	-15.560
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.843.790</b>	<b>-2.026.290</b>	<b>-2.108.410</b>	<b>-2.187.990</b>	<b>-2.270.290</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.371.370</b>	<b>-1.548.340</b>	<b>-1.614.690</b>	<b>-1.677.870</b>	<b>-1.742.770</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-69.580	-96.140	-96.140	-96.140	-96.140
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-69.580</b>	<b>-96.140</b>	<b>-96.140</b>	<b>-96.140</b>	<b>-96.140</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.440.950</b>	<b>-1.644.480</b>	<b>-1.710.830</b>	<b>-1.774.010</b>	<b>-1.838.910</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>36.80</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Kooperation und Vernetzung
<b>Fachamt:</b>	Jugend- und Versorgungsamt

## Produktbeschreibung:

Leistungen, die über allgemeine Planungs- und Kooperationsleistungen der Produktgruppen 36.20 bis 36.50 hinausgehen;

Dies können insbesondere sein:

- Intensivierung der Vernetzung im Sozialraum
- Kooperation und Vernetzung insbesondere zwischen Trägern der Jugendhilfe und Sozialhilfe und anderen (vgl. § 80 SGB VIII, § 81 SGB VIII)
- Unterstützung von Selbsthilfe, bürgerschaftlichem Engagement und ehrenamtlicher Arbeit
- Erschließung von Ressourcen im Jugendhilfebereich
- Unterstützung und Initiierung von wohngebietsbezogenen Arbeitsgemeinschaften und Regionalkonferenzen
- Wahrnehmen sozialer und struktureller Entwicklungen im Gemeinwesen;
- Initiierung / Durchführung von Projekten und Regelangeboten zu sozialen Problemen im Gemeinwesen
- Beratung und Vermittlung bei Konflikten zwischen sozialen Gruppen
- Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3680 Kooperation und Vernetzung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	10	10	10	10
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	10	10	10	10	10
12	- Personalaufwendungen	0,00	-6.170	-6.140	-6.460	-6.610	-6.860
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-190	-230	-350	-360	-360
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-230	-240	-240	-240	-240
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-6.590	-6.610	-7.050	-7.210	-7.460
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-6.580	-6.600	-7.040	-7.200	-7.450
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.280	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-2.280	-3.450	-3.450	-3.450	-3.450
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-8.860	-10.050	-10.490	-10.650	-10.900

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>36.90</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Unterhaltsvorschussleistungen
<b>Fachamt:</b>	Jugend- und Versorgungsamt

## Produktbeschreibung:

Bearbeitung von Anträgen im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen; Beratung von alleinerziehenden Elternteilen

Bisheriger kameraler UA 4810

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3690 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	550.030	560.030	591.410	622.810	654.110
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	885.550	885.620	912.170	940.470	970.620
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.435.580</b>	<b>1.445.650</b>	<b>1.503.580</b>	<b>1.563.280</b>	<b>1.624.730</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-362.090	-350.610	-365.450	-379.200	-393.350
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-8.630	-10.760	-16.470	-16.630	-16.630
15	- Abschreibungen	0,00	-90	-90	-90	-90	-90
17	- Transferaufwendungen	0,00	-1.870.000	-2.000.000	-2.112.000	-2.224.000	-2.336.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-14.550	-16.180	-16.380	-16.530	-16.730
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.255.360</b>	<b>-2.377.640</b>	<b>-2.510.390</b>	<b>-2.636.450</b>	<b>-2.762.800</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-819.780</b>	<b>-931.990</b>	<b>-1.006.810</b>	<b>-1.073.170</b>	<b>-1.138.070</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-97.950	-147.260	-147.260	-147.260	-147.260
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-97.950</b>	<b>-147.260</b>	<b>-147.260</b>	<b>-147.260</b>	<b>-147.260</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-917.730</b>	<b>-1.079.250</b>	<b>-1.154.070</b>	<b>-1.220.430</b>	<b>-1.285.330</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 4  
**Produktnummer:** 37.10  
**Produktbezeichnung:** Schwerbehindertenrecht  
**Fachamt:** Jugend- und Versorgungsamt

## Produktbeschreibung:

Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht;  
Ausstellung von Ausweisen, Beiblättern (einschl. Wertmarken) und Streckenverzeichnissen;  
Aufklärung und Beratung

Bisheriger kameraler UA 4011

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3710 Schwerbehindertenrecht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	30	60	30	30	30
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.710	2.350	2.440	2.440	2.490
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	3.000	3.000	3.100	3.200	3.300
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>4.740</b>	<b>5.410</b>	<b>5.570</b>	<b>5.670</b>	<b>5.820</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-295.060	-303.960	-316.600	-328.550	-340.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-12.450	-14.300	-13.680	-13.740	-13.840
15	- Abschreibungen	0,00	-600	-800	-400	-400	-100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-212.690	-214.990	-222.090	-229.390	-237.140
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-520.800</b>	<b>-534.050</b>	<b>-552.770</b>	<b>-572.080</b>	<b>-591.630</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-516.060</b>	<b>-528.640</b>	<b>-547.200</b>	<b>-566.410</b>	<b>-585.810</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-102.110	-124.310	-124.310	-124.310	-124.310
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-102.110</b>	<b>-124.310</b>	<b>-124.310</b>	<b>-124.310</b>	<b>-124.310</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-618.170</b>	<b>-652.950</b>	<b>-671.510</b>	<b>-690.720</b>	<b>-710.120</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>4</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>37.20</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Soziales Entschädigungsrecht
<b>Fachamt:</b>	Soziale Entschädigungsrecht-Kooperation

## Produktbeschreibung:

### **Kriegsopferversorgung**

Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches;  
Berechnung der einzelnen Versorgungsleistungen und deren lfd. Anpassungen;  
Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung sowie der orthopädischen Versorgung

### **Sonstiges soziales Entschädigungsrecht**

Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches;  
Berechnung der einzelnen Versorgungsleistungen und deren lfd. Anpassungen;  
Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung sowie orthopädischen Versorgung

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4 Soziales, Jugend, Versorgung  
 Produktgruppe 3720 Soziales Entschädigungsrecht

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	140	275.000	283.250	292.050	301.400
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	140	275.000	283.250	292.050	301.400
12	- Personalaufwendungen	0,00	-85.770	-25.400	-26.600	-27.600	-28.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-2.230	-86.310	-89.350	-92.500	-95.750
15	- Abschreibungen	0,00	-20	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.470	-217.630	-225.250	-233.100	-241.350
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-90.490	-330.440	-342.300	-354.300	-366.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-90.350	-55.440	-59.050	-62.250	-65.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-23.390	-14.220	-14.210	-14.210	-14.210
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	-23.390	-14.220	-14.210	-14.210	-14.210
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-113.740	-69.660	-73.260	-76.460	-79.710



# **Haushaltsjahr 2019**

## **- Teilhaushalt 5 -**

Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum



## Teilhaushalt

Teilhaushalt: 5  
Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum  
Verantwortlicher: Dr. Heinz-Joachim Adam

## Zugeordnete Bereiche:

Dezernat 5  
Gesundheitsamt  
Veterinär- und Verbraucherschutzamt  
Landwirtschaftsamt  
Flurneuordnungs- und Vermessungsamt

## Zugeordnete Produktgruppen:

11.10.03.05	Dezernat 5
12.26	Veterinär- und Verbraucherschutzamt
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
51.11	Vermessungsamt
51.12	Flurneuordnung
55.51	Landwirtschaftsamt

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

	<b>Dezernat 5</b>
11.10.03.05	Dezernat 5
	<b>Gesundheitsamt</b>
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
	<b>Veterinär- und Verbraucherschutzamt</b>
12.26	Veterinär- und Verbraucherschutzamt
	<b>Landwirtschaftsamt</b>
55.51	Landwirtschaftsamt
	<b>Flurneuordnungs- und Vermessungsamt</b>
51.11	Vermessungsamt
51.12	Flurneuordnung

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	545.000	530.500	549.000	568.150	588.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	105.000	90.000	92.700	95.550	98.650
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	12.100	9.100	9.350	9.650	10.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	61.600	72.100	74.250	76.550	79.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	11.000	15.000	15.450	15.950	16.450
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>734.700</b>	<b>716.700</b>	<b>740.750</b>	<b>765.850</b>	<b>792.500</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-4.444.490	-4.509.420	-4.712.400	-4.901.800	-5.095.650
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-191.550	-201.500	-208.600	-215.950	-223.300
15	- Abschreibungen	0,00	-24.900	-39.900	-36.500	-33.100	-33.100
17	- Transferaufwendungen	0,00	-392.300	-292.650	-336.450	-346.900	-358.050
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-386.000	-263.100	-272.350	-281.700	-291.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.439.240</b>	<b>-5.306.570</b>	<b>-5.566.300</b>	<b>-5.779.450</b>	<b>-6.001.600</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.704.540</b>	<b>-4.589.870</b>	<b>-4.825.550</b>	<b>-5.013.600</b>	<b>-5.209.100</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	372.340	285.470	286.200	287.000	287.550
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-2.065.980	-2.242.410	-2.242.410	-2.242.410	-2.242.410
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.693.640</b>	<b>-1.956.940</b>	<b>-1.956.210</b>	<b>-1.955.410</b>	<b>-1.954.860</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.398.180</b>	<b>-6.546.810</b>	<b>-6.781.760</b>	<b>-6.969.010</b>	<b>-7.163.960</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	755.700	737.700	761.750	786.850	813.500
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.435.340	-5.287.670	-5.550.800	-5.767.350	-5.989.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-4.679.640	-4.549.970	-4.789.050	-4.980.500	-5.176.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-78.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-10.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-42.200	-81.800	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-16.700	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	-136.900	-91.800	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	-136.900	-91.800	-10.000	-10.000	-10.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-4.816.540	-4.641.770	-4.799.050	-4.990.500	-5.186.000

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 5  
**Produktnummer:** 11.10.03.05  
**Produktbezeichnung:** Steuerung Dezernat 5  
**Fachamt:** Dezernatsleitung 5

## Produktbeschreibung:

Abbildung der Steuerungskosten des Dezernats 5.

Bisher beim UA 5000 enthalten

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 1110 Steuerung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Personalaufwendungen	0,00	-13.040	-13.670	-14.300	-14.900	-15.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-500	-500	-550	-550
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.000	-3.000	-3.100	-3.250	-3.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-16.540	-17.170	-17.900	-18.700	-19.250
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-16.540	-17.170	-17.900	-18.700	-19.250
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	16.540	17.170	17.900	18.700	19.250
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	16.540	17.170	17.900	18.700	19.250
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0	0	0	0

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>5</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>12.26</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Veterinär- und Verbraucherschutz
<b>Fachamt:</b>	Veterinär- und Verbraucherschutzamt

## Produktbeschreibung:

### **Betriebskontrollen**

Überwachung von Produkten und Betrieben im Bereich Lebensmittel und Bedarfsgegenstände;  
Betriebsneuzulassungen nach EU-Verordnung

### **Probenahme**

Entnahme und Transport von Proben von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen

### **Überwachung der Fleischhygiene**

Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung und Probenahmen im  
Rahmen des Rückstandskontrollplans, der BSE-Untersuchung und der Trichinenuntersuchung

### **Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung**

Tiergesundheit / vorbeugende Tierseuchenbekämpfung;

Akute Tierseuchenbekämpfung;

Überwachung der Tierkörperentsorgung

### **Tierarzneimittelüberwachung**

Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimitteln und Tierimpfstoffen;

Vollzug des Rückstandskontrollplans ausgenommen der Probenahme

### **Allgemeiner Tierschutz**

Genehmigungsverfahren für Tierhaltung nach dem Tierschutzgesetz;

Überwachung und Beratung privater und gewerblicher Tierhaltung und von Tiertransporten

### **Schutz von Tieren im Rahmen von Tierversuchen**

Mitwirkung bei der Genehmigung von Tierversuchen;

Überwachung der Versuchstierhaltung;

Erteilung von Einfuhrgenehmigungen für Versuchstiere

### **Ernährungs- und Verbraucherinformation**

Information, Schulung, Beratung von Einzelpersonen, Gewerbetreibenden und Veranstaltern in  
Verbraucher-/Ernährungsfragen und im Umgang mit Lebensmitteln;

Die Beratung von Gewerbetreibenden im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren wird in der  
Produktgruppe 52.10 abgebildet

Bisherige kamerale UA 5460, 5462 und 7660

## Ziele:

Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung

Schutz der Tierbestände vor seuchenhaften Krankheiten

Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes der Bevölkerung in Ernährungs- und  
Verbraucherfragen und von Veranstaltern zum Umgang mit Lebensmitteln

Verbesserung des Ernährungsverhaltens der Bevölkerung

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt  
Produktgruppe

5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	186.000	177.300	183.450	189.850	196.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10.000	10.300	10.600	10.950
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	11.000	15.000	15.450	15.950	16.450
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>197.000</b>	<b>202.300</b>	<b>209.200</b>	<b>216.400</b>	<b>224.100</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-743.420	-720.920	-753.400	-783.650	-814.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-57.500	-43.400	-44.850	-46.600	-48.100
15	- Abschreibungen	0,00	-200	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
17	- Transferaufwendungen	0,00	-266.300	-166.650	-206.650	-213.100	-219.950
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-38.750	-49.100	-50.800	-52.500	-54.400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.106.170</b>	<b>-984.870</b>	<b>-1.060.500</b>	<b>-1.100.650</b>	<b>-1.141.850</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-909.170</b>	<b>-782.570</b>	<b>-851.300</b>	<b>-884.250</b>	<b>-917.750</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	400	400	400	400	400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-296.100	-317.270	-317.270	-317.270	-317.270
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-295.700</b>	<b>-316.870</b>	<b>-316.870</b>	<b>-316.870</b>	<b>-316.870</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.204.870</b>	<b>-1.099.440</b>	<b>-1.168.170</b>	<b>-1.201.120</b>	<b>-1.234.620</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt  
Produktgruppe

5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	197.000	202.300	209.200	216.400	224.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.105.970	-1.014.070	-1.055.700	-1.095.850	-1.137.050
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-908.970</b>	<b>-811.770</b>	<b>-846.500</b>	<b>-879.450</b>	<b>-912.950</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-78.000	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-10.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	-7.500	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-78.000</b>	<b>-17.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-78.000</b>	<b>-17.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-986.970</b>	<b>-829.270</b>	<b>-846.500</b>	<b>-879.450</b>	<b>-912.950</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>5</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>41.40</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Maßnahmen der Gesundheitspflege
<b>Fachamt:</b>	Gesundheitsamt

## Produktbeschreibung:

### **Gesundheitsförderung und Prävention**

Information und Öffentlichkeitsarbeit;  
Projektmanagement und Prozessbegleitung;  
Gesundheitskonferenz und Kooperation mit weiteren Partnern;  
Qualifizierungsmaßnahmen

### **Gesundheitsberichterstattung**

Beobachten und Erfassen von Informationen zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung;  
Gesundheitsberichte, Informationsvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit;  
Gesundheitsbezogene Planung;  
Beratung von Gremien und Organisationen

### **Epidemiologie**

Erhebung, Auswertung und Beschreibung der gesundheitlichen Situation der Bevölkerung in der Region;  
Untersuchung von Krankheitshäufungen;  
Krebsregister und regionale Todesursachenstatistik

### **Frühförderung**

Beratung und Untersuchung von Kindern im Vorschulalter;  
Mitwirkung bei der Hilfeplanerstellung und Koordination von Maßnahmen

### **Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen**

Einschulungsuntersuchungen;  
Schulsprechstunde;  
Impfberatung und Impfprogramme

### **Zahngesundheitsförderung**

Maßnahmen der Zahnprophylaxe z. B. Untersuchungen, Gruppen- und Intensivprophylaxe

### **Amtsärztliche Untersuchungen und Gutachten**

Untersuchung von Beschäftigten im Öffentlichen Dienst;  
Eignungsuntersuchungen bestimmter Personengruppen;  
Untersuchungen nach dem Ausländerrecht;  
Gutachten für Sozialleistungsträger;  
Sonstige gerichtsärztliche Gutachten;  
Amtsärztliche Leichenschau;  
Zahnärztliche Gutachten;  
Sonstige Gutachten

### **Sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen für besondere Zielgruppen**

Sozialmedizinische Präventionsberatung;  
Schwangerenberatung und -konfliktberatung;  
Allgemeine sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung und Betreuung;  
Beratung von Menschen mit Behinderung

### **Allgemeiner Gesundheitsschutz**

Hygienische Beratung und Überwachung von Krankenhäusern, anderen Einrichtungen und

ambulanten heilberuflichen Einrichtungen;  
Mitwirkung bei der Lebensmittelüberwachung;  
Mitwirkung bei der Heimaufsicht;  
Medizinalaufsicht;  
Heilpraktikerüberprüfung

#### **Personenbezogener Infektionsschutz**

Monitoring übertragbarer Krankheiten;  
Beratung und Untersuchung besonderer Personengruppen;  
Impfberatung und Impfungen

#### **Hygiene-Überwachung von Trinkwasser, Badewasser und Entsorgungseinrichtungen**

Hygienische Beratung und Überwachung von Trinkwasseranlagen, Frei- und Hallenbädern, Badegewässern, Einrichtungen der Abfallwirtschaft und Abwasserentsorgung

#### **Umweltbezogene Kommunalhygiene**

Fachliche Stellungnahmen z. B. zu Planungsvorhaben, Sanierungsmaßnahmen, Gesundheitsverträglichkeitsprüfung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung

#### **Umweltbezogene Gesundheitsberatung und Begutachtung**

Beratung und fachliche Begutachtung bei umweltbezogenen Krankheiten;  
Untersuchungen im Rahmen des Gesundheitsmonitorings (Beobachtungsgesundheitsämter)

Bisheriger kameraler UA 5000

#### **Ziele:**

Unterstützung Einzelner, Gruppen und Organisationen zur Verwirklichung gesundheitsfördernder Lebensweisen und Lebensbedingungen; Überblick über die gesundheitliche Situation  
Initiierung von Planungen und Maßnahmen; Fachgerechte Überwachung und Bewertung der Häufigkeit von Krankheiten und Risikofaktoren in der Bevölkerung; Auffälligkeiten feststellen  
Drohenden Behinderungen entgegenwirken; Vorhandene Behinderungen ausgleichen oder mindern; Sicherung des Gesundheitszustandes und -bewusstseins sowie einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen  
Verhütung von gefährlichen Infektionskrankheiten; Schließung von Impflücken  
Sicherung, Erhalt und Verbesserung der Zahngesundheit  
Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten  
Verbesserung der gesundheitlichen Situation und soziale Integration  
Erhalt und Verbesserung der hygienischen Bedingungen  
Sicherung einer professionellen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung  
Aufdeckung von gegen das Leben gerichteten Straftaten  
Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Erkrankungen  
Schließung von Impflücken  
Verbesserung des Informationsstandes der Bevölkerung über Gefahren und Verhütungsmöglichkeiten gefährlicher Infektionskrankheiten  
Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität  
Gesundheitsschutz durch Minimierung von der Umwelt ausgehenden schädigenden Einwirkungen  
Gesundheitsverträgliche Ausführung von Planungsvorhaben  
Abklärung der Ursache; Erarbeitung von Problemlösungen sowie Sanierungsmöglichkeiten bei umweltbezogenen Krankheiten  
Überblick über die Belastung des Organismus mit Umweltschadstoffen sowie deren gesundheitliche Auswirkungen

#### **Kennzahlen:**

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	7.000	2.000	2.050	2.150	2.200
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	105.000	90.000	92.700	95.550	98.650
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.000	1.050	1.050	1.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>112.000</b>	<b>93.000</b>	<b>95.800</b>	<b>98.750</b>	<b>101.950</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-865.570	-950.170	-992.900	-1.032.850	-1.073.750
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-35.350	-36.200	-37.500	-38.750	-40.100
15	- Abschreibungen	0,00	-3.000	-5.400	-5.000	-5.000	-5.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-127.500	-111.250	-115.150	-119.200	-123.300
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.031.420</b>	<b>-1.103.020</b>	<b>-1.150.550</b>	<b>-1.195.800</b>	<b>-1.242.150</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-919.420</b>	<b>-1.010.020</b>	<b>-1.054.750</b>	<b>-1.097.050</b>	<b>-1.140.200</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	200	200	200	200	200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-455.160	-548.840	-548.840	-548.840	-548.840
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-454.960</b>	<b>-548.640</b>	<b>-548.640</b>	<b>-548.640</b>	<b>-548.640</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.374.380</b>	<b>-1.558.660</b>	<b>-1.603.390</b>	<b>-1.645.690</b>	<b>-1.688.840</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	112.000	93.000	95.800	98.750	101.950
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.028.420	-1.097.620	-1.145.550	-1.190.800	-1.237.150
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-916.420</b>	<b>-1.004.620</b>	<b>-1.049.750</b>	<b>-1.092.050</b>	<b>-1.135.200</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-1.200	-3.300	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	-16.700	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-17.900</b>	<b>-3.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-17.900</b>	<b>-3.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-934.320</b>	<b>-1.007.920</b>	<b>-1.054.750</b>	<b>-1.097.050</b>	<b>-1.140.200</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>5</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>51.11</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Vermessungsamt
<b>Fachamt:</b>	Flurneueordnung und Vermessungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters**

Führung, Erneuerung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters nach § 4 Vermessungsgesetz in analoger und digitaler Form;

Qualitätssicherung und Übernahme der Fortführungsunterlagen

### **Weitere grundstücksbezogene Basisinformationen**

Feststellung und Bereitstellung weiterer fachbezogener Basisinformationen zu Flurstücken und Gebäuden (Sonderkataster);

Festsetzung von Straßenbenennungen und Hausnummerierungen

### **Vermessungstechnische Ingenieurleistungen**

Planungsbegleitende Vermessung, Bauvermessung und sonstige vermessungstechnische Ingenieurleistungen nach der HOAI, insbesondere topographische Aufnahmen (Bestandsaufnahmen) zur Planung und Dokumentation von Vorhaben, vermessungstechnische Leistungen zum Aufbau von geografisch-geometrischen Datenbasen für raumbezogene Informationssysteme, z. B. Gewinnung von Fernerkundungs- und Luftbilddaten

### **Liegenschaftsvermessung**

Durchführung von Katastervermessungen und Grenzfeststellungen einschl. Aufnahme von Gebäuden, topographischen Gegenständen, Leitungen und Nutzungsarten für das Liegenschaftskataster

### **Raumbezugsysteme nach Lage und Höhe**

Aufbau und Erhaltung des Lage- und Höhenfestpunktfeldes

### **Grundlagen raumbezogener Informationssysteme**

Bereitstellung von Grundlagenkarten und Bezugssystemen für Geoinformationssysteme der Kommunen;

Entwicklung und Pflege fachspezifischer Anwendungen wie z. B. Realnutzungskartierung, Bebauungsplan, Karten für Umlegungsverfahren

### **Führung und Bereitstellung von Karten und Geodaten**

Führung, Aufbereitung und Bereitstellung von Geodaten und Grundlagenkarten wie Stadtgrundkarten, amtlicher Stadtplan, Übersichtskarten und andere Kartenwerke, Luftbilder, digitale Lage- und Höhendaten, z. B. aus Laserscan-Befliegung, 3D-Modelle

### **Umlegungsverfahren nach Baugesetzbuch und sonstige Ordnungsmaßnahmen**

Neuordnung bebauter und unbebauter Grundstücke zur Schaffung zweckmäßig gestalteter Grundstücke für die bauliche oder sonstige Nutzung;

Umlegung und vereinfachte Umlegung nach BauGB sowie Verfahren nach dem besonderen Städtebaurecht

### **Realisierungsuntersuchungen zur Baulandbereitstellung**

Entwicklung und Abwägung von alternativen Realisierungskonzepten zur Baulandbereitstellung (Grundstücksneuordnung, finanzielle Bilanzierung) einschl. Bereitstellung informationeller Grundlagen für kommunales Flächenmanagement;

Erhebung von Baulücken und Baulückenpotenzialen und Dokumentation/Führung und Bereitstellung in einem GIS;

Mobilisierung der Baulücken und Bauflächenpotenziale;

Suche nach geeigneten Flächen für spezielle Nutzungen, Standortuntersuchungen und -bewertungen

Bisheriger kameraler UA 6120

#### **Ziele:**

Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden

Bereitstellung aktueller und bedarfsgerechter Geobasisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr und Wirtschaftsförderung

Bereitstellung weiterer wichtiger fachbezogener Informationen zu Flurstücken und Gebäuden in automatisierter Form für Aufgaben der Fachämter und für Auswertungen

Erfassung von Grundlagen und Daten

Bereitstellung über aktuelle Medien

Schaffung von Planungsgrundlagen für Bauprojekte und Qualitätssicherung bei der Bauausführung

Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden

Beschaffung von Geobasisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung und Geoinformationssysteme

Bereitstellung aktueller Festpunktdaten zur Herstellung des einheitlichen Raumbezugs (Georeferenzierung)

Sicherstellung des einheitlichen Raumbezugs beim Aufbau und bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche, um die Verknüpfung / Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten im Rahmen eines geografischen Informationssystems (GIS) zu gewährleisten

Bereitstellung von analogen und digitalen Karten und Geodaten für öffentliche und private Belange

Bildung zweckmäßig gestalteter Grundstücke im Geltungsbereich eines Bebauungsplans und / oder innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile , auch unter Berücksichtigung ökologischer Belange

Umsetzung und Sicherstellung städtebaulicher und sonstiger öffentlich-rechtlicher Vorgaben

Gewährleistung einer optimalen Baulandbereitstellung

#### **Kennzahlen:**

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt  
Produktgruppe

5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
5111 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	350.000	350.000	362.250	374.850	388.150
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.100	4.250	4.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	14.500	15.000	15.450	15.950	16.450
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>368.500</b>	<b>369.000</b>	<b>381.800</b>	<b>395.050</b>	<b>409.000</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-1.206.140	-1.129.310	-1.180.150	-1.227.550	-1.276.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-31.650	-41.000	-42.450	-43.950	-45.450
15	- Abschreibungen	0,00	-10.000	-11.500	-10.100	-7.200	-7.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-82.500	-18.600	-19.300	-19.900	-20.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.330.290</b>	<b>-1.200.410</b>	<b>-1.252.000</b>	<b>-1.298.600</b>	<b>-1.349.350</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-961.790</b>	<b>-831.410</b>	<b>-870.200</b>	<b>-903.550</b>	<b>-940.350</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	354.000	266.500	266.500	266.500	266.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-471.470	-478.310	-478.310	-478.310	-478.310
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-117.470</b>	<b>-211.810</b>	<b>-211.810</b>	<b>-211.810</b>	<b>-211.810</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.079.260</b>	<b>-1.043.220</b>	<b>-1.082.010</b>	<b>-1.115.360</b>	<b>-1.152.160</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt  
Produktgruppe

5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
5111 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	389.500	390.000	402.800	416.050	430.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.341.290	-1.209.910	-1.262.900	-1.312.400	-1.363.150
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-951.790</b>	<b>-819.910</b>	<b>-860.100</b>	<b>-896.350</b>	<b>-933.150</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-18.000	-29.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-969.790</b>	<b>-848.910</b>	<b>-865.100</b>	<b>-901.350</b>	<b>-938.150</b>

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>5</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>51.12</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Flurneueordnung
<b>Fachamt:</b>	Flurneueordnung und Vermessungsamt

## Produktbeschreibung:

### **Flurneueordnung und Landentwicklung, Land- und Forstwirtschaft und Naturschutz**

Behördlich geleitete und finanziell geförderte Neugestaltung und Zusammenlegung von Eigentum an Grundstücken zur Entwicklung ländlicher Räume sowie von damit verbundenen Rechten

### **Flurneueordnung zur Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen**

Behördlich geleitete Verfahren zur Bereitstellung von Flächen für den Bau von überregionalen, planfestgestellten Infrastrukturmaßnahmen unter Vermeidung der Enteignung

### **Flurneueordnung für eine ganzheitliche innerörtliche Strukturentwicklung**

Behördlich geleitete und finanziell geförderte Neugestaltung und Zusammenlegung von Eigentum an Grundstücken in Ortslagen sowie von damit verbundenen Rechten

### **Projektbezogene Entwicklungsplanung; Beratung und Moderation im ländlichen Raum**

Die projektbezogene Entwicklungsplanung bildet, unter Einbeziehung der vorhandenen Planungen, z. B. Bauleit- und Straßenplanung, die Grundlage für konkrete Planungen und Maßnahmen von Kommunen und Verbänden;

In moderierten Prozessen erfolgt die Unterstützung und finanzielle Förderung einer nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes

### **Freiwilliger Nutzungsaustausch**

Freiwilliger Tausch von Pachtflächen und selbstbewirtschafteter Eigentumsflächen unter den Landwirten

### **Sicherstellung der Belange der Landentwicklung**

Beteiligung als Träger öffentlicher Belange an Planungen im ländlichen Raum;  
Abstimmung von vorliegenden Planungen mit den Zielen der Landentwicklung

### **Vertretung der Kommune in Flurneueordnungsverfahren**

Abstimmung und Koordination mit den betroffenen kommunalen Stellen bei Flurneueordnungsverfahren des Landes;

Vertretung gegenüber der Flurneueordnungsbehörde und in der Teilnehmergeinschaft

Bisheriger kameraler UA 7820

## Ziele:

Nachhaltige Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft bzw. für die Grundstückseigentümer durch Optimierung der Grundstücksnutzung  
Förderung der regionalen und gemeindlichen Entwicklung durch Flächenbereitstellung und Unterstützung gemeindeübergreifender Projekte

Erhalt der Kulturlandschaft und Erhöhung des Erholungswertes

Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz

Nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen

Unterstützung der raschen Verwirklichung des Neubaus von Infrastrukturmaßnahmen wie z. B. Straßen, Bahnstrecken und Hochwasserschutzmaßnahmen

Flächenbereitstellung für die Baumaßnahmen, Beseitigung von Durchschneidungsschäden

Verbesserung der Wohnverhältnisse und der Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in der Ortslage  
Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen im Ort  
Verbesserung der Agrarstruktur sowie der Gewerbe- und Infrastruktur  
Verbesserung der flächenbezogenen landwirtschaftlichen Strukturen, insbesondere durch Schaffung größerer Wirtschaftseinheiten  
Abgestimmte Maßnahmen im Bereich Landentwicklung  
Sicherstellung der kommunalen Interessen in Flurneuordnungsverfahren

**Kennzahlen:**

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 5112 Flurneuordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	47.100	47.100	48.500	50.000	51.600
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>47.200</b>	<b>47.200</b>	<b>48.600</b>	<b>50.100</b>	<b>51.700</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-658.240	-642.930	-671.850	-698.850	-726.550
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-34.250	-35.700	-37.000	-38.250	-39.550
15	- Abschreibungen	0,00	-5.800	-8.200	-6.800	-6.300	-6.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-53.500	-54.700	-56.650	-58.550	-60.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-751.790</b>	<b>-741.530</b>	<b>-772.300</b>	<b>-801.950</b>	<b>-833.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-704.590</b>	<b>-694.330</b>	<b>-723.700</b>	<b>-751.850</b>	<b>-781.300</b>
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-287.500	-279.980	-279.980	-279.980	-279.980
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-287.500</b>	<b>-279.980</b>	<b>-279.980</b>	<b>-279.980</b>	<b>-279.980</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-992.090</b>	<b>-974.310</b>	<b>-1.003.680</b>	<b>-1.031.830</b>	<b>-1.061.280</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 5112 Flurneueordnung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	47.200	47.200	48.600	50.100	51.700
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-745.990	-733.330	-765.500	-795.650	-826.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	-698.790	-686.130	-716.900	-745.550	-775.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	-7.000	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	-7.000	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0,00	0	-7.000	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	-698.790	-693.130	-716.900	-745.550	-775.000

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>5</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>55.51</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Landwirtschaftsamt
<b>Fachamt:</b>	Landwirtschaftsamt

## Produktbeschreibung:

### **Verwaltungsverfahren zu Förder- und Ausgleichsleistungen**

Förder- und Ausgleichsleistungen aus Programmen des Landes, des Bundes und der EU zur Sicherung der heimischen Produktion und Erhalt der Kulturlandschaft

### **Kontrollen der Förder- und Ausgleichsleistungen einschl. Cross Compliance (CC)**

Vor-Ort-Kontrollen bei EU-Flächenprämien (InVeKoS);

Kontrolle der Einhaltung von Bestimmungen zu CC und Fachrechtskontrollen;

Koordination der Kontrollaufgaben verschiedener Kontrollbehörden

### **Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung**

Koordination, Planung und Evaluierung von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung;

Geschäftsführung, fachtechnischer Vorstand der Beratungsdienste;

Zusammenarbeit mit anderen Bildungsträgern;

Geschäftsführung Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen

### **Berufsbildung im Agrarbereich**

Ausbildungsberatung in den Berufen der Land- und Hauswirtschaft;

Organisation und Durchführung der Zwischen- und Abschlussprüfungen sowie Mitwirkung bei der Meisterprüfung in den landwirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Berufen;

Überwachung der praktischen Ausbildung

### **Fachschulische Bildung**

Fachschulen für Land- und Hauswirtschaft in Voll- und Teilzeitform;

Organisation;

Unterrichtserteilung einschl. Vor- und Nachbereitung und Betreuungsaufwand

### **Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung**

Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen als Träger öffentlicher Belange;

Stellungnahmen als untere Fachbehörde bei Bauvorhaben im Außenbereich;

Genehmigungsverfahren nach Grundstücksverkehrsgesetz (GrdStVG), Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG), Landpachtgesetz, Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG);

Maßnahmen nach dem LLG, Aufforstungsgenehmigung;

Umsetzung der Landschaftspflege-RL;

Fortschreibung Flurbilanz

### **Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung**

Einzelbetriebliche Investitionsförderung;

Umstellungsberatung bei schwierigen unternehmerischen Entscheidungen;

Beratung zu Einkommensalternativen;

Einzelbetriebliche Betriebsanalysen, Kalkulationen, Planungen;

Funktionsüberprüfung und Beratung bei der Entwurfsplanung von landwirtschaftlichen Bauten;

Beratung bei der Einführung neuer Techniken;

Beratung zur Haushaltsökonomik;

Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum (IMF)

## **Maßnahmen zu umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Produkte**

Beratung, Aufklärung und Schulung in Produktion und Marktorientierung;

Cross Compliance;

Wasserschutzgebietsberatung und Verwaltungsverfahren zu Schutz- und Ausgleichsverordnung SchALVO;

Pflanzenschutz, Pflanzenschutzdienst;

Beratung und Vollzug produktionsbezogener Bodenschutz einschl. DüngeVO, KlärschlammVO, BioabfallVO;

Beratung und Abwicklung von Extensivierungsmaßnahmen;

Beratung des Ökologischen Landbaus;

Mitwirkung bei Qualitätskontrollen und Durchführung von Marktordnungsmaßnahmen;

Versuchswesen einschl. Pilotprojekte;

Saatguterzeugung und Saatgutverkehr;

Stellungnahmen für andere Fachbehörden u. a.

## **Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung tierischer Produkte**

Beratung, Aufklärung und Schulung in Produktion, Fütterung und Marktorientierung;

Entwicklung von Betriebskonzepten der tierischen Erzeugung;

Empfehlungen zu Haltungssystemen;

Beratung in Managementfragen;

Mitwirkung Emissions- und Stallklimadienst (ESKD);

Beratung zu tier- und produktionsbezogener Hygienemaßnahmen einschl. Milchhygiene;

Mitwirkung bei Qualitätskontrollen und Durchführung von Marktordnungsmaßnahmen einschl. Milchgarantiemengenverordnung (MGVO)

Bisheriger kameraler UA 7810

## **Ziele:**

Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe erhalten Marktordnungsmaßnahmen

Ausgleich für extensive Bewirtschaftung und Umweltstandards

Korrekte Umsetzung der EU-Vorgaben, der Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen

Effizienter und effektiver Einsatz der Kapazitäten in Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung

Qualifizierung des Berufsnachwuchses

Fachschulische Bildung und Qualifikation von landwirtschaftlichen Unternehmerinnen und Unternehmern

Verbesserung der Produktionsbedingungen

Erhalt der für die Landwirtschaft gut geeigneten Böden

Erhaltung der Kulturlandschaft durch flächendeckende Landbewirtschaftung Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen für eine artenreiche heimische Tier- und Pflanzenwelt

Harmonisierung ökologischer und ökonomischer Erfordernisse nach überörtlichen Gesichtspunkten

Erhaltung von Fluren in sozioökologischen Ausgleichsbereichen

Wettbewerbsfähige landwirtschaftliche Unternehmen

Rationell gestaltete Betriebszweige

Funktions-, tier- und umweltgerechte Bauten

Angepasste sachgerechte Investitionen

Integrierte Pflanzenproduktion in der landwirtschaftlichen Praxis

Förderung des ökologischen Landbaus und von Extensivierungsmaßnahmen sowie Optimierung von Produktionsverfahren und Marktorientierung

Prüfung neuer Verfahren, Anbaumethoden, Sorten, Maßnahmen, Techniken sowie Kombinationen und Wechselwirkung von Maßnahmen in der pflanzlichen Erzeugung

Erhaltung gesunder Böden und der Bodenfruchtbarkeit

Vermeidung von Schadstoffbelastungen

Schutz der unterirdischen und oberirdischen Gewässer vor Beeinträchtigungen durch die Landwirtschaft

Erhaltung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Tiere unter Berücksichtigung von Tier- und Umweltschutz bei Wahrung der Wirtschaftlichkeit und Beachtung der Wettbewerbsfähigkeit

Erreichen der erforderlichen Qualitätsstandards

Wissenstransfer

Ordnungsgemäße Abwicklung von Milchreferenzübertragungen (Bescheinigungsverfahren und Börse)

**Kennzahlen:**

## Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 5551 Landwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	2.000	1.200	1.250	1.300	1.350
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	4.000	4.100	4.250	4.400
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>5.200</b>	<b>5.350</b>	<b>5.550</b>	<b>5.750</b>
12	- Personalaufwendungen	0,00	-958.080	-1.052.420	-1.099.800	-1.144.000	-1.189.250
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-32.300	-44.700	-46.300	-47.850	-49.550
15	- Abschreibungen	0,00	-5.900	-10.000	-9.800	-9.800	-9.800
17	- Transferaufwendungen	0,00	-126.000	-126.000	-129.800	-133.800	-138.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-80.750	-26.450	-27.350	-28.300	-29.300
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.203.030</b>	<b>-1.259.570</b>	<b>-1.313.050</b>	<b>-1.363.750</b>	<b>-1.416.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.193.030</b>	<b>-1.254.370</b>	<b>-1.307.700</b>	<b>-1.358.200</b>	<b>-1.410.250</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	-555.750	-618.010	-618.010	-618.010	-618.010
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>-554.550</b>	<b>-616.810</b>	<b>-616.810</b>	<b>-616.810</b>	<b>-616.810</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.747.580</b>	<b>-1.871.180</b>	<b>-1.924.510</b>	<b>-1.975.010</b>	<b>-2.027.060</b>

## Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produktgruppe 5551 Landwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	10.000	5.200	5.350	5.550	5.750
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.197.130	-1.249.570	-1.303.250	-1.353.950	-1.406.200
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.187.130</b>	<b>-1.244.370</b>	<b>-1.297.900</b>	<b>-1.348.400</b>	<b>-1.400.450</b>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	-23.000	-25.000	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.210.130</b>	<b>-1.269.370</b>	<b>-1.297.900</b>	<b>-1.348.400</b>	<b>-1.400.450</b>



# **Haushaltsjahr 2019**

## **- Teilhaushalt 6 -**

Allgemeine Finanzwirtschaft



## Teilhaushalt

Teilhaushalt: 6  
Allgemeine Finanzwirtschaft  
Verantwortlicher: Gerald Kramer

## Zugeordnete Bereiche:

Hauptamt und Kämmerei

## Zugeordnete Produktgruppen:

61.10 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen  
61.20 Sonstige allg. Finanzwirtschaft  
61.30 Jahresabschlussbuchungen, Abwicklungen der Vorjahre

## Zuordnung der Produktgruppen zu Ämtern:

**Hauptamt und Kämmerei**  
61.10 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen  
61.20 Sonstige allg. Finanzwirtschaft  
61.30 Jahresabschlussbuchungen, Abwicklungen der Vorjahre

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt

6 Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	98.331.600	105.621.300	110.819.050	114.388.950	118.155.750
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)</b>	<b>0,00</b>	<b>98.332.600</b>	<b>105.622.300</b>	<b>110.820.100</b>	<b>114.390.000</b>	<b>118.156.850</b>
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-35.000	-115.000	-165.000	-215.000	-345.000
17	- Transferaufwendungen	0,00	-6.400.900	-6.148.700	-6.333.150	-6.529.900	-6.738.950
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.460.900</b>	<b>-6.288.700</b>	<b>-6.523.150</b>	<b>-6.769.900</b>	<b>-7.108.950</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>91.871.700</b>	<b>99.333.600</b>	<b>104.296.950</b>	<b>107.620.100</b>	<b>111.047.900</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>91.871.700</b>	<b>99.333.600</b>	<b>104.296.950</b>	<b>107.620.100</b>	<b>111.047.900</b>

# Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung 2019

Teilhaushalt

6 Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0,00	98.332.600	105.622.300	110.820.100	114.390.000	118.156.850
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-6.460.900	-6.288.700	-6.523.150	-6.769.900	-7.108.950
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0,00	91.871.700	99.333.600	104.296.950	107.620.100	111.047.900
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	0,00	91.871.700	99.333.600	104.296.950	107.620.100	111.047.900

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

<b>Teilhaushalt:</b>	<b>6</b>
<b>Produktnummer:</b>	<b>61.10</b>
<b>Produktbezeichnung:</b>	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
<b>Fachamt:</b>	Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und ähnliches;  
Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Finanzaufweisungen, Bedarfszuweisungen;  
Allgemeine Umlagen, z. B. Kreisumlage, allgemeine Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales, Finanzausgleichsumlage, Umlage an den Regionalverband;  
Investitionspauschale, Investitionsschlüsselzuweisungen, pauschale Zuweisungen für Investitionen

Bisheriger kameraler UA 9000

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 6 Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	98.331.600	105.621.300	110.819.050	114.388.950	118.155.750
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	98.331.600	105.621.300	110.819.050	114.388.950	118.155.750
17	- Transferaufwendungen	0,00	-6.160.900	-5.902.700	-6.079.750	-6.268.650	-6.469.350
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-6.160.900	-5.902.700	-6.079.750	-6.268.650	-6.469.350
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	92.170.700	99.718.600	104.739.300	108.120.300	111.686.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	92.170.700	99.718.600	104.739.300	108.120.300	111.686.400

## Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

### Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (§ 8 FAG)

Die Zuweisungen des Landes im Rahmen des Finanzausgleichs errechnen sich aus der Bedarfsmesszahl (EW am 30.06.18 x Kopfbetrag von 723 €) abzüglich der Steuerkraftsumme der Gemeinden (Steuerkraftsumme x gewogenem Kreisdurchschnitt) zuzüglich der Grunderwerbsteuer des zweitvorangegangenen Jahres. Bei einer voraussichtlichen Ausschüttungsquote von 71,5 v.H. ergibt dies **gerundet 19.924.700 €**

### Zuweisungen nach der Einwohnerzahl (§ 11 Abs. 1 FAG)

Für die Einwohner der Großen Kreisstädte erhält der Landkreis 11,41 €, für die Einwohner der übrigen Gemeinden 18,88 €. Insgesamt erhält der Landkreis voraussichtlich **gerundet 2.277.900 €**

### Grunderwerbsteuer (§ 11 Abs. 2 FAG)

Den Landkreisen wird die in ihrem Gebiet aufkommende Grunderwerbsteuer in Höhe von 38,85 v.H. überlassen. Der Landkreis rechnet 2019 mit **6.400.000 €**

### FAG-Zuweisungen an die Landkreise gem. VRG § 11 Abs. 4 neu FAG

Der Landkreis erhält zum Ausgleich der ihm durch das SobeG und das VRG übertragenen Aufgaben pauschale Zuweisungen. Der Ausschüttungsbetrag wird voraussichtlich 499,7 Mio. € betragen. Bei einer Ausschüttungsquote von 1,889 v.H. für den Landkreis Rottweil ergibt sich eine Zuweisung von **gerundet 9.439.300 €**

### Kreisumlage

Die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden für das Haushaltsjahr 2019 betragen lt. Mitteilung des statistischen Landesamtes 218.178.897 €. Bei einem Hebesatz von 29,5 v.H. ergibt sich ein Kreisumlageaufkommen von **gerundet 64.361.900 €**

### Soziallastenausgleich zwischen den Landkreisen (§ 22 FAG)

Die den Landkreisen durch die Auflösung der Landeswohlfahrtsverbände entstehenden Be- und Entlastungen werden ab 2005 jährlich aufkommensneutral zwischen den Landkreisen ausgeglichen (Status-Quo-Ausgleich). Die Zuweisung beträgt **gerundet 3.217.100 €**

### Transferaufwendungen:

#### Finanzausgleichsumlage

Das Land erhebt nach § 1 a FAG von den Gemeinden und Landkreisen eine Finanzausgleichsumlage. Als Bemessungsgrundlage dienen die im zweitvorangegangenen Haushaltsjahr zugewiesene Grunderwerbsteuer und die Schlüsselzuweisungen. Für 2019 ergibt sich eine FAG-Umlage von **gerundet 5.275.700 €**

#### Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales Baden-Württemberg

Der Verband finanziert sich aus einer allgemeinen Umlage. Diese errechnet sich aus der Steuerkraftsumme des Landkreises und beträgt 2019 **gerundet 627.000 €**

## Teilhaushalt/Produktgruppe/Produkt

**Teilhaushalt:** 6

**Produktnummer:** 61.20

Produktbezeichnung: Sonstige allg. Finanzwirtschaft

**Fachamt:** Kämmerei

## Produktbeschreibung:

Zinserträge;  
Kredite, Kreditbeschaffungskosten;  
Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen;  
Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr;  
Zinsen für Kassenkredite;  
Globaler Minderaufwand (§ 24 Abs. 1 Satz 2 GemHVO);  
Deckungsreserve (§ 13 GemHVO)

Bisheriger kameraler UA 9100

## Ziele:

## Kennzahlen:

# Teilergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung 2018

Teilhaushalt 6 Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr +1	Haushaltsjahr +2	Haushaltsjahr +3
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
11	= Anteilige ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	1.000	1.000	1.050	1.050	1.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-35.000	-115.000	-165.000	-215.000	-345.000
17	- Transferaufwendungen	0,00	-240.000	-246.000	-253.400	-261.250	-269.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	-300.000	-386.000	-443.400	-501.250	-639.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	-299.000	-385.000	-442.350	-500.200	-638.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	-299.000	-385.000	-442.350	-500.200	-638.500





Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltsplans. Der Stellenplan eines Vorjahres gilt so lange weiter, bis die Haushaltssatzung für das neue Jahr erlassen ist.

Künftig wegfallende Stellen erhalten den Vermerk „kw“. Diese Stellen dürfen nicht länger in Anspruch genommen werden, als dies sachlich unbedingt notwendig ist (bis zum Ausscheiden/Wechsel der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters bzw. bei Rückkehr aus einer Beurlaubung bis zum Freiwerden einer Planstelle – siehe Erläuterung Nr. 8).

Stellen mit „ku“-Vermerk sind nach Ausscheiden bzw. Wechsel der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers in Stellen einer niedrigeren Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe umzuwandeln.

#### 4. Änderung des Stellenplans

Es ist unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn Beamte/innen oder Beschäftigte eingestellt, angestellt, befördert oder in eine höhere Vergütungsgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

Eine Nachtragssatzung ist nach § 82 Abs. 3 GemO nicht erforderlich,

- a) bei Abweichungen vom Stellenplan und der Leistung höherer Personalaufwendungen, die sich unmittelbar aus einer Änderung des Besoldungs- oder Tarifrechts ergeben und
- b) bei Vermehrung oder Hebung von Stellen für Beamte/innen und für Beschäftigte, wenn sie im Verhältnis zur Gesamtzahl der Stellen für diese Bediensteten unerheblich ist.

#### 5. Gliederung

Der Stellenplan ist wie folgt gegliedert:

- a) nach Beamten, Beschäftigten, Ehrenbeamten; nachrichtlich aufgeführt sind Nachwuchskräfte sowie die Bediensteten während der Freistellungsphase im Blockmodell der Altersteilzeit,
- b) innerhalb der einzelnen Teile nach Abschnitten und Unterabschnitten des Haushaltsplans.

#### 6. Stellen für staatliche Beamte und Beschäftigte

Die Landesbediensteten bei der staatlichen unteren Verwaltungsbehörde werden im Teil E nachrichtlich aufgeführt. Die Bewirtschaftung der Stellen obliegt dem Regierungspräsidium.

#### 7. Stellenbewertung

Der Stellenplan enthält die Ergebnisse der durchgeführten und fortgeschriebenen Stellenbewertungen. Aufgrund dieser Stellenbewertung enthält der Stellenplan verschiedene Stellenhebungen. Aus der Hebung der Stelle kann jedoch kein Anspruch

auf Beförderung abgeleitet werden. Die Stellenobergrenzenverordnung wurde beachtet.

#### 8. Leerstellen

Wird eine Beamtin oder ein Beamter ohne Dienstbezüge beurlaubt und besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die Planstelle auf unbestimmte Zeit neu zu besetzen, kann eine Leerstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe geschaffen werden.

Endet die Beurlaubung, ist die Beamtin bzw. der Beamte in eine freie oder in die nächste frei werdende Planstelle ihrer/seiner Besoldungsgruppe einzuweisen. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle ist die Beamtin bzw. der Beamte auf der Leerstelle zu führen.

#### 9. Sonstiges

Außerhalb des Stellenplans können Aushilfskräfte beschäftigt werden.

## Stellenplan für Beamte und Beschäftigte

### 1. Personalkosten

Die Personalkosten einschließlich der Lohnnebenkosten entwickeln sich aus heutiger Sicht wie folgt:

Haushaltsplan 2019	<b>32.571.400 €</b>
Haushaltsplan 2018	31.943.910 €
Personalkostensteigerung gegenüber Vorjahr	<b>627.490 €</b>

Obige Personalkostensteigerung setzt sich wie folgt zusammen:

➤ Kosten für Stellenzugänge in 2019 abzügl. Stellenabgänge, ca.:	271.700 €
➤ Beförderungen Beamte, Kosten in 2019, ca.	36.000 €
➤ Tarifierhöhungen, Besoldungserhöhungen, Höhergruppierungen, Stufensteigerungen Tarifbeschäftigte und Beamte,	649.790 €
➤ Wenigerausgaben, u.a. in 2019 voraussichtlich unbesetzte Stellen und bei der Altersteilzeit	- 267.000 €
➤ Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit wird nicht mehr den Personalkosten zugerechnet	-63.000 €

Der Personalaufwand beansprucht insgesamt 19,0 v.H. (2018: 18,3 v.H.) der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts (in den Vorjahren des Verwaltungshaushalts) und beläuft sich auf 234 € je Kreiseinwohner (2018: 229 €).

In den Haushaltsansätzen sind enthalten:

- die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten,
- eine fiktive Besoldungsanpassung bei den Beamten in Höhe von 2,50 v.H. zum 01.07.2019,
- eine Tarifierhöhung bei den Beschäftigten in Höhe von 3,09 v.H. ab 01.04.2019,
- die Vergütung der Auszubildenden,
- die Entlohnung der Tierärzte und amtlichen Fachassistenten, welche die Schlachtier- und Fleischuntersuchungen durchführen,
- die Entgelte für den Bundesfreiwilligendienst und das Soziale Jahr,
- die Veränderungen der Dienstaltersstufen und Familienzuschläge bei den Beamten,
- die Veränderungen der Grundentgelt- und Entwicklungsstufen bei den Tarifbeschäftigten,
- die Leistungsentgelte bei den Beschäftigten und den Waldarbeitern,
- die Auswirkungen von Stellenzu- und -abgängen, Beförderungen und Höhergruppierungen,
- die Beiträge für die Pflege-, Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung und für die Beihilfen der Beamten und Beschäftigten,
- die Umlagen an den Kommunalen Versorgungsverband und die Kommunale Zusatzversorgungskasse einschließlich Sanierungsgeld,
- die Kosten für die Altersteilzeit,
- die Ausgaben für den Modellversuch „Schulverwaltungsassistent“,
- die Zulagen für die Kfz-Zulassungsstelle wegen der Öffnungszeiten an Samstagen,
- die Aufwendungen für Leistungsprämien bei Beamten,
- das Honorar für den arbeitsmedizinischen Dienst,
- die Umlage der Unfallkasse Baden-Württemberg.

## 2. Entwicklung im Tarif- und Besoldungsrecht

### a) Tarifbeschäftigte

Im Tarifabschluss der Vereinigung Kommunaler Arbeitgeberverbände (VKA) und Bund vom 18.04.2018 haben sich die Tarifvertragsparteien auf eine geänderte Tabellenstruktur zum TVöD geeinigt, durch die sowohl in den unteren Entgeltgruppen eine Entgeltsteigerung erzielt wird, als auch insbesondere die Attraktivität der Entgelte für Fach- und Führungskräfte erheblich gesteigert worden ist.

Die Veränderung der Tabellenstruktur sowie die Einmalzahlung in Höhe von 250 € für die unteren Entgeltgruppen (EG 1 bis 6) führen zu einer durchschnittlichen Steigerung von insgesamt 7,5 %. Bezogen auf die Mindestlaufzeit von 30 Monaten, somit bis zum 31.08.2020, sind neben der bereits erfolgten Erhöhung zum 01.03.2018 um 3,19 % folgende Erhöhungsschritte ausgebracht:

- zum 01.04.2019: um weitere 3,09 %,
- zum 01.03.2020: um weitere 1,06 %.

Die Ausbildungs- und Praktikantenentgelte sind zum 01.03.2018 um 50 € gestiegen und steigen zum 01.03.2019 nochmals um 50 €.

Ferner wurde die Möglichkeit der Inanspruchnahme der Altersteilzeit und des FALTER-Arbeitszeitmodells nach den Tarifverträgen zur Regelung flexibler Arbeitszeit für ältere Beschäftigte bis zum 31.08.2020 verlängert.

Das Leistungsentgelt beträgt entsprechend den Vorjahren 2 % der ständigen Monatsentgelte aller unter den Geltungsbereich des TVöD fallenden Beschäftigten.

### b) Beamtenbesoldung

Die Erhöhung der Beamtenbesoldung hat sich in den letzten Jahren an der Entwicklung der Tabellenentgelte der Beschäftigten der Länder orientiert. Zuletzt wurde nach dem Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg 2017/2018 für das Jahr 2018 eine zeitlich gestaffelte Besoldungsanpassung von 2,675 % beschlossen. Aufgrund eines Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) vom 07.07.2017 ist die bisherige nach Besoldungsgruppen sozial gestaffelte zeitliche Verschiebung der Besoldungsanpassungen nicht mehr zulässig. Der Gesetzgeber hatte für das Jahr 2018 einen einheitlichen Anpassungszeitpunkt zum 01.07.2018 bestimmt.

Für die Kalkulation der Personalausgaben für das Jahr 2019 wurde eine lineare Erhöhung von 2,5 % ab 01.07.2019 angenommen.

## 3. Allgemeines aus dem Personalbereich

### *Personalsituation*

Bei einer Vielzahl von jährlich zu besetzenden Stellen, welche insbesondere auf das Ausscheiden von Mitarbeitern/innen aufgrund Ruhestand, Wechsel zu einem anderen Arbeitgeber und Wechsel in die Familienphase zurückzuführen sind oder durch die Besetzung neu geschaffener Stellen bedingt sind, ist der Fachkräftemangel am Arbeitsmarkt auch in der Landkreisverwaltung deutlich spürbar. Es bestehen jetzt schon in Teilbereichen immer größere Schwierigkeiten offene Stellen mit qualifizierten Fachkräften zu besetzen. Mit großer Wahrscheinlichkeit werden sich die Probleme in den nächsten Jahren weiter verschärfen.

Konkrete Maßnahmen sind daher wichtiger Bestandteil im Wettbewerb um die Gewinnung von gut qualifizierten Fach- und Nachwuchskräften. Hierzu gehören u.a. Engagement in der Ausbildung, attraktive Arbeitgeberleistungen wie beispielsweise eine leistungsgerechte Bezahlung, Personalentwicklung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, die Sicherheit des Arbeitsplatzes, ein betriebliches Gesundheitsmanagement, das Angebot eines Kinderkrippenplatzes und eines Jobtickets sowie die Einstellung und Weiterqualifikation von Bewerbern/innen mit entsprechendem Potenzial für die Stelle.

#### *Betriebliches Gesundheitsmanagement*

Demografische Entwicklungen und Veränderungen der Arbeitsprozesse, insbesondere der Übergang in die Digitalisierung (Arbeit 4.0) beeinflussen die Arbeitswelt in erheblichem Maße. Damit stellt sich einem zukunftsorientierten Personalmanagement die Aufgabe, den Beschäftigten längere Lebensarbeitszeiten bei Erhaltung einer guten Gesundheit und Lebensqualität zu ermöglichen. Präventive Maßnahmen zur Vermeidung von körperlichen und psychischen Erkrankungen sowie vorbereitende Maßnahmen auf sich ändernde Anforderungen werden deshalb immer wichtiger.

Ein ganzheitliches betriebliches Gesundheitsmanagement ist die systematische und strukturierte Entwicklung, Planung und Lenkung betrieblicher Strukturen und Prozesse mit dem Ziel, die Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten und zu einem eigenverantwortlichen und gesundheitsbewussten Verhalten zu befähigen. Betriebliche Gesundheitsförderung sind Maßnahmen zur Gestaltung gesundheitsgerechter und leistungsförderlicher Bedingungen (Verhältnisprävention) sowie zur Stärkung der Gesundheitskompetenzen der Belegschaft (Verhaltensprävention).

Mit der Verhältnisprävention werden negative Einflüsse auf die Gesundheit aus der Arbeitsumwelt und den Arbeitsbedingungen beseitigt, zum Beispiel durch eine gute Arbeitsorganisation und die Gestaltung ergonomischer Arbeitsplätze. Verhaltensprävention zielt darauf ab, die Gesundheit durch Änderung des persönlichen Verhaltens zu fördern, zum Beispiel durch verschiedene Vorträge und gesundheitsorientierten Kursen. Insbesondere eine Kombination aus Verhältnis- und Verhaltensprävention gewährleistet die Erzielung eines nachhaltigen Gesundheitsverhaltens.

Ein betriebliches Gesundheitsmanagement steigert auch die Attraktivität der Landkreisverwaltung als Arbeitgeber, erhöht die Arbeitszufriedenheit und die Qualität der Leistungen und senkt den Krankenstand. Verschiedene betriebliche Gesundheitsangebote wie Erste Hilfe Kurse, Faszientraining, Yoga, Kochworkshops etc. sowie die Betriebssportgruppen (Badminton, Lauffreizeit, Volleyball, Zumba, Functional Training), geben den Mitarbeitern/innen wertvolle Anregungen. Die Veranstaltungen, die i.d.R. gegen Kostenbeteiligung und außerhalb der Arbeitszeit stattfinden, werden gerne angenommen und tragen zu einem positiven Arbeitsklima bei.

#### **4. Personalkostenerstattungen**

Der Landkreis erhält zum Ausgleich der ihm durch die Eingliederung der Sonderbehörden aufgrund des Verwaltungsstruktur-Reformgesetzes entstehenden zusätzlichen Personal- und Sachkosten laufende Pauschalzuwendungen, die in den Jahren 2005 - 2011 stufenweise um insgesamt 20 % Effizienzrendite reduziert wurden. Seit dem Jahr 2012 erfolgt keine weitere Kürzung der Zuweisungen. Die in der Zuweisung enthaltenen Personalkosten werden jährlich entsprechend den Tarifabschlüssen beim Land dynamisiert. Ferner geht dem Landkreis vom Land eine pauschale Personalkostenerstattung nach § 11 Abs. 1

FAG für die Aufgaben der Unteren Verwaltungsbehörde sowie für die Aufgaben der 1995 eingegliederten Unteren Sonderbehörden nach § 11 Abs. 4 FAG zu.

Des Weiteren erhält der Landkreis folgende Erstattungen und Zuschüsse:

#### **Teilhaushalt 0**

- Zuschüsse von der Stiftung Kulturgut Baden-Württemberg und dem Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke (OEW) für zwei Jahre in Höhe von insgesamt 75 % der Personalkosten für eine Kunsthistorikerin beim Kreisarchiv für die Erschließung des Nachlasskonvoluts der Publizistin Margot Fürst, die für den Künstler HAP Grieshaber tätig war.

#### **Teilhaushalt 1**

- Vom Land für den Schulversuch „Schulverwaltungsassistenz“ in der Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil, erstmals zum Schuljahr 2006/2007, jeweils befristet für die Dauer eines Schuljahres einen Zuschuss in Höhe von 50 %,
- volle Kostenerstattung vom Land für 1,27 Erzieherinnen im Sprachheilkindergarten der Erich-Kästner-Schule Oberndorf a.N.,
- vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft (MFW) für die Koordinierungsstelle des Regionalen Übergangs Schule-Beruf eine Förderung von bis zu max. 70 % der festgestellten förderfähigen Personalausgaben.
- Vom Land für die kommunale Gleichstellungsbeauftragte eine pauschale jährliche Erstattung in Höhe von 21.250 €,
- vom Bund und Land anteilige Kostenerstattung für die Bediensteten der Straßenmeistereien sowie eine anteilige Verwaltungskostenerstattung für die Betreuung von Baumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen durch Mitarbeiter des Straßenbauamts.

#### **Teilhaushalt 2**

- Für die Stelle eines Klimaschutzmanagers wurden über das Bundesumweltministerium (BMU) / Projektträger Jülich-Forschungsstelle Fördermittel in Höhe von 182.700 € über einen Förderzeitraum von 3 Jahren bis 28.02.2021 bewilligt. Im Jahr 2019 beträgt die Förderung 59.800 €
- Vom Land für die Waldarbeiter eine Kostenerstattung in voller Höhe,
- die Personalausgaben für die beiden LEADER-Geschäftsstellen Oberer Neckar e.V. mit Sitz in Rottweil und Mittlerer Schwarzwald e.V. mit Sitz in Schiltach werden anteilig von den jeweils beteiligten Landkreisen Rottweil, Freudenstadt und Ortenaukreis sowie den jeweils beteiligten 42 Städten und Gemeinden getragen,
- voraussichtlich volle Kostenerstattung vom Land für die Natura 2000-Beauftragte sowie
- volle Kostenerstattung vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft.

#### **Teilhaushalt 3**

- Nach dem Gesetz über die Planung, Organisation und Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in den Jahren 2018 bis 2020 erhält der Landkreis eine jährliche Zuweisung zur Finanzierung von Verwaltungskosten in Höhe von 1 % (= 45.000 €) der ihnen nach § 15 Abs. 2 zugewiesenen Jahresbeträge.

#### **Teilhaushalt 4**

- Eine Zuwendung aus Bundesmitteln im Rahmen der Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen für den Ausbau der Frühen Hilfen,
- Zuweisungen des Landes über Pauschalen des Flüchtlingsaufnahmegesetzes für die Betreuung der Ausländer, insbesondere der Asylbewerber und der Spätaussiedler. Die Personalkostenerstattung über die Landespauschalen ist sehr komplex. Nach Berechnungen Ende 2015 konnte festgestellt werden, dass die Pauschalen des Landes für den

gesamten Aufwand im Bereich Asyl im Langzeitvergleich nicht ausreichend sind. Die Pauschalen werden deshalb seit dem Jahr 2015 einer nachlaufenden Spitzabrechnung unterzogen. Im Jahr 2019 wird der Landkreis aus den im Jahr 2017 erhaltenen Pauschalen eine Rückzahlung an das Land leisten müssen.

- Vom Land einen Zuschuss für die Integrationsbeauftragte des Landkreises und ferner für Sprachkurse für Asylbewerber und Flüchtlinge. Außerdem wird die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländerinnen und Ausländer im Rahmen des Finanzausgleichs vom Land gefördert,
- einen anteiligen Landeszuschuss für die Schuldnerberatung und die Kommunale Suchtbeauftragte,
- Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz vom Land für die Betriebskosten für die Kleinkindbetreuung in der Kindertagespflege,
- vom Land einen Zuschuss zur Sicherung des vorhandenen Angebots an Tagespflegestellen sowie für den qualitätsorientierten bedarfsgerechten Ausbau von Betreuungsangeboten in der Kindertagespflege.
- Vorbehaltlich des Inkrafttretens des neuen Rahmenvertrags zur Arbeit und zur Finanzierung der Pflegestützpunkte nach § 7c Abs. 6 SGB XI in Baden-Württemberg werden die Personalkosten der im Pflegestützpunkt tätigen Mitarbeiterinnen zu jeweils einem Drittel von den gesetzlichen Krankenkassen und den Pflegekassen erstattet.
- In den Gesamtkosten des Jobcenters Landkreis Rottweil sind die Personalaufwendungen der Mitarbeiter/innen der Bundesagentur für Arbeit, der Großen Kreisstadt Schramberg und des Landratsamtes für die Leistungsgewährung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) enthalten. Die Gesamtkosten des Jobcenters werden mit 84,8 % vom Bund und 15,2 % vom Landkreis getragen.

#### **Teilhaushalt 5**

- Zuschüsse von der Landesanstalt für die Entwicklung der Landwirtschaft für die Betriebs-Check-Beratung des Landwirtschaftsamts auf der Basis einer fallbezogenen Abrechnung.

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil A: Beamtinnen und Beamte

I. Landkreisverwaltung -ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung-

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- Gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Insges.	darunter			Insgesamt ohne Leerstellen	Zahl der Stellen im Vorjahr (ohne Leerstellen)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
<b>Landrat</b>	B 7	1,00				1,00	1,00	1,00
		1,00				1,00	1,00	1,00
<b>Höherer Dienst</b>	A 16	1,00				1,00	1,00	1,00
	A 15	1,00				1,00	1,00	1,00
	A 14	3,00				3,00	3,00	2,00
		5,00				5,00	5,00	4,00
<b>Gehobener Dienst</b>	A 13	10,00			0,20	9,80	10,60	9,40
	A 12	28,00			0,00	28,00	28,35	26,85
	A 11	74,48			10,07	64,41	67,13	59,45
	A 10	19,15			3,15	16,00	6,20	9,55
	A 9	3,00			0,00	3,00	3,00	4,00
		134,63			13,42	121,21	115,28	109,25
<b>Mittlerer Dienst</b>	A 10	2,00			0,00	2,00	1,00	2,00
	A 9	20,00			1,75	18,25	23,00	13,55
	A 8	10,96			2,24	8,72	8,62	9,35
	A 7	2,00			0,83	1,17	0,87	0,87
		34,96	0,00		4,82	30,14	33,49	25,77
<b>Ehrenbeamte</b>								
Stellvertreter		4,00				4,00	5,00	5,00
		4,00				4,00	5,00	5,00
<b>Summe A I</b>		179,59	0,00		18,24	161,35	159,77	145,02

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

### II. Sondervermögen mit Sonderrechnung -Eigenbetrieb Abfallentsorgung-

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- Gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Inges.	darunter			Insgesamt ohne Leerstellen	Zahl der Stellen im Vorjahr (ohne Leerstellen)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			

Gehobener Dienst / Mittlerer Dienst		0,00			0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00			0,00	0,00	0,00	0,00

<b>Summe A II</b>		0,00			0,00	0,00	0,00	0,00
-------------------	--	------	--	--	------	------	------	------

<b>Summe A</b>		179,59	0,00		18,24	161,35	159,77	145,02
----------------	--	--------	------	--	-------	--------	--------	--------

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil B: Beschäftigte

I. Landkreisverwaltung -ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung-

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018
		insgesamt	im Vorjahr	
TVÖD VKA	15	1,00	1,00	} 302,33
	14	0,00	0,00	
	13	1,00	1,00	
	12	2,00	3,00	
	11	24,15	19,15	
	10	22,37	20,57	
	9 c	3,45	1,00	
	9 b	23,85	30,89	
	9 a	32,54	29,15	
	8	51,12	46,52	
	7	14,50	10,50	
	6	63,05	65,59	
	5	60,46	70,46	
3	1,09	1,09		
2	3,77	4,31		
TV Wald Ba-Wü	8	1,00	1,00	} 8,00
	5	7,00	7,00	
Soz. & Erz. Dienst	S 17	0,00	1,00	} 46,74
	S 15	1,00	0,00	
	S 14	21,40	22,60	
	S 12	7,20	2,70	
	S 11 b	13,90	14,50	
	S 8 b	1,74	1,74	
	S 8 a	1,23	2,33	
	S 4	2,40	2,46	
Pflegedienst	P 7	0,67	0,70	0,67
Zwischensumme		362,89	360,26	357,74
TV Fleischbeschauer	TVFLU	10,00	10,00	9,00
<b>Summe B I</b>		<b>372,89</b>	<b>370,26</b>	<b>366,74</b>

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung -Eigenbetrieb Abfallwirtschaft-

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018
		insgesamt	im Vorjahr	
TVÖD VKA	14	1,00	1,00	} 9,40
	11	2,00	2,00	
	6	6,20	5,70	
	5	4,00	3,00	
<b>Summe B II</b>		<b>13,20</b>	<b>11,70</b>	<b>9,40</b>
<b>Summe B</b>		<b>386,09</b>	<b>381,96</b>	<b>376,14</b>

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

### Zusammenstellung Teil A und Teil B

	Zahl der Stellen		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018
	insgesamt (ohne Leerstellen)	im Vorjahr	
Landkreisverwaltung (Summe A I und B I)	534,24	530,03	511,76
Eigenbetrieb (Summe A II und B II)	13,20	11,70	9,40
<b>Insgesamt</b>	<b>547,44</b>	<b>541,73</b>	<b>521,16</b>

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil C: Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte des Haushaltsplans 2019  
Stand: 08.10.2018

### I. Beamtinnen und Beamte

Teilhaushalte		LR	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				Summe	Leerstellen	
THH	Bezeichnung	B7	A16	A15	A14	A13 hD	A13 gD	A12	A11	A10	A9 gD	A 10 mD	A9	A8	A7	(ohne Leerstellen)		
0	Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche	1,00		1,00			0,80			1,00	1,00					4,80	0,20	
1	Steuerung, Verwaltung, Schulen, Straßen		1,00				3,00	6,00	6,18		1,00	2,00	2,70	1,00	0,37	23,25	1,34	
2	Staatliche Verwaltung Kommunalaufsicht, Abfallwirtschaft				2,00		2,00	9,00	24,90	8,00						45,90	2,05	
3	Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht						2,00	3,00	9,35	1,50			3,55	0,50		19,90	4,30	
4	Soziales, Jugend, Versorgung				1,00			4,00	19,28	2,50	1,00		5,00	0,80	0,80	34,38	7,00	
5	Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum						2,00	6,00	4,70	3,00			7,00	6,42		29,12	3,35	
	Ehrenbeamte														4,00	4,00		
ingesamt		1,00	1,00	1,00	3,00	0,00	9,80	28,00	64,41	16,00	3,00	2,00	18,25	8,72	1,17	4,00	<b>161,35</b>	18,24

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil C: Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte des Haushaltsplans 2019

Stand: 08.10.2018

### II. Beschäftigte

Teilhaushalte		TVöD VKA														TV FLU	TV Wald Ba-Wü		Sozial- und Erziehungsdienst										Summe
THH	Bezeichnung	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9c	EG 9b	EG 9a	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 3	EG 2	EG 8	EG 5	S 15	S 14	S 12	S 11 b	S 8 b	S 8 a	S 7	S 4	P 07		
0	Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche			1,00		3,00	3,50		1,00	1,00			1,30	0,60															11,40
1	Steuerung, Verwaltung, Schulen, Straßen				1,00	5,00	2,02		8,40	5,34	19,22	1,00	32,79	36,55	1,09	3,77							0,74	0,53		2,40	0,67	120,52	
2	Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht, Abfallwirtschaft		1,00		1,00	15,15	2,55		1,00		4,75		13,67	5,40				1,00	7,00									52,52	
3	Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht					1,00	1,50		0,50	1,55	6,50	10,50	10,65	6,32														38,52	
4	Soziales, Jugend, Versorgung	1,00				2,00	6,30	1,00	9,80	14,65	4,40	1,00	4,20	8,64					1,00	21,40	7,20	13,90	1,00	0,70	1,00		99,19		
5	Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum						6,50	2,45	3,15	10,00	16,25	2,00	6,64	6,95			10,00											63,94	
insgesamt		1,00	1,00	1,00	2,00	26,15	22,37	3,45	23,85	32,54	51,12	14,50	69,25	64,46	1,09	3,77	10,00	1,00	7,00	1,00	21,40	7,20	13,90	1,74	1,23	1,00	2,40	0,67	<b>386,09</b>

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil D: Nachrichtlich

### 1. Nachwuchskräfte

Amtsbezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018
<b>Auszubildende Landkreisverwaltung</b>				
Auszubildende (Verwaltungsfachangestellte)	Ausbildungs-Vergütung	13,00	12,00	8,00
Auszubildende (Vermessungstechniker/in)	Ausbildungs-Vergütung	4,00	4,00	4,00
Auszubildende (Straßenwärter/in)	Ausbildungs-Vergütung	3,00	3,00	3,00
Fachinformatiker/in	Ausbildungs-Vergütung	1,00	1,00	1,00
Kreisvermessungsassistentenanwärter/in	Anwärtervergütung	2,00	1,00	0,00
Kreisvermessungsoberinspektoranwärter/in	Anwärtervergütung	2,00	1,00	2,00
Kreislandwirtschaftssoberinspektoranwärter/in	Anwärtervergütung	1,00	1,00	0,00
Studenten DHBW Soziale Arbeit	Ausbildungs-Vergütung	6,00	7,00	6,00
Studenten DHBW Wirtschaftsinformatik	Ausbildungs-Vergütung	0,00	0,00	0,00
Studenten DHBW Öffentliches Bauen	Ausbildungs-Vergütung	2,00	2,00	2,00
Verwaltungspraktikanten/innen	Anwärtervergütung	1,00	0,00	0,00
Summe		35,00	32,00	26,00
<b>Praktikanten</b>				
Forstpraktikanten/innen	Praktikantenvergütung	4,00	4,00	0,00
Praktikanten/innen bei der Gustav-Werner-Schule Rottweil	Praktikantenvergütung	1,00	1,00	1,00
Praktikanten/innen bei der Wittumschule Schramberg	Praktikantenvergütung	0,00	0,00	0,00
FSJ Erich-Kästner-Schule Oberndorf a. N.	FSJ-Vergütung über DRK	2,00	1,00	1,00
FSJ Gustav-Werner-Schule Rottweil	FSJ-Vergütung über DRK	5,00	5,00	5,00
FSJ Wittumschule Schramberg-Sulgen	FSJ-Vergütung über DRK	5,00	5,00	5,00
Summe		17,00	16,00	12,00
<b>Auszubildende Land</b>				
Rechtsreferendare/innen	Bezüge über LBV	9,00	9,00	9,00
Vermessungsreferendar/in	Bezüge über LBV	0,00	0,00	0,00
Landwirtschaftsreferendar/in	Bezüge über LBV	0,00	0,00	0,00
Regierungsinspektoranwärter/in	Bezüge über LBV	10,00	10,00	10,00
Summe		19,00	19,00	19,00

## 2. Altersteilzeit

Kreisbedienstete, die sich im Jahr 2019 in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befinden		Beamte Besoldungs- gruppe A 13 gD	Beschäftigte					Zahl der Stellen insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr	
			Entgeltgruppe							
Teilhaushalte			S 17	S 14	9c	9b	9a	5		
1	BSZ Schramberg							1,00	1,00	1,00
1	Straßenbauamt							1,00	1,00	1,00
2	Forstamt	1,00							1,00	1,00
4	Jugend- und Versorgungsamt		1,00	2,00	0,70				3,70	3,70
4	Kreissozialamt						0,50		0,50	1,50
5	Flurneunordnungs- und Vermessungsamt								0,00	1,00
5	Gesundheitsamt					1,00			1,00	1,00
Summe		1,00	1,00	2,00	0,70	1,00	0,50	2,00	8,20	10,20

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil E: -Nachrichtlich-

### Landesbedienstete

Teilhaushalte	Landesbeamte												Beschäftigte im Landesdienst						Zahl der Stellen insgesamt
	Höherer Dienst					Gehobener Dienst				Mittlerer Dienst			Entgeltgruppe						
	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	Gesamtzahl d. Stellen	15	14	13	11	10	Gesamtzahl d. Stellen	
0 Archiv, Kultur, Tourismus											0,50	0,50						0,00	<b>0,50</b>
1 Straßenbauamt			1,00									1,00						0,00	<b>1,00</b>
2 Forstamt			1,00	2,00								3,00						0,00	<b>3,00</b>
2 Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamt				1,00								1,00			1,85		1,85	<b>2,85</b>	
2 Umweltschutzamt			1,00	1,00								2,00						0,00	<b>2,00</b>
2 Dezernat 2	1,00											1,00						0,00	<b>1,00</b>
3 Dezernat 3				1,00								1,00						0,00	<b>1,00</b>
3 Straßenverkehrsamt					1,00							1,00						0,00	<b>1,00</b>
4 Versorgungsamt												0,00						0,00	<b>0,00</b>
5 Flurneuordnungs- und Vermessungsamt					1,00					1,00		2,00					0,50	0,50	<b>2,50</b>
5 Gesundheitsamt		1,00		1,15								2,15	0,50	3,50				4,00	<b>6,15</b>
5 Landwirtschaftsamt			1,00	1,60	1,00							3,60			1,00			1,00	<b>4,60</b>
5 Veterinär- u. Verbraucherschutzamt			1,00									1,00		3,50				3,50	<b>4,50</b>
<b>Summe</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>5,00</b>	<b>7,75</b>	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>0,50</b>	<b>19,25</b>	<b>0,50</b>	<b>7,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,85</b>	<b>0,50</b>	<b>10,85</b>	<b>30,10</b>



# Anlagen

## Haushaltsjahr 2019

- Nr. 1 Finanzplan mit Investitionprogramm
- Nr. 2 Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität
- Nr. 3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- Nr. 4 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
- Nr. 5 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen
- Nr. 6 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
- Nr. 7 Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten
- Nr. 8 Interne Leistungsverrechnungen
- Nr. 9 Gebäudeunterhaltung und -instandsetzungen
- Nr. 10 Steuerkraftsummen der Gemeinden und Kreisumlage
- Nr. 11 Sammelnachweis über die Zuweisungen, Beiträge, Umlagen usw. an Gemeinden, Verbände, Vereine usw.
- Nr. 12 Überleitung der kameralen Unterabschnitte zu den neuen Produktgruppen
- Nr. 13 Wirtschaftslage Energieagentur Landkreis Rottweil GbR
- Nr. 14 Wirtschaftsplan und Finanzplan für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Rottweil



## Anlage 1 zum Haushaltsplan 2019

### Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2018 – 2022

#### 1. Finanzplanung

Gem. § 85 GemO i.V. mit der GemHVO haben die Kommunen ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen, wobei das erste Planungsjahr der Finanzplanung das derzeit noch laufende Haushaltsjahr ist. In der Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen und Auszahlungen und die Finanzierungsmöglichkeiten darzustellen. Nach § 9 Abs. 3 der GemHVO sollen bei der Aufstellung und Fortschreibung des Finanzplans die vom Innenministerium auf der Grundlage der Empfehlungen des Stabilitätsrats bekannt gegebenen Orientierungsdaten berücksichtigt werden.

Nach der Mai-Steuerschätzung 2018 geht das Bundesfinanzministerium von einem Zuwachs an Steuern bei dem öffentlichen Gesamthaushalt von 5,1 v.H. für das Jahr 2018 aus. Die Gemeinschaftssteuern und damit auch deren Gemeindeanteile liegen mit Stand August 2018 7,0 v.H. über denen des Vorjahreszeitraums. Die Bundesregierung erwartet für 2018 ein Anstieg des Bruttoinlandsprodukts um real 2,3 v.H.

Dem wirtschaftlichen Aufschwung wird eine breite binnen- und außenwirtschaftliche Basis bescheinigt. Der Geschäftsklimaindex liegt im September 2018 bei 103,7 und damit etwas unter dem Jahresmittelwert 2018 von 106,8. Die Verbraucherpreise entwickeln sich in normalen Bahnen, die Inflationsrate beträgt im September 2018 2,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.

Der unterstützende Arbeitskreis Stabilitätsrat sieht in seiner 17. Sitzung am 26.06.2018 die Wachstumsprognosen der Bundesregierung als plausibel an. Beim gesamtstaatlichen Finanzierungssaldo in der Maastrichtabgrenzung wurden positive Finanzierungssalden für 2018 mit 1 ¼ v.H. und 2019 mit 1 v.H. vorausgesagt.

Für die kommunale Ebene wurden Finanzierungssalden in 2018 mit 9,5 Mrd. €, 2019 mit 7,5 Mrd. €, 2020 mit 5 Mrd. €, 2021 mit 5 Mrd. € und 2022 mit 2,5 Mrd. €, erwartet. Die kommunalen Spitzenverbände sehen diese Prognosen als zu optimistisch an und gehen in 2018 von 7,6 Mrd. €, 2019 von 5 Mrd. € und 2020 von 6 Mrd. € aus.

Die folgenden vorläufigen Orientierungsdaten für die Entwicklung der Finanzausgleichsleistungen basieren auf Berechnungen des Finanzministeriums. Sie berücksichtigen die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2018. Sie können nur als Anhaltspunkte für die individuelle kommunale Finanzplanung dienen und müssen den örtlichen und strukturellen Gegebenheiten angepasst werden.

Indexzahlen (2019 = 100 v.H.)		2020	2021	2022
<i>Einnahmen</i>	- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	105,9	111,9	118,0
	- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	102,4	104,8	107,3
	- Familienleistungsausgleich	103,6	106,9	110,2
<i>Ausgaben</i>	- bereinigte Gesamtausgaben	105,0	109,7	113,0
<i>nachrichtlich</i>	- Steuerkraftsummen	107,5	112,7	117,1

Nach den Erfahrungen früherer Jahre können diese Prognosen nur eingeschränkt auf den Landkreis übertragen werden. Die wesentlichen Erträge und Aufwendungen des **Landkreises** werden mit folgenden Steigerungen fortgeschrieben:

Indexzahlen (2019 = 100 v.H.)	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>
- Kreisumlage	104,5	112,3	117,7
- Schlüsselzuweisungen / sonstige Zuweisungen	103,0	106,2	109,6
- Gebühren, Grunderwerbsteuer	103,0	106,2	109,6
- Zuweisungen und Zuschüsse	103,0	106,2	109,6
- Erstattungen von Bund, Land und Gemeinden	103,0	106,2	109,6
- Sonstige Finanzerträge, z.B. Bußgelder	103,0	106,2	109,6
- Personalaufwand	104,5	108,7	113,0
- Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	103,5	107,1	110,9
- Soziale Leistungen	105,6	111,2	116,8
- Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	103,5	107,1	110,9

Die Vorhersage der Entwicklung der Kreisfinanzen über einen Zeitraum von vier Jahren ist naturgemäß mit wesentlich größeren Unsicherheitsfaktoren als die jährliche Haushaltsplanung behaftet, zumal die Prognosen von optimistischen Annahmen ausgehen. Diese werden nur zutreffen, wenn die wirtschaftliche Entwicklung weiter positiv verläuft.

In der mittelfristigen Finanzplanung wurde der Kreisumlagehebesatz für die Jahre 2020 bis 2022 mit 30,5 v.H. angesetzt. Unter anderem durch Investitionen beim Straßenbau und beim geplanten Verwaltungsneubau werden in den Jahren 2020 bis 2022 Kreditaufnahmen erforderlich. Die Finanzplanung macht einmal mehr deutlich, dass der Landkreis in seinen Bemühungen um Haushaltskonsolidierung nicht nachlassen darf und strikte Ausgabendisziplin wahren muss.

Durch die Integration der Finanzplanung in die Teilhaushalte ist eine gesonderte Finanzplanung entbehrlich.

## **2. Investitionsprogramm/Investitionsübersicht**

Im Investitionsprogramm des Kreises für die Jahre 2018 bis 2022 sind insgesamt 81 Mio. € veranschlagt.

Beim Berufsschulzentrum in Rottweil sind die Investitionen in die Aufenthalts- und Essensbereiche abzuschließen. Die einzelnen Straßenbauprojekte der kommenden Jahre sind der Investitionsübersicht beim THH 1 zum Produktbereich 54.20 zu entnehmen. Die Ansätze für Straßenbelagserneuerungen sowie Brücken- und Stützbauwerke werden ab 2020 jeweils mit 1,5 Mio. € fortgeführt.

In den Jahren 2018 bis 2022 sind zur Finanzierung der Investitionen Kreditaufnahmen in Höhe von 37,025 Mio. € eingeplant.

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produkt 2521 Archiv

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	21.500,00	15.400,00	0	15.400	6.100	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	21.500,00	15.400,00	0	15.400	6.100	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-21.500,00	-15.400,00	0	-15.400	-6.100	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	21.500,00	15.400,00	0	15.400	6.100	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 0 Teilhaushalt 0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche  
 Produkt 2810 Sonstige Kulturpflege

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	155.000,00	30.000,00	0	30.000	35.000	0	30.000	30.000	30.000	0
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	37.500,00	18.750,00	0	18.750	18.750	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>192.500,00</b>	<b>48.750,00</b>	<b>0</b>	<b>48.750</b>	<b>53.750</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-192.500,00	-48.750,00	0	-48.750	-53.750	0	-30.000	-30.000	-30.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>192.500,00</b>	<b>48.750,00</b>	<b>0</b>	<b>48.750</b>	<b>53.750</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 1114 Zentrale Funktionen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	125.000,00	25.000,00	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	125.000,00	25.000,00	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-125.000,00	-25.000,00	0	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	125.000,00	25.000,00	0	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 1120 Organisation und EDV

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	525.000,00	45.000,00	0	45.000	150.000	0	110.000	110.000	110.000	0
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	90.000,00	90.000,00	0	90.000	0	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>615.000,00</b>	<b>135.000,00</b>	<b>0</b>	<b>135.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-615.000,00	-135.000,00	0	-135.000	-150.000	0	-110.000	-110.000	-110.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>615.000,00</b>	<b>135.000,00</b>	<b>0</b>	<b>135.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 1121 Personalwesen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000,00	0,00	0	0	5.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	5.000,00	0,00	0	0	5.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-5.000,00	0,00	0	0	-5.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000,00	0,00	0	0	5.000	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 1124 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.032.000,00	0,00	0	0	25.000	0	1.007.000	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.165.000,00	65.000,00	0	65.000	100.000	0	2.000.000	8.000.000	11.000.000	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.300,00	8.800,00	0	8.800	8.500	0	5.000	5.000	5.000	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>22.229.300,00</b>	<b>73.800,00</b>	<b>0</b>	<b>73.800</b>	<b>133.500</b>	<b>0</b>	<b>3.012.000</b>	<b>8.005.000</b>	<b>11.005.000</b>	<b>0</b>
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)</b>	<b>-22.229.300,00</b>	<b>-73.800,00</b>	<b>0</b>	<b>-73.800</b>	<b>-133.500</b>	<b>0</b>	<b>-3.012.000</b>	<b>-8.005.000</b>	<b>-11.005.000</b>	<b>0</b>
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>22.229.300,00</b>	<b>73.800,00</b>	<b>0</b>	<b>73.800</b>	<b>133.500</b>	<b>0</b>	<b>3.012.000</b>	<b>8.005.000</b>	<b>11.005.000</b>	<b>0</b>

Nr. 7: Zahlung des Grundstücks neben der Stadionstraße 5

Nr. 8: Abbildung der Investitionskosten für das neue Verwaltungsgebäude

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 2120 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	122.400,00	72.400,00	0	72.400	26.000	0	8.000	8.000	8.000	0
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	28.300,00	28.300,00	0	28.300	0	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>150.700,00</b>	<b>100.700,00</b>	<b>0</b>	<b>100.700</b>	<b>26.000</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-150.700,00	-100.700,00	0	-100.700	-26.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>150.700,00</b>	<b>100.700,00</b>	<b>0</b>	<b>100.700</b>	<b>26.000</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 2130 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	3	2018	2019	2019	2020	2021	2022	10
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	790.000,00	549.000,00	0	549.000	241.000	0	0	0	0	0
6	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 5)</b>	<b>790.000,00</b>	<b>549.000,00</b>	<b>0</b>	<b>549.000</b>	<b>241.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.464.000,00	5.764.000,00	0	5.764.000	700.000	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.914.270,00	3.243.170,00	0	3.243.170	618.100	0	351.000	351.000	351.000	0
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	45.600,00	45.600,00	0	45.600	0	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>11.423.870,00</b>	<b>9.052.770,00</b>	<b>0</b>	<b>9.052.770</b>	<b>1.318.100</b>	<b>0</b>	<b>351.000</b>	<b>351.000</b>	<b>351.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-10.633.870,00	-8.503.770,00	0	-8.503.770	-1.077.100	0	-351.000	-351.000	-351.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>11.423.870,00</b>	<b>9.052.770,00</b>	<b>0</b>	<b>9.052.770</b>	<b>1.318.100</b>	<b>0</b>	<b>351.000</b>	<b>351.000</b>	<b>351.000</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	23.000,00	4.000,00	0	4.000	4.000	0	5.000	5.000	5.000	0
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	58.400,00	33.400,00	0	33.400	25.000	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>81.400,00</b>	<b>37.400,00</b>	<b>0</b>	<b>37.400</b>	<b>29.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-81.400,00	-37.400,00	0	-37.400	-29.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>81.400,00</b>	<b>37.400,00</b>	<b>0</b>	<b>37.400</b>	<b>29.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen  
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	3	2018	2019	2019	2020	2021	2022	10
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.948.000,00	588.000,00	0	588.000	1.590.000	0	1.490.000	1.490.000	790.000	0
6	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 5)</b>	<b>5.948.000,00</b>	<b>588.000,00</b>	<b>0</b>	<b>588.000</b>	<b>1.590.000</b>	<b>0</b>	<b>1.490.000</b>	<b>1.490.000</b>	<b>790.000</b>	<b>0</b>
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	194.000,00	89.000,00	0	89.000	45.000	0	20.000	20.000	20.000	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.616.400,00	16.867.400,00	0	8.734.400	7.101.000	0	8.480.000	8.480.000	7.230.000	2.458.000
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.158.000,00	1.111.000,00	0	1.111.000	547.000	0	500.000	500.000	500.000	0
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	387.000,00	277.250,00	0	277.250	34.750	0	25.000	25.000	25.000	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>54.355.400,00</b>	<b>18.344.650,00</b>	<b>0</b>	<b>10.211.650</b>	<b>7.727.750</b>	<b>0</b>	<b>9.025.000</b>	<b>9.025.000</b>	<b>7.775.000</b>	<b>2.458.000</b>
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)</b>	<b>-48.407.400,00</b>	<b>-17.756.650,00</b>	<b>0</b>	<b>-9.623.650</b>	<b>-6.137.750</b>	<b>0</b>	<b>-7.535.000</b>	<b>-7.535.000</b>	<b>-6.985.000</b>	<b>-2.458.000</b>
15	Aktivierete Eigenleistungen	254.000,00	229.000,00	0	229.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>54.609.400,00</b>	<b>18.573.650,00</b>	<b>0</b>	<b>10.440.650</b>	<b>7.737.750</b>	<b>0</b>	<b>9.030.000</b>	<b>9.030.000</b>	<b>7.780.000</b>	<b>2.458.000</b>

Die einzelnen Projekte sind im Teilhaushalt 1 bei Produkt 54.20.01.00.00 dargestellt.

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produkt 1110 Steuerung

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000,00	0,00	0	0	2.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	2.000,00	0,00	0	0	2.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-2.000,00	0,00	0	0	-2.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	2.000,00	0,00	0	0	2.000	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produkt 1260 Brandschutz

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	3	2018	2019	2019	2020	2021	2022	10
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	39.500,00	39.500,00	0	39.500	0	0	0	0	0	0
6	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 5)</b>	<b>39.500,00</b>	<b>39.500,00</b>	<b>0</b>	<b>39.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	36.000,00	0,00	0	0	36.000	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	797.300,00	590.000,00	0	590.000	117.300	0	30.000	30.000	30.000	0
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	188.400,00	0,00	0	0	68.400	0	40.000	40.000	40.000	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>1.021.700,00</b>	<b>590.000,00</b>	<b>0</b>	<b>590.000</b>	<b>221.700</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-982.200,00	-550.500,00	0	-550.500	-221.700	0	-70.000	-70.000	-70.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.021.700,00	590.000,00	0	590.000	221.700	0	70.000	70.000	70.000	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produkt 5210 Bauordnung

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000,00	0,00	0	0	1.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	1.000,00	0,00	0	0	1.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-1.000,00	0,00	0	0	-1.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000,00	0,00	0	0	1.000	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produkt 5360 Telekommunikationseinrichtungen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	660.000,00	660.000,00	0	660.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	660.000,00	660.000,00	0	660.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-660.000,00	-660.000,00	0	-660.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	660.000,00	660.000,00	0	660.000	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht  
 Produkt 5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.000,00	9.000,00	0	9.000	0	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	9.000,00	9.000,00	0	9.000	0	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-9.000,00	-9.000,00	0	-9.000	0	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	9.000,00	9.000,00	0	9.000	0	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produkt 1221 Verkehrswesen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000,00	0,00	0	0	200.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	200.000,00	0,00	0	0	200.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-200.000,00	0,00	0	0	-200.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	200.000,00	0,00	0	0	200.000	0	0	0	0	0

Nr. 8: Geplant sind 3 - 4 neue Standorte für Geschwindigkeitsmessanlagen mit Kameras für die Anlagen.

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht  
 Produkt 5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	300.000,00	0,00	0	0	150.000	0	150.000	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	300.000,00	0,00	0	0	150.000	0	150.000	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-300.000,00	0,00	0	0	-150.000	0	-150.000	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	300.000,00	0,00	0	0	150.000	0	150.000	0	0	0

Nr. 11: Ansatz für die Förderung barrierefreier Haltestellen

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produkt 1226 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	78.000,00	78.000,00	0	78.000	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.000,00	0,00	0	0	10.000	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.500,00	0,00	0	0	7.500	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>95.500,00</b>	<b>78.000,00</b>	<b>0</b>	<b>78.000</b>	<b>17.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)</b>	<b>-95.500,00</b>	<b>-78.000,00</b>	<b>0</b>	<b>-78.000</b>	<b>-17.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>95.500,00</b>	<b>78.000,00</b>	<b>0</b>	<b>78.000</b>	<b>17.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produkt 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.500,00	1.200,00	0	1.200	3.300	0	5.000	5.000	5.000	0
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	16.700,00	16.700,00	0	16.700	0	0	0	0	0	0
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)</b>	<b>36.200,00</b>	<b>17.900,00</b>	<b>0</b>	<b>17.900</b>	<b>3.300</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-36.200,00	-17.900,00	0	-17.900	-3.300	0	-5.000	-5.000	-5.000	0
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>36.200,00</b>	<b>17.900,00</b>	<b>0</b>	<b>17.900</b>	<b>3.300</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produkt 5111 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	72.000,00	18.000,00	0	18.000	39.000	0	5.000	5.000	5.000	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	72.000,00	18.000,00	0	18.000	39.000	0	5.000	5.000	5.000	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-72.000,00	-18.000,00	0	-18.000	-39.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	72.000,00	18.000,00	0	18.000	39.000	0	5.000	5.000	5.000	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produkt 5112 Flurneuordnung

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000,00	0,00	0	0	7.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	7.000,00	0,00	0	0	7.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-7.000,00	0,00	0	0	-7.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	7.000,00	0,00	0	0	7.000	0	0	0	0	0

# Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5 Gesundheit, Veterinär, ländlicher Raum  
 Produkt 5551 Landwirtschaft

Nr.		Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz Vorjahr zzgl. Ermächtigungs- übertragungen aus Vorvorj.	Ansatz Haushaltsjahr	Verpflichtungs- ermächtigungen Haushaltsjahr	Planung Haushaltsjahr +1	Planung Haushaltsjahr +2	Planung Haushaltsjahr +3	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		1	2	2017 3	2018 4	2019 5	2019 6	2020 7	2021 8	2022 9	10
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	48.000,00	23.000,00	0	23.000	25.000	0	0	0	0	0
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 7 bis 12)	48.000,00	23.000,00	0	23.000	25.000	0	0	0	0	0
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 6 und 13)	-48.000,00	-23.000,00	0	-23.000	-25.000	0	0	0	0	0
16	Gesamtkosten der Maßnahme	48.000,00	23.000,00	0	23.000	25.000	0	0	0	0	0

## Anlage 2 zum Haushaltsplan 2019

### Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität in T€

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		Vorjahr 2018	Haushaltsjahr 2019	Haushaltsjahr 2020	Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	15.962				
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0				
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
4	<b>= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	<b>15.962</b>				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	4.500				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-14.239	7.510	1.238	1.292	1.295
9	<b>= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>6.223</b>	<b>13.733</b>	<b>14.971</b>	<b>16.263</b>	<b>17.558</b>
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden*	0	0	0	0	0
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	8.925	10.200	11.475	12.750	14.025
12	<b>= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>-2.702</b>	<b>3.533</b>	<b>3.496</b>	<b>3.513</b>	<b>3.533</b>
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	3.394	3.530	3.437	3.392	3.425

\* Bildung für die ZVK

### Anlage 3 zum Haushaltsplan 2019

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen  
in T€**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen		
		2020	2021	2022
2019	0	0	0	0
<b>Summe:</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		3.600	10.200	14.100

## Anlage 4 zum Haushaltsplan 2019

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen in T€

<b>Art</b>	<b>voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres</b>
1. Ergebnismrücklagen	4.004	11.605
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>4.004</b>	<b>11.605</b>

## Anlage 5 zum Haushaltsplan 2019

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen in T€

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	255
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	*
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
2. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	
2.1 Rückzahlung Land Asyl	1.680
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>1.935</b>

\* Die Rückstellungen konnten für den endgültigen Plan 2019 noch nicht ermittelt werden.

## Anlage 6 zum Haushaltsplan 2019

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite) in T€

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
<b>1.1 Anleihen</b>	0	0
<b>1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>		
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	4.950	13.775
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0
<b>1.3 Kassenkredite</b>	0	0
<b>1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	0	0
<b>1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt</b>	<b>4.950</b>	<b>13.775</b>

Nachrichtlich:

#### Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

2.1 Anleihen	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
2.3 Kassenkredite	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
<b>2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.950	13.775
3.3 Kassenkredite	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	4.950	13.775
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
<b>3. Konsolidierte Gesamtschulden</b>	<b>4.950</b>	<b>13.775</b>

## Anlage 7 zum Haushaltsplan 2019

### Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

<b>Produktbereich</b>			
<b>Produktgruppe</b>		<b>Produkt</b>	<b>Teilhaushalt</b>
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>
11.10	Steuerung	11.10.01	Kreistag, Ausschüsse
		11.10.02	Landrat
		11.10.03.01	Dezernat 1
		11.10.03.02	Dezernat 2
		11.10.03.03	Dezernat 3
		11.10.03.04	Dezernat 4
		11.10.03.05	Dezernat 5
11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung		0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
			1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
11.13	Rechnungsprüfung		0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
11.14	Zentrale Funktionen	11.14.01	Gleichstellungsbeauftragte
		11.14.03	Personalrat
		11.14.05	Datenschutzbeauftragter
		11.14.20	Umlagen für die Gesamtverwaltung
11.20	Organisation und EDV		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
11.21	Personalwesen		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
11.22	Finanzverwaltung, Kasse		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
11.23	Justizariat	11.23.00	Rechtsamt
		11.23.05	Versicherungswesen
11.24	Grundstücks- und Gebäudemanagement		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
11.25	Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
11.26	Zentrale Dienstleistungen	11.26.00	Poststelle, Druckerei, Zentrale, Registratur
		11.26.01	Zentraler Einkauf
		11.26.06	Bußgeldstelle
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11.30.02	Internetangebot
		11.30.05	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11.31	Kommunalaufsicht		2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
11.33	Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
12.10	Statistik und Wahlen		2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
12.20	Ordnungswesen	12.20.00	Ordnungsamt
		12.20.03	Jagd- und Fischereiwesen
12.21	Verkehrswesen	12.21.00	Untere Straßenverkehrsbehörde
		12.21.04	Geschwindigkeitsüberwachung
		12.21.09	Personenbeförderung
		12.21.10	Mobile Jugendverkehrsschule
12.22	Einwohnerwesen		3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
12.23	Personenstandswesen		3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung	12.26.00	Veterinär- und Verbraucherschutzamt
		12.26.04	Tierkörperbeseitigung
12.60	Brandschutz		2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
12.80	Katastrophenschutz		3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen		1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
21.40	Schülerbezogene Leistungen		3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht

Produktgruppe		Produkt		Teilhaushalt
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr. Bezeichnung
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen			1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
25.20	Kommunale Museen - Denkmalpflege			0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
25.21	Archiv			0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
26.10	Theater			0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
26.20	Musikpflege			0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
28.10	Sonstige Kulturpflege			0 Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.40	Soziale Einrichtungen			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.50	Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.70	Betreuungsleistungen			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			4 Soziales, Jugend, Versorgung
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG 77			4 Soziales, Jugend, Versorgung
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen			4 Soziales, Jugend, Versorgung
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien			4 Soziales, Jugend, Versorgung
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege			4 Soziales, Jugend, Versorgung
36.80	Kooperation und Vernetzung			4 Soziales, Jugend, Versorgung
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen			4 Soziales, Jugend, Versorgung
37.10	Schwerbehindertenrecht			4 Soziales, Jugend, Versorgung
37.20	Soziales Entschädigungsrecht			4 Soziales, Jugend, Versorgung
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege			5 Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum
42.10	Förderung des Sports			1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	51.10.01	Kreisentwicklung	1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
		51.10.06	Verkehrsentwicklungsplanung	3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
		51.10.14	Stellungnahmen zu Planung Dritter	2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen			5 Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum
51.12	Flurneueordnung			5 Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum
52.10	Bauordnung	52.10.00	Bauamt	2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
		52.10.10	Schornsteinfegerwesen	3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
52.20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung			2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
52.30	Denkmalschutz und Denkmalpflege			2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
53.60	Telekommunikationseinrichtung			2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
54.20	Kreisstraßen			1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
54.30	Landesstraßen			1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
54.40	Bundesstraßen			1 Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV			3 Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau			2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
55.20	Gewässerschutz/ Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen			2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege			2 Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht

Produktgruppe		Produkt		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
55.50	Forstwirtschaft	55.50.00	Forstamt	2	Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
		55.50.04.01	Holzverkaufsstelle	1	Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
		55.50.04.03	Forstbetrieb	2	Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
55.51	Landwirtschaft			5	Gesundheit, Veterinär, Ländlicher Raum
56.10	Umweltschutzmaßnahmen			2	Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
56.20	Arbeitsschutz			2	Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
57.10	Wirtschaftsförderung	57.10.00	Wirtschaftsförderung	0	Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
		57.10.02	ELR	3	Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Recht
		57.10.05	Regionales Übergangsmanagement	1	Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
		57.10.06	Leader-Geschäftsstellen	2	Staatliche Verwaltung, Kommunalaufsicht
57.30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			1	Steuerung, Verwaltung Schulen, Straßen
57.50	Tourismus			0	Landrat, Kreistag und Ausschüsse, Stabsbereiche
61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			6	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			6	Allgemeine Finanzwirtschaft
61.30	Abwicklung der Vorjahre			6	Allgemeine Finanzwirtschaft

## Anlage 8 zum Haushaltsplan 2019

### Interne Leistungsverrechnungen

Den internen Leistungsverrechnungen liegen die Leitlinien zur kommunalen Kostenrechnung in Baden-Württemberg und die Vereinbarungen des Vergleichsrings „Kommunales Rechnungswesen“ zugrunde, die ständig weiterentwickelt werden. Mit der Verrechnung der Steuerungsleistungen und den Leistungen der Querschnittsämter sollen in Vorbereitung der Kosten- und Leistungsrechnung die tatsächlichen Produktkosten der Endprodukte (z.B. Führerschein, Kfz-Zulassung etc.) sichtbar werden. Um eine verursachungsgerechte Zuordnung der Kosten zu erreichen, ist es notwendig, die Kosten aller Bereiche, die interne Leistungen für andere erbringen, vollständig zu ermitteln und zu verrechnen.

Die internen Leistungsverrechnungen bilden auch die Basis für die interkommunalen Vergleichsringe, an denen alle Landkreise Baden-Württembergs beteiligt sind. Der Landkreis Rottweil beteiligt sich an den Fachvergleichsringen „Kfz-Zulassung“, „Personalwesen“ und „Kooperierende Kreise im SGB II“.

Die Steuerungs- und Serviceleistungen sind aus der folgenden „Zusammenstellung der Erstattungen“ ersichtlich und werden mit den Endprodukten (Erträge: Konto 38119000; Aufwendungen: Konto 48119002) verrechnet.

Neben den in der Zusammenstellung aufgeführten Verrechnungen werden für die erbrachten Leistungen an den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und an der Gemeinsamen Dienststelle soziales Entschädigungsrecht die entsprechenden Kosten verrechnet (Konto 34820000 und 34850000). Dies erfolgt aus organisatorischen Gründen vor der eigentlichen internen Leistungsverrechnung.

#### *Serviceleistungen:*

Hier handelt es sich in erster Linie um Leistungen, die von internen Bereichen (wie z.B. Hausdruckerei, EDV) und von Querschnittsämtern (wie z.B. Personalamt) erbracht werden. Charakteristisch für diese Leistungen ist, dass der Leistungserbringer diese Leistung in der Regel auf Anforderung des Empfängers erbringt. Ein wesentliches Merkmal von Serviceleistungen ist somit das Vorliegen einer Auftraggeber-/Auftragnehmerbeziehung. Die Verteilung erfolgt nach dem Verursacherprinzip.

#### *Steuerungsleistungen:*

Steuerungsleistungen sind verwaltungsinterne Produkte, die in ihrer Gesamtheit der Steuerung der Landkreisverwaltung dienen und die nicht von Dritten erbracht werden können. Außerdem besteht für die Fachämter keinerlei Einflussnahme, ob bzw. inwieweit diese Leistungen beansprucht werden. Die Kosten sind für sie fremdbestimmt.

Die Verteilung der Steuerungsleistungen erfolgt zu 50 % nach dem bereinigten Ausgaben-Haushaltsvolumen (Konten 40\*, 41\*, 42\*, 44\* und 47\*) und zu 50 % nach der Anzahl der Mitarbeiter (Zahl der „Köpfe“).

Im Ergebnishaushalt 2019 sind folgende interne Leistungsverrechnungen veranschlagt:

- Steuerungs- und Steuerungsunterstützungsleistungen	1.565.180 €
- Serviceleistungen	7.214.170 €
<b>Summe</b>	<b>8.779.350 €</b>

Unter Berücksichtigung der Umlage Schulverwaltungsamt (Produkt 215007) und Schulgebäudekosten (Produkt 213099, ohne Sporthallen), fallen *weitere interne Leistungsverrechnungen* von 4.568.770 € an. Die Gemeinkosten werden entsprechend den Vereinbarungen des interkommunalen Vergleichsrings „Kommunales Rechnungswesen“ nach dem Gesamtaufwand der jeweiligen Schule (Umlage Schulverwaltungsamt) bzw. nach dem Verteilungsschlüssel Fläche (Umlage Schulgebäudekosten) anteilig auf die Schulen umgelegt.

**Steuerungsleistungen** werden von folgenden Produkten erbracht:

111001	Kreistag, Ausschüsse	140.600 €
111002	Landrat	313.470 €
111003	Dezernate	485.630 €
111100	Geschäftsführung Kreistag	111.000 €
111300	Rechnungsprüfungsamt	190.910 €
111401	Gleichstellung	22.580 €
111403	Personalrat	83.290 €
111405	Datenschutzbeauftragter	28.500 €
111420	Umlagen für die Gesamtverwaltung	97.600 €
113002	Internetangebot	28.410 €
113005	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	63.190 €
<b>Summe</b>		<b>1.565.180 €</b>

**Serviceleistungen** werden von folgenden Produktgruppen erbracht:

1120	Organisation und EDV	1.300.930 €
1121	Personalwesen	1.725.400 €
1122	Finanzverwaltung, Kasse	695.610 €
1123	Justitiariat	382.800 €
1124	Grundstücks- u. Gebäudemanagement	2.447.440 €
1125	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge	21.780 €
1126	Zentrale Dienstleistungen	640.210 €
<b>Summe</b>		<b>7.214.170 €</b>

Die Erstattungen für 2019 ergeben sich aus folgender Übersicht:

1131	Kommunalaufsicht	54.580 €
1133	Grundstücksmanagement	2.970 €
1210	Statistik und Wahlen	9.650 €
1220	Ordnungswesen	164.290 €
1221	Verkehrswesen	566.810 €
1222	Einwohnerwesen	185.550 €
1223	Personenstandswesen	2.020 €
1226	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwach., Veterinärwesen	301.770 €
1260	Brandschutz	43.500 €
1280	Katastrophenschutz	20.420 €
2120	Bereitstellung u. Betrieb von sonst. Sonderschulen	542.570 €
2130	Bereitstellung u. Betrieb von berufsbildenden Schulen	438.200 €
2140	Schülerbezogene Leistungen	152.470 €
2150	Sonst. schulische Aufgaben u. Einrichtungen	54.100 €
2520	Kommunale Museen - Denkmalpflege	19.720 €
2521	Archiv	105.750 €
2810	Sonstige Kulturpflege	15.340 €
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	416.830 €
3130	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	137.880 €
3140	Soziale Einrichtungen	193.980 €
3170	Betreuungsleistungen	25.610 €
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	532.360 €
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	22.610 €
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	21.390 €
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	741.350 €
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	95.010 €
3680	Kooperation und Vernetzung	3.420 €
3690	Unterhaltsvorschussleistungen	145.710 €
3710	Schwerbehindertenrecht	124.310 €
3720	Soziales Entschädigungsrecht	10.500 €
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	540.440 €
5110	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung	37.060 €
5111	Flächen- u. grundstücksbezogene Daten u. Grundlagen	476.010 €

5112	Flurneuordnung	246.980 €
5210	Bauordnung	203.970 €
5220	Wohnungsbauförderung u. Wohnungsversorgung	1.970 €
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	7.790 €
5420	Kreisstraßen	578.070 €
5470	Verkehrsbetriebe, ÖPNV	40.090 €
5510	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	19.980 €
5520	Gewässerschutz, Öffentl. Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	237.170 €
5540	Naturschutz u. Landschaftspflege	78.620 €
5550	Forstwirtschaft	348.160 €
5551	Landwirtschaftsamt	451.810 €
5610	Umweltschutzmaßnahmen	218.390 €
5620	Arbeitsschutz	86.300 €
5710	Wirtschaftsförderung	34.750 €
5750	Tourismus	21.120 €

## Gesamtübersicht der Verrechnungen im Haushaltsplan 2019

Folgende Verrechnungen werden insgesamt durchgeführt:

38119000	13.348.120,- €	Interne Leistungsverrechnung - Verrechnung von Steuerungs- und Serviceleistungen - (inkl. Schulgebäude)	48119002	13.348.120,- €
38110000	35.800,- €	Verrechnung Werkstatt mit den einzelnen Ämter	48110000	35.800,- €
38111000	80.800,- €	Verrechnung Fuhrpark mit den einzelnen Ämter	48111000	80.800,- €
38112000	44.200,- €	Verrechnung Kopierer mit den einzelnen Ämter	48112000	44.200,- €
38113000	190.000,- €	Verrechnung Personal mit den einzelnen Ämter	48113000	190.000,- €
38114000	7.500,- €	Verrechnung Bewirtschaftung mit den einzelnen Ämter	48114000	7.500,- €
38113100	76.500,- €	Verrechnung Vermessung mit den einzelnen Ämter	48113100	76.500,- €
38115000	1.600.000,- €	Verrechnung Gemeinschaftsaufwand mit den einzelnen Ämter	48115000	1.600.000,- €
38118000	24.000,- €	Verrechnung Mitwirkungsleistung (Landesgebührengesetz)	48118000	24.000,- €
<b>Einnahme:</b> (Konto 3811*)	<b>15.406.920,- €</b>	<b>Gesamtsumme der Verrechnungen</b>	<b>Ausgabe:</b> (Konto 4811*)	<b>15.406.920,- €</b>

## Anlage 9 zum Haushaltsplan 2019

### Gebäudeunterhaltung und -instandsetzungen 2019

Die Ansätze der Gebäudeunterhaltung und -instandsetzung sind gegenseitig deckungsfähig.

HHStelle	Gebäude / vorgesehene Unterhaltungsmaßnahmen	Ansatz 2019 €	Ansatz 2018 €
<b>11.20.00.00.00 EDV-Stelle</b> <b>Kt. 42110000</b>			
	Optimierung Datennetz	5.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>
<b>11.24.02.01.01 Landratsamtsgebäude</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	80.000,00	
0630.500000	Rettungsgerüsttreppe im Bereich FB Ost/Rundbau	26.000,00	
	Energetische Maßnahmen	2.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>108.000,00</b>	<b>223.000,00</b>
<b>11.24.02.01.02 Tiefgarage Stadionstraße 5</b> <b>Kt. 42111000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	18.000,00	
0610.500000			
	<b>Summe</b>	<b>18.000,00</b>	<b>16.000,00</b>
<b>11.24.02.02.00 Mehrzweckgebäude Bismarckstraße 19</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	51.000,00	
	Energetische Maßnahmen	12.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>63.000,00</b>	<b>94.000,00</b>
<b>11.24.02.03.00 Mehrzweckgebäude Olgastraße 6</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	59.000,00	
8803.503000	Energetische Maßnahmen	4.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>63.000,00</b>	<b>61.000,00</b>
<b>11.24.02.04.00 Mehrzweckgebäude Krankenhausstraße 14</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	68.000,00	
	Energetische Maßnahmen	8.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>76.000,00</b>	<b>896.000,00</b>
<b>11.24.02.05.00 Mehrzweckgebäude Johanniterstraße 23-25</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	46.000,00	
8801.500000	Energetische Maßnahmen	1.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>47.000,00</b>	<b>217.000,00</b>
<b>11.24.02.06.00 Mehrzweckgebäude Ruhe-Christi-Straße 29</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	5.000,00	
8802.503000			
	<b>Summe</b>	<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>

<b>HHStelle</b>	<b>Gebäude / vorgesehene Unterhaltungsmaßnahmen</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2018</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>11.24.02.07.00 Straßenmeistereien Rottw. und Schramb. (Verwaltungsgeb.)</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Gebäudeunterhaltung	1.000,00	
8804.503000			
	<b>Summe</b>	<b>1.000,00</b>	<b>1.000,00</b>
<b>12.60.05.02.00 Zentrale Feuerwehrwerkstatt Schramberg</b> <b>Kt. 42110000</b>			
	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	2.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>2.000,00</b>	<b>2.000,00</b>
<b>21.20.03.01.02 Wittum-Schule Schramberg, Gebäude</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	92.000,00	
2712.500000	Austausch der Telefonanlage	24.000,00	
	Energetische Maßnahmen	16.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>132.000,00</b>	<b>52.000,00</b>
<b>21.30.99.01.00 Berufsschulzentrum Oberndorf</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	109.000,00	
2407.500000	Sanierung Formaldehyd im Gebäude 3	480.000,00	
	Sanierung Elektroverteiler EG Kienzlebau	50.000,00	
	Sanierung Brandmeldeanlage Kienzlebau	40.000,00	
	Energetische Maßnahmen	10.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>689.000,00</b>	<b>495.000,00</b>
<b>21.30.99.02.01 Berufsschulzentrum Rottweil, Gebäude</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	270.000,00	
2408.500000	Sanierung E-Verteiler in den Werkstätten 3.BA	68.000,00	
	Sanierung Physikräume 110-113 2. Rate (Ausführung)	300.000,00	
	Energetische Maßnahmen	22.000,00	
	Formaldehydsanierungen 2. BA	124.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>784.000,00</b>	<b>515.000,00</b>
<b>21.30.99.02.01 Tiefgarage im Berufsschulzentrum Rottweil</b> <b>Kt. 42111000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	13.000,00	
'2408.501000			
	<b>Summe</b>	<b>13.000,00</b>	<b>12.000,00</b>
<b>21.30.99.02.02 Sporthalle beim Berufsschulzentrum Rottweil</b> <b>Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	37.000,00	
2930.500000			
	<b>Summe</b>	<b>37.000,00</b>	<b>48.000,00</b>

HHStelle	Gebäude / vorgesehene Unterhaltungsmaßnahmen	Ansatz 2019 €	Ansatz 2018 €
<b>21.30.99.03.01 Berufsschulzentrum Schramberg, Gebäude Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	200.000,00	
2409.500000	Sanierung der Werkstätten 3.BA und 4.BA	390.000,00	
	San. des Aufzuges im Geb. C (Mängel Gefährdungsbeurteilung)	45.000,00	
	Renovierung Klassenzimmer Gebäude C	75.000,00	
	Energetische Maßnahmen	5.000,00	
	Austausch der E-Mess- und Schaltanlage Gebäude A	26.000,00	
	<b>Summe 2409.500000</b>	<b>741.000,00</b>	<b>460.000,00</b>
<b>21.30.99.03.02 Sporthalle beim Berufsschulzentrum Schramberg Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	32.000,00	
2931.500000			
	<b>Summe</b>	<b>32.000,00</b>	<b>75.000,00</b>
<b>21.30.99.05.00 Elly-Heuss-Knapp-Schule Sulz a.N., Gebäude Kt. 42110000</b>			
alt:	Allgemeine Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten	42.000,00	
2405.500000	Energetische Maßnahmen	3.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>45.000,00</b>	<b>98.000,00</b>
<b>54.20.01.02.00 Straßenmeistereien Rottweil und Schramberg (Betriebsgeb.) Kt. 42112100</b>	Unterhaltung der Grundstücke SM Rottweil	15.000,00	
<b>Kt. 42112200</b>	Unterhaltung der Grundstücke SM Schramberg	20.000,00	
alt: 6520.503000			
	<b>Summe</b>	<b>35.000,00</b>	<b>20.000,00</b>
<b>3140060100 Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber Kt. 42110000</b>			
	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen	20.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>20.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe EURO</b>		<b><u>2.916.000,00</u></b>	<b><u>3.295.000,00</u></b>

#### Aufteilung nach Maßnahmearten

Energetische Sanierungen und Optimierungsmaßnahmen	109.000,00	124.000,00
Bauliche Brandschutzmaßnahmen	184.000,00	354.000,00
Umbau- und Sanierungsmaßnahmen	690.000,00	1.683.000,00
Schadstoffsanierungen	604.000,00	170.000,00
sonstige Bauunterhaltung und Instandsetzung	1.266.000,00	938.000,00
Datennetz und Beamerverkabelungen	5.000,00	5.000,00
Aufwendungen für die Feuerwehrwerkstatt	2.000,00	0,00
Aufwendungen für die Straßenmeistereien	36.000,00	21.000,00
Aufwendungen für die Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber	20.000,00	0,00
Summe Euro	<u>2.916.000,00</u>	<u>3.295.000,00</u>

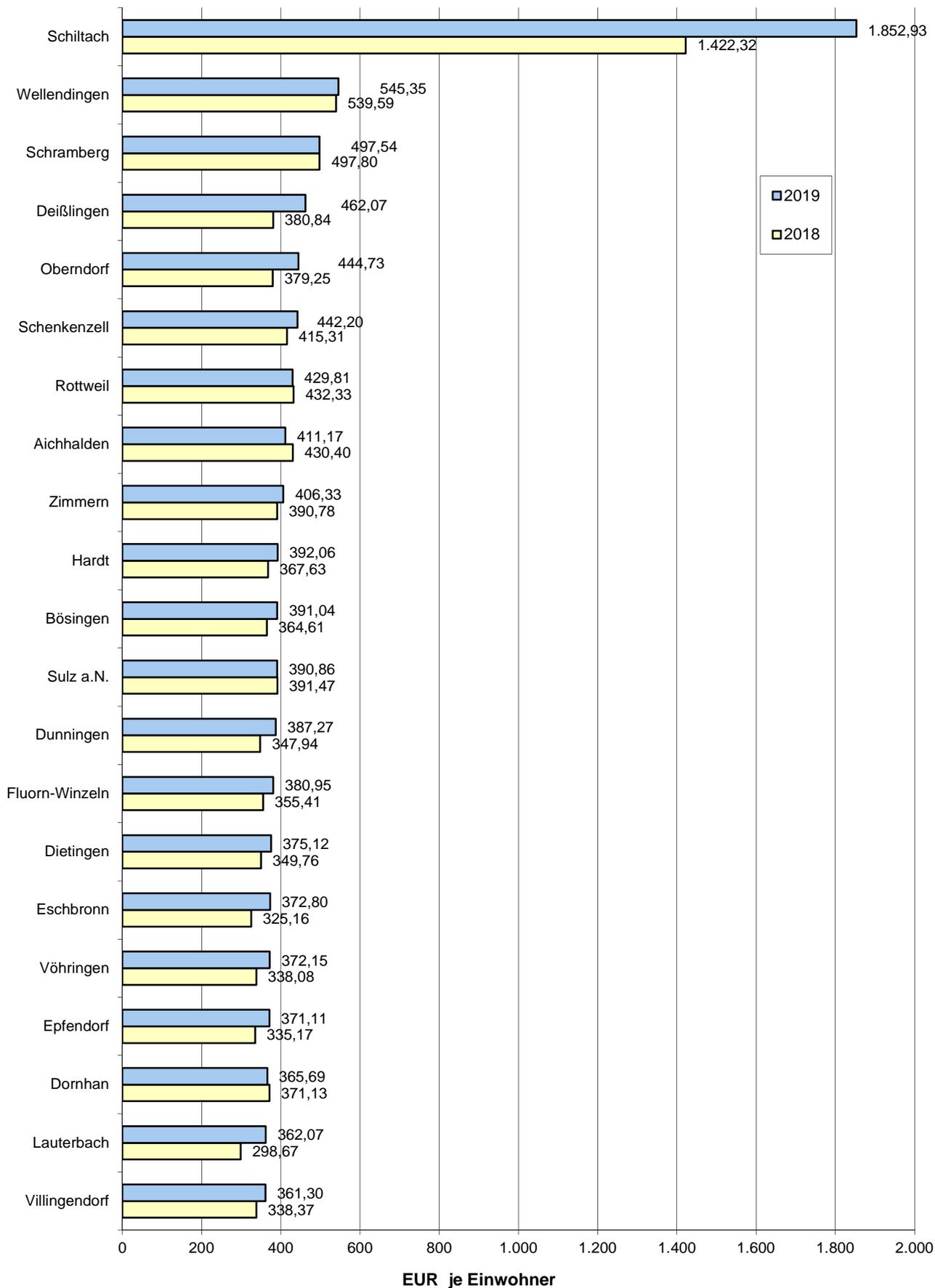
## Anlage 10 zum Haushaltsplan 2019

### Steuerkraftsummen der Gemeinden und Kreisumlage der Haushaltsjahre 2018 und 2019

Gemeinde	Vorläufige Steuer- kraftsummen 2018	Kreisumlage		Vorläufige Steuer- kraftsummen 2019	Kreisumlage		% rd.	Differenz 2018/2019
		2018 29,25% €	138.033 je Einw. €		2019 29,50% €	138.858 je Einw. €		
Aichhalden	6.037.389	1.765.936	430,40	<b>5.821.932</b>	<b>1.717.470</b>	<b>411,17</b>	<b>2,67</b>	-48.466
Bösingen	4.139.684	1.210.858	364,61	<b>4.404.864</b>	<b>1.299.435</b>	<b>391,04</b>	<b>2,02</b>	88.577
Deißlingen	7.918.766	2.316.239	380,84	<b>9.493.562</b>	<b>2.800.601</b>	<b>462,07</b>	<b>4,35</b>	484.362
Dietingen	4.757.922	1.391.692	349,76	<b>5.100.297</b>	<b>1.504.588</b>	<b>375,12</b>	<b>2,34</b>	112.896
Dornhan	7.647.164	2.236.795	371,13	<b>7.450.059</b>	<b>2.197.767</b>	<b>365,69</b>	<b>3,41</b>	-39.028
Dunningen	7.333.430	2.145.028	347,94	<b>8.174.765</b>	<b>2.411.556</b>	<b>387,27</b>	<b>3,75</b>	266.528
Epfendorf	3.784.825	1.107.061	335,17	<b>4.164.003</b>	<b>1.228.381</b>	<b>371,11</b>	<b>1,91</b>	121.320
Eschbronn	2.306.718	674.715	325,16	<b>2.623.470</b>	<b>773.924</b>	<b>372,80</b>	<b>1,20</b>	99.209
Fluorn-Winzeln	3.726.629	1.090.039	355,41	<b>3.960.635</b>	<b>1.168.387</b>	<b>380,95</b>	<b>1,82</b>	78.348
Hardt	3.139.659	918.350	367,63	<b>3.411.617</b>	<b>1.006.427</b>	<b>392,06</b>	<b>1,56</b>	88.077
Lauterbach	3.019.384	883.170	298,67	<b>3.569.184</b>	<b>1.052.909</b>	<b>362,07</b>	<b>1,64</b>	169.739
Oberndorf	17.934.422	5.245.818	379,25	<b>21.155.342</b>	<b>6.240.826</b>	<b>444,73</b>	<b>9,70</b>	995.008
Rottweil	37.117.907	10.856.988	432,33	<b>36.721.813</b>	<b>10.832.935</b>	<b>429,81</b>	<b>16,83</b>	-24.053
Schenkenzell	2.601.171	760.843	415,31	<b>2.725.122</b>	<b>803.911</b>	<b>442,20</b>	<b>1,25</b>	43.068
Schiltach	18.434.213	5.392.007	1.422,32	<b>23.761.518</b>	<b>7.009.648</b>	<b>1.852,93</b>	<b>10,89</b>	1.617.641
Schramberg	35.802.232	10.472.153	497,80	<b>35.628.943</b>	<b>10.510.538</b>	<b>497,54</b>	<b>16,33</b>	38.385
Sulz a.N.	16.195.447	4.737.168	391,47	<b>16.253.277</b>	<b>4.794.717</b>	<b>390,86</b>	<b>7,45</b>	57.549
Villingendorf	3.764.240	1.101.040	338,37	<b>3.998.761</b>	<b>1.179.634</b>	<b>361,30</b>	<b>1,83</b>	78.594
Vöhringen	5.012.825	1.466.251	338,08	<b>5.440.971</b>	<b>1.605.086</b>	<b>372,15</b>	<b>2,49</b>	138.835
Wellendingen	5.746.452	1.680.837	539,59	<b>5.849.143</b>	<b>1.725.497</b>	<b>545,35</b>	<b>2,68</b>	44.660
Zimmern	8.074.717	2.361.855	390,78	<b>8.469.619</b>	<b>2.498.538</b>	<b>406,33</b>	<b>3,88</b>	136.683
Summe:	204.495.196	59.814.845	433,34	<b>218.178.897</b>	<b>64.362.775</b>	<b>463,52</b>	<b>100,00</b>	4.547.930

## Kreisumlage 2019 - Anteil der Städte und Gemeinden

Im folgenden Schaubild ist die Kreisumlage der Städte und Gemeinden jeweils je Einwohner dargestellt. Die durchschnittliche Kreisumlage je Einwohner beträgt im Landkreis im Jahr 2019: 463,52 € (2018: 433,34 €)



## Anlage 11 zum Haushaltsplan 2019

### Sammelnachweis über die Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge, Umlagen usw. an Gemeinden, Verbände, Vereine usw.

Produkt	Konto	Empfänger	Einzel- betrag	Ansatz 2019
11.14.20	43782000	Umlage Prüfungsanstalt für Körperschaften (GPA)		28.000
11.14.20	44290000	Kommunaler Arbeitgeberverband	2.100	58.500
		Umlage Landkreistag	52.500	
		Mitgliedsbeitrag: Kommunale Gemeinschaftsstelle (KGSt)	3.640	
		Mitgliedsbeitrag: Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. (vhw)	260	
11.21.03	44290000	Badische Gemeindeverwaltungsschule Freiburg		300
11.21.08	43189000	Zuschuss Kinderkrippe		7.000
11.22.00.02	44290000	Mitgliedsbeitrag: Fachverband Kommunalkassenverwalter	50	100
		Mitgliedsbeitrag: Verband der Vollstreckungsbeamten	50	
12.21.00.01	43170000	Björn-Steiger-Stiftung e.V., Winnenden, Betriebskosten- zuschuss für Notrufsäulen		2.140
12.21.10	44290000	Mitgliedsbeitrag: Kreisverkehrswacht Rottweil		100
12.23.05	44290000	Mitgliedsbeitrag: Fachverband der Landesbeamten Baden- Württemberg		200
12.26.00	43110000	Zuweisung Landesakademie		2.400
12.26.00	43180000	Tierschutzverein Oberndorf und Umgebung e.V. Tierschutzverein Rottweil und Umgebung e.V. Tierschutzverein Schramberg und Umgebung e.V. Tierschutzverein Sulz und Umgebung e.V.	205 205 205 205	900
12.26.00	43182100	Imkervereinigung (Bekämpfung Bienenseuche)		2.350
12.26.04	43130000	Umlage für Tierkörperbeseitigung		161.000
12.60.00	43180000	Kreisfeuerwehrverband Rottweil		3.400
12.60.05.03	43180000	Personalkostenerstattung an DRK für Leitstellenmitarbeiter		300.000
21.30.02.01	44290000	Mitgliedsbeitrag: Literarische Gesellschaft, Karlsruhe	30	1.600
		Mitgliedsbeitrag: Alzheimer-Initiative für den Landkreis Rottweil, Rottweil	50	
		Mitgliedsbeitrag: Landesverband Amateurtheater	50	
		Mitgliedsbeitrag: Übungsfirma Bfz-Essen GmbH, Essen	1.360	
		Sonstiges	110	
21.50.08	44290000	Deutsches Jugendherbergswerk, Hauptverband, Detmold		100
21.50.08	44412000	Unfallkasse Baden-Württemberg, Karlsruhe (Schülerunfallversicherung)		210.000

Produkt	Konto	Empfänger	Einzel- betrag	Ansatz 2019
26.10.00	43173000	Zimmertheater Rottweil		14.500
26.20.04	43122000	Jugendmusikschulen des Landkreises (Dunningen, Oberndorf, Rottweil, Schramberg)		140.400
26.20.04	43180000	Sängerbund Kinzigtal Chorverband Schwarzwald-Baar-Heuberg 1886 e.V.  Blasmusikverband Kinzigtal Blasmusikverband Rottweil-Tuttlingen  Konzertverbund Dreiklang  Dt. Harmonikverband e.V., Kreisvereinigung Rottweil	55 1.245  100 2.450  1.920  510	6.300
26.20.07.	43150000	Schwarzwald Musikfestival		3.000
28.10.00	43130000	Betriebsumlage Zweckverband Bauernmuseum, Horb - Sulz in		33.000
28.10.00	43180000	Jugendkunstschule im Landkreis		21.600
28.10.00	44290000	Mitgliedsbeiträge:  Freundeskreis HAP Grieshaber e.V., Reutlingen  Künstlerbund, Stuttgart  Förderverein Kunststiftung Erich Hauser e.V.  Verein BodenseeKulturraum e.V.  Kunstverein "Wilhelm Kimmich e.V.", Lauterbach  Kunststiftung "Hohenkarpfen e.V.", Hausen o.V.  Schwäbischer Heimatbund e.V.  Württ. Geschichts- und Altertumsverein e.V., Stuttgart  Deutsche Schillergesellschaft e.V., Marbach  Landesverein Badische Heimat e.V.  Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V.  Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e.V., Sigmaringen	120  110  250  100  140  75  70  25  200  60  150  250	1.600
28.10.04.01	43121000	Zuschuss an Kultur- und Museumszentrum Schloss Glatt		50.000
31.00.99	44290000	Mitgliedsbeitrag: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Frankfurt  Mitgliedsbeitrag: Hospiz-Verein Hospiz am Dreifaltigkeitsberg	600  100	700
31.10.02	43180000	Projekt "GIEB"  Familienentlastende Dienste	8.000  33.600	41.600
31.10.02	43181000	Vinzenz von Paul-Hospital (Tagesstätte für psychisch behinderte Menschen)		97.320
31.10.06	43181000	Suchtberatungsstelle		282.080

Produkt	Konto	Empfänger	Einzelbetrag	Ansatz 2019
31.10.07	43181000	Wärmestube Rottweil	9.710	
		Ambulante Fachberatungsstelle Arbeiterwohlfahrt Rottweil GmbH	69.200	78.910
31.60.01	43180000	Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	960	
		Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Rottweil	960	
		Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rottweil	960	
		Diakonisches Werk für den Kreis Rottweil	960	
		Blindenverband Ost-Baden-Württemberg, Bezirksgruppe Rottweil	80	
		Sozialverband VdK Kreisverband Rottweil	180	
		Verein Selbsthilfe Körperbehinderter, Rottweil	80	
		Gehörlosen-Verein Rottweil, Mietkostenzuschuss	1.030	
		Amsel-Kontaktgruppe Rottweil	80	
		Sozialpsychiatrischer Dienst	54.000	
		Ökumenische Kinder- und Jugendförderung e.V., Rottweil		
		- Sachkostenzuschuss	960	
		- Personalkostenzuschuss	48.400	
		Frauen helfen Frauen e.V. + Auswege e.V.	49.275	
		Aktion "Eine Welt"	2.550	
		Schwangerenkonfliktberatung "donum vitae"	7.985	
		Telefonseelsorge	12.100	
		Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige, Rottweil	830	
		DRK "Aktivierender Hausbesuch"	9.000	
		Tafelläden	22.000	
		Kleiderlager und Kleiderläden	11.000	
		Unvorhergesehenes	4.610	
		Hospiz der Landkreise Rottweil, Tuttlingen, Schwarzwald-Baar anteiliger Abmangel	10.000	238.000
31.60.02.01	43180000	Kreissenorenrat		1.650
31.70.01	43180000	Betreuungsverein im Landkreis Rottweil e.V.		28.440
36.20.01	42710000	Familienunterstützende Maßnahmen (Betreuungen an Schulen, Familiennetze)		87.615
36.20.01	43120000	Städte und Gemeinden für Offene Jugendarbeit		175.160

Produkt	Konto	Empfänger	Einzel- betrag	Ansatz 2019
36.20.01	43180000	Jugendfreizeiten versch. Verbände und Institutionen	25.553	
		Jugendpflegemittel: Kreisjugendring Rottweil Sportjugend Schiltach/Schenkenzell	15.110 320	
		Freie Wohlfahrtsverbände (Caritas, AWO, DRK, Diakon. Werk) für Stadtrand- und Kindererholungen	1.100	
		Elternbriefe	3.000	
		Projekt "Jugendschutz - na klar"	2.000	
		Unvorhergesehenes	4.747	51.830
36.20.02	43120000	Städte und Gemeinden für Schulsozialarbeit		232.190
36.20.02	43180000	Fördervereine Sonderschule Oberndorf, Rottweil und Schramberg für familienorientierte Intensivhilfe	480.000	
		Schulen des Lebens (Schule für Erziehungshilfe)	386.125	
		Jugendberufshelfer	55.440	
		Sozialpädagogische Betreuer an den Beruflichen Schulen	343.165	
		Verein zur Förderung der Bewährungshilfe im Landgerichts bezirk Rottweil e.V., Verwaltungskostenzuschuss	830	1.265.560
36.30.03	43180000	Caritas, Erziehungsberatungsstelle		321.380
36.30.03.00.	44290000	Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V., Heidelberg		2.300
36.50.02.01	43180000	Tagesmütter- und Elternverein Landkreis Rottweil e.V. (anteiliger Zuschuss für Kinder von 0 bis 6 Jahren)		59.370
36.50.02.02	43180000	Tagesmütter- und Elternverein Landkreis Rottweil e.V. (anteiliger Zuschuss für Kinder von 7 bis 14 Jahren)		42.990
42.10.01	43180000	Sportkreis Rottweil für Arbeitsgemeinschaft Schule und Sport	1.860	
		Sportkreis Rottweil	} 26.000 nach Mit- gliederzahlen	
		Stadt Schiltach (Sportgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell)		
		Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e.V., Kreisgruppe Rottweil	85	65.000
54.20.01	43120000	Zuweisungen für Unter- und Instandhaltung von Ortsdurch- fahrten im Zuge von Kreisstraßen (Rottweil und Schramberg)		56.000
55.10.04	43180000	Förderung des Obst- und Gartenbaues, Dorfverschönerung, Grünordnung (Leistungsprämien)		1.100
55.20.00	44290000	Mitgliedsbeitrag: Abwassertechnische Vereinigung e.V.		500
55.40.00	44290000	Mitgliedsbeitrag: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V.		2.500
55.50.00	44290000	Mitgliedsbeitrag Forum Weißtanne e.V., Freiburg		100

Produkt	Konto	Empfänger	Einzel- betrag	Ansatz 2019
55.51.00	43130000	Zuschuss Landschaftserhaltungsverband		96.000
55.51.00	43131000	Zuschuss Landschaftserhaltungsverband - Projekte		10.000
55.51.00	43174000	Zuschuss Höhenlandwirtschaft		17.000
55.51.00	43184000	Zuschuss Lernort Bauernhof		3.000
55.51.00	44290000	Mitgliedsbeitrag: Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rottweil e.V.		150
56.10.07	43150000	Betriebskosten Energieagentur		34.000
57.10.00	43150000	Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg		42.000
57.10.00	43186000	Zuweisungen und Zuschüsse LEADER Mittlerer Schwarzwald	4.000	
		Zuweisungen und Zuschüsse LEADER Oberer Neckar	4.300	8.300
57.10.00	44290000	Mitgliedsbeitrag: TechnologyMountains e.V., Villingen-Schwenningen		1.500
57.10.00	43186100	Kofinanzierung Leader-Projekte		30.000
57.50.00	43150000	Schwarzwald Tourismus GmbH		32.700
57.50.00	44290000	Mitgliedsbeiträge:		
		Römerstraße Neckar-Alb-Aare e.V.	400	
		Arbeitsgemeinschaft Deutsche Uhrenstraße	250	
		Ferienland Hohenzollern e.V.	250	900
61.20.00	43130000	Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg, Umlage		246.000
		<b>Endsumme:</b>		<b>4.702.335</b>
			Vorjahr	4.944.570

Anlage 12 zum Haushaltsplan 2019

Überleitung der kameralen Unterabschnitte zu den neuen Produktgruppen

Unterabschnitt	Bezeichnung	Produktgruppe	Teilhaushalt
0000	Kreistag, Ausschüsse	11.10	0
0001	Landrat	11.10	0
0090	Steuerungsleistungen	---	
0100	Kommunal- und Prüfungsamt	11.13	0
		11.31	2
0200	Hauptamt	11.11	1
		11.20	1
		11.26	1
0220	Personalamt	11.21	1
		11.30	1
0281	Untere Staatliche Verwaltungsbehörde	11.23	3
0300	Kämmerei	11.22	1
		11.23	1
		11.24	1
		11.33	1
0301	Kreiskasse	11.22	1
0302	Kämmerei - Holzverkauf	55.50	1
0520	Wahlen	12.10	2
0550	Gleichstellungsbeauftragte/r	11.14	1
0600	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	11.26	1
0610	Tiefgarage	11.24	1
0620	Fuhrpark	11.25	1
0630	Verwaltungsgebäude	11.24	1
0660	EDV-Stelle	11.20	1
0670	European Energy Award	56.10	2
0800	Personalvertretung und Betriebsgemeinschaft	11.14	0
0810	Ausbildung	11.21	1
1100	Ordnungsamt	12.20	3
		12.22	3
		12.23	3
		52.10	3
		57.10	3
1110	Mobile Jugendverkehrsschule / Verkehrserziehung	12.21	1
1120	Untere Straßenverkehrsbehörde	12.21	3
1121	Führerscheinstelle	12.21	3
1130	Gewerbeaufsicht	56.20	2
		56.10	2
1150	Naturschutz	55.40	2
1160	Bußgeldstelle	11.26	3
1161	Geschwindigkeitsüberwachung	12.21	3
1170	Zulassungsstelle	12.21	3
1210	Umweltschutzamt	55.20	2
		56.10	2
1310	Feuerwehr u.a. Aufgaben des Brandschutzes	12.60	2
1320	Atenschutz-Übungsanlage Sulz / Brandübungsgebäude	12.60	2
1330	Zentrale Feuerwehrwerkstatt Schramberg	12.60	2
1340	Feuerwehrleitstelle Rottweil	12.60	2
1400	Katastrophenschutz	12.80	2
2000	Schul- und Bauverwaltung	11.24	1
		11.21	1
		21.50	1
		57.10	1
2400	BOS Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz	21.30	1
2401	Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil	21.30	1
2402	Berufliche Schulen Schramberg	21.30	1
2403	Oswald-von-Nell-Breuning-Schule Rottweil	21.30	1
2405	Elly-Heuss-Knapp-Schule Sulz a.N., Gebäude	21.30	1
2407	BSZ Oberndorf	21.30	1
2408	BSZ Rottweil	21.30	1
2409	BSZ Schramberg	21.30	1
2410	Fachschule für Maschinentechnik Schramberg	21.30	1
2411	Fachschule für Technik Oberndorf a.N.	21.30	1
2711	Gustav-Werner-Schule Rottweil (Sonderschule G)	21.20	1
2712	Wittum-Schule Schramberg (Sonderschule G)	21.20	1
2713	Sonderschulkindergarten Horb	21.50	1
2740	Erich Kästner-Schule Oberndorf a.N. (Sprachheilsch. m. Kiga)	21.20	1
2750	Christy-Brown-Schule VS, Schule f. Körperbehinderte	21.50	1

Unterabschnitt	Bezeichnung	Produktgruppe	Teilhaushalt
2930	Sporthalle BSZ Rottweil	21.30	1
2931	Sporthalle BSZ Schramberg	21.30	1
2950	Kreismedienzentrum	21.50	1
2951	Allgemeine Schulkosten	21.50	1
3000	Archiv, Kultur, Tourismus	11.30	0
		25.21	0
		25.20	0
		28.10	0
		57.10	0
		57.50	0
3210	Galerie Schloss Glatt	28.10	0
3211	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	28.10	0
3310	Theater	26.10	0
3320	Musikpflege	26.20	0
3330	Jugendmusikschulen und sonstige Musikpflege	26.20	0
3400	Heimat- und sonstige Kunstpflege	28.10	0
3600	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	25.20	0
		28.10	0
4000	Kreissozialamt	31.00	4
		31.10	4
		31.80	4
4004	Pflegestützpunkt	31.80	4
4005	Eingliederungshilfe	31.10	4
4011	Versorgungsamt	37.10	4
4012	Kooperation soziales Entschädigungsrecht	31.50	4
4013	Versorgungsamt - gemeinsame Dienststelle soz. Entschädigungsrecht	31.50	4
4040	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II (Hartz IV) / Jobcenter	31.20	4
4041	Grundsicherung für Nichterwerbsfähige und im Alter SGB XII	31.10	4
4070	Kreisjugendamt	36.00	4
4100	HLU - ohne Erstattungsanspruch	31.10	4
4102	HLU - Erstattungsanspruch § 106	31.10	4
4106	Grundsicherung im Alter	31.10	4
4107	Grundsicherung bei Erwerbsminderung	31.10	4
4110	Hilfe zur Pflege - ohne Erstattungsanspruch	31.10	4
4112	Hilfe zur Pflege - Erstattungsanspruch § 106	31.10	4
4120	Eingliederungshilfe - ohne Erstattungsanspruch	31.10	4
4122	Eingliederungshilfe - Erstattungsanspruch § 106	31.10	4
4130	Hilfen zur Gesundheit - ohne Erstattungsanspruch	31.10	4
4140	HBL - ohne Erstattungsanspruch	31.10	4
4190	HBL (früher LWV) - ohne Erstattungsanspruch	31.10	4
4192	HBL (früher LWV) - Erstattungsanspruch § 106	31.10	4
4193	HBL (früher LWV) - Erstattungsanspruch § 108	31.10	4
4202	Hilfen für Flüchtlinge in kommunaler Unterbringung § 2 AsylbLG	31.30	4
4212	Hilfen für Flüchtlinge in kommunaler Unterbringung §§ 3-6 AsylbLG	31.30	4
4213	Hilfen für Flüchtlinge in vorläufiger Unterbringung §§ 3-6 AsylbLG	31.30	4
4214	Unterbringung von Asylbewerbern Sonderkontingent	31.30	4
4233	Hilfen für Flüchtlinge in vorläufiger Unterbringung § 2 AsylbLG	31.30	4
4361	Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber	31.40	4
4362	Übergangswohnheim für Aussiedler	31.40	4
4363	Gemeinschaftsunterkünfte Sonderkontingent	31.40	4
4364	Betreuung und Integration von Flüchtlingen (FIM)	31.80	4
4400	Kriegsopferfürsorge	31.50	4
4401	Kriegsopferfürsorge - SER	31.50	4
4530	Förd. d. Erziehung i.d. Familie Aufw. o. Erstattungsanspr.	36.30	4
4531	Förderung d. Erziehung i.d.Fam. m. Erstatt. Anspruch	36.30	4
4540	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	36.50	4
4541	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung, Erstattung	36.50	4
4542	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung, Erstattungsanspruch an KV	36.50	4
4550	Kinder- und Jugendhilfe, Hilfe zur Erziehung	36.30	4
4551	Hilfe zur Erziehung, Aufwand mit Erst. Ansprüchen	36.30	4
4552	Hilfe zur Erziehung (Erstattung §§ 89ff SGB VIII)	36.30	4
4553	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer (mit Erst.anspruch)	36.30	4
4560	Hilfe f. junge Volljährige / Inobhutn. (o.Erst.)	36.30	4
4561	Hilfe f. junge Volljährige / Inobhutn. (Erstattung)	36.30	4
4562	Hilfe für junge Volljährige	36.30	4
4563	Hilfen für Volljährige - ehem. UMA (mit Erstattungsanspruch)	36.30	4
4580	Übrige Hilfen	36.30	4
4591	Kindertagespflege Förderung und Vermittlung von Kindern 0 - 6 Jahre	36.50	4
4592	Kindertagespflege Förderung und Vermittlung von Kindern 7 - 14 Jahre	36.50	4
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege	31.60	4
4702	Förderung von Seniorenarbeit	31.60	4

Unterabschnitt	Bezeichnung	Produktgruppe	Teilhaushalt
4707	Förderung sonstiger Einrichtungen der Jugendhilfe	36.20	4
		36.30	4
4708	Sonstige Förderung der Jugendhilfe	36.20	4
4810	Unterhaltsvorschussgesetz	36.90	4
4820	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	31.20	4
4860	Vollzug des Betreuungsgesetzes	31.70	4
4900	LAG - Aufwendungen für Berechtigte	31.10	4
4980	Sonstige soz. Angelegenheiten, örtl. Träger	31.10	4
4985	Bildung und Teilhabe, Leist. für Berechtigte nach § 6b BKGG	31.90	4
5000	Gesundheitsverwaltung und Gesundheitsamt	41.40	5
5100	Gesundheitszentren Landkreis Rottweil	---	
5410	Rettungswesen	12.21	3
5460	Veterinäramt	12.26	5
5461	Lebensmittelüberwachung	---	
5462	Fleischbeschau	12.26	5
5500	Förderung des Sports	42.10	1
6100	Orts- und Regionalplanung	61.20	6
6120	Vermessungsamt	51.11	5
6130	Kreisbauamt	52.10	2
		51.10	2
		52.20	2
		52.30	2
6500	Kreisstraßen	54.20	1
6510	Straßenbauamt + Straßenmeistereien	54.20	1
6520	Straßenbaubetrieb (Gemeinschaftsaufwand)	54.20	1
6650	Direktaufwand Unterhaltung Landesstraßen	54.30	1
7660	Tierkörperbeseitigung	12.26	5
7800	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	55.10	2
7810	Landwirtschaftsamt	55.51	5
7820	Flurneuordnungsamt	51.12	5
7900	Fremdenverkehr	57.50	0
7910	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	57.10	0
		53.60	2
7911	Leader Mittlerer Schwarzwald	57.10	2
7912	Leader Oberer Neckar	57.10	2
7920	Nahverkehrsamt	21.40	3
		12.21	3
		51.10	3
		54.70	3
7921	Ringzug	54.70	3
7922	Förderung des ÖPNV / Schülerbeförderung	21.40	2
		54.70	2
8550	Forstamt	55.50	2
		12.20	2
8551	Forstbetrieb	55.50	2
8700	Sonst. wirtschaftliche Unternehmen	57.30	1
8800	Mehrzweckgebäude Krankenhausstr. 14	11.24	1
8801	Mehrzweckgebäude Johanniterstr. 23-25 (Landwirtschaft)	11.24	1
8802	Mehrzweckgebäude Ruhe-Christi-Str. 29 (Vermessungsamt)	11.24	1
8803	Mehrzweckgebäude Olgastraße 6 (Soziales)	11.24	1
8804	Straßenmeistereien	11.24	1
8805	Mehrzweckgebäude Bismarckstraße 19	11.24	1
8809	Bebaute und unbebaute Grundstücke	11.33	1
9000	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen	61.10	6
9100	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	61.20	6

## Anlage 13 zum Haushaltplan 2019

### Energieagentur Landkreis Rottweil GbR

Gem. § 1 Abs. 3 Ziff. 8 GemHVO sind Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen dem Haushaltsplan beizufügen, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist. Alternativ kann eine kurz gefasste Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen dargestellt werden.

Das Gesellschaftskapital der Energieagentur Landkreis Rottweil GbR beträgt 8.000 €. An der Gesellschaft ist der Landkreis Rottweil ab dem 01.01.2019 mit 4.250 € (53,125 %) beteiligt.

Der Zweck der Gesellschaft ist ausschließlich die Beteiligung an der Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH, die eine Energieagentur im Landkreis Rottweil als Niederlassung gegründet hat. Der Geschäftsanfall beschränkt sich im Wesentlichen auf den Einzug und die Weiterleitung von Kostenbeiträgen. Es wird keine eigene Geschäftstätigkeit durchgeführt. Diese findet in der Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH statt.

In der Gesellschafterversammlung vom 16.10.2014 wurde vereinbart, den Wirtschaftsplan der Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH als Haushaltsplangrundlage heranzuziehen. Gemäß dem Wirtschaftsplan 2019 wird in 2018 mit einem voraussichtlichen Ergebnis von -12.200 € (Defizit bzw. Ausgabenüberschuss) gerechnet. Den Ausgaben von rd. 564.000 € stehen Einnahmen von 527.400 € entgegen. Den Schwerpunkt auf der Ausgabenseite bilden die Personalkosten mit rd. 458.000 €. Haupteinnahmequelle sind die Gesellschafterbeiträge mit 302.000 €. Nach der Drittelungslösung werden die Einnahmen und Ausgaben zwischen den bestehenden Agenturen in Rottweil, Tuttlingen und Villingen-Schwenningen gedrittelt. Die Ergebnisse der Geschäftsstelle Tuttlingen gGmbH und den Niederlassungen Landkreis Rottweil bzw. Schwarzwald-Baar-Kreis sind deshalb identisch.

In 2019 sind bei den Ausgaben rd. 577.000 € (2020: 590.000 €) und bei den Einnahmen rd. 549.400 € (2020: 547.100 €) veranschlagt. Auch hier bilden die Personalkosten mit rd. 469.000 € (2020: 481.000 €) und die Gesellschafterbeiträge mit 302.000 € den Schwerpunkt. Nach Berücksichtigung der Drittellösung wird in 2019 und 2020 mit einem ähnlichen Ergebnis gerechnet (2019: -9.200 €; 2020: -14.300 €).

Aus heutiger Sicht ist die Finanzierung der Energieagentur Rottweil GbR trotz voraussichtlicher Verluste in 2018 und den kommenden Jahren weit über die Folgejahre hinaus gesichert. Der Kontostand der Energieagentur Rottweil GbR beträgt zur Gesellschafterversammlung 143.835,90 € (Stand: 01.09.2018).

**Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs  
Abfallwirtschaft Landkreis Rottweil  
für das Wirtschaftsjahr 2019**

**Der Kreistag hat am 05.11.2018** auf Grund von

- § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebesgesetzes in der Fassung von 8. Januar 1992 (GBl. S. 21), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. April 2013 (GBl. S. 55, 57),
- §§ 1 bis 4 Eigenbetriebsverordnung vom 7. Dezember 1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19. Juni 1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 221, 222),
- §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 221),

**den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt festgestellt:**

**§ 1**

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

- |    |   |              |
|----|---|--------------|
| 1. | im Erfolgsplan mit Aufwendungen von   | 12.137.750 € |
|    | und Erträgen von  | 12.162.734 € |
|    | im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je                                | 12.135.250 € |
| 2. | mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen<br>(Kreditermächtigung) von | 0 €          |
| 3. | mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von                         | 0 €          |

**§ 2**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0 €

Rottweil, den 05.11.2018

Der Vorsitzende des Kreistags



Dr. Wolf-Rüdiger Michel  
Landrat



EIGENBETRIEB  
ABFALLWIRTSCHAFT LANDKREIS ROTTWEIL

**WIRTSCHAFTSPLAN**  
**UND**  
**FINANZPLAN**  
**2019**

INHALT

Wirtschaftsplan

Vorbemerkung .....	4
Erfolgsplan .....	5
Vermögensplan .....	9
Stellenübersicht .....	12

Finanzplan

Vorbemerkung .....	15
Finanzplan .....	16
Investitionsprogramm .....	17

Anhang

Kontenübersicht .....	20
Zusammenstellung nach Betriebszweigen .....	22
Kostenstellenübersicht .....	23
Anlagennachweis / Anlagevermögen .....	32
Nachsorgerückstellung Deponien Bochingen, Keltenberg und Finsterbach .....	38
Übersicht über bestehende Verträge .....	39
Kostenvergleich mit dem Vorjahr .....	40

# **WIRTSCHAFTSPLAN**

**2019**

## Vorbemerkung

Für jedes Wirtschaftsjahr ist vor dessen Beginn ein **Wirtschaftsplan** aufzustellen. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

- § 14 (1) Eigenbetriebsgesetz -

Der **Erfolgsplan** muss alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres enthalten. Er ist mindestens wie die Gewinn- und Verlustrechnung zu gliedern.

Die veranschlagten wesentlichen Erträge und Aufwendungen sind zu begründen, insbesondere, wenn sie von den Vorjahreszahlen erheblich abweichen. Zum Vergleich sind die Zahlen des Erfolgsplans für das laufende Jahr und das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres daneben zu stellen.

- § 1 Eigenbetriebsverordnung -

Der **Vermögensplan** muss alle vorhandenen Finanzierungsmittel sowie die voraussehbaren Finanzierungsmittel und den Finanzierungsbedarf des Wirtschaftsjahres sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthalten.

Der Vermögensplan ist, wenn der Gegenstand des Betriebs keine abweichende Gliederung bedingt, die gleichwertig sein muss, unbeschadet einer weiteren Gliederung nach Formblatt 6 aufzustellen.

Der Finanzierungsbedarf und die Verpflichtungsermächtigungen für Anlageänderungen sind nach Vorhaben getrennt zu veranschlagen und zu erläutern. Die Vorhaben sind nach dem Anlagennachweis und, soweit zweckmäßig, nach Anlageteilen zu gliedern.

Die Mittel für die einzelnen Vorhaben sind übertragbar. Soweit nichts anderes bestimmt wird, sind die Ansätze für verschiedene Vorhaben gegenseitig deckungsfähig.

- § 2 Eigenbetriebsverordnung -

Die **Stellenübersicht** muss die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Angestellte und Arbeiter enthalten. Beamte, die beim Eigenbetrieb beschäftigt werden, sind im Stellenplan des Landkreises zu führen und in der Stellenübersicht nachrichtlich anzugeben.

Die Stellenübersicht soll nach Betriebszweigen gegliedert werden. Zum Vergleich sind die Zahlen der im laufenden Wirtschaftsjahr vorgesehenen und der tatsächlich besetzten Stellen anzugeben. Erhebliche Abweichungen von der Stellenübersicht des laufenden Jahres sind zu begründen.

- § 3 Eigenbetriebsverordnung -

# **ERFOLGSPLAN**

## **2019**

Bezeichnung	Erfolgsplan 2019		Erfolgsplan 2018		Ergebnis 2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	9.830.334		8.934.759		8.963.077,70	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>2.257.400</u>	12.087.734	<u>2.032.211</u>	10.966.970	<u>2.331.730,61</u>	11.294.808,31
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	64.850		65.950		46.480,79	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>9.071.000</u>	9.135.850	<u>7.982.000</u>	8.047.950	<u>7.746.892,43</u>	7.793.373,22
4. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	598.300		520.300		538.118,50	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>174.300</u>	772.600	<u>152.300</u>	672.600	<u>156.138,13</u>	694.256,63
5. Abschreibungen	313.750		307.920		328.476,71	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.907.550</u>	12.129.750	<u>1.953.500</u>	10.981.970	<u>2.506.185,85</u>	11.322.292,41
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		75.000		72.500		71.983,62
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0</u>		<u>0</u>		<u>0,00</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>+ 32.984</u>		<u>+ 57.500</u>		<u>44.499,52</u>
10. Außerordentliche Erträge	0		0		0,00	
11. Außerordentliche Aufwendungen	0		0		0,00	
12. Außerordentliches Ergebnis		<u>0</u>		<u>0</u>		<u>0,00</u>
13. Sonstige Steuern		<u>8.000</u>		<u>11.000</u>		<u>11.763,72</u>
14. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)		<u>+ 24.984</u>		<u>+ 46.500</u>		<u>32.735,80</u>

## Grundlagen

Der Erfolgsplan enthält die voraussehbaren Erträge und Aufwendungen. Bei einem Großteil der Positionen konnte von bestehenden vertraglichen Regelungen ausgegangen werden. Die übrigen Daten wurden unter Berücksichtigung der Entwicklung der Vorjahre hochgerechnet oder geschätzt.

## Überblick

Für das Wirtschaftsjahr ergeben sich Aufwendungen von 12.137.750 € (Vorjahr: 10.992.970 €) und Erträge von 12.162.734 € (Vorjahr: 11.039.470 €). Dies führt rechnerisch zu einem Gewinn von 24.984 €, welcher dem Ausgleich von Vorjahresverlusten dient.

## Erläuterungen

Der Erfolgsplan ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert. Im Anhang ist in der Kontenübersicht eine Zusammenstellung der den einzelnen Positionen zugeordneten Konten und in der Kostenstellenübersicht eine Darstellung der Erträge und Aufwendungen nach Aufgabenbereichen zu finden.

### 1. Umsatzerlöse

Zu den Umsatzerlösen zählen sämtliche Gebühreneinnahmen. Verglichen mit dem Vorjahr steigen diese um 895.575 € auf 9.830.334 €.

Die Erlöse aus Gewerbeabfall- (+ 110.231 €), Grünabfall- (+ 3.473 €) sowie Hausmüll- einschließlich Müllsackgebühren (+ 781.503 €) nehmen zu. Dahingegen bleiben die Erlöse bei den Selbstanlieferergebühren (+ 368 €) nahezu konstant.

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Die Erträge werden im Wesentlichen erzielt durch die Verwertung von Altpapier (875.000 €) und Altmittel (10.000 €) sowie durch die Beteiligung des Dualen Systems an den Kosten der Sammlung und Entsorgung von PPK-Verpackungen und an der Beratung, Bereitstellung und Sauberhaltung der Altglascontainer (347.000 €). Daneben werden auch Gebührenerstattungen, die nicht abgerufen werden, als sonstige betriebliche Erträge verbucht (30.000 €).

Außerdem ist unter dieser Position der Gewinnrückstellung zu entnehmende Betrag (KAG-Ausgleich) von 982.100 € (Vorjahr 750.911 €) zu verbuchen.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die sonstigen betrieblichen Erträge um 225.189 €, was im Wesentlichen auf die höhere Entnahme aus der Gewinnrückstellung (+ 231.189 €) zurückzuführen ist.

### 3. Materialaufwand (bezogene Waren und Leistungen)

Diese Position ist gekennzeichnet durch die Aufwendungen für bezogene Leistungen, wobei hierbei insbesondere die Aufwendungen für „Sammlung und Transport“ mit 4,20 Mio. € sowie die Aufwendungen für die „Entsorgung“ mit 4,65 Mio. € ins Gewicht fallen.

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich bei diesen beiden Positionen eine Erhöhung um 1,1 Mio. € (+ 14,3 %), was im Wesentlichen auf höhere Aufwendungen im Bereich Restmüll und Grünabfälle zurückzuführen ist.

### 4. Personalaufwand

Die Personalkosten errechnen sich aus den tarifrechtlichen und gesetzlichen Vorgaben und erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 100.000 € (+ 14,9 %) auf 772.600 €. Dies ist im Wesentlichen auf den erhöhten Personalbedarf im Bereich Veranlagung (+ 0,5 Stellen) und Deponien (+ 1,0 Stellen) zurückzuführen.

### 5. Abschreibungen

Die Abschreibungsbeträge erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig um 5.830 € (+ 1,9 %) auf 313.750 €.

### 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Als bedeutende Posten sind hier die Zuführung zur Deponiefolgekostenrückstellung (578.500 €), die Sickerwasserbeseitigungskosten (230.000 €), die unter Verwaltungskosten verbuchten Leistungen des Landkreises (300.500 €), die Datenverarbeitung (256.000 €) sowie die Erstattungen an die Städte und Gemeinden für die Bereitstellung und Reinigung der Altglascontainerstandplätze (105.000 €), die unter „Sonstiges“ aufgeführt werden, zu nennen.

Im Vergleich zum Vorjahr verringern sich die Kosten um 45.950 € auf 1.907.550 € (-2,4 %). Den geringeren Kosten im Bereich Sickerwasserbeseitigung (- 60.000 €), Deponieentgasung (-15.000 €) und Verwaltungskosten (- 27.500 €) stehen Mehrkosten im Bereich Porto (+ 41.250 €) und Datenverarbeitung (+ 18.000 €) gegenüber.

### 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Anlage liquider Mittel liegt im Aufgabenbereich der Landkreiskasse. Die erzielten Zinsen werden dem Eigenbetrieb gutgeschrieben. Die Zinsentwicklung der vergangenen Jahre lässt einen sehr vorsichtigen Ansatz angebracht erscheinen. Unter Betrachtung der Gesamtumstände muss von etwas geringeren Zinserträgen als im Vorjahr ausgegangen werden (- 2.500 €).

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Kreditzinsen fallen nicht an.

9. Sonstige Steuern

Der Eigenbetrieb nimmt mit der gemeinsamen Erfassung von Altpapier und Verpackungsmaterial aus Papier, Pappe und Karton über die „Blaue Tonne“, der Zurverfügungstellung und Reinigung von Altglascontainerstandplätzen und für die damit verbundene Beratungstätigkeit Aufgaben wahr, die außerhalb des hoheitlichen Bereichs liegen (Betrieb gewerblicher Art). Die erzielten Gewinne sind entsprechend zu versteuern.

# **VERMÖGENSPLAN**

**2019**

**Vermögensplan**

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterungen
1	2	3	4
1	Zuführungen zu langfrist. Rückstellungen	578.500	Finanzplan/Berechnung der Nachsorgerückstellungen
2	Kredite		
	a) vom Landkreis	0	
	b) von Dritten	0	
3	Abschreibungen u. Anlagenabgänge	313.750	Finanzplan/Kontenübersicht
4	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	Landkreis
5	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	11.243.000	Finanzplan
6	Finanzierungsmittel insgesamt	12.135.250	

Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachr.)		Erläuterungen
		Ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigun- gen	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereit- gestellt* bzw. abgerechnet	
		des Wirtschaftsjahres		EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	<i>Abfallentsorgungsanlagen</i>					Investitionsprogramm
	- Deponie Bochingen					
	1. Deponieabschluss	115.000	0	4.368.000	88.409	
	2. Umladestation	100.000	0	100.000	0	
	3. Oberflächenwasserableitung	325.000	0	640.000	0	
	4. Gasanlage (teilweise Erneuerung)	250.000	0	325.000	0	
	5. Alte Gasstation	30.000	0	30.000	0	
	6. Gebäudesanierung	30.000	0	35.000	0	
	- Deponie Keltenberg					
	1. Abdichtung Gasemissionen	10.000	0	10.000	0	
	2. Gasanlage (teilweise Erneuerung)	100.000	0	265.000	0	
	3. Sanierung Sickerwasserleitung	5.000	0	455.000	0	
	- Deponie Finsterbach					
	1. Oberflächenabdichtung	2.200.000	0	4.500.000	855.345	
	<i>BGA - Maschinen, Geräte, EDV</i>					
	- Deponie Bochingen	12.500	0	62.500	0	
	- Verwaltung					
	1. EDV	10.000	0	13.000	0	
	2. Abfallbehälter (Identsystem)	1.965.000	0	1.995.000	0	
		5.152.500	0	12.798.500	943.754	
2	Finanzanlagen	0				
3	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0				
4	Tilgung von Krediten	0				
5	Gewährung von Krediten					
	a) an den Landkreis	1.000.000				
	b) an Dritte	0				
6	Finanzierungsbedarf insgesamt	6.152.500	0			
7	Erübrigte Mittel	5.982.750	0			
8	Summe	12.135.250				

\* Ausgabensätze bzw. Ausgaben der Vorjahre und des lfd. Jahres

## Grundlage

Der Vermögensplan stellt die Finanzierungsmittel und den Finanzierungsbedarf gegenüber.

Um ein aussagekräftiges Bild über den Stand der Investitionsmaßnahmen zu erhalten, wird wie in den Vorjahren auf der Ausgabenseite in Spalte 6 von der Darstellung des Formblatts 6 der Eigenbetriebsverordnung abgewichen. Anstelle der bereitgestellten Mittel werden die bis zu Beginn des Planjahres tatsächlich ausgegebenen Mittel aufgeführt.

## Erläuterungen

### Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen

Zur Finanzierung der vorhersehbaren späteren Kosten der Deponienachsorge besteht die Verpflichtung zur Bildung einer Rückstellung. Die Berechnung der Nachsorgerückstellungen kann Seite 38 entnommen werden.

### Abschreibungen

Die Abschreibungen der einzelnen Anlagen sind dem Anlagennachweis zu entnehmen.

### Rückflüsse aus gewährten Krediten

Im Planjahr 2019 sind keine Rückflüsse aus gewährten Krediten zu erwarten.

### Erübrigte Mittel aus Vorjahren

Bei den erübrigten Mitteln aus Vorjahren handelt es sich um diejenigen Rückstellungen, die nicht der Finanzierung des Anlagevermögens dienen.

### Sachanlagen

Investitionen sind bei den Abfallentsorgungsanlagen sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung vorgesehen.

#### - **Abfallentsorgungsanlagen**

##### Deponie Bochingen

Für den Abschluss der Deponie sind Planungs- und Ausführungskosten vorgesehen.

Vom Regierungspräsidium wurde die Überdachung und schlagregenfeste Einhausung der Umladestation gefordert. Geplant ist die Errichtung einer Halle in Abstimmung mit der endgültigen Deponieabschlussplanung.

Der Abschnitt IV (Gipsbruch) wird rekultiviert. Das über die Deponieoberfläche bis zur Gipsbruchsohle abfließende Oberflächenwasser ist zu fassen und über drei Schluckbrunnen ins Grundwasser abzuleiten.

Im Rahmen einer derzeit stattfindenden Gaspotentialanalyse werden Vorschläge für die teilweise Erneuerung der Gasanlage entwickelt. Mit einer Umsetzung ist im Jahr 2019 zu rechnen.

Es ist vorgesehen, im Bereich der alten Gasstation einen Wertstoffhof einzurichten.

Die Sanierung des Gebäudes ist erforderlich.

##### Deponie Keltenberg

Großflächige Gasemissionen sind abzudichten.

Die teilweise Erneuerung der Gasanlage steht an (s. Deponie Bochingen).

Für die Sanierung der Sickerwasserleitung sind vorbereitende Untersuchungen notwendig.

##### Deponie Finsterbach

Für die Ausführung der Oberflächenabdichtung sowie für die Ingenieurleistungen werden Mittel in Ansatz gebracht.

#### - **Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Für die Deponien sind Prüfgeräte, die geforderte Arbeitsschutzausrüstung sowie Mobiliar zu beschaffen.

Der Kauf von EDV-Ausstattung für die Verwaltung ist vorgesehen. Im Rahmen der geplanten Einführung eines Behälterident-Systems ist die Anschaffung neuer Abfallbehälter nötig.

### Erübrigte Mittel

Aus der Differenz der bereitstehenden Finanzierungsmittel und dem Finanzierungsbedarf errechnen sich die erübrigten Mittel.

# **STELLENÜBERSICHT**

**2019**

Betr.- zweig	Bezeichnung	Bes.Gr. Entgeltgr.	Zahl der Stellen			Bemerkungen
			2019	2018		
				vorge- sehen	besetzt (30.06.)	
1	2	3	4	5	6	7
	Beschäftigter	EG 14	<b>1,0</b>	1,0	1,0	
	Beschäftigter	EG 11	<b>2,0</b>	2,0	2,0	
	Beschäftigter	EG 10	<b>0,0</b>	0,0	0,0	
	Beschäftigte(r)	EG 6	<b>6,2</b>	5,7	2,9	
	Beschäftigte(r)	EG 5	<b>4,0</b>	3,0	3,0	
<b>Gesamt</b>			<b>13,2</b>	<b>11,7</b>	<b>8,9</b>	

# **FINANZPLAN**

## **2019**

**Vorbemerkung**

Der Wirtschaftsführung ist eine fünfjährige **Finanzplanung** zu Grunde zu legen. Das erste Planungsjahr der Finanzplanung ist das laufende Haushaltsjahr. In der Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Ausgaben und die Deckungsmöglichkeiten darzustellen. Als Grundlage für die Finanzplanung ist ein **Investitionsprogramm** aufzustellen. Der Finanzplan und das Investitionsprogramm sind jährlich der Entwicklung anzupassen und fortzuführen.

- § 12 Eigenbetriebsgesetz, § 85 Gemeindeordnung -

Der **fünfjährige Finanzplan** besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Finanzierungsmittel und des Finanzierungsbedarfs des Vermögensplans entsprechend der für diesen vorgeschriebenen Ordnung, nach Jahren gegliedert, und einer Übersicht über die Entwicklung der Zu- und Abflüsse und Ausgaben des Eigenbetriebs, die für den Haushalt der Gemeinde im Finanzplanungszeitraum erheblich sind.

- § 4 Eigenbetriebsverordnung -

## Finanzplan

Nr.	Bezeichnung	Lfd. Wirtschaftsjahr	Planjahr	1.	2.	3.	Vorauss.
		2018	2019	2020	Folgejahr 2021	2022	Gesamtsumme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Finanzierungsmittel (Einnahmen)</b>							
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen abzügl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzügl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzügl. Ablösungsbeträge	0	0	0	0	0	0
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzügl. Entnahmen	573.000	578.500	578.500	578.500	578.500	2.887.000
8	Kredite						
	a) vom Landkreis	0	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	0	0	0	0	0	0
9	Abschreibungen und Anlagenabg.	307.920	313.750	611.579	677.378	924.317	2.834.944
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	100.000	100.000	100.000	300.000
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	11.035.000	11.243.000	5.982.750	3.634.329	3.576.707	
12	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>11.915.920</b>	<b>12.135.250</b>	<b>7.272.829</b>	<b>4.990.207</b>	<b>5.179.524</b>	
<b>Finanzierungsbedarf (Ausgaben)</b>							
1	Sachanlagen/immat. Anlagewerte	4.827.500	5.152.500	3.638.500	1.413.500	743.500	15.775.500
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0
10	Gewährung von Krediten						
	a) an den Landkreis	0	1.000.000	0	0	0	1.000.000
	b) an Dritte	0	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf	4.827.500	6.152.500	3.638.500	1.413.500	743.500	16.775.500
	Erübrigte Finanzierungsmittel	7.088.420	5.982.750	3.634.329	3.576.707	4.436.024	
12	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>11.915.920</b>	<b>12.135.250</b>	<b>7.272.829</b>	<b>4.990.207</b>	<b>5.179.524</b>	

**Investitionsprogramm**

Konto	Bezeichnung	Ausgaben							davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
		Lfd. Wirtschaftsjahr 2018 (Plan)	Planjahr 2019	1. 2020	2. Folgejahr 2021	3. 2022	Voraussichtliche Gesamtausgaben*	vorher veranschlagt	in spät. Jahren zu veranschl.	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
0203	<b>Abfallentsorgungsanlagen</b>									
001	Deponie Bochingen									
54 1.	Deponieabschluss									
	- Planung	15.000	15.000	15.000	100.000	50.000	4.368.000			
	- Ausführung	100.000	100.000	2.500.000	1.000.000	500.000				
57 2.	Umladestation (Überdachung)	100.000	100.000	0	0	0	100.000			
53 3.	Oberflächenwasserableitung									
	- Planung	25.000	25.000	15.000	0	0	40.000			
	- Ausführung (Schluckbrunnen)	300.000	300.000	200.000	100.000	0	600.000			
78 4.	Gasanlage (teilweise Erneuerung)	250.000	250.000	30.000	25.000	20.000	325.000			
73 5.	Alte Gasstation									
	- Asphaltierung	30.000	30.000	0	0	0	30.000			
77 6.	Gebäudesanierung	30.000	30.000	5.000	0	0	35.000			
002	Deponie Keltenberg									
23 1.	Abdichtung Gasemissionen	10.000	10.000	0	0	0	10.000			
24 2.	Gasanlage (teilweise Erneuerung)	100.000	100.000	150.000	15.000	0	265.000			
22 3.	Sanierung Sickerwasserleitung									
	- vorbereitende Untersuchungen	5.000	5.000	150.000	150.000	150.000	455.000			
003	Deponie Finsterbach									
43 1.	Oberflächenabdichtung	250.000	200.000	50.000	0	0	500.000			
	- Ingenieurleistungen	3.500.000	2.000.000	500.000	0	0	4.000.000			
	- Ausführung									
0712	<b>BGA-Maschinen, Geräte, EDV</b>									
001	Deponie Bochingen									
74 1.	Geräte	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	25.000			
75 2.	Arbeitsschutz	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	12.500			
76 3.	Mobiliar	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	25.000			
006	Verwaltung									
69 1.	EDV	100.000	10.000	1.000	1.000	1.000	13.000			
71 2.	Abfallbehälter (Identsystem)	0	1.965.000	10.000	10.000	10.000	1.995.000			
<b>Gesamt</b>		<b>4.827.500</b>	<b>5.152.500</b>	<b>3.638.500</b>	<b>1.413.500</b>	<b>743.500</b>	<b>12.798.500</b>			

nicht verbrauchte Mittel werden nicht übertragen, sondern jährlich neu veranschlagt

\* Hinweis zu Spalte 8: Summe aus bisher getätigten und zukünftig geplanten Investitionen (voraussichtliche Gesamtausgaben)

## Erläuterungen

### Zuführung zu langfristigen Rückstellungen

Durch die Bildung von Rückstellungen werden während der Laufzeit von Entsorgungseinrichtungen später notwendige Nachsorgemaßnahmen finanziert. Damit wird sichergestellt, dass die jeweiligen Nutzer auch die von ihnen verursachten Kosten tragen.

In der Vergangenheit wurden die notwendigen Rückstellungen nicht bzw. nicht ausreichend angesammelt. Dies wird bis zum Beginn der Nachsorgephasen der Deponien Bochingen, Keltenberg und Finsterbach nachgeholt.

### Abschreibungen

Die Abschreibungsbeträge werden in den kommenden Jahren aufgrund anstehender Investitionsmaßnahmen ansteigen.

### Rückflüsse aus gewährten Krediten

Im Planjahr 2019 sind keine Rückflüsse aus gewährten Krediten zu erwarten.

### Erübrigte Mittel aus Vorjahren

Die bisher erwirtschafteten Mittel der Nachsorgerückstellung, die nicht der Finanzierung des Anlagevermögens dienen, werden bis zur Inanspruchnahme als erübrigte Mittel aufgeführt.

### Sachanlagen

Die vorgesehenen Investitionen sind dem Investitionsprogramm bzw. dem Vermögensplan (mit entsprechenden Erläuterungen) zu entnehmen.

### Kredittilgung

Da auf absehbare Zeit keine Verschuldung erforderlich ist, werden auch keine Tilgungsbeträge anfallen.

### Gewährung von Krediten

Es ist vorgesehen, dem Landkreis im Planjahr 2019 ein Darlehen i.H.v. 1,0 Mio. € zu gewähren.

### Erübrigte Mittel

Aus der Differenz der Finanzierungsmittel und dem Finanzierungsbedarf errechnen sich die erübrigten Mittel.

## **ANHANG**

## Kontenübersicht

Konto	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ergebnis 2017	Differenz
		EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Umsatzerlöse</b>					
4000	Verwaltungsgebühren	0	0	0,00	0
4100	Abfallgebühren (Haushalte)	8.626.950	7.846.416	7.874.494,56	780.534
4102	Abfallgebühren (Müllsäcke)	49.419	48.450	48.495,60	969
4110	Abfallgebühren (Einrichtungen)	999.877	889.646	870.753,73	110.231
4200	Abfallgebühren (Grünabfälle)	18.158	14.685	19.028,20	3.473
4500	Abfallgebühren (Umladestation)	135.930	135.562	150.305,61	368
		<u>9.830.334</u>	<u>8.934.759</u>	<u>8.963.077,70</u>	<u>895.575</u>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>					
5340	Ersätze	0	0	847,50	0
5345	Mieterträge	6.300	6.300	6.311,88	0
5349	Sonstige Erträge	922.000	929.000	1.404.933,07	-7.000
5350	Sonstige Erträge (BgA)	347.000	346.000	346.563,15	1.000
5399	Sonstige Erträge (KAG-Ausgleich)	982.100	750.911	573.075,01	231.189
		<u>2.257.400</u>	<u>2.032.211</u>	<u>2.331.730,61</u>	<u>225.189</u>
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>					
5400	Energie- und Wasserbezug	24.550	26.050	17.185,64	-1.500
5410	Brenn- und Treibstoffe	25.500	23.500	19.285,60	2.000
5411	Heizung	1.400	1.200	1.476,84	200
5420	Sonstige Hilfs- u. Betriebsst., Reinigung	5.100	5.400	4.100,48	-300
5440	Schutzkleidung	6.500	8.000	4.177,04	-1.500
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	1.800	1.800	255,19	0
		<u>64.850</u>	<u>65.950</u>	<u>46.480,79</u>	<u>-1.100</u>
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>					
5450	Wartung und Instandhaltung	98.900	120.900	71.662,19	-22.000
5451	Einsammeln und Befördern	4.198.300	3.879.300	3.693.955,87	319.000
5456	Kosten der stationären Sammelstellen	59.200	58.200	56.578,88	1.000
5458	Analysen und Laboruntersuchungen	60.000	60.000	45.894,93	0
5461	Entsorgung	4.654.600	3.863.600	3.878.800,56	791.000
		<u>9.071.000</u>	<u>7.982.000</u>	<u>7.746.892,43</u>	<u>1.089.000</u>
<b>Personalaufwand</b>					
5500	Entgelte und Bezüge	598.300	520.300	538.118,50	78.000
5600	Sozialabgaben	174.300	152.300	156.138,13	22.000
		<u>772.600</u>	<u>672.600</u>	<u>694.256,63</u>	<u>100.000</u>
<b>Abschreibungen</b>					
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	313.750	307.920	326.402,23	5.830
5730	Vollabschr. geringwert. Vermögensggst.	0	0	2.074,48	0
		<u>313.750</u>	<u>307.920</u>	<u>328.476,71</u>	<u>5.830</u>

Konto	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ergebnis 2017	Differenz
		EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
5820	Verluste a. d. Abgang v. Anlagevermö.	0	0	0,00	0
5830	Rückstellungen für Deponiefolgekosten	578.500	573.000	578.495,62	5.500
5839	Kostenüberdeckung (Zuführ. Rückstell.)	0	0	771.649,02	0
5840	Abschreibungen auf Forderungen	30.000	40.000	50.452,55	-10.000
5910	Miete, Pacht	42.400	42.400	42.127,62	0
5911	Sickerwasserbeseitigung	230.000	290.000	176.025,11	-60.000
5912	Deponieentgasung	40.000	55.000	26.905,23	-15.000
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	6.450	6.250	5.796,26	200
5919	Sonstige Gebühren und Abgaben	3.000	7.000	1.539,00	-4.000
5920	Versicherungen	22.100	24.100	19.484,82	-2.000
5930	Bürobedarf	6.500	7.500	3.499,27	-1.000
5931	Fachliteratur	5.200	5.800	4.732,71	-600
5941	Porto	114.000	72.750	66.258,01	41.250
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	4.300	4.600	2.671,17	-300
5950	Anzeigen und Inserate	5.800	9.400	3.899,44	-3.600
5952	Druckerzeugnisse	30.600	20.750	17.918,85	9.850
5953	Öffentlichkeitsarbeit	15.550	10.400	2.945,60	5.150
5960	Reisekosten	8.200	9.000	5.736,28	-800
5962	Bewirtung	100	100	149,34	0
5970	Gutachten	0	6.500	0,00	-6.500
5971	Prüfung und Beratung	77.300	73.000	22.854,18	4.300
5972	Beitreibung	10.000	10.000	9.297,17	0
5974	Verwaltungskosten	300.500	328.000	341.409,36	-27.500
5975	Datenverarbeitung	256.000	238.000	236.103,31	18.000
5991	Aus- und Fortbildung	3.900	5.100	1.700,00	-1.200
5995	Kreistag, Betriebsausschuss	2.950	2.950	2.959,80	0
5999	Sonstiges	114.200	111.900	111.576,13	2.300
		<u>1.907.550</u>	<u>1.953.500</u>	<u>2.506.185,85</u>	<u>-45.950</u>
<b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>					
6210	Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	7.500	2.372,92	-2.500
6211	Erträge aus Beitreibung	70.000	65.000	69.610,70	5.000
		<u>75.000</u>	<u>72.500</u>	<u>71.983,62</u>	<u>2.500</u>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>					
6510	Darlehenszinsen abzgl. Bauzeitzinsen	0	0	0,00	0
6511	Andere Zinsen u. ä. Aufwendungen	0	0	0,00	0
		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>					
6600	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00	0
6610	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00	0
		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>
<b>Sonstige Steuern</b>					
6700	Steuern vom Einkommen/Ertrag (BgA)	8.000	11.000	11.763,72	-3.000
		<u>8.000</u>	<u>11.000</u>	<u>11.763,72</u>	<u>-3.000</u>
<b>Zusammenfassung</b>					
	Erträge	2.332.400	2.104.711	2.403.714,23	227.689
	Gebühren	9.830.334	8.934.759	8.963.077,70	895.575
	<b>Summe Erträge/Gebühren</b>	<b>12.162.734</b>	<b>11.039.470</b>	<b>11.366.791,93</b>	<b>1.123.264</b>
	Aufwendungen	12.137.750	10.992.970	11.334.056,13	1.144.780
	<b>Ergebnis</b>	<b>24.984</b>	<b>46.500</b>	<b>32.735,80</b>	<b>-21.516</b>

**Zusammenstellung nach Betriebszweigen**

Betriebs- zweig	Bezeichnung	Erfolgsplan 2019		Differenz zu 2018	
		Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand
		EUR	EUR	EUR	EUR
Kostenst.					
<b>92</b>	<b>Einsammeln, Verwerten und Entsorgen</b>				
9200	Hausmüll		1.120.000		+ 45.000
9201	Sperrmüll		250.000		+ 15.000
9210	Bioabfall	7.000	1.548.100	+ 3.000	+ 48.000
9220	Grünabfälle	0	1.108.900	0	+ 354.300
9232	Schadstoffbelastete Abfälle		113.200		- 2.000
9233	Altreifen		600		0
9234	Altpapier	875.000	651.000	0	+ 21.000
9236	Altmetall	10.000	44.200	0	0
9238	Altholz	0	315.000	0	+ 3.000
9239	Korken		300		0
9241	Elektro- und Elektronikaltgeräte	0	190.000	0	0
9247	Verbotene Ablagerungen		50.000		0
9250	Gewerbliche Siedlungsabfälle		195.000		+ 8.000
		892.000	5.586.300	+ 3.000	+ 492.300
<b>94</b>	<b>Beratung und Abfallvermeidung</b>				
9410	Beratung		138.050		+ 58.450
9430	DSD (BgA)	347.000	332.550	+ 1.000	+ 7.350
		347.000	470.600	+ 1.000	+ 65.800
<b>95</b>	<b>Deponien</b>				
9510	Deponie Bochingen	0	321.800	0	- 30.400
9511	Deponie Keltenberg		116.550		- 520
9513	Deponie Finsterbach		477.500		- 47.200
		0	915.850	0	- 78.120
<b>96</b>	<b>Entsorgung</b>				
9601	Umladestation		166.800		- 4.000
9610	Entsorgung		3.300.000		+ 620.000
		0	3.466.800	0	+ 616.000
<b>99</b>	<b>Verwaltung</b>				
9910	Verwaltung	36.300	1.086.200	- 10.000	+ 53.800
9911	Gebühren, Zinsen etc.	10.887.434	612.000	+ 1.129.264	- 5.000
		10.923.734	1.698.200	+ 1.119.264	+ 48.800
<b>91 - 99</b>	<b>Summe</b>	<b>12.162.734</b>	<b>12.137.750</b>	<b>+ 1.123.264</b>	<b>+ 1.144.780</b>

Betriebszweig 92: Einsammeln, Verwerten und Entsorgen				
Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR
<b>9200</b>	<b>Hausmüll</b>			
5451	Einsammeln und Befördern	<b>1.120.000</b>	1.075.000	973.225,83
	Aufwand	<b>1.120.000</b>	1.075.000	973.225,83
<b>9201</b>	<b>Sperrmüll</b>			
5451	Einsammeln und Befördern	<b>250.000</b>	235.000	231.640,42
	Aufwand	<b>250.000</b>	235.000	231.640,42
<b>9210</b>	<b>Bioabfall</b>			
5349	Sonstige Erträge	<b>7.000</b>	4.000	6.691,75
	Ertrag	<b>7.000</b>	4.000	6.691,75
5451	Einsammeln und Befördern	<b>680.000</b>	660.000	635.971,68
5461	Entsorgung	<b>860.000</b>	835.000	797.759,92
5950	Anzeigen und Inserate	<b>1.100</b>	1.100	1.085,81
5999	Sonstiges	<b>7.000</b>	4.000	6.691,75
	Aufwand	<b>1.548.100</b>	1.500.100	1.441.509,16
<b>9220</b>	<b>Grünabfälle</b>			
5340	Ersätze	<b>0</b>	0	0,00
	Ertrag	<b>0</b>	0	0,00
5400	Energie- und Wasserbezug	<b>1.200</b>	1.200	1.010,14
5410	Brenn- und Treibstoffe	<b>2.500</b>	2.500	1.928,57
5420	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe, Reinigung	<b>100</b>	100	0,00
5440	Schutzkleidung	<b>500</b>	500	417,72
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	<b>100</b>	100	25,52
5450	Wartung und Instandhaltung	<b>3.000</b>	5.000	2.299,22
5451	Einsammeln und Befördern	<b>325.000</b>	123.000	119.905,78
5461	Entsorgung	<b>725.000</b>	573.000	626.014,34
5500	Entgelte und Bezüge	<b>33.500</b>	30.400	31.402,51
5600	Sozialabgaben	<b>9.700</b>	8.800	9.014,05
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	<b>5.200</b>	4.900	4.915,90
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	<b>400</b>	400	327,84
5919	Sonstige Gebühren und Abgaben	<b>0</b>	500	0,00
5920	Versicherungen	<b>400</b>	400	288,21
5930	Bürobedarf	<b>300</b>	300	16,57
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	<b>300</b>	300	77,03
5950	Anzeigen und Inserate	<b>1.000</b>	1.000	1.076,40
5960	Reisekosten	<b>300</b>	300	463,54
5970	Gutachten	<b>0</b>	500	0,00
5971	Prüfung und Beratung	<b>0</b>	500	0,00
5975	Datenverarbeitung	<b>0</b>	500	0,00
5991	Aus- und Fortbildung	<b>300</b>	300	118,00
5999	Sonstiges (Versuche)	<b>100</b>	100	0,00
	Aufwand	<b>1.108.900</b>	754.600	799.301,34
<b>9232</b>	<b>Schadstoffbelastete Abfälle</b>			
5349	Sonstige Erträge	<b>0</b>	0	1.643,63
	Ertrag	<b>0</b>	0	1.643,63
5451	Einsammeln und Befördern	<b>32.000</b>	30.000	28.431,48
5456	Stationäre Sammelstelle	<b>25.000</b>	24.000	23.562,00
5461	Entsorgung	<b>55.000</b>	60.000	51.355,65
5730	Vollabschreibung GWG	<b>0</b>	0	0,00
5950	Anzeigen und Inserate	<b>1.200</b>	1.200	1.114,08
	Aufwand	<b>113.200</b>	115.200	104.463,21

Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ergebnis 2017
		EUR	EUR	EUR
<b>9233</b>	<b>Altreifen</b>			
5461	Entsorgung PKW-Reifen	300	300	0,00
5461	Entsorgung LKW-Reifen	300	300	0,00
	<u>Aufwand</u>	<b>600</b>	600	0,00
<b>9234</b>	<b>Altpapier</b>			
5349	Sonstige Erträge (Verwertung)	875.000	875.000	1.325.008,31
	<u>Ertrag</u>	<b>875.000</b>	875.000	1.325.008,31
5451	Einsammeln und Befördern (s. 9430 DSD)	640.000	620.000	599.575,52
5461	Entsorgung	11.000	10.000	8.246,95
5971	Prüfung und Beratung	0	0	0,00
	<u>Aufwand</u>	<b>651.000</b>	630.000	607.822,47
<b>9236</b>	<b>Altmittel</b>			
5349	Sonstige Erträge	10.000	10.000	28.768,22
	<u>Ertrag</u>	<b>10.000</b>	10.000	28.768,22
5451	Einsammeln und Befördern	40.000	40.000	40.593,06
5456	Stationäre Sammelstelle	4.200	4.200	4.013,15
	<u>Aufwand</u>	<b>44.200</b>	44.200	44.606,21
<b>9238</b>	<b>Altholz</b>			
5349	Sonstige Erträge (Verwertung)	0	0	0,00
	<u>Ertrag</u>	<b>0</b>	0	0,00
5451	Einsammeln und Befördern	220.000	215.000	199.332,19
5461	Entsorgung	95.000	97.000	88.122,10
	<u>Aufwand</u>	<b>315.000</b>	312.000	287.454,29
<b>9239</b>	<b>Korken</b>			
5451	Einsammeln und Befördern	300	300	0,00
	<u>Aufwand</u>	<b>300</b>	300	0,00
<b>9241</b>	<b>Elektro- und Elektronikaltgeräte</b>			
5349	Sonstige Erträge (Verwertung)	0	0	0,00
	<u>Ertrag</u>	<b>0</b>	0	0,00
5451	Einsammeln und Befördern	160.000	160.000	161.981,30
5456	Stationäre Sammelstelle (inkl. EAR)	30.000	30.000	29.003,73
5461	Entsorgung	0	0	0,00
5950	Anzeigen und Inserate	0	0	0,00
5971	Prüfung und Beratung	0	0	-75,00
	<u>Aufwand</u>	<b>190.000</b>	190.000	190.910,03
<b>9247</b>	<b>Verbotene Ablagerungen</b>			
5451	Einsammeln und Befördern	42.000	42.000	35.435,16
5461	Entsorgung	8.000	8.000	3.879,67
	<u>Aufwand</u>	<b>50.000</b>	50.000	39.314,83
<b>9250</b>	<b>Gewerbliche Siedlungsabfälle</b>			
5451	Einsammeln und Befördern	195.000	187.000	184.111,24
	<u>Aufwand</u>	<b>195.000</b>	187.000	184.111,24

Summe Betriebszweig 92	Plan	Plan	Ergebnis
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
9200 Hausmüll	-1.120.000	-1.075.000	-973.225,83
9201 Sperrmüll	-250.000	-235.000	-231.640,42
9210 Bioabfall	-1.541.100	-1.496.100	-1.434.817,41
9220 Grünabfälle	-1.108.900	-754.600	-799.301,34
9232 Schadstoffbelastete Abfälle	-113.200	-115.200	-102.819,58
9233 Altreifen	-600	-600	0,00
9234 Altpapier	224.000	245.000	717.185,84
9236 Altmetall	-34.200	-34.200	-15.837,99
9238 Altholz	-315.000	-312.000	-287.454,29
9239 Korken	-300	-300	0,00
9241 Elektro- und Elektronikaltgeräte	-190.000	-190.000	-190.910,03
9247 Verbotene Ablagerungen	-50.000	-50.000	-39.314,83
9250 Gewerbliche Siedlungsabfälle	-195.000	-187.000	-184.111,24
<b>Summe</b>	<b>-4.694.300</b>	<b>-4.205.000</b>	<b>-3.542.247,12</b>

Betriebszweig 94: Beratung und Abfallvermeidung				
Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR

9410 Beratung				
5500	Entgelte und Bezüge	24.500	22.500	23.208,64
5600	Sozialabgaben	7.200	6.700	6.766,79
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.000	50	93,35
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	250	250	213,59
5941	Porto	60.000	20.000	13.958,68
5952	Druckerzeugnisse	30.000	20.000	17.318,55
5953	Öffentlichkeitsarbeit	15.000	10.000	2.853,47
5960	Reisekosten	100	100	16,67
5991	Aus- und Fortbildung	0	0	0,00
	<b>Aufwand</b>	<b>138.050</b>	<b>79.600</b>	<b>64.429,74</b>

9430 DSD (BgA)				
5350	Sonstige Erträge (Beratung, Glascontainer)	195.000	194.000	194.617,02
5350	Sonstige Erträge (Kosteners. Eins./Beför. PPK)	152.000	152.000	151.946,13
	<b>Ertrag</b>	<b>347.000</b>	<b>346.000</b>	<b>346.563,15</b>
5400	Energie- und Wasserbezug	350	350	282,50
5411	Heizung	200	200	189,42
5420	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe, Reinigung	600	700	555,29
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	0	0	0,00
5450	Wartung und Instandhaltung	100	100	-18,00
5451	Einsammeln und Befördern (PPK) s. 9234	94.000	92.000	88.866,96
5500	Entgelte und Bezüge	53.100	48.600	49.971,61
5600	Sozialabgaben	15.400	14.200	14.431,51
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.800	100	161,35
5730	Vollabschreibung GWG	0	0	178,31
5820	Verluste a. d. Abgang v. Anlageverm.	0	0	0,00
5910	Miete, Pacht	3.400	3.400	3.415,80
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	900	700	905,99
5920	Versicherungen	2.500	2.800	2.469,00
5930	Bürobedarf	500	500	427,57
5931	Fachliteratur	700	800	651,14
5941	Porto	2.000	750	450,68
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	200	200	173,87
5950	Anzeigen und Inserate	1.000	1.000	364,64
5952	Druckerzeugnisse	600	750	600,30
5953	Öffentlichkeitsarbeit	550	400	92,13
5960	Reisekosten	800	600	833,56
5971	Prüfung und Beratung	2.800	3.000	2.250,81
5974	Verwaltungskosten Landkreis/BMÄ	41.000	41.500	43.599,40
5991	Aus- und Fortbildung	100	100	0,00
5995	Kreistag, Betriebsausschuss	450	450	441,01
5999	Sonstiges (Glascontainer-Standplätze)	105.000	105.000	104.884,38
6700	Steuern vom Einkommen/Ertrag (s. 9911)	4.500	7.000	7.371,75
	<b>Aufwand</b>	<b>332.550</b>	<b>325.200</b>	<b>323.550,98</b>

Summe Betriebszweig 94		Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR
9410	Beratung	-138.050	-79.600	-64.429,74
9430	DSD (BgA)	14.450	20.800	23.012,17
	<b>Summe</b>	<b>-123.600</b>	<b>-58.800</b>	<b>-41.417,57</b>

Betriebszweig 95: Deponien				
Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR

9510 Deponie Bochingen				
5340	Ersätze	0	0	847,50
5349	Sonstige Erträge (Bauersatzstoffe)	0	0	37.203,25
	Ertrag	0	0	38.050,75
5400	Energie- und Wasserbezug	6.000	5.000	4.009,71
5410	Brenn- und Treibstoffe	10.000	8.000	7.714,19
5420	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe, Reinigung	200	200	0,00
5440	Schutzkleidung	2.000	2.000	1.670,74
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	500	500	102,07
5450	Wartung und Instandhaltung	35.000	40.000	29.864,39
5458	Analysen und Laboruntersuchungen	30.000	30.000	27.613,55
5500	Entgelte und Bezüge	56.500	47.700	51.453,21
5600	Sozialabgaben	16.800	14.400	15.343,43
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	60.000	79.200	89.408,08
5730	Vollabschreibung GWG	0	0	684,25
5911	Sickerwasserbeseitigung	70.000	80.000	55.938,21
5912	Deponieentgasung	20.000	25.000	15.194,14
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	600	600	496,72
5919	Sonstige Gebühren und Abgaben	1.000	2.000	656,00
5920	Versicherungen	1.500	2.000	1.152,79
5930	Bürobedarf	1.200	1.200	66,27
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	307,81
5950	Anzeigen und Inserate	0	1.200	0,00
5960	Reisekosten	1.000	1.500	617,92
5970	Gutachten	0	2.000	0,00
5971	Prüfung und Beratung	5.000	5.000	1.666,00
5975	Datenverarbeitung	2.000	2.000	4.447,27
5991	Aus- und Fortbildung	1.000	1.200	472,00
5999	Sonstiges (Versuche)	500	500	0,00
	Aufwand	321.800	352.200	308.878,75

9511 Deponie Keltenberg				
5400	Energie- und Wasserbezug	4.000	4.000	2.912,11
5440	Schutzkleidung	1.000	1.000	0,00
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	300	300	0,00
5450	Wartung und Instandhaltung	20.000	20.000	15.009,74
5458	Analysen und Laboruntersuchungen	10.000	10.000	6.511,68
5500	Entgelte und Bezüge	33.900	28.600	30.871,78
5600	Sozialabgaben	10.100	8.600	9.205,53
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	150	570	8.657,74
5910	Miete, Pacht	4.000	4.000	3.687,69
5911	Sickerwasserbeseitigung	10.000	10.000	3.062,06
5912	Deponieentgasung	15.000	20.000	10.123,89
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	300	300	298,04
5919	Sonstige Gebühren und Abgaben	1.000	1.000	227,00
5920	Versicherungen	200	200	32,32
5930	Bürobedarf	0	200	0,00
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	600	600	545,80
5950	Anzeigen und Inserate	0	200	0,00
5960	Reisekosten	500	500	250,02
5970	Gutachten	0	1.000	0,00
5971	Prüfung und Beratung	3.000	3.000	1.666,00
5975	Datenverarbeitung	2.000	2.000	2.071,09
5991	Aus- und Fortbildung	0	500	0,00
5999	Sonstiges (Versuche)	500	500	0,00
	Aufwand	116.550	117.070	95.132,49

Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR
<b>9513</b>	<b>Deponie Finsterbach</b>			
5400	Energie- und Wasserbezug	5.000	7.000	2.023,71
5440	Schutzkleidung	1.000	2.500	0,00
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	300	300	0,00
5450	Wartung und Instandhaltung	20.000	25.000	13.133,18
5458	Analysen und Laboruntersuchungen	20.000	20.000	11.769,70
5500	Entgelte und Bezüge	32.300	27.100	29.192,42
5600	Sozialabgaben	9.600	8.100	8.718,05
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	215.300	203.000	202.993,50
5910	Miete, Pacht	9.200	9.200	9.203,25
5911	Sickerwasserbeseitigung	150.000	200.000	117.024,84
5912	Deponieentgasung	5.000	10.000	1.587,20
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	300	300	283,13
5919	Sonstige Gebühren und Abgaben	1.000	1.000	656,00
5920	Versicherungen	0	200	0,00
5930	Bürobedarf	0	300	0,00
5950	Anzeigen und Inserate	0	200	0,00
5960	Reisekosten	1.000	1.500	221,57
5970	Gutachten	0	1.000	0,00
5971	Prüfung und Beratung	5.000	5.000	0,00
5975	Datenverarbeitung	2.000	2.000	1.781,91
5991	Aus- und Fortbildung	0	500	0,00
5999	Sonstiges (Versuche)	500	500	0,00
	<b>Aufwand</b>	<b>477.500</b>	<b>524.700</b>	<b>398.588,46</b>

Summe Betriebszweig 95	Plan	Plan	Ergebnis
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
9510 Deponie Bochingen	-321.800	-352.200	-270.828,00
9511 Deponie Keltenberg	-116.550	-117.070	-95.132,49
9513 Deponie Finsterbach	-477.500	-524.700	-398.588,46
<b>Summe</b>	<b>-915.850</b>	<b>-993.970</b>	<b>-764.548,95</b>

Betriebszweig 96: Entsorgung				
Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR
<b>9601</b>	<b>Umladestation</b>			
5400	Energie- und Wasserbezug	6.000	6.000	5.050,71
5410	Brenn- und Treibstoffe	13.000	13.000	9.642,84
5420	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe, Reinigung	200	200	0,00
5440	Schutzkleidung	2.000	2.000	2.088,58
5445	Sonstiger Materialverbrauch (Kleinteile)	600	600	127,60
5450	Wartung und Instandhaltung	20.000	30.000	11.496,01
5500	Entgelte und Bezüge	73.000	61.400	66.236,23
5600	Sozialabgaben	21.700	18.500	19.764,12
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	19.300	19.300	19.206,50
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	1.000	1.000	640,78
5919	Sonstige Gebühren und Abgaben	0	2.500	0,00
5920	Versicherungen	2.500	2.500	1.441,01
5930	Bürobedarf	1.500	1.500	82,86
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	384,99
5950	Anzeigen und Inserate	0	1.500	0,00
5960	Reisekosten	1.500	1.500	521,51
5970	Gutachten	0	2.000	0,00
5971	Prüfung und Beratung	1.500	1.500	0,00
5975	Datenverarbeitung	0	2.500	0,00
5991	Aus- und Fortbildung	1.500	1.500	590,00
5999	Sonstiges (Versuche)	500	800	0,00
	<b>Aufwand</b>	<b>166.800</b>	170.800	137.273,74
<b>9610</b>	<b>Entsorgung</b>			
5451	Transport	400.000	400.000	394.885,25
5461	Entsorgung	2.900.000	2.280.000	2.303.421,93
	<b>Aufwand</b>	<b>3.300.000</b>	2.680.000	2.698.307,18
<b>Summe Betriebszweig 96</b>		<b>Plan</b>	<b>Plan</b>	<b>Ergebnis</b>
		<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
		EUR	EUR	EUR
9601	Umladestation	-166.800	-170.800	-137.273,74
9610	Entsorgung	-3.300.000	-2.680.000	-2.698.307,18
	<b>Summe</b>	<b>-3.466.800</b>	-2.850.800	-2.835.580,92

Betriebszweig 99: Verwaltung				
Kosten- stelle Konto	Bezeichnung	Plan	Plan	Ergebnis
		2019	2018	2017
		EUR	EUR	EUR
<b>9910</b>	<b>Verwaltung</b>			
5345	Mieterträge	6.300	6.300	6.311,88
5349	Sonstige Erträge	30.000	40.000	5.617,91
	<b>Ertrag</b>	<b>36.300</b>	<b>46.300</b>	<b>11.929,79</b>
5400	Energie- und Wasserbezug	2.000	2.500	1.896,76
5411	Heizung	1.200	1.000	1.287,42
5420	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe, Reinigung	4.000	4.200	3.545,19
5450	Wartung und Instandhaltung	800	800	-122,35
5500	Entgelte und Bezüge	291.500	254.000	255.782,10
5600	Sozialabgaben	83.800	73.000	72.894,65
5710	Abschreibungen auf Sachanlagen	11.000	800	965,81
5730	Vollabschreibung GWG	0	0	1.211,92
5820	Verluste a. d. Abgang v. Anlageverm.	0	0	0,00
5910	Miete, Pacht	25.800	25.800	25.820,88
5918	Mitgliedsbeiträge, Umlagen	2.700	2.700	2.630,17
5920	Versicherungen	15.000	16.000	14.101,49
5930	Bürobedarf	3.000	3.500	2.906,00
5931	Fachliteratur	4.500	5.000	4.081,57
5941	Porto	52.000	52.000	51.848,65
5942	Funk- und Fernmeldegebühren	1.200	1.500	1.181,67
5950	Anzeigen und Inserate	1.500	2.000	258,51
5960	Reisekosten	3.000	3.000	2.811,49
5962	Bewirtung	100	100	149,34
5971	Prüfung und Beratung	60.000	55.000	17.346,37
5972	Beitreibung	10.000	10.000	9.297,17
5974	Verwaltungskosten Landkreis/BMÄ	259.500	286.500	297.809,96
5975	Datenverarbeitung	250.000	229.000	227.803,04
5991	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	520,00
5995	Kreistag, Betriebsausschuss	2.500	2.500	2.518,79
5999	Sonstiges	100	500	0,00
	<b>Aufwand</b>	<b>1.086.200</b>	<b>1.032.400</b>	<b>998.546,60</b>
<b>9911</b>	<b>Gebühren, Zinsen etc.</b>			
4100	Abfallgebühren (Haushalte)	8.626.950	7.846.416	7.874.494,56
4102	Abfallgebühren (Müllsäcke)	49.419	48.450	48.495,60
4110	Abfallgebühren (Einrichtungen)	999.877	889.646	870.753,73
4200	Abfallgebühren (Grünabfälle)	18.158	14.685	19.028,20
4500	Abfallgebühren (Umladestation)	135.930	135.562	150.305,61
5399	Sonstige Erträge (KAG-Ausgleich)	982.100	750.911	573.075,01
6210	Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	7.500	2.372,92
6211	Erträge aus Beitreibung	70.000	65.000	69.610,70
	<b>Ertrag</b>	<b>10.887.434</b>	<b>9.758.170</b>	<b>9.608.136,33</b>
5830	Rückstellungen für Deponiefolgekosten	578.500	573.000	578.495,62
5839	Kostenüberdeckung (Zuführ. Rückstell.)	0	0	771.649,02
5840	Abschreibungen auf Forderungen	30.000	40.000	50.452,55
6510	Zinsen	0	0	0,00
6700	Steuern vom Einkommen/Ertrag (KapErtrSt.)	3.500	4.000	4.391,97
	<b>Aufwand</b>	<b>612.000</b>	<b>617.000</b>	<b>1.404.989,16</b>
<b>Summe Betriebszweig 99</b>		<b>Plan</b>	<b>Plan</b>	<b>Ergebnis</b>
		<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
		EUR	EUR	EUR
9910	Verwaltung	-1.049.900	-986.100	-986.616,81
9911	Gebühren, Zinsen etc.	10.275.434	9.141.170	8.203.147,17
	<b>Summe</b>	<b>9.225.534</b>	<b>8.155.070</b>	<b>7.216.530,36</b>

Summe Betrieb	Plan 2019	Plan 2018	Ergebnis 2017
	EUR	EUR	EUR
92: Einsammeln, Verwerten und Entsorgen	<b>-4.694.300</b>	-4.205.000	-3.542.247,12
94: Beratung und Abfallvermeidung	<b>-123.600</b>	-58.800	-41.417,57
95: Deponien	<b>-915.850</b>	-993.970	-764.548,95
96: Entsorgung	<b>-3.466.800</b>	-2.850.800	-2.835.580,92
99: Verwaltung	<b>9.225.534</b>	8.155.070	7.216.530,36
Summe	<b>24.984</b>	46.500	32.735,80

Anlagennachweis

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen	angesammelte Abschreibungen auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am 31.12.2019	am 31.12.2018	Durchschnittl. Abschreibungssatz	Durchschnittl. Restbuchwert	
	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	% 13	% 14	
A. I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0	
A.II. Sachanlagen														
0201 Grundstücke	276.315,90	0,00	0,00	0,00	276.315,90	0,00	0,00	0,00	0,00	276.315,90	276.315,90	0,0	100,0	
0203 Abfallisierungsanlagen	16.348.772,74	100.000,00	0,00	0,00	16.448.772,74	11.861.784,37	242.853,40	0,00	12.104.637,77	4.344.134,97	4.486.988,37	1,5	26,4	
0301 Maschinelle Ausrüstung	645.114,75	0,00	0,00	0,00	645.114,75	499.401,76	37.283,60	0,00	536.685,36	108.429,39	145.712,99	5,8	16,8	
071 Betriebs- und Geschäftsausstattung	242.286,18	1.987.500,00	0,00	0,00	2.229.786,18	225.009,18	20.880,58	0,00	245.889,76	1.983.876,42	17.257,00	0,9	89,0	
0810 Anlagen im Bau	943.754,21	3.065.000,00	0,00	0,00	4.008.754,21	0,00	12.731,00	0,00	12.731,00	3.996.023,21	943.754,21	0,3	99,7	
	18.456.223,78	5.152.500,00	0,00	0,00	23.608.723,78	12.586.195,31	313.748,58	0,00	12.899.943,89	10.708.779,89	5.870.028,47	1,3	45,4	
A.III. Finanzanlagen	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00	0,0	0,0	
Summe	18.456.223,78	6.152.500,00	0,00	0,00	24.608.723,78	12.586.195,31	313.748,58	0,00	12.899.943,89	11.708.779,89	5.870.028,47	1,3	47,6	

Zusammenstellung des Anlagevermögens nach Anlagen

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte				Kennzahlen		
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen	angesammelte Abschreibungen auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am 31.12.2019	am 31.12.2018	Durchschnittl. Abschreibungssatz	Durchschnittl. Restbuchwert		
														EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
<b>001 Deponie Bochingen</b>															
0201	Grundstück	276.315,90	0,00	0,00	0,00	276.315,90	0,00	0,00	0,00	0,00	276.315,90	0,0	100,0		
0203	Abfallentsorgungsanlagen	8.491.509,79	100.000,00	0,00	0,00	8.591.509,79	40.428,40	0,00	8.269.509,97	321.999,82	262.428,22	0,5	3,7		
0301	Maschinelle Ausrüstung	630.668,63	0,00	0,00	0,00	630.668,63	484.957,64	0,00	522.241,24	108.427,39	145.710,99	5,9	17,2		
0712	Maschinen, Geräte, EDV	139.657,79	7.500,00	0,00	0,00	147.157,79	128.891,68	0,00	134.505,60	12.652,19	10.766,11	3,8	8,6		
0713	Einrichtungsgegenstände	5.585,48	5.000,00	0,00	0,00	10.585,48	824,00	0,00	1.883,00	8.702,48	4.761,48	10,0	82,2		
0810	Anlagen im Bau	88.408,92	750.000,00	0,00	0,00	838.408,92	0,00	0,00	0,00	838.408,92	88.408,92	0,0	100,0		
		9.632.146,51	862.500,00	0,00	0,00	10.494.646,51	84.384,92	0,00	8.928.139,81	1.566.506,70	788.391,62	0,8	14,9		
<b>002 Deponie Keitenberg</b>															
0203	Abfallentsorgungsanlagen	993.926,24	0,00	0,00	0,00	993.926,24	993.922,73	0,00	993.922,73	3,51	3,51	0,0	0,0		
0712	Maschinen, Geräte, EDV	14.436,35	0,00	0,00	0,00	14.436,35	14.435,35	0,00	14.435,35	1,00	1,00	0,0	0,0		
0810	Anlagen im Bau	0,00	115.000,00	0,00	0,00	115.000,00	0,00	0,00	0,00	115.000,00	0,00	0,0	100,0		
		1.008.362,59	115.000,00	0,00	0,00	1.123.362,59	1.008.358,08	0,00	1.008.358,08	115.004,51	4,51	0,0	10,2		
<b>003 Deponie Finsterbach</b>															
0203	Abfallentsorgungsanlagen	6.863.336,71	0,00	0,00	0,00	6.863.336,71	202.425,00	0,00	2.841.205,07	4.022.131,64	4.224.556,64	2,9	58,6		
0301	Maschinelle Ausrüstung	14.446,12	0,00	0,00	0,00	14.446,12	14.444,12	0,00	14.444,12	2,00	2,00	0,0	0,0		
0810	Anlagen im Bau	855.345,29	2.200.000,00	0,00	0,00	3.055.345,29	12.731,00	0,00	12.731,00	3.042.614,29	855.345,29	0,4	99,6		
		7.733.128,12	2.200.000,00	0,00	0,00	9.933.128,12	215.156,00	0,00	2.868.380,19	7.064.747,93	5.079.903,93	2,2	71,1		
<b>006 Verwaltung</b>															
0712	Maschinen, Geräte, EDV	16.395,79	1.975.000,00	0,00	0,00	1.991.395,79	15.881,50	0,00	29.626,48	1.961.769,31	514,29	0,7	98,5		
0713	Einrichtungsgegenstände	55.886,95	0,00	0,00	0,00	55.886,95	54.673,83	0,00	55.136,51	750,44	1.213,12	0,8	1,3		
0714	Fermeideanlagen	10.303,82	0,00	0,00	0,00	10.303,82	10.302,82	0,00	10.302,82	1,00	1,00	0,0	0,0		
		82.586,56	1.975.000,00	0,00	0,00	2.057.586,56	80.858,15	0,00	95.065,81	1.962.520,75	1.728,41	0,7	95,4		
<b>Summen</b>															
001 Deponie Bochingen		9.632.146,51	862.500,00	0,00	0,00	10.494.646,51	84.384,92	0,00	8.928.139,81	1.566.506,70	788.391,62	0,8	14,9		
002 Deponie Keitenberg		1.008.362,59	115.000,00	0,00	0,00	1.123.362,59	1.008.358,08	0,00	1.008.358,08	115.004,51	4,51	0,0	10,2		
003 Deponie Finsterbach		7.733.128,12	2.200.000,00	0,00	0,00	9.933.128,12	215.156,00	0,00	2.868.380,19	7.064.747,93	5.079.903,93	2,2	71,1		
006 Verwaltung		82.586,56	1.975.000,00	0,00	0,00	2.057.586,56	14.207,66	0,00	95.065,81	1.962.520,75	1.728,41	0,7	95,4		
		18.456.223,78	5.152.500,00	0,00	0,00	23.608.723,78	313.748,58	0,00	12.899.943,89	10.708.779,89	5.870.028,47	1,3	45,4		

Zusammenstellung des Sachanlagevermögens nach Konten

Konto Anl.-Nr.	Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten							Abschreibungen				Resbuchwerte		Kennzahlen			
		Anfangsstand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Umbuchungen EUR	Endstand EUR	Anfangsstand EUR	Abschreibungen EUR	angesammelte Abschreibungen auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge EUR	Endstand EUR	am 31.12.2019 EUR	am 31.12.2018 EUR	Durchschnittl. Abschreibungs- satz %	Durchschnittl. Restbuch- wert %				
															1	2	3	4
<b>0201</b>	<b>Grundstücke</b>																	
001	Deponie Bochingen																	
	7 Grundstück	276.315,90	0,00	0,00	0,00	276.315,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	276.315,90	276.315,90	0,00	0,00	100,00	
		276.315,90	0,00	0,00	0,00	276.315,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	276.315,90	276.315,90	0,00	0,00	100,00	
<b>0203</b>	<b>Abfallentsorgungsanlagen</b>																	
001	Deponie Bochingen																	
	2 Gebäude, Geräteschuppen	33.142,96	0,00	0,00	0,00	33.142,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.142,45	33.142,45	0,51	0,00	0,00	
	6 Zufahrt	83.497,54	0,00	0,00	0,00	83.497,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.497,03	83.497,03	0,51	0,00	0,00	
	19 Antenne	12.116,08	0,00	0,00	0,00	12.116,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.115,57	12.115,57	0,51	0,00	0,00	
	20 Erweiterung Ilt/Ilb	4.662.190,59	0,00	0,00	0,00	4.662.190,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.662.190,59	4.662.190,59	1,00	0,00	0,00	
	27 Bürocontainer	19.807,96	0,00	0,00	0,00	19.807,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.806,96	19.806,96	1,00	0,00	0,00	
	28 Silo-Sanierung, Entgasung	1.440.933,92	0,00	0,00	0,00	1.440.933,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.440.932,92	1.440.932,92	1,00	0,00	0,00	
	29 Fischwasserkanal	7.917,34	0,00	0,00	0,00	7.917,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.916,34	7.916,34	1,00	0,00	0,00	
	30 Entgasungsstation, -system	400.000,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	399.999,00	399.999,00	1,00	0,00	0,00	
	31 Oberflächenabdeckung (Test)	388.780,23	0,00	0,00	0,00	388.780,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	373.143,49	373.143,49	1,00	0,00	0,00	
	34 Basisabdichtung (Ilt/Ilb)	243.912,80	0,00	0,00	0,00	243.912,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	243.911,80	243.911,80	1,00	0,00	0,00	
	41 Oberflächendeckung (Asphalt)	262.045,56	0,00	0,00	0,00	262.045,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	262.044,56	262.044,56	1,00	0,00	0,00	
	45 Nördlicher Abschlussdamm	62.467,20	0,00	0,00	0,00	62.467,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.406,00	54.406,00	0,86	0,00	12,9	
	49 Umladestation mit Zufahrt	50.541,47	0,00	0,00	0,00	50.541,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.852,00	36.852,00	0,73	0,00	27,1	
	51 Oberflächendeckung (Ilt/Ilb/Ilt/Ilb)	83.986,15	0,00	0,00	0,00	83.986,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.985,15	83.985,15	1,00	0,00	0,00	
	52 Sickerwasserbereitung	574.590,43	0,00	0,00	0,00	574.590,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	401.660,00	401.660,00	0,70	0,00	30,1	
	57 Umladestation (Überdeckung)	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.293,00	17.293,00	0,02	0,00	100,00	
	58 Grünabfallannahmestelle (Boxen)	7.457,73	0,00	0,00	0,00	7.457,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.456,73	7.456,73	1,00	0,00	0,00	
	59 Grünabfallannahmestelle (Kanal)	30.778,45	0,00	0,00	0,00	30.778,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.109,00	19.109,00	0,62	0,00	37,9	
	62 Gasanlage (CHC-Fackel)	123.046,48	0,00	0,00	0,00	123.046,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	123.045,48	123.045,48	1,00	0,00	0,00	
	72 Wetterstation	4.295,90	0,00	0,00	0,00	4.295,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.294,90	4.294,90	1,00	0,00	0,00	
		8.491.509,79	100.000,00	0,00	0,00	8.591.509,79	8.229.081,57	40.428,40	0,00	8.269.509,97	8.269.509,97	0,00	8.269.509,97	321.999,82	262.428,22	0,5	0,00	3,7
<b>002</b>	<b>Deponie Kellenberg</b>																	
	11 Entgasung (Gebäude, Leitung, Dep.-körper)	654.874,40	0,00	0,00	0,00	654.874,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	654.873,89	654.873,89	0,51	0,00	0,00	
	18 Entgasung (Verdichter, Containeralation)	144.172,02	0,00	0,00	0,00	144.172,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	144.171,02	144.171,02	1,00	0,00	0,00	
	19 Kanalanchluss, Pumpwerk	127.559,58	0,00	0,00	0,00	127.559,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	127.558,58	127.558,58	1,00	0,00	0,00	
	21 Gasanlage (CHC-Fackel)	67.320,24	0,00	0,00	0,00	67.320,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.319,24	67.319,24	1,00	0,00	0,00	
		993.926,24	0,00	0,00	0,00	993.926,24	993.922,73	0,00	0,00	993.922,73	993.922,73	0,00	993.922,73	3,51	3,51	0,00	0,00	
<b>003</b>	<b>Deponie Finsterbach</b>																	
	16 Bachverlegung	1.039.846,88	0,00	0,00	0,00	1.039.846,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.039.845,88	1.039.845,88	1,00	0,00	0,00	
	41 Sanierung	5.206.468,08	0,00	0,00	0,00	5.206.468,08	1.296.538,19	177.744,00	0,00	1.774.400,00	1.774.400,00	0,00	1.774.400,00	3.732.166,89	3.909.929,88	3,4	71,7	
	44 Sanierung (Außengeleitsentwässerung)	617.021,75	0,00	0,00	0,00	617.021,75	302.396,00	24.681,00	0,00	327.077,00	327.077,00	0,00	327.077,00	289.944,75	314.625,75	4,0	47,0	
		6.863.336,71	0,00	0,00	0,00	6.863.336,71	2.638.780,07	202.425,00	0,00	2.841.205,07	2.841.205,07	0,00	2.841.205,07	4.022.131,64	4.224.556,64	2,9	68,6	

Konto Anl. Nr.	Posten des Anlagevermögens		Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte				Kennzahlen													
			Zugang		Abgang		Umbuchungen		Endstand		angesammelte Abschreibungen auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge		Endstand		am 31.12.2019		am 31.12.2018		Durchschnittl. Abschreibungssatz	Durchschnittl. Restbuchwert								
			EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8	EUR	9	EUR	10	EUR	11	EUR	12	%	13	%	14
<b>0301</b>	<b>Maschinelle Ausrüstung</b>																											
	<b>001 Deponie Bochingen</b>																											
	11	Schmutzwasserpumpe	2.101,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.101,41	2.100,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,90	2.100,90	0,51	0,51	0,51	0,51	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	13	Laderaupe	100.117,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.117,09	100.116,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.116,58	2.985,66	0,51	0,51	0,51	0,51	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	16	Baustellenwagen	2.996,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.996,17	2.995,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.995,66	16.752,48	0,51	0,51	0,51	0,51	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	21	Müllverdrichter	16.752,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.752,99	16.752,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.752,48	2.444,05	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	42	Stromerzeuger	2.445,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.445,05	2.444,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.444,05	1.646,22	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	47	Schmutzwasserpumpe	1.647,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.647,22	1.646,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.646,22	3.853,52	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	48	Kompaktaggregat	3.853,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.853,52	3.852,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.852,52	192.733,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	55	Radlader	192.734,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192.734,00	192.733,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192.733,00	3.493,23	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	64	Tauchmotorpumpe	3.494,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.494,23	3.493,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.493,23	37.650,60	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	68	Baggerlader	37.651,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.651,60	33.726,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.650,60	108.419,35	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	10,4	0,0	0,0	0,0
	79	Schautelfader	266.875,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	266.875,35	125.097,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	158.456,00	108.419,35	141.778,35	12,5	12,5	12,5	12,5	40,6	0,0	0,0	0,0
			630.668,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	630.668,63	484.957,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	522.241,24	108.427,39	145.710,98	5,9	5,9	5,9	5,9	17,2	0,0	0,0	0,0
	<b>003 Deponie Finsterbach</b>																											
	42	Tauchmotorpumpe	9.039,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.039,68	9.038,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.038,68	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,0	0,0	0,0	0,0
	45	Durchflussmessgerät	5.405,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.405,44	5.405,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.405,44	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	0,0	0,0	0,0	0,0
			14.444,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.444,12	14.444,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.444,12	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	0,0	0,0	0,0	0,0

Konto Anl. Nr.	Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen	angesammelte Abschreibungen auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am 31.12.2019	am 31.12.2018	Durchschnittl. Abschreibungssatz
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	%	%
<b>071</b>	<b>Betriebs- u. Geschäftsausstattung</b>												
<b>0712</b>	<b>Maschinen, Geräte, EDV</b>												
	001 Deponie Bochingen												
	4 Waage	63.046,48	0,00	0,00	0,00	63.046,48	63.045,97	0,00	0,00	0,51	0,51	0,0	0,0
	23 Arbeitsgeräte	9.338,91	0,00	0,00	0,00	9.338,40	9.338,40	0,00	0,00	0,51	0,51	0,0	0,0
	32 Tank	587,99	0,00	0,00	0,00	587,99	586,99	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,2
	44 EDV, TK etc.	10.167,11	0,00	0,00	0,00	10.167,11	10.166,11	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	46 Freischneider	734,69	0,00	0,00	0,00	734,69	733,69	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	50 Freischneider	1.133,49	0,00	0,00	0,00	1.133,49	1.132,49	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	56 EDV	17.558,53	0,00	0,00	0,00	17.558,53	17.557,53	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	63 Gaswarn- und Prüfergeräte etc.	5.994,61	0,00	0,00	0,00	5.994,61	5.993,61	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	65 Motorsense	1.090,19	0,00	0,00	0,00	1.090,19	1.089,19	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	67 Leitfähigkeitsmessgerät	1.216,93	0,00	0,00	0,00	1.216,93	1.215,93	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	71 Server	1.924,23	0,00	0,00	0,00	1.924,23	1.923,23	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	74 Geräte	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	10.000,00	1.250,00	2.500,00	0,00	6.250,00	3.750,00	25,0	62,5
	75 Arbeitsschutz	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	5.000,00	1.250,00	1.250,00	0,00	3.125,00	1.875,00	25,0	62,5
	81 Betriebsunkanlage	1.939,69	0,00	0,00	0,00	1.939,69	1.916,00	277,00	0,00	46,69	323,69	14,3	2,4
	82 Nadeldrucker	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
	83 EDV-Ausstattung (Server/PC)	9.097,92	0,00	0,00	0,00	9.097,92	8.528,00	568,92	0,00	1,00	569,92	6,3	0,0
	84 EDV-Ausstattung (Fujitsu Lifebook)	2.396,54	0,00	0,00	0,00	2.396,54	2.395,54	1,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	85 Videoüberwachung (Erweiterung)	2.938,82	0,00	0,00	0,00	2.938,82	1.295,00	420,00	0,00	1.223,82	1.643,82	14,3	41,6
	86 Funkgeräte (Kenwood)	2.991,66	0,00	0,00	0,00	2.991,66	399,00	598,00	0,00	997,00	2.592,66	20,0	66,7
		139.657,79	7.500,00	0,00	0,00	147.157,79	128.891,68	5.613,92	0,00	134.505,60	10.766,11	3,8	8,6
	<b>002 Keilenberg</b>												
	20 EDV	14.436,35	0,00	0,00	0,00	14.436,35	14.435,35	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
		14.436,35	0,00	0,00	0,00	14.436,35	14.435,35	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	<b>006 Verwaltung</b>												
	8 Tischvitrine, Tageslichtprojektor	1.871,99	0,00	0,00	0,00	1.871,99	1.871,48	0,00	0,00	0,51	0,51	0,0	0,0
	55 Fax	610,62	0,00	0,00	0,00	610,62	609,62	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,2
	59 EDV (2011)	5.923,51	0,00	0,00	0,00	5.923,51	5.922,51	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	60 EDV (2012)	965,97	0,00	0,00	0,00	965,97	964,97	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	62 EDV (2013)	4.311,92	0,00	0,00	0,00	4.311,92	4.310,92	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	63 Wiederabgabeort	594,46	0,00	0,00	0,00	594,46	593,46	1,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,2
	64 EDV (2014)	621,00	0,00	0,00	0,00	621,00	620,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,2
	65 EDV (2015)	842,52	0,00	0,00	0,00	842,52	841,52	1,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,1
	68 EDV (2017)	653,80	0,00	0,00	0,00	653,80	258,00	163,00	0,00	232,80	395,80	24,9	35,6
	69 EDV (2018)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
	70 EDV (2019)	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	2.500,00	2.500,00	0,00	7.500,00	0,00	25,0	75,0
	71 Abfallbehälter (dentsystem)	0,00	1.965.000,00	0,00	0,00	1.965.000,00	10.971,00	10.971,00	0,00	1.954.029,00	0,00	0,6	99,4
		16.395,79	1.975.000,00	0,00	0,00	1.991.395,79	15.881,50	13.744,98	0,00	1.961.769,31	514,29	0,7	98,5
	<b>0713</b>												
	<b>Einrichtungsgegenstände</b>												
	001 Deponie Bochingen												
	76 Mobiliar	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	10.000,00	500,00	1.000,00	0,00	8.500,00	4.500,00	10,0	85,0
	80 Flüssiggasflaschenschrank	5.585,48	0,00	0,00	0,00	5.585,48	324,00	59,00	0,00	202,48	261,48	10,1	34,6
		5.585,48	5.000,00	0,00	0,00	10.585,48	824,00	1.059,00	0,00	8.702,48	4.761,48	10,0	82,2
	<b>006 Verwaltung</b>												
	1 Zeichentisch	1.111,04	0,00	0,00	0,00	1.111,04	1.110,53	0,00	0,00	0,51	0,51	0,0	0,0
	16 Mobiliar (1996)	49.547,94	0,00	0,00	0,00	49.547,94	49.546,94	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
	58 Mobiliar (2011)	3.472,09	0,00	0,00	0,00	3.472,09	3.184,00	287,09	0,00	1,00	288,09	8,3	0,0
	61 Mobiliar (2012)	464,90	0,00	0,00	0,00	464,90	294,49	46,49	0,00	123,97	170,46	10,0	26,7
	66 Mobiliar (2014)	1.290,98	0,00	0,00	0,00	1.290,98	537,92	129,10	0,00	687,02	753,06	10,0	48,3
		55.886,95	0,00	0,00	0,00	55.886,95	54.673,83	462,68	0,00	750,44	1.213,12	0,8	1,3
	<b>0714</b>												
	<b>Fernmeldeanlagen</b>												
	006 Verwaltung												
	50 Telefonanlage	10.303,82	0,00	0,00	0,00	10.303,82	10.302,82	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0
		10.303,82	0,00	0,00	0,00	10.303,82	10.302,82	0,00	0,00	1,00	1,00	0,0	0,0

Konto Anl. Nr.	Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen		
		EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	% 13	% 14
<b>0810</b>	<b>Anlagen im Bau</b>													
	<b>001 Deponie Bochingen</b>													
	53 Oberflächenwasserableitung	0,00	325.000,00	0,00	0,00	325.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	325.000,00	0,00	0,00	
	54 Deponieabschluss	88.408,92	115.000,00	0,00	0,00	203.408,92	0,00	0,00	0,00	0,00	203.408,92	88.408,92	0,00	
	73 Alte Gasstation (Planum/Asphalierung)	0,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	
	77 Gebäude	0,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	
	78 Gasanlage (teilweise Erneuerung)	0,00	250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00	
		88.408,92	750.000,00	0,00	0,00	838.408,92	0,00	0,00	0,00	0,00	838.408,92	88.408,92	0,00	
	<b>002 Deponie Keltenberg</b>													
	22 Sanierung Sickerwasserleitung	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	
	23 Gasanlage (Abdichtung)	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	
	24 Gasanlage (teilweise Erneuerung)	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	
		0,00	115.000,00	0,00	0,00	115.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	115.000,00	0,00	0,00	
	<b>003 Deponie Finsterbach</b>													
	43 Oberflächenabdichtung	855.345,29	2.200.000,00	0,00	0,00	3.055.345,29	0,00	12.731,00	0,00	12.731,00	3.042.614,29	855.345,29	0,4	
		855.345,29	2.200.000,00	0,00	0,00	3.055.345,29	0,00	12.731,00	0,00	12.731,00	3.042.614,29	855.345,29	0,4	

**Berechnung der Nachsorgerückstellungen**

**Wirtschaftsjahr: 2019**

**Deponien: Bochingen, Keltenberg und Finsterbach**

Für die Nachsorgemaßnahmen der Deponien Bochingen, Keltenberg und Finsterbach wurden entsprechende Rückstellungen gebildet. Anbei ein Überblick über den derzeitigen Stand.

<b>1) Deponie Bochingen</b>	
<b>Erforderliche Rückstellungen</b>	<b>19.800.000,00 €</b>
davon erwirtschaftet (einschl. 2018):	16.654.829,73 €
davon nachzuholen (ab Kalkulation 2019):	3.145.170,27 €

<b>2) Deponie Keltenberg</b>	
<b>Erforderliche Rückstellungen</b>	<b>3.800.000,00 €</b>
davon erwirtschaftet (einschl. 2018):	245.161,29 €
davon nachzuholen (ab Kalkulation 2019):	3.554.838,71 €

<b>3) Deponie Finsterbach</b>	
<b>Erforderliche Rückstellungen</b>	<b>3.300.000,00 €</b>
davon erwirtschaftet (einschl. 2018):	212.903,23 €
davon nachzuholen (ab Kalkulation 2019):	3.087.096,77 €

<b>4) ZUSAMMENFASSUNG</b>	
<b>Erforderliche Rückstellungen</b>	<b>26.900.000,00 €</b>
davon erwirtschaftet (einschl. 2018):	17.112.894,24 €
davon nachzuholen (ab Kalkulation 2019):	9.787.105,76 €

**Nachzuholende Rückstellungen (über Abfallgebühren zu erwirtschaftender Betrag):**

	Gesamtbetrag "nachzuholender RSt"	nachzuholen bis zum Jahr:	Laufzeit	jährlich über Abfallgebühren zu erwirtschaftender Betrag
Deponie Bochingen	3.145.170,27 €	2027	9	349.463,36 €
Deponie Keltenberg	3.554.838,71 €	2047	29	122.580,65 €
Deponie Finsterbach	3.087.096,77 €	2047	29	106.451,61 €
	<b>9.787.105,76 €</b>			<b>578.495,62 €</b>

**In den Folgejahren noch zu erwirtschaftender Betrag: 9.208.610,13 €**

**Übersicht über die bestehenden Verträge**

<b>Inhalt</b>	<b>Partner</b>	<b>Vertrag vom</b>	<b>Laufzeit</b>
Schadstoffe (Stationäre Annahmestelle)	ALBA Süd GmbH & Co. KG	15.01.2013 <i>(Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr)</i>	31.12.2017
Mietvertrag	Kreissparkasse Rottweil	08./26.05.2000	unbefristet
Ableitung von Sickerwasser	Stadt Rottweil	25.02./10.03.2005	unbefristet
Ableitung von Sickerwasser	Stadt Oberndorf	10.03./18.03.2010 <i>(jährliche Verlängerungsoption)</i>	31.12.2020
Papier-/Pappe-/Karton (Verkaufsverpackungen)	ALBA Süd GmbH & Co. KG	17.04./08.05.2013 <i>(an Sammelvertrag gekoppelt)</i>	31.12.2019
Grüngut (Sammlung und Verwertung)	ALBA Süd GmbH & Co. KG	03.09./24.09.2010	31.12.2018
Bioabfall (Behandlung)	BRS Baustoff-Recycling Schwarzwald-Baar GmbH	13.07./20.07.2001	31.07.2020
Restabfall (Transport und Entsorgung)	T-Plus GmbH, Ettlingen	12.02.2003	31.05.2020
Rest-, Biomüll, Altpapier (Sammlung)	ALBA Süd GmbH & Co. KG	05.11./09.11.2012 <i>(Option bis 31.12.2020)</i>	31.12.2019
Sperrmüll, Altholz, -metall, E-Schrott (Sammlung und Verwertung)	ALBA Süd GmbH & Co. KG	05.11./09.11.2012 <i>(Option bis 31.12.2020)</i>	31.12.2019
Altpapier (Verwertung)	Palm Recycling GmbH & Co. KG	18.08./05.09.2016 <i>(Option bis 31.12.2020)</i>	01.01.2017 - 31.12.2019
Schadstoffe (Sammlung und Entsorgung)	REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG	18.08./29.08.2016 <i>(Option bis 31.12.2021)</i>	01.01.2017 - 31.12.2020
Wilder Müll (Sammlung)	ALBA Süd GmbH & Co. KG	05.11./09.11.2012 <i>(Option bis 31.12.2020)</i>	31.12.2019
Kostenbeteiligung an Beratung und Stellflächen	Der Grüne Punkt – DSD GmbH	20.10./06.11.2017	31.12.2020
Altglas (Containerstandplätze)	ALBA Süd GmbH & Co. KG/ Bürgermeisterämter	15.01./22.03.2018 xx.xx.2018	31.12.2020 31.12.2020
Restabfall (Entsorgung)	Zweckverband RBB Restmüll- heizkraftwerk Böblingen	18.04./22.04.2013 <i>(Kündigungsmöglichkeit zum 31.05.2020)</i>	unbefristet
Restabfall (Transport)	Heizöl Häberle	29.07./14.08.2013 <i>(Option bis 31.05.2020)</i>	31.12.2016
Lieferung von Abfallbehältern	Schäfer GmbH	01.08./09.08.2013	31.12.2019

### Kostenvergleich

